BS1136 .D44 1920
GTU Storage
Delitzsch, Friedrich,
1850-1922
Die lese- und schreibfehler
im Alten Testament : nebst
den dem schrifttexte.
einverleibten randnoten
klassifiziert :

BS 1136 D44 1920 GTU Storage

SIZE 2



DIE

LESE- UND SCHREIBFEHLER IM ALTEN TESTAMENT

NEBST DEN DEM SCHRIFTTEXTE EINVERLEIBTEN RANDNOTEN
KLASSIFIZIERT

EIN HILFSBUCH

FÜR

LEXIKON UND GRAMMATIK, EXEGESE UND LEKTÜRE

VON

FRIEDRICH DELITZSCH



BERLIN UND LEIPZIG 1920

VEREINIGUNG WISSENSCHAFTLICHER VERLEGER

WALTER DE GRUYTER & Co.

vormals G. J. Göschen'sche Verlagshandlung - J. Guttentag, Verlagsbuchhandlung Georg Reimer - Karl J. Trübner - Veit & Comp.

DF D379



DIE

LESE- UND SCHREIBFEHLER IM ALTEN TESTAMENT

NEBST DEN DEM SCHRIFTTEXTE EINVERLEIBTEN RANDNOTEN

KLASSIFIZIERT

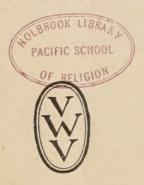
EIN HILFSBUCH

FÜR

LEXIKON UND GRAMMATIK, EXEGESE UND LEKTÜRE

VON

FRIEDRICH DELITZSCH



BERLIN UND LEIPZIG 1920

VEREINIGUNG WISSENSCHAFTLICHER VERLEGER

WALTER DE GRUYTER & Co.

vormals G. J. Göschen'sche Verlagshandlung — J. Guttentag, Verlagsbuchhandlung Georg Reimer — Karl J. Trübner — Veit & Comp.



BS DF D579

Alle Rechte vorbehalten.

Vorwort.

Die vorliegende Schrift entstand während der Ausarbeitung meines Hebräischen Wörterbuches (HWB) zum Alten Testament: zunächst, meiner Arbeitsweise entsprechend, durchaus selbständig, und zwar zu dem Zwecke, mein Wörterbuch von der Besprechung jener Unsumme von falschen Wörtern, Wortformen, Wortverbindungen zu entlasten, von welchen der überkommene Bibeltext wimmelt. Auch jeder zukünftigen grammatischen Bearbeitung der hebräischen Sprache schien mir solche Ausscheidung und Sonderbesprechung all der falsch geschriebenen oder falsch vokalisierten Wörter und sonstigen zweifelhaften Wortformen zu größtem Vorteil zu gereichen. Erst nachdem meine eigene Arbeit getan war, musterte ich die textkritischen Erläuterungen zu Kautzsch's Bibelübersetzung, teils um meine eigenen Sammlungen durch weitere Beispiele zu vermehren, teils um die dort genannten Namen der Gelehrten, die vor mir zu den nämlichen oder ähnlichen Annahmen gelangt waren, in meine Arbeit nachzutragen. Zum Schlusse endlich ergänzte ich meine Schrift durch die jedesmalige Bezugnahme auf die Lesungen der alten Bibelübersetzungen an der Hand von Kittels ausgezeichneter Biblia Hebraica (BH), indem ich zugleich die meisten der dortigen Abkürzungen wie 6, 1) usw. mir zu eigen machte.

Daß von den in dieser Schrift besprochenen etwa dreitausend Textfehlern die große Mehrzahl bereits von andern Forschern nachgewiesen worden ist, sei hier unter erneuter dankbarer Anerkennung der großen Verdienste aller auf diesem Gebiete tätigen christlichen wie jüdischen Bibelforscher und Orientalisten ausdrücklich hervorgehoben — ich für meine Person bescheide

IV Vorwort.

mich gern, wenn es mir gelungen sein sollte, da und dort auch meinerseits zur Aufhellung des alttestamentlichen Urtextes mit beizutragen. Ich kann dies um so bereitwilliger tun, als die Aufzeigung der vielerlei Lese- und Schreibfehler innerhalb des Alten Testamentes nur der eine Zweck dieses Buches ist. Als weit wichtigerer Zweck schwebte mir vor, durch Klassifizierung einer großen Anzahl unbestreitbarer und unbestrittener alttestamentlicher Textfehler eine sichere Grundlage für die weitere textkritische Arbeit zu schaffen und allem unmethodischen und infolgedessen uferlosen Emendieren eine Schranke aufzurichten, wie dies in der "Schlußfolgerung" dieses Buches (Abschnitt 148) des Näheren dargelegt ist. Möge mein Grundsatz, daß möglichst nur solche Textfehler angenommen werden, deren Grund erkennbar ist, und ihre Emendierung möglichst im Anschluß an die hier zusammengestellten Richtlinien zu erfolgen habe, allgemeine Billigung und Nachfolge finden! Die übersichtliche Zusammenstellung aller der verschiedenen Arten von Textentstellungen hat nebenher auch den Nutzen, daß der Nachweis anderer gleichartiger Fehler in gewissen Einzelfällen mit weit größerer Zuversichtlichkeit die Annahme eines Fehlers gestattet, als dies sonst möglich wäre - gar manches fortasse in den Fußnoten der Biblia Hebraica dürste in Wegfall kommen können.

Daß die vorliegende Schrift nicht alle Lese- und Schreibfehler befassen kann oder will, versteht sich von selbst. Doch hoffe ich, mit der Zeit meine Zusammenstellungen durch eigene und Anderer Erkenntnisse ergänzen zu dürfen. Einen Anfang hierzu bilden die "Nachträge" S. 161—166, für welche freundliche Beachtung erbeten wird.

Ich hatte ursprünglich beabsichtigt, den verschiedenen Rubriken von Schreibfehlern keilschriftliche Analoga anmerkungsweise beizufügen: 84a (Doppelschreibung eines Wortes in unmittelbarer Folge): li-te-ir Hammurabi-Kodex L 106/LI 1. — 90b (Auslassung von Buchstaben): kullat la ma-[gi-]re-e-šu Asarh. Stele Obv. 32; — li-[mur-]ma ebenda Rev. 57. — 92 (Auslassung von Wörtern): ul [ap-kid] III R 15 Col. I 12. —

Vorwort. v

93 (größere Auslassungen, die sofort nach Innewerdung nachgeholt wurden): Sanh IV 33 f., hinter Z. 30 gehörend; ana šîr nišê tubbim HK I 47 f., hinter Z. 44 gehörend. — 94 (absichtliche Auslassungen): Babyl. Chronik I 25. - 95a (Umstellung von Buchstaben): ki-li-šu statt li-ki-šu "sie mögen schenken" K. 10 (Harper Nr. 280); - "Marduk, der ta-ka-la-at, lies ta-la-ka-at, die Wege der Völker beständig sieht" (Nabop.-Inschr.). — al-la-lal Gilgamesch-Epos 44 48 (Haupts Ausgabe) nebst Anm. 3 statt al-lal-la; — šarru la ša-an-na 81, 7—1, 9 Col. I 4 (PSBA XI) statt ša-na-an; nar A-za-ba Salm. Ob. 93 statt nar Za-a-ba; — ú-ú-mal-lu Asarh. Stele Rev. 35 statt úmal-lu-ú. — 95 b: ma-za-az is man-ša-re-ia VR 4 30 statt manzaz mašarea. — o6 a (Umstellung von Wörtern): bît mât Za-ma-a-ni Salm. Ob. 143 statt mat Bît-za-ma-a-ni. — 97a. b (Falschschreibung von Buchstaben, durch Benachbartes veranlaßt): la-ab-šá-šá-ta "du bist bekleidet" VAT 348 Obv. 23 (richtig la-ab-šá-a-ta Rev. 6); — i-na i-tu-lim HK § 129 statt ú-tu-lim, wie § 132 f. richtig bietet. — ia-si-ia Asurn. III 60 statt i-si-ia; tu-tu-šú-nu Kn 126 57 statt iš-tu-šú-nu; Tukulti-apil-ina-êšara ina Bâbili ina kussê ittašab Bab. Chron. I 23 statt Tukultiapil-esara. — 99 a (Falschschreibung von Wörtern, durch Benachbartes veranlast): Ašur-bân-aplu šàr màt Elamti K. 2674 Col. I 12 statt Aššûr (folgt Teumman šar mat Elamti), richtig III R 14. - 145 (sofortige Verbesserung von Falschgeschriebenem): šú-mu-un-šú-nu "ihr Name" III R 43 Col. II (Kante) statt šú-un-šú-nu III 24. IV 33; - hur-ru-re statt hur-re; il-lil-lik statt il-lik; — šá-ak-ka-na-ka-ku Neb. Ball III 45, streiche das zweite ka: — a-sú-sur III R 15 Col. I 12, lies a-sur. Aber so lehrreich diese und viele andere Vergleichungen sein würden, hätten sie, wie schon diese wenigen Beispiele lehren, den Umfang dieses Buches allzusehr vergrößert. Vielleicht behält ein junger Assyriologe bei seiner keilschriftlichen Lektüre diese Anregung im Auge.

Von Abkürzungen bitte ich zu beachten: V = Verbindungsform (status constructus); vor allem aber; (Semikolon) zwischen zwei alttestamentlichen Zitaten als Hinweis auf Parallel stellen.

VI Vorwort.

Bei der Korrektur dieses Hilfsbuches (HB) zum Alten Testament hatte ich mich zu einem großen Teil der Unterstützung meines jungen Freundes Herrn Dr. Otto Schroeder zu erfreuen — ihm auch an dieser Stelle zu danken, ist mir eine angenehme Pflicht.

Halensee-Berlin, im Mai 1920.

FRIEDRICH DELITZSCH.

Inhalts-Übersicht.

Ra	ndziffern
A. Fehler infolge der trennungslosen Wort- und Satzschreibung	1-12
Vorbemerkung	1
I. 1. Falsche Verbindung eines einzelnen Buchstaben	2. 3
a) mit dem Ende des vorhergehenden Wortes	3 a
b) mit dem Anfang des folgenden Wortes	3 b
2. Falsche Verbindung von Wörtern	4
b) dreier Wörter zu zweien	4a 4b
c) dreier Wörter zu Einem?	4C
3. Falsche Trennung	5
a) Eines Wortes in zwei	5 a
b) zweier Wörter in drei	5 b
Schlußbemerkung	5 C
II. 1. Ergänzung des Endbuchstaben eines Wortes am Anfang des	
nächstfolgenden Wortes	6. 7
a) die Buchstaben außer 7, 1, 1	7a
b) die Buchstaben n, 1, 1	7 b
2. Ergänzung des Anfangsbuchstaben eines Wortes am Ende des vorhergehenden Wortes	8
a) die Buchstaben außer π, 1, 1	8 a.
b) die Buchstaben 7, 1, 1	8 b
III. 1. Irrige Wiederholung des Endbuchstaben eines Wortes am	
Anfang des nächstfolgenden Wortes	9. 10
a) die Buchstaben außer л, ۱, ۱	юа
b) die Vokalbuchstaben 7, 1, 1	юр
2. Irrige Wiederholung des Anfangsbuchstaben eines Wortes	
am Ende des vorhergehenden Wortes	II
a) die Buchstaben außer π , γ , γ	Ha
b) die Vokalbuchstaben π, ۱, ۱, ۱,	11b
Mängel der Vokalbuchstabierung	13—31
Vorbemerkungen	13—16 14—16
I. Ungleichmäßigkeit der Vokalbuchstabierung	17-23
I. Inlaut	17. 18
2. Auslaut	19-23

R	andziffern
II. Regellosigkeit der Vokalbuchstabierung	24-30
III. & als Vokalbuchstabe	31
C. Fehler der Vokalbuchstabierung	32-61
Vorbemerkung	
l. Falsche Zufügung eines Vokalbuchstaben	
ı. Inlaut	33-36
2. Auslaut	
II. Zufügung des falschen Vokalbuchstaben	
1. Inlaut	
III. Verwechselung der Vokalbuchstaben 1 und 1 infolge un-	
genauer Schreibung	48—51
r. Inlaut	
2. Auslaut	51
IV. Die Vokalbuchstaben 1 und 1 (auch 7) an falsche Stelle	F2F6
Anhang zu III/IV: שוב שבת u. a	
Anhang zu IV: Korrektur von Vokalbuchstaben u. ä	58. 59
V. Die mit einander verwechselten Vokalbuchstaben 1 und 1 an	
falsche Stelle geraten	60. 61
D. Fehler der Vokalisierung bezw. Punktierung	62—82
Vorbemerkungen	62
I. Falsche Punktierung von Wörtern, deren scriptio defectiva nicht	
verstanden wurde	
II. Falsche Punktierung von Wörtern, deren scriptio plena nicht ver-	
standen wurde	
III. Sonstige falsche Punktierungen	
IV. Falsche neben richtigen Punktierungen	
V. Andere Punktierung sfehler	
2. Falsche Differenzierung des 🗷	
E. Schreibfehler	
I. Irrige Doppelschreibungen	
1. eines oder mehrerer Buchstaben in unmittelbarer Aufeinanderfolge	
2. eines oder mehrerer Wörter in unmittelbarer Aufeinanderfolge	
oder ohne solche	8488
II. Auslassungen und Umstellungen	8996
r. Auslassungen	
a) von Buchstaben	
b) von Wörtern	
2. Umstellungen	
a) von Buchstaben	95

Randz	iffern
III. Falschschreibungen von Buchstaben und Wörtern, durch Be-	
nachbartes veranlaßt	101
1. Buchstaben	98
a) durch einen andern Buchstaben zu ersetzen 97	
b) zu streichen	
= \$57# A	-101
a) durch ein anderes Wort zu ersetzen	
b) zu streichen	TOT
	101
IV. Falschschreibung von Buchstaben und Buchstabengruppen in-	
folge äußerer Ähnlichkeit oder von Undeutlichkeit bezw. Ungenauigkeit	*
I. Verschreibung von Buchstaben	-131
a) infolge äußerer Ähnlichkeit	-108
α) Verwechselung von 1 und 1 und umgekehrt 103	
β) von ¬ und ¬	
γ) von π und π	
δ) von π und π	
e) von 2 und 3	
Z) von y und y	
b) infolge von Ahnlichkeit oder Undeutlichkeit bezw. Unge-	
nauigkeit	
α) β) 1, 1 und 7 bezw. 2; 7 und 2	-111
γ) 1, " und t bezw. " und t; 1 und t	
8) 1 bezw. 7, 1 und 1	
€) n und n bezw. n	
c) d) infolge von Undeutlichkeit eines Teils des urspr. Zeichens 116-	-130
e) sporadische Verschreibungen	
2. Verschreibung von Buchstabengruppen	133
a) יו ,וי statt ה bezw. ש und umgekehrt	
b) א statt ת u. ä,	
Anhang: Verschreibung von in Makkef und umgekehrt 134.	135
V. Falschschreibung von Konsonanten und Wörtern, durch Gleich-	
oder Anklang veranlast	143
I. Konsonanten	142
a) y statt x und umgekehrt	
b) 3 statt 7 und umgekehrt	
c) p statt 2 und umgekehrt	
d) e) p, 5 statt 3; p statt n	140
f) Verwechselung der Zischlaute	
g) N statt 1	
2. Wörter	
VI. Alleriei sonstige Schreibfehler aus Unachtsamkeit bezw. ohne	
erkennbaren Grund	146
I. unverbessert gebliebene	
2 verbesserte	146.

	Randziffern
VII. Häufun'g von Lese- und Schreibtehlern bezw. grössere Text-	
verderbnisse	147
Schlußfolgerung	148
F. Dem Schrifttexte einverleibte Randnoten	149-163
Vorbemerkung	149
I. Varianten	150152
1. zu einzelnen Wörtern	
2. zu Satzteilen und Sätzen	151. 152
II. Glossen	153-156
1. Erklärende Randnoten	
2. Korrigierende Randnoten	
3. Verweisende Randnoten	
III. Sonstige Zusätze	157—160
I. Auslassungen	
2. Vermittelnde Zusätze	-
3. Entbehrliche Zusätze	
4. Ungerechtfertigte Zusätze	100
IV. Ausschliesslich für den Rand bestimmte Notizen	161. 162
V. Mehrere Arten von Randnoten vereint	163
Indices	144 160
Nachträge nebst Stellen-Index	161-167

Α.

Fehler infolge der trennungslosen Wort- und Satzschreibung.

Vorbemerkung.

Die hebräische Quadratschrift, in welcher uns die erhalten gebliebenen I Bruchteile des hebräischen Schrifttums überkommen sind, hatte den außerordentlich großen Mangel, daß sie jedweder Worttrennung entbehrte, sog. scriptio continua war. Während die moabitische Inschrift des Königs Mescha aus dem Anfang des 9. Jahrh. v. Chr. und die hebräische Siloah-Inschrift aus der Zeit vor 736 v. Chr., desgleichen die altaramäischen Denkmäler des Königs Panammu aus dem 8. Jahrh. sämtlich einen in einem Punkte am oberen oder unteren Ende der einzelnen Wörter bestehenden Worttrenner besitzen, hat die hebräische Quadratschrift, die etwa vom 3., 2. Jahrh. v. Chr. ab allgemeinere Verbreitung fand, auf jede Worttrennung verzichtet. Ohne Wort- und Satztrenner, ja sogar ohne Zwischenraum zwischen den einzelnen Wörtern und Sätzen (ganz so wie in der babylonisch-assyrischen Keilschrift) folgten sich die Wörter, die obendrein (in verhängnisvollem Unterschied von der babylonischassyrischen Schrift) ursprünglich lediglich die Konsonanten, nicht auch die Vokale, zu graphischem Ausdrucke brachten. Man möchte ja gern annehmen, schon im Hinblick auf das später übliche Versschlußzeichen, den Doppelpunkt:, daß auch die hebräische Quadratschrift ursprünglich einen in einem Punkt bestehenden Worttrenner gehabt habe, und einige Gelehrte wie noch neuerdings FELIX PERLES sind dieser Ansicht. Aber die von ebendiesen Gelehrten offen zugegebene Tatsache, daß dieser Worttrenner sehr oft unbeachtet geblieben sei, sowie die in A. I, II, III besprochenen graphischen Absonderlichkeiten lassen es, im Verein mit vielen, vielen innerhalb dieses Buches zu besprechenden alttestamentlichen Stellen, meines Erachtens als unabweisbar erscheinen, bei der Annahme ursprünglicher scriptio continua zu beharren. Verteilung eines Wortes auf zwei Zeilen, wie sie die Schriftarten mit Worttrenner zeigen¹, war inner-

י Vgl. in der Siloah-Inschrift א קרן "es rief", און "hundert"; in der Mescha-Inschrift z. B. מלבן תי ארן צו "und ich", ארן מלבן מלבן "ich wurde König".

halb der hebräischen scriptio continua nicht gebräuchlich, wie auch die babylonisch-assyrische Keilschrift solche Trennung eines Wortes mit verschwindenden Ausnahmen nicht zuläßt.

A. I.

ענים Der Mangel eines Wort- und Satztrenners sowie von Zwischenraum zwischen den einzelnen Wörtern und Versen verursachte schon in der Zeit ausgiebigerer Vokalbuchstabierung vielfach falsche Verbindung bezw. Trennung einzelner oder mehrerer Buchstaben, was weiterhin falsch vokalisierte Wörter und Wortgruppen ergab, in gewissen Fällen gleichzeitig irrige Setzung eines Finalbuchstaben veranlaßte. Beispiele wie בּיִנְיִנִים Ez 42 9 Kt, in Q natürlich in מַנְיִנִים verbessert, oder בּיִנִים Thr 4 3 Kt, in Q natürlich in בּיִנִים (so auch viele MSS, Edd, هـ verbessert, zeigen, mit welch übertriebener Pietät der überkommene Text trotz offenkundiger Falschheit festgehalten wurde.

1. Falsche Verbindung eines einzelnen Buchstaben.

a) mit dem Ende des vorhergehenden Wortes: סַעְפֵיהָ פֹרָיַה Jes 176 lies אמר הקי Ooh 7 27 lies אמר הלת ... richtig 12 8. -מלמלה נבר Jes 22 17 lies doch wohl מלמל הג' (oder מלמלה נבר Jes 24 22 lies (mit Duhm) אֹסָר הַא , vgl. 33 4. — הַשְּׁמֶמָה Ho 9 7 lies ארוה עבה — הם הרעים Jes 56 11 lies ארוה עבה – ? רב המי Zef 2 14 lies doch wohl אָרֵז הערה, s. HWB u. ערה. — שַׁחָטָה שמים Ho 5 2 wohl sicher מקץ הע' ש zu lesen. – מקצה עשרים שנה וKö g 10 lies מקץ הע' שוחת הש'; die stelle 2Chr 8 ו ersetzte das vermeintliche מקצה durch synonymes und ließ auf diese Weise den unentbehrlichen Artikel von משׁרָים ganz in Wegfall kommen. – בל־נביאו כל־חוה (Q töricht נביאי) 2 Kö 17 13 lies (mit ŒL) בָּל־נָבִיא וְכָל־ת' Ps 25 זו lies הַרְחֵב הּ הַלְּיָב לֹא תַּוְבִּירוּ לֹא . . הַרְחֵב וּ Ex 23 13 lies אלהי – לא תוביר ולא Ps 42 6/7 lies (mit 6AS, auch MSS) פְנֵי וֵאלֹהִי: richtig v. 12 und 43 5. — עירוּ אֵלָא (nn. prr. m.) ו Chr איר ואלה (שלה נשאו וקנים לא הננו - . עיר ואלה (ש Thr 4 16, aber der Kontext fordert für die Verba Singulare (Subj. Jaho), lies (mit Dyserinck nach de Hoop-Scheffer) נשא ווקנים (richtig 6). Q liest zwar richtig נשאו, behält aber den falschen Pl. נשאו bei. Dieser letztere verschuldete zugleich das ebenso irrige זבובי מות . - חננו Ooh 10 1 lies wahrscheinlich ובוב ימות אור יצא – ובוב ימות (!) Ho 6 5 lies (mit 630) יבא קין פי ע' אַל Ies 8 8 lies אָרֶץ כִּי ע' אָל (s. v. 10). — ים שלשה 1Sa 1 24 lies (mit ס פר משלש (vgl. v. 25 und Gen 159). — ובשר בשרים לב מרפא Pr 14 30 (einzigste Stelle für einen Pl. von היי בשרים לב מרפא בער מלב מ' Auch פרים שפתינו . . . חיי בשר מלב מ' Ho 143 lies פרי פרי משר מלב מ' י הְּשְּׁלְם הַבְּּשֶׂר (re kochte einen Teil des Fleisches"? (vgl. בְּשְׁלָם בְּוֹהָשְׁרָל (re li der Beute 1 Sa 30 26). — "du bist מַלְּבִּי אֱלֹהִים צֵּוֹה פוֹף Ps 44 5 lies (mit @3) מְלְבִּי וְאַלֹהְי חָצְהַה וְגוֹי (re li der Beute 1 Sa 30 26). — "sie kamen bis מַלְבִּי וְאַלְהַי חְצֵּוֹה וְגוֹי (re li des (mit @3) מַלְבִּי וָאַלֹהְי חְצָּוָה וְגוֹי (re li des Fleisches einen Teil des Fleisches"; beachte v. 25 fin.!

b) mit dem Anfang des folgenden Wortes: בְּרָר הַּרְחַנְיָה Ps 62 4 lies 3b נברה ד' ברה באשר הלום שם הפלשתים ... (כַּקִיר נְטוֹי ∦) נברה ד' 2Sa 21 12 lies besser שׁמָה (Q). — קריַת הָאַרְבַע Gen 35 27 lies doch wohl (trotz Neh 11 25) ורע השלום . - קריתה ארבע Zach 8 12 lies (mit Klosterm.) יורעה ש' . -Thr 3 49, zu vermuten מָאֵין הַפְּנוֹת ... נְהוּשֶׁה: אָם Iob 6 12/13 lies מָאֵין הַפְּנוֹת ... בְּהוּשֶׁה: "alles ist Freund". — פל-הרע , alles ist Freund". — אַל־בֵּית הַּדְּמִים 2Sa 2I ו lies (mit Stade, Wellh. gemäß שּׁל־בֵּית הַּדְּמִים . — לַבָּנְבָּה ווי לַצָּפוּנָה Chr 26 זי lies notwendig, dem folgenden לַבָּנְבָּה und לַבָּנְבָּה entsprechend, לְמְוֹרָחָה; der falsche Artikel veranlaßte dann weiter die irrige Lesung לוים statt לוים, wie zweimal richtig folgt. פאים statt ליים. — יוכית וכאכ Pr אוב lies יוכיתו לאב. Die von BH akzeptierte Lesung der 6: פיהו מלא ומרמות וגו' empfiehlt sich nicht. – יוכיה ויכאב Ps 107 lies יםלאו מ' Jer 22 14 lies (mit J. D. Michaelis und fast allen) שלוניו ספון . של weniger gut האלילים בּלִיל יַחַלְף: ובָאוּ . חַלונִים בַּלויל יַחַלְף: ובָאוּ Jer 2 18/19 lies יחלפו: באו Iob 31 21 lies wohl (mit Duhm, Budde, BH) עלירתם. — Für חלד ישית, lies חלדי שית, Iob 10 20 s. u. 10 b,'. — עקב: מאשר – . כלהם קללוני Gen 49 19/20 lies עקב: מאשר – . כלהם קללוני (mit שמר אשר (mit שמר אשר Nu 24 19 lies doch wohl יורד מיעקב. — איירדם ישקב אשר Nu 24 ווירד מיעקב. אישר (mit שמר אשר אשר). — ארנים מקור יש Ps 68 27 lies (mit Haupt, AJSL 23 242) ארנים מקור ישראל. — בלתי כרע תחת אפיר Jes 104 lies (mit Euting, de Lagarde, Duhm) בלתי לרַעָת חַת אֹסִיר. Vgl. Jer 50 2. — (יָמְצוּ לָמוֹ) אַ Ps 73 10 lies (mit Duhm) wahrsch. (יִמְצָאוּ לָמוֹ) וּמוֹם לֹא (יִמְצָאוּ לָמוֹ).

2. Falsche Verbindung von Wörtern.

11

- א b) dreier Wörter zu zweien: 'קמו תנור בערה מאפה וגור Ho 7 4, aber קמו תנור gen. fem.? es dürste zu lesen sein: תנור בער הם אפהו וגו'. —
- 4c c) dreier Wörter zu Einem? so viell. Ps 90 11: "wer erkennt die Macht deines Zorns" יְרָא לְּדְּ עֻבְּרְתֵּךְ "lies viell.: אָבְרָתֵּךְ s. HWB u. אָבְרָתֵּךְ fin. Die Vermutung יִרָא עוֹ oder יִרָא (BH) läßt das יִרָּא עוֹ völlig unerklärt, weshalb der Vorschlag, יַרָּא מִין zu lesen, immer noch mehr für sich hätte.

3. Falsche Trennung von Wörtern.

- a) Eines Wortes in zwei: אָלָּטְּ, von mir aus" Jes 44 24 Q, wogegen kaum richtig מי אָתְי Jes 2 20 lies לְתְּפֹר פֶּרוֹת Jes 2 20 lies לַחֲפַרְפָּרוּת (Θ φαρφαρωθ). — הְּנְבַּלְהָ הַשִּׁמְחָה Jes 9 2, trotz des | gliedes in unfalbarer Weise milverstanden als אין (20MSS, Q, se און, lies natürlich הגילה, bezw. הגילה; so schon Reifmann u. a. — ירה בם ישרים (Ps 49 15, sinnlos, lies (mit Klosterm., Duhm) ירה בם ישרים. — שוב לה Jes 54 9 lies (mit wenigen MSS, ΣΘ פּי־מֵי נֹהַ "wie in den Tagen Noah's"; so auch Duhm. - כמרמים Ps 78 69 gedeutet als בן ע' שני של , lies (mit Hitz., Duhm u. a.) בַּמְרוֹמִים bezw. בָּן ע' שניי של פֿרָן עָנָיִי Zach בו זו folgt לָבְנַעָנִיי (fur) פָנָעָנִיי (folgt לָבָנַעָנִיי (fur) לָבָעָנִיי (fur) die Schafhändler". – ראו הן היתה כואת Jer 2 10 lies besser הגהיתה; die falsche Trennung durch das aram. הָּט "ob" (s. BAWB) veranlaßt. — בָּהַב סder הַמַּשָׁבָּת s. HWB. — הַמַּשָׁבָּית oder הַמַּשָּבָּת s. HWB. נשאתי כלמֶתם Ez 39 26 lies ונשאתי כלמֶתם (von נשא tollere, vergeben); auch וְנְשֵׁאתִי אֵת־כָּל־כַּלְמָּחָם (vgl. S) könnte in Betracht kommen (s. 89b) wegen des folgenden וְאֵת־כָּל־מְעֵלִם. Hitz., Kautzsch u. a. gemäß אנים עולם, was aber inhaltlich nicht paßt. — לַנְשׁוּ Jes 64 4, sicher falsch; Lowth: בּהַמְעַוֹלְם, auch nach Duhm "die beste Konjektur". für אָנָה אֹתִי IKö נוֹפָ lies צוּיִתִי = צוּאַתִי s. 31b. — für das vermeintliche חלכה .Ps 10 10 Q s. HWB u. חלכה.
- 5b b) zweier Wörter in drei: אֶת־מַה־מַשְא Jer 23 33 lies (mit פּצּר) אָת־מָה־מַשְא

Schlußbemerkung.

Dabei darf auch nicht vergessen werden, daß sich in den überlieferten Konsonantentext bereits allerlei Fehler eingeschlichen hatten, die weiterhin natürlich Vokalbuchstabierung wie Vokalisierung ungünstig beeinflussten. Vgl. z. B. Iob אַבּיר פּאָרוּן נַבֶּיך אַ שבתנאן , gedeutet als ישבתנאן אום, was unübersetzbar; gemeint war ursprünglich wohl שבת נאון (besser als יִשְבַּת נְאוּן), wie BH vorschlägt).

A. II.

Der Mangel eines Wort- und Satztrenners sowie von Zwischenraum 6 zwischen den einzelnen Wörtern und Versen verursachte ferner — und zwar ebenfalls schon in der Zeit ausgiebigerer Vokalbuchstabierung — die Gewohnheit auch der jüdischen Abschreiber, den den Auslaut eines Wortes und zugleich den Anlaut des unmittelbar folgenden Wortes bildenden Buchstaben nur einmal zu schreiben, was späterhin nicht nur bei der Trennung der Wörter durch Zwischenräume, sondern auch schon früher bei der Anfügung einer mater lectionis am Ende des ersten Wortes vielfach außer Acht blieb, sodaß nunmehr bald der Endbuchstabe eines Wortes am Anfang des nächstfolgenden Wortes bald der Anfangsbuchstabe eines Wortes am Ende des vorhergehenden Wortes ergänzt werden muß. Ein sehr lehrreiches Beispiel dieser Schreibgewohnheit noch aus der Zeit vor der Schreibung getrennter Wörter bietet das in Ez

¹ Für eine analoge Schreibgewohnheit bei den Griechen s. FELIX PERLES, Analekten zur Textkritik des Alten Testaments, München 1895, S. 44 Anm. 2.

- I. Ergänzung des Endbuchstaben eines Wortes am Anfang des nächstfolgenden Wortes.
- קם a) אַבער אָבוּא בְּעֵיר וּא Ho 119 lies (mit Wellh., Marti) אַבער שׁבְער אַבּרא בְעִיר אַבּרא אַבער יא von v. 10 (ähnlich Oort), וְלֹא אָבוֹא אַבער אַבְער אַבְער אַבְער אַבער machen".

 - עד־יִלְּם גּוֹי אָיְבְיוֹ :מ Jos 10 13, unmögliche Konstruktion von "Rache nehmen an jem.", lies מִנְשֵׁה מִנְשֵׁה Iob 33 17, besser (so auch Budde) מְמַעֲשֵׁה (\$). מִנְבוֹת בָּוֹם מְנְשֵׁה Ps 77 18 lies מְעָבוֹת "מַעְבוֹת Ex 19 12 lies הַשְּׁמְרוּ לָכֶם עֲלוֹת "David nahm die Lanze und den Wasserkrug (מַיִבּשְׁת שָׁאוֹל (... מִיִם) 1Sa 26 12 lies שׁאוּל מַרְאֲשׁת שָׁאוּל 1Sa 20 20 lies besser, da sonst stets בַּבְּשׁׁת שָׁאוּל שִׁמִיר מִבְּרָהְּ מַבְּאַת שָׁאוּל gesagt wird, מִבְּיָה מָבְיִה שָׁמִיר מִבְּרָהְאַ Jes 7 25 lies wohl מִרְבָּאַת יִבְּאַת שָׁמִיר מִבְּרָה und vorher מִשְׁבָּם הַבְּרָבִים אֶרָהְעָם Tsa 2 13 lies (mit 7MSS, צֹפֹּן), richtig Dt 18 3. הַּנְנִי בּיִבְּה richtig Dt 18 3. הַנְּנִי בִּיִּבְּי מִיִּרְאַת הַנְבְּנִים אָרִבְּיִבְּי מִיִּרְאַת הַבְּרָבִים אָרִבְּי מִבְּרָבְים מִיִּרְאַת הַבְּרָבִים אָרִבְּיִם אָרָבְּים מָּעָבָּם הַבְּרָבִים אָרִבְּיִם אָרָבְּיִם מָּבְּרָב מִיּבְּרָב מִבְּיִבְּים אָרִבְּיִם בְּרָבְּיִם מָּבְּרָב מִבְּרָב מִּרְבְּיִבְּיִם אָרִבְּיִב מִּרְבְּים מָבְּרָב מִבְּרָב מִבְּרָב מִבְּרָב מִבְּרָב מִּבְּרָב מִבְּרָב מִבְּרָב מִבְּרָבְּיִם מָּבְּרָב מִבְּרָב מִבְּרָב מִבְּבְּב מִבְּרָב מִבְּרָב מִבְּרָב מִבְּרָב מִבְּרָב מִבְּרָב מִבְּרָב מִבְּרָב מִּבְּרָב מִבְּבְּים בְּבְּבְּר מִבְּרָב מִבְּר מִבְּר בְּבְּבְּר מִבְּר בְּבְּב מִבְּר בְּבְּים בְּבְּר בְּבְּב מִבְּר בְּבְּבְּב מִבְּר בְּבְּב מִבְּר בְּבְּבְּר בְּבְּב בְּבְּר בְּבְּב מִבְּר בְּבְּים בְּבְּבְּר בְּבְּר בְּבְּבְּב מִבְּר בּב מִבְּבְּר בְּבְּים בְּבְּים בְּבְּב מִבְּבְּים בְּבְּב מִבְּים בְּבְּים בְּבְּים בְּיִבְּיִבְּיִבְּיִבְּים בְּבְּים בְּבְּבְּבְּים בְּבְּבְּבְּים בְּבְּבְּים בְּבְּבְּבְּים בְּבְּבְּים בְּיִבְּים בְּיִבְּיִים בְּבְּבְּבְּים בְּבְּיִבְּיִים בְּבְּבְּים בְּבְיּבְּיִים בְּבְּבְּים בְּבְּבְּבְּים בְּבְּבְּבְּבְּים בְּבְּיִבְּים בְּבְּבְּבְּבְּבְּים בְּבְּבְּים בְּבְּים בְּבְּבְּבְּיִּבְיּבְּיִּבְּי בִּיִּים בְּבָּבְיּב בְּבְּיוֹב בְּבְּיִי בְּיִים בְּבְּבְּבְּי בְּבְּיוּבְּיוּי בְּיִּבְיּבְּי בְּיִיוּי בְּיִים בְּבְּיוּבְּיוּי בְּיִים בְּבְּיוּבְיּי בְּבְּבְּבְּבְּיוּבְיּבְּי

י Ebenso könnte man Pr 30 21: לְאִרתוּבֶל שְאֵת auch לְשׁאת lesen (vgl. Jer לְאֵרתוּבֶל שְאָת auch לְמֵעְלָה (opp. לְמֵעְלָה ibid.), Ps 114 2: יִשְׂרָאֵל מֵמְשְׁלוֹתְיוֹ ibid.), Ps 114 2: יִשְׂרָאֵל מֵמְשְׁלוֹתְיוֹ (לְקִּדְשׁוֹ ||) לְמ' auch מור (לְקַדְשׁוֹ ||) לְמ'

² Dieses vermeintliche באשלה beweist von neuem, daß die Punktatoren genauer hebräischer Sprachkenntnis ermangelten. Wie man die "Gegend zu jem.'s Füßen" nannte, so gab es auch ein entsprechendes Wort מְרְבְּלוֹת die "Gegend zu jem.'s Häupten", zumeist in sehr fragwürdiger Weise מְרְבְּלֵּשׁת vokalisiert. Und neben diesem מְרְבָּשׁׁת wird nun gar noch auf Grund obiger Stelle ein gleichbedeutendes מַרְבָּשְׁלֵּת angenommen!

משחיתם את־הארץ Gen б ו מאת־ (schlecht statt משחיתם את־הארץ)? — אלהים אתי Gen 30 20 lies מאָהים אתי ,ich gebe dich in die Hand von "אנשים בערים Ez 21 36 d. h. nicht "von viehischen Menschen" (Kautzsch), sondern wohl (es folgt: "dem Feuer sollst du zum Fraße werden") "von Brandstiftern", lies א' מבערים א' מבערים. — הוחלהי לדבריכם וופא Iob אוין ברים מובים דברים נחמים - מאוין Zach ו וא Iob אוין Zach ו אוין doch wohl מעקשים ביק אר ארחתיהם עקשים Pr 2 15 lies מעקשים (vgl. ובלן - :מורופי Ps 726 lies ברביבים ורויף ארץ - Ps 726 lies כתם מאופו Dan 105 lies בתם אופו – ?מחרף Dan 105 lies עם חרף נפשו und מאופו HL קום מבו (Dan 10 5 schlecht מאופו geschrieben). --העיר משנה Esth 2 14, besser משנה, Konstruktion wie העיר משנה אפר מהמות Ez 7 16 lies פלם המות – .2 Chr 31 12. בלם מהמות Ez 7 16 lies אחיהו מ' ,9 für הָנֶם צָרִים Ri 9 31 lies הָנָם מְעָרִים s. u. 108b. — בית תונרמה בורכתי (Ez 38 6, besser (doch ohne Rücksicht auf v. 15) מירכתי (ש). — מי אם משרת אם יהוה עם Nu 126 lies wahrsch. מי . — וישכם משרת 2Kön 6 ון lies ממחרת.

לפשעמ'פגע : ע Jes 53 ויַ mildeutet als לַפּשָׁעִים (יַפְגִּע), zu vermuten לפשעמ'פגע (יֶּבְגַּע), zu vermuten רָעָה לָי , nicht רָעָה רָעָה לָי Ps 41 8 s. u. 155.

אָתָּרֶת מֹל (so HB) ist in keiner Ahme einer Abkürzung אַרְנִי אַלְנִי 15, lies viell. אַרָּעשׁה לִי Die Annahme einer Abkürzung אַרְנִי 15, lies viell. אַרְעשׁה לַּג מָּל (so HB) ist in keiner Weise notwendig (Sam אַמָּת מַן – (אַתָּה Ps 61 8 lies אַמָּת תַּדְּל d. i. אַמָּת תַּדְר לְּבֶץ (für die Verschreibung von ז in ז s. u. ואַזוֹ. עמִיד שׁמִּר רֹבֶץ würde dann auch die folgenden Mask.-Suffixe veranlaßt haben. — כפרתנת'אורנ בפרתנת'אורנ בפרתנת'אורנ קאָוֹרְנִי לַאָּוֹרְנִי יַאַּוֹרְנִי מַאַוֹרְנִי מַאַוֹרְנִי מַאַוֹרְנִי מַאַוֹרְנִי מַאַוֹרְנִי מַאַוֹרְנִי מַאַוּרְנִי מַאַרְנִי מַאַוּרְנִי מַאָּיִרְנְי מַאַוּרְנִי מַאוּרְנִי מַאָּיִרְנָּי (MT אַרְנִי מַאָּוּרְנִי מַאָּרְנִי מַאָּרָנִי מַאָּרָר (ברי מַאָּרְנִי מַאָּרְנִי מַאָּרְנָּי מַרְנִי מַאַרְנִי מַאַרְנִי מַאַרְר (ברי מַאַרְנִי מַאָּרְנִי מַבְּעָּרְר (ברי מַבְּרְנִי מַאָּרָר (ברי מִי מַבּר מִי זּבּי זּבּי בּי בּרְנִי מָּבְּרְיּר מָּבְּרְיּי מַּבְּרְיּיִי מַבְּרְיּיִי מַבְּרְיּיִי מַבְּרְיּיִי מַבְּיּרְיּיִי מַבְּר בּרְנִי מַבְּרְיּיִי מָּיִּיּיְיְיּי מַּבְּיּיּי מַבְּיִי מַבְּיִי מַבְּיִּיּיְיּיִי מָּבְיּיִי מַבְּיִיּיִי מָּיִי מַיּיִי מָּיִי מַבְּי מַבְּיִי מְּיִיּיְיִי מְיִּיּיִי מִיּיִי מְיִיי מְיּיִייִי מְּיִּיּיִי מִּיְיִייִי מְיּיִייִי מְיּיִייִייִייִי מְיּיּיִייִי מְיּיִייִי מְיּיִייִי מְיּיִייִי מִּיִייי מְיִּיּיי מִייִיי מָּיְיִייִייִי מִייִייִּייִי מִייִּיּיי מִייִיי מִּיּיי מִּייִיי מִייִּיי מִייִיי מִּייִיי מִייִּייִיי מִייִּייי מִייִּיי מִּייִיי מִּיּיי מִיּיי מִייִיי מִּיּיי מִייִּיי מִּייי מִייִיי מִייִּיי מִּייִיי מִּייִיי מִּייִיי מִייִּיי מִּייִייי מִייִיי מִּיּיי מִייִּייִייי מִייִּייי מִייִּייי מִייי מִּיּייי

b) Getrennte Behandlung rechtfertigen die die Buchstaben 7, 1 und 7 b

betreffenden äußerlich gleichartigen Fälle. Sie zeigen, wie das den Anlaut eines Wortes bildende 7 des Artikels oder des Frageworts, das 1
der Kopula, das 1 des Impf.-Präformativs oft dazu dienten, gleichzeitig
die entsprechende mater lectionis am Ende des vorhergehenden Wortes
mitzubezeichnen, wie dann aber später, als die einzelnen Wörter durch
Zwischenräume getrennt wurden, gerade jene ursprünglichen 7, 1 und 1
irrigerweise in Wegfall kamen, also jetzt wieder dem zweiten Worte neu
vorzufügen sind.

- מי־אָתָה הַר־הַנָּדוֹל יַאָתָה הַקּי Ps 224 lies מִי־אָתָה הַרּדוֹל ביי Zach 47 lies יהָרָת הַמּ' (Q) הַנִיתָה הַמּוצִיא oder הַיִּתָה מוֹצִיא - יּהָהָר מוֹצִיא. Vgl. ו Chr וו 2. — יהרעשתה הארץ Ps 60 4 lies wohl ייהרעשתה הארץ. — ווֹבָתָה מָכָה Jes 339 lies א' הָאָרֶץ, richtig 24 4. — זְּמְלֶּה אָרֵץ 14 30 lies (mit Wellh.) הַמְּבָה. — שִׁלשָׁה גָברים 2Sa 23 9 lies הַמְּבָה (Q). — ופה Ps 104 2 (vorausgeht שלמה lies הנומה. — הנומה Jes 164 lies weit besser בלה השר בלה בשראל Ri 20 13 lies wie stets הרצה הוא — בלילה הוא Gen 19 33 lies notwendig (mit Sam) הרגא, richtig in v. 35. — הַהָרִים הַּגְּבֹהִים Ps 104 17/18 lies זה גבול ... הַהָרִים (MT falsch איזה דרך הפוב – הגבול Jer 6 16 lies קבר ארץ – .הברך Jer 51 16 (ebenso 10 13, wo bereits Q richtig andert) lies מקצה הארץ, wie Ps 1357 richtig bietet. Ebenso in מקצה ארץ ועריקצה הארץ Jer 12 12, richtig 25 33 Dt 13 8 28 64. — הנה שמים וגר בעשה מלוכה — השמים 2 Chr 6 ו8, || stelle 1 Kö 8 בין besser השמים. — וגר וגלי וגלי 217 lies 'המ. — auch statt משבה ישראל Jer 3 6. 8. 11. 12 ist viell. es geht durchweg ein האשה אף zu lesen. — האשה אף Gen 3 ו lies besser ערה: ואת – האף Zef 2 וז lies הואת (vgl. Jes 23 7). — יהוה תְּצְלָח ? הַאַרְמִים 2 Kö 8 29; 9 ויהוה תָצֶלָח ? הַאַרָמִים Ez 179 lies (mit einigen MSS) הַתְּצְלָח , richtig v. 10. — יָכָנְיָה אָפָר I Chr 3 17 (auch 6) lies בניהו פרעתני (vgl. 2Kö 25 27). – בניהו פרעתני 2Sa 23 30 lies 'בּוֹ, richtig ו Chr וו 31 27 וא: הפניה הפי die Hinzufügung des ו בניה בי בניה בי גוו או בניה בי וויים וויים או בניה בי או בייה ביים וויים וויים או בייה ביים וויים וויי verschuldete den Fehler. Vgl. noch Ez 45 ווה, wo statt : יהוה מתכנתו viell. zu lesen ist: יהוה המתלנת: והש (für die Doppelschreibung des 1 s. analoge Fälle 11b).

Da "du" auch אָלֵּ und statt יוֹיתָה usw. auch הָיִיים usw. geschrieben sein könnte (s. 22a), könnte in den obigen vier Fällen auch einfach irrige Worttrennung vorliegen, sodaß die vier Beispiele zu a zu stellen sein würden.

Thr 5 3, יַנְעָנוּ לֹא ונו' 5 5 lies (mit Q) וְאֵין bezw. לר וְאוֹנוֹ נֵי – וְלֹא Neh ווּ 5 5 lies notwendig יוָני Neh ווּ 5 lies notwendig יוָני

- 2. Ergänzung des Anfangsbuchstaben eines Wortes am Ende des vorhergehenden Wortes.
- מַבִּי אַלֶּיךּ: אַ (מְבִּיאַ אַרִּישְּׂרָאֵל , וֹמְבִּי אַלֶּיךּ: אַ (מְבִּיאַ אַלֶּיךָ: אַ נֹבְּי אַלֶּיךָ: אַ נֹבְּי אַ אַרִישְׁרָאֵל . הַמֵּבִיא , מָבִיא , מַבִּיא 2Kö 13 6, בּמֵבִי אָת־יְשְּׁרָאֵל . "ich trülle לְמֵעון הַחֲמִי אָת־יְהוּדָה . (erstes Wort des nächsten Verses בְּאֵימָה . (מָבִּיְמַת לְבִּי: Ps 38 9 fin. (erstes Wort des nächsten Verses בְּאֵימָה . לָבִיא (מָבִּי Ezra 3 3, gemeint בַּאֵימָה . בַּאָּה אֹ d. i. בָּאָה אֹ d. i. בַּאָּה אֹ d. i. בַּאָּה אֹ d. i. בַּאָּה אֹ d. i.
 - וְאֶת־עָשִׁיר במתיו :ב Jes 539 lies wohl וְאֶת־עָשִׁיר במתיו (רְשָׁצִים), viell. besser als die von BH akzeptierte Konjektur Böttchers: עַשִּׁי רַעַ.
 - וילכר ד' (Kö וו 24 lies (mit GLE) וילכר דמשק: ד
 - בּהַיר Jes ו 25, aber vorausgesetzt, daß הַּסִיר mit dem Vb. הַסִיר יכּבּר יכּבּע בענה שׁנְיִּךְ שַּבּר יכּע mit dem Vb. בּיבּע מוּשׁבּא notwendig ein Suffix zu erwarten, lies also בּר "ich werde dich läutern wie mit Lauge" (Duhm: בּר "mit L."). BH vermutet הַבָּט לַבְּרֵית כִּי בַּכָּר Ps 74 20 lies (mit שׁנְרִיתְּדְּ
 - נשל אם להימין: ל 2Sa 14 19, zu vermuten viell. אשל להימין: ל, s. HWB u. נשל.

Duhm u. a. nach פּ: עִּלְּמָר מְפָּנִינִים — אַרָּמוֹן עֵצֶּם מְפְּנִינִים (וְּנְוְרְשׁבּי). — אַרְמוֹּ עֵצֶּם מְפְּנִינִים (וּנְּוְרָתִם בּוֹלָם בּיִבְּים מְהּוֹמָה בּיִבְּים בְּיִבְּים בְּיִבְּים בְּיִבְּים בְּיבִּים בּיבְּים בּיבְּים בּיבְּים בּיבְיוֹ בְּיבְיִּם בּיבְּים בּיבְּים בּיבְּים בּיבְיוֹ בּיבְיִּם בּיבִּין בּיבְיּבְיוֹ בּיבְיִים בּיבְיּבְיּם בּיבְיּבְיּם בּיבִי בּיבְיּבְיּם בּיבְיּבְיּם בּיבְיּבְיּבִי בּיבְיּבְיִּם בּיבִי בּיבְיּבְיּבִי בּיבְיּבִי בּיבְיּבִי בּיבְיּבְיִּבְיִּבְיִי בּיבְיִי בּיבְיִי בּיבְיִי בּיבְיִי בּיבְיי בּיבְייִ בּיבְייִ בּיבְייִ בּיבְיִי בּיבְיי בּיבְיים בּיבְיי בּיבְיים בּיבּיים בּיבְיים בּיבּיים בּיבּיים בּיבּיים בּיבּיים בּיבּיים בּיבְיים בּיבּיים בּי

- נוֹגַע : ג' Dan 8 5 besser יְאֵינֶגוּ נ'. וְאֵינֶגוּ נ' (MT ספר נִפְּלְאוֹתֶיךְ (MT ספר נִפְּלְאוֹתֶיךְ (Dan 8 5 besser יְאֵינֶגוּ נ'.) ספר נִפְּלְאוֹתֶיךְ (Dan 8 5 besser יְאֵינְגוּ
- ויבסגנם : Jes 41 25 d. i. (so schon Clericus u. a.) אָנֶבֶם סְנָנָם, später in zerteilt und als ויב סגנם, sinnlos, mißdeutet.
- b) Getrennte Behandlung rechtfertigen auch hier die die Buchstaben ה, ו und ' betreffenden äußerlich gleichartigen Fälle. Sie zeigen, wie das den Anlaut eines Wortes bildende, mit der Wortform unzertrennlich verbundene ה oder das ה des Artikels, das i der Kopula, das ' des Impf.-Präformativs und das ' als erster Bestandteil eines Substantivs (z. B. הה) mehrfach dazu dienten, gleichzeitig die entsprechende mater lectionis am Ende des vorhergehenden Wortes mitzubezeichnen, wie dann aber später, als die einzelnen Wörter durch Zwischenräume getrennt wurden, diese als matres lectionis dienenden Buchstaben ה, i und ' irrigerweise in Wegfall kamen, also jetzt wieder dem vorangehenden Worte neu anzufügen sind.

- עָתָה Für מְהֶם = מְהָם Ez 86 s. u. 21e. Vgl. auch für Iob 26 3 u. 118a; für Ri 8 4 u. 132a.
- ורעיו בורים בין I Kö ו א lies mit שמעי ורעי והגבורים בין Ps 105 40 lies (mit Vrs) שאלו וי שאלו וי Ez 20 38 lies (mit einigen MSS, Vrs) הַרְחִיק וְיְדְעֵי (וֹדְעֵי Iob 1913 lies (mit 63'AΣ) notwendig וְעָבֶרוּ Nah ו וַעָבֶר וֹעָנָתְדְ (und s. HWB לאד (HB). — יבואו Jes 45 24 lies (mit 21MSS, Vrs) יבואו . — יבלה ויבע 2Kö וא 2I lies (vgl. هـ) בילה ויבעה באל השל ויבת ב 2Kö צל-השל ביבת בילה ויבע ב להכעים: וישם – בהשלו 2 Ko 21 6/7 lies (mit 38MSS, 632 und der ||stelle 2 Chr 33 6) להַכְעִיסוֹ . — לְהַכְעִיסוֹ Iob 34 29, besser יַרְשָׁעוֹ. — מנגן בור: וובקש ו Sa 199/10 lies (mit einigen MSS, ש vgl. 62) בירו richtig 16 וו 25 בקרבו 18 ווי 25 הלכים בקרב: ובאנו – 25 ווי 25 בקרבו lies בקרבו (nicht בְּקַרְבָּם, vgl. 650). — גָּבָהוּ Ez 41 22 lies (mit Vrs) גָּבָהוּ. ריצל – Ri 9 וז lies notwendig מנגד ויצל – 2Kö 25 מבית כלא: ו' – מנגדו מנגד ויצל – 2Kö 25 מבית כלא: ו' lies ניאספו נחד: — בית הבלא zu erwarten. — ניאספו נחד: ישלח 2 Sa 10 15 lies יחדו wie Ri 6 33 (auch hier folgt · 1) richtig geschrieben ist. Gleiches gilt von Jer 48 7 (Q und viele MSS יחדו bezw. יַחְדְּיו). — אַשֶׁר נְשָׁה: וַיְהִי I Kö וּצּ 26/27 lies (mit Klosterm.) עשה אלמוח Auch עשה (23MSS, Vrs) ware möglich. — עשה ולמוח ונו Ps 109 19 lies יעמה: — Für Dt 2 24 (lies ן לְרָשׁוֹן) s. u. 7a, לֹּ.

A. III.

Die in A. II besprochene Gewohnheit der Abschreiber hatte leicht- 9 begreiflicherweise umgekehrt auch einen andern Fehler zur Folge, nämlich einen mit Recht ursprünglich nur einmal geschriebenen, weil nur dem Ende oder nur dem Anfang eines Wortes zugehörigen, Buchstaben in Übersetzung und weiterer Abschrift irrigerweise zu wiederholen.

- I. Irrige Wiederholung des Endbuchstaben eines Wortes am Anfang des nächstfolgenden Wortes.
- a) עֵשֶׁב בְּשֶּׁדְהָ: בּ Dt 11 15 lies עֵשֶׁב בְּשֶּׁדְהָ: ב Iob 26 12/13, besser 10 a בָּב בְּשֶּׁדְהָ: ב (עֵשֶׁב בְּשֶּׁדְהָ: ב Qoh 5 9, aber בְּחָמוֹן → יִנִידוֹ ן רוּחוֹ בְּחַמוֹּן

¹ Die Nichtbezeichnung des auslautenden 2 und δ könnte natürlich da und dort auch den in 19 besprochenen Grund haben.

konstruiert, lies אָהֶב הָמוּן אַהָּב בְּתְרְצָה — אַהֶּב בְּתְרְצָה וּ 1Kö וַ 15 21 lies (mit שׁלּ) נוּשְׁב בְּקָתָח עֵינֵים — (vgl. 105a). — וַהַּשֶּׁב בְּפֶתַח עֵינֵים Gen 38 14, besser einfach הַּחָשָּׁר.

ה (radikal): בְּמְתְלַהְלַהְ הַיֹּרֶה וַקִּים Pr 26 18, besser wohl יֶרֶה וָמִים, "wie ein indolenter Werfer von Brandpfeilen".

2 Sa 7 23 lies (mit 9MSS und der ∥stelle 1 Chr 17 21) בעמף פושראל : כ

בעמד יש׳

- ב. "eure Träume, welche אָהָם מחלמים (MT מְחַלְמִים) Jer 29 8 lies, da sonst nur im Qal vorkommt, (mit שמים חלמים הודאתם מאין . - חלמים (אום sonst nur im Qal vorkommt, (mit שמים הודאתם מאין ופעלכם מאפע Jes 41 24, zu vermuten אָפָם אָ אָפָם, vgl. v. 29. — הם מעורים אתם 2Chr 28 23 lies הם עורים (so auch Ges.). — אתם Ps 62 10 irrig gefallt als המה מהבל und dann als המה מהבל gedeutet, besser wohl שחר – המה הבל יחד Ps 1103 lies doch wohl שחר, für eine Form mit 2 an dieser einzigsten Stelle liegt nicht die geringste Berechtigung vor. — מים מים Nah או lies מים s. HWB u. תל. BH: ים מים בחריי — עם מבחריי Dan 11 15 lies besser (trotz Ez 17 21) עם בחריו בחריו . – בחריו Ier 482; da eine moabitische Stadt des Namens מַלְמָן sonst nicht bekannt ist, wird דמן d. i. צימון zu lesen sein, wozu auch das ein Wortspiel beabsichtigende Verbum besser palt. — קאין כמוך Jer 106f. lies beidemal אין das erste Mal geht י אוֹתָם: v. 5, das zweite Mal מַלְכוֹתָם vorher. Auch Grätz, Giesebr. streichen das מ. – למו שמים ממל Hag I io lies (mit Wellh.) ימל; ובולה ו Ex 26 28 lies gemäß 36 33 בתוך הקרשים מברת — יבולה ו richtig לְפָנִימָה וְלַחִיצון — חַלְלֵי ה' Ez 32 26, besser חָלְלֵי הַרָּים מְחָלְלֵי הֶרָב richtig ו Kö 6 30, dagegen v. 29, wo צעים יולח' vorhergeht, falsch צעים ולח' (!). — הבונה בשמים — הפלע Ri 1 36 lies doch wohl ממעלה עקרבים מהפלע מעלותו Am 96 lies עליתו – für Jes 3 12 s. u. 132e.

וְהַבֶּה נֶהְפַּךְ. לָבָן .. לֶבָן Jos 3 15 lies viell. besser מְבְרוּ .. לָבָן .. לֶבָן בּשְּבְּלוּ : ע Lev 13 25 gemäß v. 3f. 13. 20 in ב הפך andern.

עם־אַל : ע וואָן רשע עם־אַל Iob 27 וון lies אָם, richtig 20 29.

ר בְּפַשׁ : ר (!) Iob 33 24/25, s. HWB u. שפש. — Für גֶּבֶר רָשׁ וְעָשֵׁק Pr צּפֹּ 3 statt נְבֶר שׁוּעַ וְעָשֶׁק s. u. 89b.

ית שובן וה Iob 18 14/15, zu erwarten שובן "er wohnt". —

י Viell. darf auch Ex 29 i hierher gestellt werden: לְכַהוֹ לֶי לְקַח, obschon לְכָהוֹ לֶי לְקַח, an sich nicht falsch wäre.

לְאֲפִריכְּטֶת הְשְׁפְּהֵנִי Ps 22 16 lies besser (mit Duhm) לְאֲפִריכְּטֶת הִשְׁפְּהֵנִי קרי־חֲרֶשֶׁת הֶּדְּנִּי Jes 16 7 lies (mit Duhm) הָנְּלְהוֹת הִּרְדּרְ כְּרוּחָ — Job 30 15 lies wohl הֲדָּפָה (vgl. Jes 17 13); da das Vb zwischen zwei Perff. steht, viell. besser als הַּרָבֵר (Budde).

- b) Die nämliche irrige Wiederholung zeigen die matres lectionis 7, 10 b 1 und 1.
 - תונה החוקה אַהָּרֶת יה פּרָּה הַשְּׁבָּה הַשְּׁבָּה (mit שְּבָּה הְבְּּלָת יְהּוּרָה (מוֹנוֹ בְּלֵּת יְהּוּרָה (מוֹנוֹ בֹּלֵת יְהּוּרָה (מוֹנוֹ בֹּלֵת יְהּוּרָה (מוֹנוֹ בֹלְילָה וּגוֹ אַבִיהְ שְׁבֶּה הְּנְלָת וּגוֹ הַּנְּלֶת וְגוֹי (s. weiter u. 129a). הְּנְלֶת וְגוֹי (s. weiter u. 129a). בְּלְהָת הַלֵּילָה הַלֵּילָה בַּלִּילָה הַלֵּילָה בַּלִּילָה בַּלִּילָה בַּלִּילָה בַלְּילָה בַּלִּילָה בַּלִּילָה בַּלִילָה בַּלִילָה בַּלִילָה בַּלִילָה בּלִּילָה בּלִילָה בּלִילָה בּלִילָה בּלִילָה בּלִילָה בּלִילָה בּלִילָה בּלְילָה בּלְילָה בּלְילָה בּלְילָה בּלְילָה בּלְילָה בּלְילָה בּלְילָה בּלְילִה בּלְילִה בּלְילִה בּלְילִה בּלְיל בַּלְילָה בּלְילִה בּלְילִה בְּלִיה בּלְילִה בְּלִיה בְּלִיה בְּלְילִה בְּלִיה בּלְיה בּבְּלִיה בְּלִיה בּלְיה בּלְיה בּבְּלִיה בְּלִיה בּלְיה בּלְיה בּלְיה בּלְיה בּלִיה בּלְיה בּלִיה בַּלְיה בּלְיה בַּלְיה בַּלְיה בּלְיה בּלְיה בַּלְיה בַּלְיה בַּלְיה בּלְיה בּלְיה בּלִיה בּלְיה בּלּיה בּלְיה בּלּיה בּל בְּלִיה בּלּיה בּלְיה בּלּית בּלּיה בּל בּלִיה בּל בְּלִיה בּל בְּלִיה בּל בְּלִיה בּיל בּל בְּלִיה בּיל בּלְיה בּל בְּלִיה בּיל בּלִיה בּלייה בּלייה בּלייה בּליים בּלּיל בּלּיה בּליים בּלּיל בּליים בּלּיל בּליה בּליים בּל בּלִיה בּליים בּליים בּליים בּליים בּ
 - ינפות בין אַתְּהָה וּ וְרָאָתָה ... 2Kö וו ו lies רְאָתָה (Q); richtig 2 Chr 22 10, auch viele MSS, Vrs. אַלְחוּ 2 Sa 19 18 lies (mit Wellh.) אַלָּדְיּ ... בּיַלְחוּ (MT אַבְּרָרִי אָרְרִי וּ וְאָרָרִי בּיַלְרִי וּ וְאָרָרִי (אַבּרָרִי וּ וְאַרָּרִי בּיַלְרִי וּ אַרִּרְיוּ אַרִּרְיוּ אַרִּרְיוּ אַרִּרְיוּ אַרִּרְיִי וּאַרִּרְיוּ אַרִּרְיוּ אַרִּרְיוּ אַרְרִי וּאַרָּרְיוּ אַרְרִי וּאַרָּרְיוּ אַרְרִי וּאַרְיִי וּאַרְרִי וּיִרְרְיִי וּאַרְרִי וּבְּיִי וּאַרְרִיי וּאַרְרִי וּבְּיּרְרִי וּבְּיּיּרְרִי וּאַרְרָר וּיִיי וּבּאָּרִיי וּבּיּיי וּעּיּיי וּבּאַרִיי וּייי וּבּאָרִיי וּיִיי וּבּיּיי וּבּיּיי וּבּיּרְרִי וּאָרְרִיי וּאַרְרִיי וּיּייוּ וּאַרְייִי וּיִיי וּאַרְייי וּיּייוּ וּיִיי וּייי וּיּיי וּייי וּייי וּייי וּייי וּייי וּייי וּייי וּיייי וּיייוּי וּיייי וּיייי וּיּייי וּיייי וּיייי וּיייי וּיייי וּיייי וּיייי וּייייי וּייי וּיייי וּיייי וּייי וּיייי וּיייי וּייייי וּיייי וּיייי וּיייי וּיייי וּיייי וּיייי
 - ין אַלהֵי יְשׁנְּתְרִי יוֹם וגו' יִשׁנָה Ho 10 1 lies פְּרִי יְשׁנָּה־לּוֹ יִי Ps 88 2 lies (mit Grätz, Bickell u. a.) gemäß dem Parallelismus יי אֱלֹהֵי שִׁנְעָתִי folgt יִי אֱלֹהֵי שִׁנְעָתִי (folgt יִּוֹמָם, sic). יִוֹמָם (folgt אָנְפְּתָּ בֵּי יָשׁׁב אַפְּּךָ יִּיוֹמָם (folgt יִמִי יְחָדֵּל sic). יִמִי יְחְדֵּל Iob 10 20, in MT gedeutet als יָמִי יְחְדֵּל und von Q noch weiter verschlimmert in יְשִׁית, lies zunächst (mit ๑๑) יְמֵי חֶלְדִי und weiter einfach יִשִׁית.
- 2. Irrige Wiederholung des Anfangsbuchstaben eines Wortes am Ende des vorhergehenden Wortes.
- a) יְיָחֵלָא אָסָה :א (!) "und es erkrankte Asa" 2 Chr וֹנְיַחָלָא אָסָה :א (!) הָהָלְכוּא אָתּוּ (!) "die mit ihm gegangen waren" Jos 10 24. Für אוּתָם אוֹתָם Ezra 8 זין אוֹתָם s. u. 95 a fin. (Q, viele MSS: וָאַצוָּה).

- ן הְשֵׁב יֵדְךְּ כְּבוֹצֵר :כּ Jer 69, aber das Suffix paßt nicht, lies (mit Graf u. a.) הַשָּׁב יַדְךְּ כְּבוֹצֵר . לְפָנֵיךְ בִּסְאֲּךְ בִּסְאֲּךְ בִּסְאֲּךְ בִּסְאֲּךְ בִּסְאֲּךְ בִּסְאֲּךְ בִּסְאֲּךְ בִּסְאֲּךְ בִּסוֹשׁ Ri 11 24, lies gemäß dem ∦glied besser יוֹרִישׁ הָרִישׁ הרישׁ . הרישׁ הרישׁ הרישׁ ...
- ב. בְּסִיל בו בּבְּיִם מְלוֹן בּיִ בְּלוֹן בּיִם מְלוֹן בּיִ בְּלוֹן בּיִבְּ בְּיִבְּם מְלוֹן בּי בּבְּים מִלְּוֹל מִרִים מְלוֹן בּי בּבְּיִם מִלְּוֹן מִרְים מִיִּר מוּהְרִים מִיִּר מוּהְרִים מִיִּר מוּהְרִים מִיִּר מוּהְבּבּי מ' 2 Kö 19 14; Jes 37 14, zu erwarten, da die Suffixe zumeist im Sg. folgen: מְבֶּבֶּי (שָּׁבְּיִם בָּעָּלָם מִּלְּבָּי מֹּן בּבְּים מ' וּבִּבְּים מ' (שַּׁבְּיִם בְּבָּים מ' הַמְּבָּר מ' בּבְּים מ' אַלָּבְי מוֹ בּבְּיִם מְלְבִּים מ' וּבִּבְּים מוּלְבְּיִם מְלְבִים מ' וּבִּים מ' וּבִּים מוּ וּבְּבְּיִם מְלְבְּיִים מְלְבְּיִי מִי מְבָּבְּים מִלְבְּיִי מִי מְבָּבְּים מּוֹן (שִׁלְּוִים). ביוֹ מַבְּבִים מְלְבְּיִי מִיבְּם מְבָּבִים מְלְבְּיִי מְבָּבְּים מְלְבְּיִי מִבְּבְּים מְלְבְּיִי מִי מְבָּבְּים מְלְבְיִים מְבָּבִים מְלְבְּיִים מְבְּיִים מְלְבְּיִים מְלְבְּיִים מְבְּיִים מְבָּבִים מְבָּבְים מְבְּבִים מְבְּבִים מְלְבְּיִים מְבְּבִים מְלְבְיִים מְבְּבִים מְבְּבִים מְבְּבִים מְבְּבִים מְבְּבִּים מְבְּבִּים מְבָּבְּים מְבְבִּים מְבִּבְּים מְבִּבְּים מְבִּבְּים מְבִּבְּים מְבִּבְּים מְבְּבְּים מְבִּבְּים מְבְּבִּים מְבִּבְּים מְבְּבִּים מְבְּבִּים מְבִּבְּים מְבִּבְּים מְבִּבְּים מְבִּבְּים מְבִּבּים מְבִּבּים מְבִּבְּים מְבִּבּים מְבִּבּים מְבִּבְּים מְבִּבְּים מְבְּבִּים מְבִּבְּים מְבִּבְּים מְבִּבְּים מְבִּבְּים מְבִּבְּים מְבִּבְּים מְבִּבְּים מְבִּבְּים מְבִּבּים מְבִּבּבּים מְבִּבְּים מְבִּים מְבּבּבּים מְבְּבִים מְבּבּבּים מְבּבּבּים מְבּבּבּים מְבּבּבּים מְבּבּבּים מְבּיבּים מִבּבּבּים מְבּבּים מְבּבּבּים מְבּבּבּים מְבּבּים מְיבּבּים מְבּבּים מְבּבּבּים מְבּיּבּים מְבּיבּים מִיבּים מְבּיבְים מִיבּים מִּבְּים מִיבּים מְּבּים מְבּים בְּיבּים מִבְּים מְבּים מְבּים בּיוּים מְבּים מְבּים בְּיבּים מְבּים בְּיבּים מְבְּים מְבְּבְּים מְבּים מְבּים מְבּים מְבּים מְבּים מְבּים מְבּים מִיבְּים מְבּים מִיבּים מִיבּים מִיבְּים מְבּים מִיבְּים מְבְּבְּים מְבּים מִיבְּים מְבּים בּיים מּיבּים מּיבּים מִיבְּים מְבּ
- פּגִי חְלוֹף: פְּתַח ונו' :פּ Pr 31 8/9 lies wahrsch. (mit Dys., Toy) פָּגִי חְלִי חָלוֹף: פְּתַח ונו' :ר שְׁפָּר הְשְׁבֵּר רְשְׁפִר הָשְׁב ר' Ps 76 4, ich vermute שֶׁבֶּר רְשְׁפִר הָשֶׁב רְשְׁבִּר הָשְׁבִּר הָשְׁבּר הַשְּׁבִּר הַשְּׁבִּר הַשְּׁבְּר פּוּלְתִּחָה Objekt מְלְּתְּמָה gut paßt.

י Viell. gehört hierher auch Ps 50 20: אָלָהָדְּ הְוֹבֶּלּ, wenn dort ein Subst. = שה ass. נעליב "Lüge" vermutet werden darf.

אָם (mit Hoffm.) אָם. Iob 30 אָן lies (mit Hoffm.) אָם.

b) Die nämliche irrige Wiederholung zeigen die Buchstaben n, und ', nrb die jetzt als ganz ungerechtfertigte matres lectionis am Ende des vorhergehenden Wortes zu streichen sind.

Hab בראה: העל בן – .(p. q). קו fer 31 39 lies קו (nicht הפרה: ה ו 16/17, zu erwarten Mask. בָּרָא Jer 85 lies תתה — התיצון 2 Kö 16 18 lies מבוא המלך התיצונה הסב וגו' -- שובב ורע אב פו בילילג Jer 48 20 lies notwendig הַתרעעה – התרעעה ופו ופא 19 וופא בילילג Jer 48 בילילג פור התפוררה . שאַרך ש . שאַר הָנָה בּנָה Lev 18 זן lies שָאַרָה הָנָה . פור התפוררה . שַּאַרָּךָ Jes 30 33 lies doch wohl nach Ausschaltung der zwischengefügten Glosse (s. 159 a) אפת הוכן בעשה הרע – אפת הרע ב Kö 32 lies ויצוה המלך ואעל ווצוה במלך וואעל I Sa 13 12 lies ווצוה העולה וועש Jer 36 26 2 Chr באלה את־אוריה so gewiß urspr. geschrieben 2 Kö וו ז, hieraus irrig ויצוה entstanden, was ebenso falsch in Q als ויצוה wie in Kt als ויצוה verstanden wurde. — ויבוה wie in Kt als ויצוה Am 43 lies sicher im Auslaut des Verbums 15- und wahrsch. als Ho. והשלכתן הה für Iob 41 26: יראה הוא statt און. - für Iob 41 26: יראה הוא 13d; - für מלאככה: הוי Nah 2 14/3 ו s. 13b. - Vgl. ferner die wenig guten Schreibungen אָתָכָה "dich" Nu 22 33 und לחַכָה Pr 24 10, es folgt beidemal unmittelbar ein 7.

Irrige Wiederholung eines ה sowohl am Anfang wie am Ende des Wortes dürfte Jer וו יא vorliegen: הָמְוּמָה lies מְוֹמֶה bezw. מְוֹמֶה (6%).

עלין וְנְעָרָ וּנִ וְלְּאֵר וּנִי מְּמָרְ וּנִ וְלְּאֵר יִי מְּמִרְ וְנִי וְנְעָרְ וּנִוֹ חַלְּיוֹ וְנְעָרְ וּנִ וְנִי וְנְעָרְ וּנִוֹנְי וְנְעָרְ וּנִי וְנִי וְלֹא בּי חִי חִי חִי חִי חִי חִי וּלְא בּי חִי חִי חִי חִי חִי וּלְא בּי וֹ בְּעַרְ וּנְעְרָיוֹ וְלָא בּי וֹ בְּעַרְ וּנְשְׁרָוֹ וְהַאְיָרְ וּנְשְׁרְוֹ וְהַאְיִר וְלֵא בּי וְנִישְׁמְנוֹ וְהַאְיִר וְלָא בּי וְרִוֹעְתִיוֹ וְלֹא בִּי וְנִישְׁמְנוֹ וְהַאְיִר בְּיוֹ וְהַאְיִר וְבִּי וְהַאְיִר וְבִּי וְבִּיְרָהוּ וּנְשְׁמְנוֹ וְהַאָּבְר וְבִּיּשְׁבְּרְהוּ וּנְשְׁמְנוֹהוּ וּיִשְׁמְנוֹהוּ וּנְשְׁמְנוֹהוּ וּנְשְׁמְנוֹהוּ וּנִישְׁמְנוֹהוּ וּנִישְׁמְנוֹהוּ וּנְשְׁבְּרָהוּ וּנְשְּבְּרְהוּ וּנְשְׁבְרָהוּ וּנְמִיְהוּ וּנְשְׁבְרָהוּ וּנְשְׁבְרָהוּ וּנְמְיְהוּ וּנְמְיִהוּ וּנְמְיְהוּ וּנְמְיִהוּ וּנְמִיְרָהוּ וּנְמְיְהוּ וּנְמִיְרָהוּ וּנְמְיִרְהוּ וּנְמְיִרְהוּ וּנְמְיִרְהוּ וּמְיִירְוּ וּבְּעְרִיהוּ וּנְמְיִרְהוּ וּנְמְיִרְהוּ וּבְּמְרִיהוּ וּנְמְיִרְהוּ וּבְּמְרִיהוּ וּבְּמְרִיהוּ וּבְּמְרִיהוּ וּבְּבְרְהוּ וּמְלְיִהוּ וּנְמְרָהוּ וְבְּמְרִיהוּ רְשָׁעִי וְבִּיְרִוּ רְשָׁעִי וְיִבְּיִרוּ רְשָּעִי וּבְיִיוּ בְּיִבְּיִי וְנִיבְּוֹי וְבִיּבְיוֹ וְבְּעְבִיר רְבִייִי וְנִיבְּוֹי וְנִינִיוּ וּבְּיִים בְּבְּאוֹ וּבְּעְבִיר בְּבְּבְּבְיוֹי וְנִבְּיִרוּ בְּבְעִים בּוֹבְיוֹי וְנִבְּיִרוּ בְּבְּבְיוֹי וְנִבְּיִבּוּ בְּבְּבְיִים בְּבְּבּיוֹ בְּבְּבְיִים בְּבְּבְּבְיוֹ וְבְּיִבְיוֹ וְנִינְיוֹ וְנְעִים בּוֹבְעִיבוּ בְּבְּבְיבוּ בְּבְּבְיבְיוֹ בְּבְעִיבוּ בְּבְּבְיִים בְּבּבּים בּיִבְּיִים בְּבְּבְּבְיבְיִים בְּיִבְיִים בְּבּבּים בְּבְּבְיּבְיוֹ וְנְנְיִים בְּבְּבְיּוּ בְּיִים בְּיוֹנְיוֹי וְנְנְיִים בְּיִבְיּי וְנְבְּיִים בְּבְּבְיוֹ וְנְבְיוֹי וְבְּבְיּבְיוֹ וְנְנְיוֹי וְבְּבְיּבְיוֹ וְבְּבְיוֹי וְנְבְיוֹי וְנְבְיוֹי וְבְּיוֹי וְנְבְּיוֹב וּבְּבְיבְיוּ בְּבְיבְיוּ וְבְּבְיוּ בְּבְּבְיּבְיוּ וְבְּבְייִי וְנְבְיּבְיוּ וְבְּבְיי וּבְּבְיּיוּ וְבְּבְיוּ וְנְבְיוּיוּ וְנְבְיוּיוּ וְנְבְיוּיוּ וְבְּבְיוּ בְּבְיּבְיוּ וְבְּבְיּבְיוּ בְּבְּבְיוּ וְבְּבְיוּ וְבְבְּבְּיוּ בְּבְּבְיּבְיוּ בְּבְּבְּבְּיוּבְּבְיוּ בְּבְּבְּבְּבְיוּ בְּבְּבְּבְּבְּבְּבְיוּבְיוּבְיּבְּבְּיוּ בְּבְּבְיוּ בְּבְּב

י Nach Socin (s. Kautzsch) wäre אַרְּבֶּלְבָּן "eine Spur, daß eine der beiden Quellen (J und E) nur von Einem Kundschafter berichtete". Dieser Annahme dürften wohl nur wenige beipflichten. — Daraus, daß δ ἔκρυψεν αὐτούς übersetzt, darf nicht mit BH gefolgert werden, daß auch im hebr. Text מוֹלְצָבָּן zu lesen sei.

klären?). — יצאו: וְהַנְּשֵּׁא Ez 469/10 lies notwendig (mit mehr als 100 MSS, Q, Vrs) מתו: וַיִּשְּׁאוּ ב 2 Sa 231 lies מתו: מָלָּה "die Knechte Davids richteten ein Blutbad unter ihnen an: 360 אָישׁ מֶתוּ Tote". שׁמֵּר allerdings, wie Kautzsch richtig bemerkt, "als

völlig überflüssig nicht zu übersetzen".

לישבי לרייַעשון :י Ho 9 16, Q אַרָבי וּהוֹה לי יְשְבֵּי וּגוֹי – בַּל Ho 9 16, בַּל בּלייַנְשוּוֹן בּי רוֹבוֹי (nach פֿן אַרְבִּי הוֹה בּל חוֹב בּעוֹבְי הוֹה Ps 97 10 verschuldete zugleich das Mißverständnis der beiden folgenden Worte als אַרְבּי וְשִׁנְאוֹ , lies (mit Wellh., Duhm): אַרָּב י שְׁנְאִי רָע (auch einige MSS, צּ: עַבְּלֹתוֹ (i) Jes 26 19 lies הַבְּלֹתוֹ (auch einige mss, שֹּנְאִי רָע יִיְלְמוֹן (וֹ) בַּבְלְתִי יְקְּמוֹן – Weniger sicher ist, ob statt יְבְיִנְיִי יִקְּמוֹן (וֹ) בַּבְּלְתִי יִקְּמוֹן Ps 18 34; 2 Sa 22 34 bezw. יַּבְרָבִי אַרְבָּנִי וְשְּנְאֵי עַלִּבְּמוֹת וֹ Ps 18 34; 2 Sa 22 34 bezw. יַּבְרָבִי Hab 3 19 (mit Klosterm., Kautzsch) בעל־בָּמוֹת על־בַּמוֹת על־בָּמוֹת טַב ווֹב שׁנִי בְּעִבְיוֹת הַנְי בּמוֹת שׁנִי בּעוֹנְי בְּמוֹת שׁנִי בַּמוֹת שׁנִי בְּעִי בְּעִרְי בְּמוֹת בּמוֹת שׁנִי בְּעִי בְּעִבְּיוֹת אָר שׁנִי בְּעִרְי בְּמוֹת בּמוֹת אַ בּמוֹת שׁנִי בְּעִי בְּעִבְּיוֹת בְּמוֹת בּמוֹת אַ בַּמוֹת בּמוֹת אַנְי בְּעִבְיוֹת בְּמוֹת בּמוֹת בּמוֹת בּמוֹת בּמוֹת בּמוֹת במתי אָב בּעִי בְּנְינוֹת שׁנִי וֹיִי בְּעִינוֹת בּמוֹת במתי אָבְינוֹת שׁנִי אַנְינוֹת שׁנִי וֹיִבְּינוֹת בּמוֹת במתי אַב בּעִי יִבְּנִינוֹת בּמוֹת במתי במתי במתוּ בּבְינוֹת בּמוֹת במתוּ בּבְיי יִבְּינוֹת בּמוֹת במתוּ בּבְינִינְת בּיִי וְהְנִינְעִי יִבְּיִי יִבְּיִי יְבְיִיִּת בּע בּבְיי יִבְּיִיְיִי בְּעִייִר עִי בּעֹי יִבְּיִי יִבְיִי יִבְּעִינוֹת בּע בּבְיי יִבְּיִייִי עִיִּיִי בְּעִי יִבְּיִי יִבְּעִי יִבְּיִי יִבְּיִי יִבְּיִי יִבְּיִי יִבְּיִי יִבְּעִי בְּעִייִי בְּעִי יִבְּיִי בּלִיי יִבְּיִי בּלייִי בּעִיי יִבְּיִי בּלִייִי בּלִיי יִבְּיִי וֹבִי וֹיִי בּעִי יִבְּיִי וּבִיי יִבְּיִי בּעִי יִבְיִי וֹיִי בְּעִיי בּעִי יִבְיִי בּלִיי יִבְיי בּבְּי יִבְּיִי בּעִי יִבְּי וֹבִי וֹבִיי בּלִי יִבְיי בּלִיי יִבְי יִבְיי וּבִיי בּעי יִבְיי וְבִּי וֹיבִי בּעִי יִבְיי וּבִיי יִבּיי יִבְייִי בּעי יִבְייִי בְּיִי בְּיִי בְּיִי בְּיִי בְּיִי בְּי בּי יִבְיוֹי בְּי בּי בּי וֹי בְּיִי בְּי בְּיִי בּיּי בְּיִי בְּיִי יִּבְיוֹי בְּי בְּיִי יִּיְיִי בְּיִי בְּיִי וְבִיּי בְי בְּי בְּי בְּי יִבְּיוֹי בְּי בְּיִי יִבְייִי בְּי בְּיִי בְּיו

Anhang.

Obwohl nicht eigentlich hierher gehörig, mag doch wenigstens kurz daran erinnert werden, daß die Vers- und Kapitelteilung innerhalb des A. T. durchaus keine durchweg einwandsfreie ist. Beispiele falscher Versteilung sind Jos 13 3/4 Ri 11 39/40 († gehört hinter ער פּאָר פּוֹן אָלָּבְּרָה sic) 2 Sa 19 18/19 († gehört hinter בְּעָרָנוֹן, sic) 2 Sa 19 18/19 († gehört hinter בְּעָרָנוֹן), sic, richtig δΣ) Jes 51 4/5 († gehört hinter אַלְּבָּרָה), sic, richtig δΣ) Jes 51 4/5 († gehört hinter עַמִּים) Ps 22 31/32 42 6/7 57 4/5 (עמִים gehört an den Schluß von v. 4) I Chr 4 31/32. Für Jer 9 4/5 s. u. 4a, für Ez 31 5/6 u. 18 d, für Ho 11 9/10 u. 7a, א. — tilge die Verstrennung Gen 23 17/18. — Pr 27 10 müsste hinter אַרְבָּוֹנִים בְּחוֹמָה ein neuer Vers beginnen. — Neh 4 11 gehört אַרָּבְּוֹנִים בַּחוֹמָה zu v. 10. — vgl. ferner Jes 64 2/3 u. a. St. m.

12b Beispiele falscher Kapitelteilung: 1 Kö 13 müßte mit 12 33 (יְהָיֹי)

יום וגו', sic) beginnen. — siehe ferner z. B. Ez 2/3.

בר Innerhalb des Psalmbuchs tritt irrige Verbindung und Trennung besonders bei den zwölf sogen. Halleluja-Psalmen hervor. Der MT bietet הַּלְלְּנִיהְ bezw. הַּלְלְנִיֹּהְ richtig am Anfang und am Schluß der Pss 106. 113. 135. 146. 148—150; in Pss 105 und 116 ist das Anfangs-ה irrig an den Schluß des vorhergehenden Psalms geraten, während es in 6 an richtiger Stelle steht. Dagegen beläßt 6 das irrig an den Anfang des folgenden Psalms geratene Schluß-ה von Ps 111 an dieser falschen Stelle. Das richtige Schluß-ה der Pss 106. 113. 135 ist in 6 irrig als Überschrift des unmittelbar folgenden Psalms gefaßt. In Pss 116. 117 hätte

das richtige Schluß
des MT in & nicht versetzt und in Pss 146.

148—150 nicht unterdrückt werden sollen, dagegen muß vor Pss 117

und 147 des MT das Anfangs
eingesetzt werden (sein Wegfall begreift sich leicht).

В.

Mängel der Vokalbuchstabierung.

Vorbemerkungen.

I. Die Quadratschrift hatte die weitere Unvollkommenheit, daß sie von 13a Haus aus wesentlich reine Konsonantenschrift war, d. h.: daß sie nur die Konsonanten jedes Wortes zu schriftlichem Ausdruck brachte, die Vokale dagegen in weitem Umfange unbezeichnet ließ. Daher הלכת (d. i. הלכת) (Ex 25, התרת (d. i. עתרת) (d. i. עתרת) (d. i. עתרת) (д. i. עתרות) (д. i. עתרות)

י Die Siloah-Inschrift schreibt מוצא "Mann", קל "Stimme", גד "Fels", החצבת "die Steinhauer", aber מוצא "als noch", בעוד (= mausā) "Ausgangspunkt"; im Auslaut המנה "dieser", הקבה "Durchstich", ווי "sein Nächster". Die Mescha-Inschrift schreibt ה", "er", בעלת "Ewigkeit", מאב "Moab", מאב "Könige", "אנכ "dreißig"; im Auslaut ארצה "וכה "וכה "אבי ,כי ,כי "אנכ "sein Sohn", אנכ "sein Land", בנתי "לפני "לפני "Tage", לפני "vor", השעני "er errettete mich", בנתי "ich baute".

² Daß die Hebräer einst Diphthonge sprachen, lehrt die Wiedergabe des israelitischen Königsnamens לווי durch ass. A-u-st²-a. Vgl. auch den philistäischen (kanaanitischen) Ortsnamen בני־בָּרֶם, ass. Banai-barka.

³ Vgl. auch n. pr. m. אליועיני Ezra 10 27 neben אליועני.

ל Der Wechsel der Ortsnamen אינים und עינים mit עינים mit עינים könnte also lediglich graphisch sein.

Pluralendung: vgl. אחותד (MT אחותד, deine Schwestern" Ez 16 45. 52 lies אחותיך, wie v. 55. 61 richtig bietet und in v. 51 das אחותיך des Kt von Q richtig gestellt ist. Deshalb konnte לְבָנֵךְ I Kö זְיִזְ זוֹ von 6 als אלבניך konnte דרכם (verlesen aus דרכטן) Pr 28 6. 18 als דרכם mildeutet (s. 132e) werden, und konnte die durch die schlechte Schreibung ירושלים veranlaste Lesung ירושלם auch für ירושלם als Q perpetuum für scheinbar berechtigt gelten. Vgl. noch die Schreibung מלאכנ d. i. מלאכנ, Nah 2 14 unter Hinzunahme des זו folgenden ה (von אה) entstellt in die Unform ! מלאככה

13C Auch im Auslaut verzichtete die Schrift auf Wiedergabe der Vokale, wie die vielen Beispiele obenan in B. I, 2, aber auch in allen übrigen Abschnitten dieser Schrift lehren (z. B. הַלִּי = חל, s. זום, ב. Deshalb konnte מום sowohl als מום "Joch" wie als מָפֶה "Stab" (s. HWB u. מום zu Jes 9 3) oder רמ Jer 4 29 ebensogut als למה (MT) wie als למי (11 MSS, \$\$), לבני וו Kö 17 12 im MT richtig als לבנ, dagegen von 6 irrig (s. v. יו) als לְבְנֵי (שׁבׁן) gedeutet; konnte צואתי ו Kö ואס (d. i. als צוה אתי als צוה אתי millverstanden (s. 31b); konnte אתי als הרבה, d. i. הרב, als ותרבו Jer 2 12 verlesen und mißdeutet werden (פגר richtig הרבה). Einfaches n bezeichnete n "wer?", s. u. 4a die Stelle Nu 23 10. Einfaches > bedeutete nicht bloß >, sondern auch >; daher konnte >> (lies בליאשר) Jes 60 9 als ביילי und umgekehrt ככלאשר (lies בליאשר) 2 Sa 3 36 als בכל־משר milverstanden werden. Die Schreibungen הבל־משר, hier", Ez: 15, Iob 38 11 85 und 75 führen auf 5 als ursprüngliche Schreibung. Wenn die 6 statt הדור וג לעולם Ps 128 הדור וג לעולם übersetzt, so bezeugt auch dies ein einfaches I als älteste Schreibweise des Demonstrativpronomens. Und da man selbst & "nicht" trotz seines radikalen & einfach ל schreiben konnte - vgl. auch Zef 223, wo in ילדת un-22 ואָ כַ Chr וא וא als לָבן, dagegen von ש als לא כָן gedeutet werden konnte (Kautzsch gibt diesem letzteren "nicht doch!" den Vorzug), dieses einfache ל also ל לל לל , לל , לל meinen konnte, so begreift sich leicht, daß bei dieser vieldeutigen rein konsonantischen Schreibung allerlei Mißverständnissen Tür und Tor geöffnet war. Dabei braucht gar nicht angenommen zu werden, daß ein zu hinzugefügtes & von Anfang an die Negation beabsichtigte (8 konnte möglicherweise nur Vokalbuchstabe sein, s. 31), aber das Endresultat war große Verwirrung. Vgl. Iob 343, wo לאכל falsch statt לו אכל; — לו "ihm" statt לא "nicht, nein!" ו Sa 2 וה (17 MSS, Q, 6 richtig אל) und umgekehrt אל statt לא statt אל "ihm" Jes 405

י Statt des sinnlosen בַּמֵרֶם לֶּדֶת חֹק בְמֹץ עבר übersetzt & nach dem Sinn: "ehe daß ihr werdet usw.", aber aus חהיו kann החוד unmöglich verlesen sein. Viell.: "ehe daß ihr fernweg getan werdet wie verfliegende Spreu", אַלְרָקָלָּוּ

(9 MSS, Q, 'AC: ל') Ps 1003 (mehrere MSS, Q, 'A Hier. C: ל') Iob 13 15 (Q, G'ASCO) ל') — an den drei letztgenannten Stellen folgt ein א —; vgl. ferner das Schwanken zwischen אל und ל' Ex 21 8 Lev 25 30 (lies לּלָּה) ווּ Sa 23 2 Kö 8 10; — ל' statt אל I Sa 202 (Q, Vrs richtig אל); — אל statt לא (Q) 2 Sa 18 12 19 7, אל falsch statt ל' I Sa 13 13; — und s. weiter u. 41a und b.

2. Schon dieses Eine Beispiel 5 würde hinreichen, um die große 13d Unsicherheit in Lesung und Deutung rein konsonantisch geschriebener Wörter darzutun. Doch mögen noch einige andere Beispiele hier Platz קולות בית so MT), in ש als לו הבית gefalt. — נדלתב – :(ש) ממן (MT) wie als ממנ Ex 16 32 konnte ebensogut als ממנ Ps 1456 ebensogut als גדלתף wie als גדלתף (so O, viele MSS, 60\$t); — ו Sa 14 29 ebensogut als ראורנא (MT) wie als ראהנא (שנה (שנה) verstanden werden. — פקרתים Jer 8 12 als חַקְרָחָם, dagegen in der || stelle 6 15 als פַּקרַתִּים gefallt (Vrs schwanken). — זרעהמלכ "das königliche Geschlecht" I Kö II 14 als בע המלך punktiert, aber besser (mit 6) als זרע המלוכה zu verstehen, wie es sonst stets heißt (neben הוליבי d. i. הלכבה (so richtig כי) Ex 2 9, למפפפח MT היליב, Sam הליך, הליך הילכי (= en tibi). – עתרצג en tibi). Ps 69 14 im MT als אָהָה רָצֵנִי gedeutet, doch wäre אָהָה רָצֵנִי (nach.Wellh., Duhm irrig statt "לא אסר מנ ebensogut möglich. — "seine Gesetze "לא אסר מנ Ps 18 23 richtig als לא־אַסיר מני ("halte ich mir nicht fern") gedeutet, dagegen 2 Sa 22 23 als לא־אַסור ממנה mißverstanden. — לבראתכלו Ooh קו im MT verstanden als לבור את־כל־וה, dagegen von שה als (vgl. ו ופ) אָת־בַּל־זָנה (für die doppelte Lesung des א s. A. II). — אַת־בַּל־זָנה (mit Bezug auf das Nilpferd) Iob 41 26, lies (mit Budde, Duhm u. v. a.): אתוֹ כֶל־נְבֹהַ יָרָא "vor ihm fürchtet sich alles Stolze". — והא צוה־לי אחי ו Sa 20 29 lies (mit Ges. im Anschluß an שוה לי אחי צוּוּ־לי אחי.

Von nn. prr. m. vgl. מוּדָר, MT מִידָר, Sam פּ מוּדָר, u. v. a. m. Siehe HWB (Eigennamen).

Sinn und Bedeutung eines ganzen Gesetzes ist durch diese rein konsonantische Schreibung in Frage gestellt Ex 22 4, wenn man statt des gewiß richtigen בְּעֵירָה des MT mit G. Hoffmann (ZAW 3, 122) der Deutung von בְּעֵירָה als בְּעֵירָה) den Vorzug gibt. BH hält mit Recht an בַּעֵירָה fest, während Ges. 17 Hoffmanns Deutung zustimmt.

3. Die unendlich große Unsicherheit in Lesung und Deutung der 13e rein konsonantisch geschriebenen Quadratschrifttexte wurde allerdings durch die allmähliche Hinzufügung der sogen. Vokalbuchstaben oder matres lectionis 1, 1, 17 (8, s. hierfür B. III) bedeutend gemindert, und es darf nie und nimmer vergessen werden, daß die Vokalbuchstabierung des alttestamentlichen Kodex — trotz alledem — eine ganz gewaltige Arbeit darstellt, eine Unsumme von Nachdenken in sich beschließt, und

2年

der immer richtigeren Lesung und dem immer vollkommneren Verständnis der alttestamentlichen Schriften mächtig vorgearbeitet hat. Aber nicht minder nachdrücklich muß betont werden, einmal: daß die Hinzufüger der Vokalbuchstaben durch eine bis ins Einzelnste gehende verlässige Überlieserung in der Lesung der "heiligen" Texte nicht unterstützt wurden; sodann: daß sie auf absolut sichere Kenntnis der althebräischen Sprachformen und unanfechtbar sicheres Textverständnis keinen Anspruch zu erheben vermögen. Daher außer den in B. I und II aufgezeigten großen Mängeln der Vokalbuchstabierung: ihrer Ungleichmäßigkeit und Regellosigkeit, die außerordentlich große Menge falscher Vokalbuchstabierungen (s. Abschnitt C). Es läßt sich ja denken, daß das Jahrhunderte lang fortgesetzte Bibelstudium, gepaart mit immer eindringenderem Verständnis der allgemein semitischen und ebendamit auch der hebräischen Sprachformen, viele Irrtümer teils grammatisch-lexikaler teils exegetischer Natur aufdecken mußte und berichtigen konnte. Und wenn dieser Zweig wissenschaftlicher Forschung angesichts der zahllosen exegetischen Schwierigkeiten innerhalb der alttestamentlichen Schriften noch lange, lange nicht auf einen Abschluß hoffen darf, so muß doch dankbarst anerkannt werden, daß eine große Menge von Lesefehlern bereits als sicher erkannt bezeichnet werden darf, also daß sich die Frage aufdrängt, ob bei zukünftigen Bibelausgaben die widerspruchslos anerkannten Richtigstellungen nicht in den Text selbst aufzunehmen und umgekehrt die überlieferten Textfehler in die Fusnoten zu verbannen sind.

- 4. Bevor wir aber zu den Mängeln der Vokalbuchstabierung übergehen, sei noch Ein auf die Quadratschrift als Konsonantenschrift bezüglicher Punkt hervorgehoben. Man sollte nämlich annehmen, daß die hebräische Schrift in ihrer Eigenschaft als Konsonantenschrift nun wenigstens die Konsonanten, vor allem solche, die zu den Radikalen eines Wortes gehören, mit peinlichster Gewissenhaftigkeit in der Schrift festgehalten hätte. Aber die Unterdrückung eines Konsonanten in der Aussprache hatte nur allzuoft auch seine Unterdrückung in der Schrift zur Folge. Am häufigsten ist dies, wie sich denken läßt, mit s der Fall. Vgl. zu dessen Nichtaussprache: מַּבְּיִלְּבָּה Nu 11 4 = מַבְּיֹרָם, St. אַבָּה Neh 68, Q בּוֹרָם, und vor allem מַבְּיִלְּבָּה וֹבְּיִלְּבָּה us usw.
 - a) Nichtschreibung von 8.
- 14a α) als erstem Radikal: מוסר, vokalisiert מוסר, etymologisch richtiger מאסר, s. HWB u. אָסַר בית הֶסוּרִים Qoh 4 14 = בית הָאַסוּרִים (so einige MSS). אָבֶל Neh 3 13 (ge-

י באוקים Jer 40 4, באוקים 40 ז שנא. bleibt besser beiseite, da das א viell. doch nur Vokalbuchstabe (s. B. III), also אות שנא gemeint ist.

sprochen richtiger יים רחקים של אין, wofür v. 14 richtig שער השפות שי האשפות וים רחקים. Ps 65 6, wohl zu lesen ואים = (Wellh. איים, aber woher das 1?). n. pr. m. אַהָאָב Jer 20 21, aber אחב (אָהָב) v. 22, Qor אָהָאָב; — הַרוֹמָהָ statt מרום אר (so auch בתרום אר ב ב Chr 22 5 statt (s. 2Kö 8 28 f. 9 15) הארמים (so auch wenige MSS, אַנץ האַמרי 22 2 geschrieben: א geschrieben: א , was dann die gedankenlose Mildeutung als א' המריה, fand. — יורעאלית ו Sa 27 3, aber יִשְׁמְעֵלִי 30 5 2Sa 2 2; יִשְׁמְעָאלִי , aber auch עא (עא) ו Chr 27 30. — יְחָלוֹן "und sie fallte" 2 Sa 20 9, St. ווואָל. — אָבוֹי statt אָבוּי, רַסָר Ps 104 29, וְיֹסֵר 2Sa 6 1, Impf. von אָסַר, s. HWB. - אַסָר וֹ Sa 28 24 (עלאפהוּ עס יורב – אָפָה von יורב אַנה וורב אַנה וורב אָנה יורב "und er stritt", sondern "er legte sich in den Hinterhalt", also ויארב, kontrahiert יורב בוורב. für יהל ,,er wird zelten" Jes 13 20 (MT נָהָה s. u. 80. — נָהָה Jer 6 2, sonst מוֹן Pr 17 4 lies מונ – מאלפנו Iob 35 וו פון Pr 17 4 lies מון (nicht תורני :MT) = ותאורני (מקשיב ווווי און Ps 1840; || stelle 2Sa 22 40: תחורני ... — להאכיל = Ez 21 33 להכיל - Ez 21 אהתה של "bringen" האתה האתה ביתה . -Ez 28 16 = ואאבוד Hiernach wohl אבידה Jer 46 8 zu verstehen: אבירה MT אבירה = אבירה.

- β) als zweitem Radikal: או נד באס "Becher" durchweg statt בוס "באס בוס "Весне "Весн "Schlauch" Ps 33 7 (richtig Vrs) statt גאר, mißverstanden als גר (MT). neben רים neben רים neben ראמים s. HWB. – יים Iob 88 statt ראשון (Q). – רְשִׁית, "Anfang" Dt 11 12 statt רָאִשׁית (so viele MSS, Sam). – ברשם Ps 104 17, MT ברשם, besser (vgl. 6) ברשם "auf ihrem (der Zedern) Wipfel". — שאר Pr א פרית וChr 12 אין וChr 12 אירית וChr 12 אין (Q, MSS). — שאלתד ו Sa ו וז statt שאלתד (so viele MSS, Q). — פתהן (MT אָרָהָן, Or וְפָּתָהָן) Jes 3 17, wohl sicher = באתהן. — תומם "Zwillinge" Gen 25 24 neben מְדִיבֹת) (Sam), s. weiter HWB u. תאם. — מדיבת) Lev 26 ול פוך איבת - Vgl. לָּדִיב (s. 31a) לָּדִיב , viell לָּדִיב (s. 31a) und dieses = להראיב, לדאיב aus להדאיב verschrieben ist (s. 95); MT kaum richtig לאַדִיב. BH ändert in נמס - לָהָרִיב neben נמס neben נמס וב א נמסאת s. v. a. נמאסה; oder gehört ממס zusammen und ist נמסאת verschrieben aus נְמָאֵמֶת - Vgl. noch von dem Quadriliterum שמאל den Inf. Hi. הַשְּׁמִיל "sich nach links wenden" 2Sa 14 19 statt הַשְּׁמִיל, ebenso Imp. בַּאַרֹתִי Ez 21 21. — nom. gent. בַּרֹתִי ו Chr 11 39, sonst בָּאַרֹתִי . — Stadtname משל (MT משל), sonst משאל, s. HWB. — דור, aber auch דור, aber auch (s. HWB).
- ץ) als letztem Radikal: אָרָ Ez 41 8, sonst stets אָרָא, אָלְאָ (so viele 14¢ MSS, Edd, auch Ez 41). חַמָּת חַמָּר (Q). חַמָּת "Rahm" Iob 29 6 = אָנֵיא (wenige MSS, פּבּיט). גַּי אָ הפּפּר אָנָיאָ, s. HWB. אָנָיאָ ווּ אָנָיאָן ווּ אַנִיאָן ווּ ווּ זַּ אַנְאַן ווּ וּ זַּ אַנְאַן ווּ וּ זַּ אַנְאַן ווּ וּ זַּ אַנִיין וּ וּ זַּ אַנִיין וּ אַנִיין וּ אַנִיין וּ אַנְאָיִין וּ אַנִיין וּ אַנְייִין וּ אַנְאָיִין וּ אַנְאָיִין וּ אַנְאַאָּיִין וּ אַנְיּאָרָ וּ אַנְיּאָרָ ווּ אַנִּין וּ אַנְיּאָרָ ווּ אַנִּין וּ אַנְיּאָרָ וּ אַנְיּאָרָ וּ אַנִיין וּ אַנְיּאָרָ וּ אַנְאַרָּ וּ אַנְיִין וּ אַנְיּאָרָ וּ אַנְאַרְיִין וּ אַנְיּאָרָ וּ אַנְאַרְיִין וּ אַנְאָאָר וּ אַנְאַרָּ וּ אַנְאָרָ וּ אַנְאַרָּ וּ אַנְאָרָ וּ אַנְאָרָ וּ אַנְאָרִים וּ אַנּער וּ אַנְיּיִים וּ אַנְאָרִים וּ אַנְאָרִים וּ אַנְאָרָ וּ אָנְיּ אָּנְאָרִים וּ אַנְיּ אָרָ אָּרִים וּ אַנְיּיִים וּ אַנְיּאָרָם וּ אַנְיּ אָרָ אָרִים וּ אַנּ אָרָאָר וּ אַנְיּ אָרָ אָרָ אָרָ אָרָ וּ אַנּ אַנְאָר וּ אַנְיּ אָרָ אָרָ אָרָ וּ אַנּ אַנְאָר וּ אַנְיּ אָרָ אָּיִים וּ אַנּיּ אָרָ אָּיִיּ אָרָ אָרָ אָּיִיּ אָּ אַנְיּ אָרָ אָרָ אָּיִים וּ אַנּייִי אָּ אָרָאָי וּ אַנְיּ אָּי אָּי אָרָ אָיִי אָי אָרָ אָּיּ אָרָ אָרָ אָּיִי אָּי אָרָ אָיִי אָּ אָּיִי אָרָ אָּיִי אָי אָרָ אָּיִי אָּי אָרָ אָּי אָרָ אָּיִי אָּ אָי אָּי אָּי אָּי אָרָי אָרָ אָיי אָי אָי אָרָ אָּי אָּי אָרָ אָּי אָרָ אָּי אָרָ אָי אָרָ אָּיי אָּי אָּי אָּי אָר אָּי אָרָ אָּי אָּי אָרָּ אָּיי אָר אָּי אָּי אָּי אָרָ אָּי אָרָ אָּי אָרָּ אָּיין אָּי אָר אָּיי אָּי אָרָי אָּי אָּי אָרָּי אָּי אָרָּי אָּי אָי אָרָי אָּי אָּי אָּי אָי אָר אָי אָּי אָרָי אָּין אָּי אָּי אָּי אָר אָי אָּי אָּי אָּי אָּי אָּי אָּי אָר אָ

_ יצָתִי ,ich bin ausgegangen" Iob ו 21 (Var. יֶצָאתִי ,ich habe gefunden" Nu 11 11 (Q מֶלְאַתִי "ich durste" Ri 4 19 (Q מֶלֶאַתִי , "ich durste" Ri 4 אוי Iob אַ 18 (O, ca 20MSS מֶלֶאתִי Ier 23 אַ פֿר פֿר פֿר אַ 18 פֿר פֿר פֿר פֿר פֿר אַ אַ פֿר פֿר פֿר פֿר אַ אַ פֿר (s. 82b), nicht ונשיתי (MT)2. — für מלה bezw. מלת Ez 28 16 s. 8a, ח. — תמאילי Gen 206 statt המאילי (Inf. von הָּמָא , richtig מָם Lev 5 22. — אַמשנה (St. אַרָּטָא (St. מְבֶיהָ – הַּיֹצֵאת Dt בּ 57 ב Dt בּ 57 בירָה – הַיֹּצֵאת Jes 29 7 = צבאיה המציתף – ינכאיה, ich habe dich überliefert" (בַּיָד דָּוִיד) 2Sa 3 8. — Cנְמְמָתְם C Lev II C43 = נְמְמָאָתָם (C2, Sam); — נְמְבָּתָם C3 נִמְבָּתָם C43 בּחְבָּתָם C43 נִמְבָּתָם C43 נִמְבָּתָם ,speiet" Jer 25 27 d. i. קיא = קיא, s. u. 72. — יני Ps 141 5, viele MSS יניא - יניא Iob 41 וי, ווMSS שתו d. i. שתו - בהשות 2Kö 19 25; ||stelle Jes 37 26: להשאות Ps 55 16 Kt = ישיא מות Ps 55 16 Kt און (so O, viele MSS, Vrs) s. HWB u. לשא Hi. Bed. 2. — ויבורבה וְהַבוֹת (O, ca 40MSS falsch יוֵכוּ 2Kö אָ 24 lies (mit Then, nach שׁ נַיְבֹאוּ בֹא Wie hier, im ersten und zweiten Worte, בא "kommen" einfach ב "kommen" geschrieben war (נְבֹל בֹּ), so auch sonst, z. B. 1Kö 12 12 (נְבֹל בַ und 2Chr 10 בנד); daher die späteren irrigen Lesungen: קנה Gen 30 וו lies איש — בּלב אי (Q); בא בלב אפרתה ו Chr 2 24 lies (mit שני אים; — איש בשַער הָעִיר 2Kö 23 8 lies (mit שער הָעִיר הָעִיר (oder auch בָּשַער הָעִיר). Andere Fälle für ב באה) sowie מֶבִיא = מֶבִי nämlich bei folgendem 8, s. u. 8,a, 8. Für 2, als 821 millverstanden Jes 41 25, s. u. 8a, D; für לבוא אול mißverstanden Ps אָבי א 1Kö בו 1Kö בו 29 (Q אָבִיא 1Kö, als אָבִי 1Kö, בו 20 אָבִיא 3.

Für אל, auch ל geschrieben, s. 13 c. — Vgl. auch in HWB u. הַלְאָה

(auch הָלָה d. i. הָלָה geschrieben?) die Bemerkung zu Jes 49 20.

Vgl. endlich die Personennamen בְּלָיָה statt und neben רְפָּיָה ,בּּלָאיָה statt רְפָּאיָה.

14 d b) falsche Ersetzung von auslautendem radikalen א durch ה: Zach 9 8 statt מְּבָּרָא (Q), falls dort mit Recht gelesen wird: תַּבָּרָה

י Für ימצו = ימצו Ps 73 10 (MT ימצא: s. u. 3b.

³ Die Annahme von Perles, daß ברומי אור אייני אייני אור אייני אור אייני אור אייני אייני אור אייני אייני אייני אור אייני אייני אור אייני א

לְבֵּיתִּי מְּבְּרָאּ (ΜΤ לְבִּיתִּי (בְּפָּה - IKö 10 19 bis statt בְּבָּיתִּי (אַנְּהָּה 1Kö 10 19 bis statt בְּבָּית (פּבָּה - 1Kö 10 19 bis statt מַרְבָּה (פּבָּה - 1Kö 10 18). — מְרָבָּה (9MSS). — מְרָבָּה (112MSS, Edd). — מְרָבָּה (112MSS, Edd). — בְּבָּא Heilung" Jer 8 זיין מְרָבָּא (112MSS, Edd). — בְּבָּא הוופי וויין אוויין וויין אוויין אווייין אוויין אווייין אווייין אוווייין אווייין אווייין אווייין אווייין אוווייין אווייין אווייין אווי

d) Nichtschreibung von radikalem מְלֵּהֶם Thr I וּזְ, besser וּהָּלֶּהֶם בּיְנִיהֶם Thr I וּזְ, besser וּהָלֶּהָם אלהם הוּלָהָם אלהם (so 8MSS, פּגּ); — vgl. auch בְּשִׁינִיהָם Kö וּצְלָּהָם אלהם אלהם אלהם (so פּצֵּי: עְשֵׁן אָפָהָם הוּלָה (so פּצֵי: — יְשֵׁן אָפָהָם Ho זְהָּ, wofür Rob. Smith sehr ansprechend אָל־הָעָם vermutet. — אַלָּהָ Jes 28 25 (fehlt פּגּ), wohl nur eine andere Schreibung (Variante) des unmittelbar folgenden ניצוץ — שַּעְרָה Jes I 31, unmöglich נִיצוץ "Funke", gemäß Ruben, Cheyne — נִיצוץ — vgl. auch den Frauennamen בְּעַבוּיץ — רוּת שִׁעְרָה (s. HWB zu II. עַּעָבוּיץ) und den männlichen Personennamen שִּׁעְתִּין (פּּ, שַּׁעְרִוּן שִּׁיְעִוּן שִׁיִּעִוּן שִּׁיִעְרוּן שִׁיִּעִין (אַרָּוֹיִם לָּבְּיִיִּעְ (אַרְעָּה לַבּוּ אַבְּעָרָה (MT) gedeutet. — שַּׁעְרָּוּ בּעָלָה (Duhm, BH nach פּּ, später als שִׁיִּעִין (קּ, MSS), s. 95. — Und vgl. die Schreibung des Ortsnamens בַּעְלָה Jos 15 29 als שִּׁשְּׁתְּמֹר Jos 15 50.

B. I.

Ungleichmäßigkeit der Vokalbuchstabierung.

Aus der übergroßen Menge von Beispielen muß es genügen, einige herauszugreifen.

1. Inlaut.

a) 6: דר וְדר, dagegen דור וְדר Ps 145 13. — קול , aber קול Ps 18 14. — און Ps 145 ואין, aber קול Ps 75 10 92 9. — יולעו und

י Die Nichtschreibung von formbildendem ה, z. B. in Fällen wie בְּלְּוֹתוֹ Jer 27 20 בְּהַלְּוֹתוֹ בְּהַלְּוֹתוֹ ,da er leuchten ließ" Iob 29 3 (MT לֵעָשֵׁר בְּהַלְּוֹתוֹ בְּהַלְּוֹתוֹ Dit 26 וּ בְּהַלְּוֹתוֹ (BH vermutet לַעָשֵׁר) Dit 26 וּ בַּהָּלוֹתוֹ (BH vermutet לִעָשֵׁר) Dit 26 וּ לָּרָאִיב ,לַרְאִיב בּ לָאִדִיב בּ לָאִדִיב (לְּעַשֵּׁר) (BH vermutet בְּשָׁבָּוֹת) קֹהָעָשֶׁר הוֹ (s. oben u. 14b) gehört in die Grammatik, näher in die Lehre von der Synkope des ה. Gleiches gilt vom Artikel ה, z. B. von Formen wie הְּהַשְּׁבֶּה מִלְּהָ בַּשְׁרֶה בְּלִבְּיִלְּה בַּעִּיְרָה בְּלִּתְּיִּיְרָ בְּעִּיִּרְ בַּעִּיְרָה בְּלִּתְּיִּיִּיִים בְּעַּיְרָה בְּלִיתְיִּיִּים בְּעִּיְרָה בְּעִּיִּרְ בַּתְּיִּעְרָ בְּעִירָ בְּעִּיִּרְ בַּעִּיְרָה בְּלִיתְיִּיִּיִּים בְּעִּיְרָה בְּלִיתְיִיִּים בּיִּבְיִיְרָה בְּעִּיְרָה בּיִּבְיִּיִּים בּיִּיְרָה בְּעִרָּה בְּעִירָה בְּעִיּרָה בְּעִירָה בְּעִירָה בְּעִירָה בְּעִרְה בְּעִירָה בּיִּעְרָה בְּעִירָה בְּעִּיְרָה בְּעִירְה בְּעִרְה בְּעִּיְרָה בְּעִּיְרָה בְּעִרְה בְּעִירְה בְּעִרְה בְּעִירְה בְּעִירְה בְּעִרְה בְּעִבְּיִיבְּיִבְּיִּים בְּעִירְה בְּעִירְה בְּעִירְה בּעְּיִיבְּיִים בְּעִירְה בְּעִירְה בְּעִירְה בְּעִירְה בְּעִיר בְּיִיבְּיִים בְּעִירְה בְּיִירְה בִּעְירָה בְּעִירְה בְּעִירְה בִּיּיִים בּיִּעְיִים בְּעִירְה בְּעִירְה בּישְׁיִים בְּעִירְה בּיּעִירְה בּיִיב בְּעִירְה בּיִיבְיּים בּיִים בּיִיבְיּים בּיּיִים בּיּיִים בּיּיִים בּיִים בּיִים בּיּיִים בְּיִים בְּעִירְה בּיּיִים בְּיִים בְּיִים בְּיִים בְּיִים בְּיִים בְּיִים בְּיִים בְּעִירְים בְּיִים בְּיִיּיִים בְּיִיּיִים בּיּיִים בְּיִים בְּיִים בְּיִיבְיּיִים בְּיִייִים בְּיּיִים בְּיִים בְּיּיִים בְּיִים בְּיִים בְּיִיבְיּיִים בְּיִים בְּיִיבְיּיִים בְּיִיבְיּיִים בְּיִיבְיּיִים בְּיִים בְּיִיבְיִיבְיִים בְ

² Zur Vereinerleiung des y mit & in der Aussprache vgl. 136a und b.

ירתף ערים : ערים ערים און אין אין דיים בז 17 אין דיים אין אין דיים איים אין דיים איים אין דיים איים אין דיים איים איים אין דיים אין דיים אין דיים אין דיים אין דיים אין דיים

- וֹרָכִים בּיִרִים , לַפִּירִים , Ri 15 4 f., פַּיִּרִים לַפִּירִים , רְבִּירִים , רַבִּירִם , לַפִּירִים , צַּנִינִם עי 12. בענים היביב פר הביב היביב או ארביב היביב ה

ת מְעֵעֶּלֶּךְ und מְחֲנֶּרְ "dein Lager" (beides Singulare), מְעֵעֶּלֶּךְ "dein Tun" Dt 15 10 s. 18e. — אֶלֶהְ "ihr Laub" Jes 1 30 (50MSS עֶלֶהְ, .—

י Ges. zieht aus der Schreibung לאוד den irrigen Schluß, daß לאוד für לאוד stehe.

Für die Nominalsuffixe der 2. Pers. Sg. m. und 3. Pers. Sg. f. am Dual und Plural s. 18 a und b besonders. — הַּכְּלֵינָה Iob 11 20, aber הַבְּלֵינָה in 17 5. — für תּצֵלְנָה "sie gellen" 2 Kö 21 12 Jer 19 3 — הַּבְּלְנָה ISa 3 11 s. 67.

c) ô und û: בְּתְלֹת Thr 5 11, בְּתְלוֹת Zach 9 17, בְּתִּלוֹת Ps 45 15. — בְּתָלֹת 1 Kö 8 29. 52, בְּתָלוֹת 2Chr 6 40, בְּתִּלוֹת הם 1 neben עָרֶגוֹת neben עָרֶגוֹת, בְּרַלֹת בָּרָת הַ.

ô und 1: חַלְּפֹת Ri 14 12, חַלִּיפוֹת v. 13. — יְעִידֶנִּי Jer 49 19, יְוֹעֶדֶנִּי 50 44, וֹעֶדֶנִי Iob 9 19. — חְסִיף, חִסְיף, חָסְה, חָסָף.

û und î: לַּנְּמְיְתָּת Lev 25 30, לְּנְמְתָּת v. 23. — אַרְכָן Dt 6 2, אַרְיכָן 5 16, באַרְיכָן Ex 20 12.

0, 1 und ê: אַרִּסְתֵּכֶם Nu 15 20, אַרַסְתִּיכֶם v. 21, אַרִסְתֵּכֶם Ez 44 30.

ê und î: מֵימִיב Ez 33 32, sonst מָמָב.

Es könnte im Hinblick auf alle diese mannigfachen Schreibweisen nur als der Gipfel kleinlicher Pedanterie gelten, wollte man in einem Wörterbuch alle diese verschiedenen Schreibweisen registrieren. Fragen wie: "ob יְשֵיץ immer defektiv geschrieben oder ob auch יְשֵיץ berechtigt sei", oder Bemerkungen wie: daß "sich statt פַּיִּרָא siebenmal auch מַיִּרָא geschrieben finde", erscheinen gegenüber diesem Durcheinander, dieser Wilkür in der Setzung der Vokalbuchstaben als denkbarst gleichgültig.

d) Große Ungleichmäßigkeit zeigt sich auch bei der Schreibung der 18 ursprünglichen Dual- und Pluralendung ai vor den Suffixen der 2. und 3. Person, indem das von âcha, âhā, êchem, vor allem aber das von aihû vielfach nicht eingefügt wurde, insbesondere nicht bei aihû, weil man statt aihû längst gewöhnt war, āu (urspr. āhu) zu sprechen. Der Schreibfehler אַלְּיָתוֹ 2 Chr 9 4 statt עלְתָּיוֹ (s. u. 53a) lehrt, daß, wie zu erwarten, das vinnerhalb dieser Suffixformen dem Konsonantentext ursprünglich übergeschrieben war. Die Nichteinfügung des verursachte natürlich weiterhin vielfach falsche Vokalisierung, doch wäre es ein Irrtum anzunehmen, daß Schreibungen des Kt wie יוֹלָה שׁלִּי נוֹלָה מֹנִי נוֹלָה צֹי statt des Pl. דְּרָבוֹ gemeint hätten. An sehr vielen Stellen bietet bereits Q oder bieten Varianten (vgl. auch die Übersetzungen) die richtige Schreibung. Näheres s. in BH. Wenige Beispiele mögen genügen.

יֶדֶף 2 Sa 3 34 lies יָדֶיף. — יָדֵיף 1 Kö 8 29 schlecht statt עִיגֶּיף v. 52; — 18 a בּיִיגֶּיף Dt 15 18 lies (mit 132MSS, Sam שֵּינֶיף בּיִיגָּיף . — בְּיִיגָּיף Pr 6 21, sonst stets richtig בְּיִגְיִיף Jos 1 8, ca 70MSS בְּיִגְיִיף Jes 58 13. — בְּרְרוֹתֶיף Jes 58 13. — אָמְרָתֶּיף Ps 119 103 lies אִמְרְתֶּיף (siehe 63 a). — אָמְרָתֶּף (!) Ho 13 14, in lismus mit בְּיִגֶּיף (viele MSS allerdings ohne '), lies בְּיִיף עַּיִּרִיף (צַיִּיף , נַעְלֵּיף , נַעְלֵיף , נַעְלֵיף , נַעְלֵיף , נַעְלֵיף . — בְּיִבְיִיף Jos 5 15 lies gemäß Ex 3 5 בּיִבְיִיף , בַּיְבֵּיִיף . — בּיִבְּיִיף אַרָּיִּף . — בּיִבְּיִיף אַרָּיִף . — בּיִבְּיִיף אָרָיִיף . בּיִבְּיִיף אָרָיִיף .

אָסָרֶיהָ (Pl.) Nu 308 statt בְּדוּדֶהָ — אַסֶרֶיהָ Ps 65 וו neben הְּלְמֶיהָ — אַסֶרֶיהָ 18b מַקְרָאָה – 18 מַקַרָאָה (Pl.) אַסֶרֶיה אָסָרֶיה (Pl.) אַסְרֶה (Pl.) אָסְרֶה (Pl.) אָסְרָה (Pl.) אָסְרֶה (Pl.) אָסְרֶה (Pl.) אָסְרֶה (Pl.) אָסְרֶה (Pl.) אָסְרֶה (Pl.) אָסְרֶה (Pl.) אָסְרָה (Pl.) אָסְרָ

מקראיה (so ca 50MSS, Edd).

- יַרְכֶּם Ez 24 23 (Var. יְרֵיכֶם בּאַרֶּכֶם יְרֵיכֶם Nu 15 20, aber אַלְכֶם v. 21 (s. bereits oben 17 f u. ô, î und ê).

 Vgl. noch die Schreibung אַלְכֶּם "zu euch" Dt I 20; אַלֵּכֶם "zu ihnen" Ex 24 14 (neben אַלֵּיכֶם I Kö 12 9 13 12 2 Chr 10 5. 7. 10. 14 statt אַלִּיָם I Kö 12 5. 7. 10. 14.
- ענארן Gen 334 (BH זְיָּוֹ), auch Kt richtig אַנָארָיו 136 בּנָארָיו Jer 18 d 52 33, dagegen דָרָכוּ v. 34. — קַיִּין Jer 17 10 dicht neben משַרְתוּ . — מַעַלְלִיוּ עבריו 🛚 אַבריו 1Kö 105; 2Chr 94 richtig מְשֶׁרְתָּיו 2Sa 24 14; 1Chr 21 13 וסט אפרקו (פושלו אפרקו ווסט אפרקו 24 6 (BH: Kt אָרָשׁוּ 106 45, אַרְגָּוּ Pr 30 10, אַהָּלָוּ 2Sa 18 17 2Kö ואַ 12, ומי ופר וי זון, ואָה Ez אַ 20 21. 29. 33. 36, ebenda אלי und אלי. — אָרְחֹתָו (sic) Pr 22 25, שָׁמְלֹתָו 2 Sa 12 20, richtig Gen 41 14, מְשָׁפָּחֹתָו 1 Sa 10 21, ער או Iob אַ מְרְגְּלְתָּוֹ אָ ISa בּהָהָשׁתָּו v. זו. וה, מַרְגָּלְתָּוֹ Ru אַ זוּ, Ru אַ מְרָגָּלְתָוֹ v. זו. וה, מְרָגָּלְתָוֹ richtig v. 4. 7. — Vgl. auch עלו ו Sa 2 10, Q עליו . — וּעליו ו Kö 13 11 lies gemäß dem Kontext (mit هدية infolge des falschen בנו wurden auch die beiden zugehörigen Verba falsch als Singulare gelesen. - שירו ווהי und dementsprechend אירו בילו Ps 148 וו lies עם קרבו – ויהיו Ps 148 וופא viell. besser מם קרבו Ez 31 5 lies (mit Hitz., Corn. u. a.) בשלחו , an den Anfang von v. 6 gehörend und durch במעפתיו glossiert, MT: עלתו - עלתו ו Kö וו אלתיו ו Kö וו אלתיו vgl. 2 Chr 9 4. — Dagegen ist T Ex 17 11 bis wohl richtig, da die jedesmalige, den Stab Gottes haltende Hand (s. v. 9) gemeint ist; die Lesung 171 dürfte trotz Sam שני als irrig zu erachten sein (ebenso ist ידין v. 12 falsch statt ידין). Auch (so lies statt מברחיו) Ez 1721 dürfte dem מברחיו des Q vorzuziehen sein.
- 18 e e) Gleiche Unregelmäßigkeit herrscht bei der Anfügung des Suffixes der 2. Person masc. an Substantiva auf הָ (urspr. ai), wie מְתָנֶּה Beachte das Durcheinander der Schreibungen מַתְנֶּדְ Dt 23 15 a und (ebenfalls Singular!) און 23 15 b 29 10, Näheres s. in BH; ferner die Schreibung באון בא 34 19 (Form wie אַרָּגָּדְ 2Kö 8 3?).

2. Auslaut.

Nicht angefügt

19a a) 1.

מ) פֿ, ע des Suffixes: בקרבו 2 Sa 17 11 lies בַּקרָבּן (שַּגַּסְ בַּקּרָבּן) בַּקּרָבּן בַּקּרָבּן (שַּגַּסְ בַּקּרָבּן). — קָמָרְבּן ווּפָא 166 14 lies שָׁמָח לְאֵיד — יְזְעָמוֹ אַת לְאֵיל Pr 17 5 lies וְעָם רְאָבֶל (sc. des Armen)? — für אָת וֹ Iob 41 26, lies אָתוֹ אָנָל הַ הַנְּילָ הַּנְּעָל הַיִּעְטִּל וֹ אָבֶל וֹ וּפַּא זָן הַנְּילָ אַנְל אַנָל אַנָל אַנָל אַנָל אַנָל אַנְל אַנָל אַנָל אַנָל אַנָל ווּפּא 12 ווּ אַנָּל אַנָל אַנָל אַנָל ווּפּא 17 נוּפּא 19 בּאַ 19 בּאַנּבְּת וּ אוֹנְיל ווּפּא 19 בּאַנּבְּת וּ בּאַנָּיתוֹ 1 צונ 19 בּאַנּבּת וּ בּאַנּיתוֹ 19 בּאַנְילוּ בּאַנּיתוֹ 19 בּאַנּבּת וּ בּאַנּבּת וּ בּאַנּיתוֹ 19 בּאַנֹל בּאַנֹל ווּשִּבָּת וּ בּאַנִיתוֹ 19 בּאַנֹל ווּשִּבָּת וּ בּאַנִּיתוֹ 19 בּאַנִיתוֹ 19 בּאַנִיתוֹ 19 בּאַנּת וּ בּאַנִיתוֹ 19 בּאַנּת וּ בּאַנִיתוֹ 19 בּאַנִיתוֹ בּאַנִּת וּ בּאַנִּת וּ בּאַנִיתוֹ וּשְׁנָה בּאַנִיתוֹ בּאַנִיתוֹ בּאַנִּת וּ בּאַנִּת וּ בּאַנִּת וּ בּאַנִיתוֹ בּאַנִיתוֹ בּאַנִיתוֹ בּאַנִיתוֹ בּאַנִיתוֹ בּאַנִיתוֹ בּאַנְיה וּ בּאַנְה וּ בּאַנִיתוֹ בּאַנְיה וּשְׁנִיתוֹ בּאַנְה וּ בּאַנִיתוֹ בּאַנְיה וּ בּאַנְיה וּ בּאַנְיה וּ בּאַנִיתוֹ בּאָנִיתוֹ בּאַנְיה וּ בּאַנְה וּבּאַנְיה וּ בּאַנִיתוֹ בּאָנִיתוֹ בּאַנְה בּאַנְיה בּאַנְיה בּאַנְה וּ בּאַנְה בּאַנִיה וּ בּאַנְה וּ בּאַנִיה וּ בּאַנִיה וּ בּאַנִיה וּ בּאַנִיה וּ בּאַנִיה וּ בּאַנִיה וּ בּאַנְיה וּ בּאַנִיה וּ בּאַנִיה וּ בּאַנִיה וּ בּאָּרְיה וּ בּאַנִייִייִי וּ בּאַנְיה בּאַנְיה וּ בּאַנְיה בּאַנְיה בּיּיִי בּאָנְייִי בּאָי בּאָנְיה בּאַנְיה בּיּיִי בּאָנְיה בּאַנְיה בּאָּבְיּי בּאָּבְיּבּיּא בּאָב בּאָנְיה בּיּיי בּאָב בּאָּב בּאָי בּאָב בּאָי בּאָב בּאָב בּאָב בּיּיי בּאָבּייי בּיּאָב בּאָּבּיי בּיּיי בּאָב בּאָב בּאָב בּיּיי בּיּי בּאָב בּיּיי בּיּאָב בּאָּיי בּאָּב בּיּיי בּיּיי בּיּיי בּיּיי בּיּיי בּיּיי בּיּיי בּיּיי בּיּיי בּיּי בּיּיי בּייי בּיייי בּיייי בּייי בּייי בּיייי בּייי בּיייי בּייי בּייי בּיייי בּייי בּייי בּייי בּייי בּייי בּיי

sein würde, lies אָּלְהוּ. Auch âu des Suffixes (ז—, richtiger ייָר, s. זּאָ, זּאַלוּ. — für אָלְהוּ Iob 34 36, zu erwarten אַל־תשבתוּ d. i. אָלִיוּ — für אָלְיוּ בּאָר. — für אָלִיוּ בּאָר. — für אַלְיוּ מָנְּה חַבּאָר. חור אַל geschrieben, s. u. זְם, לוֹפ Stelle Ez 32 2. — "Jaho פְּנִים מָכֶּם Chr 30 9, mißdeutetes ursprüngliches פָּנִיו מָכֶּם (sein, sc. eures Gottes, Antlitz) zu verstehen (Duhm hält מָבֶּם für viell. späteren Zusatz).

β) û der verbalen Pluralendung: אָכֵל Ps 79 7, zitiert aus Jer 10 25, 19c wo richtig אָבְלּוּ (so auch Ps 79 7 einige MSS, Vrs). — אַבְלּוּ וֹמְשֶׁח אֹתוּ וֹ IKö ו אַ אָל lies וּמְשָׁחוּ, beachte v. 45. — אַל Ex 18 16 lies (mit Sam S, vgl. 6) אבא bezw. אבאו. — אב וKö וב ו i i i omss und 2Chr ווֹנָאוּ besser באו באנו התיתם Ez 32 23. 24. 26, dagegen war in v. 25 die Hinzufügung des 1 vergessen worden, MT: נְתָּוֹ Lob 6 20 lies (mit בּמוֹה Lob 6 20 lies (mit בּמוֹה במוֹה פפר נפשי Ps 577 lies wohl בפפו (Hupf., Bäthg.: בפוף, aber Mask.?). — שח Jes 44 וו lies יכל שח Jes 7 ו lies (mit 6) יכלו, richtig 2Kö 165. — בברו Esth 9 27 falsch statt לְבָברוֹ (Q, viele MSS), dementsprechend auch in v. 23 (mit mehreren MSS) יוקבלו zu lesen statt האיר בין האיר Ex 25 37 lies (mit Sam 6) gemäß Nu 8 2 לא־נכחד עצמי ממך Ps 139 15, besser wohl לא־נכחדו עצמי מ' - ebenso sind in der Pluralform zu lesen die Imperfektformen : אוֹם 2 Kö 25 4 (richtig 3MSS, 6L, desgl. [er 527); — ויאמר Ri 1 16 (vorhergeht יאמר Gen 1917) ויאמר Gen 1917 (richtig 680) 48 1 1 Sa 125 (18MSS, 6BARTSV richtig) 10 (richtig Q) 164 (ca 30MSS, Vrs richtig) 2 Sa 5 6 2 Kö 9 11 (27MSS, Vrs richtig) Jer 43 2; — MID: Jer 49 36 (17 MSS, Σαν richtig) Ez 44 25 (650 richtig); ויבא Nu 13 22 (2MSS, Sam שובוא richtig) 2Kö 5 24 (6 richtig); אויבוא und ויַספר־לו IKö ואַ ווּ (beides eine Folge der falschen Fassung von als בנו statt בנו, פניו, שלא richtig); — ויצא Jer 39 4 (12MSS, 0 richtig. übrigens wohl — siehe 527 — in יַלְבוֹ zu ändern); — אויי Nu 337 (Sam richtig ישבו, und vgl. Ex 14 2); - ויִדְבָּר 1Kö 12 7 (richtig Pl. Q und 2Chr 107); — וימלד Ez 10 19 (richtig 63); — ציקרא 2Kö 7 11 (einige MSS, מַּמָּת - יְפִית וֹ וֹלְשׁמֹר richtig); - יְמִית וֹ וֹנִישׁמֹר 1Kö 22 38; - יְפִית Ps 12 6(?); --יַנְל־מִים Nu 247 (richtig Ps 147 18); — יָפָע Jes 33 20; — וירא וירא (ויַרָא) Ex 20 און lies (mit Sam של), dagegen ו Sa ויָראוּ (Vrs richtig); — ישתחו – ויהי בל־ארום עבדים 2Sa 8 14; ||stelle 1 Chr 18 13 besser ישתחו (Sam, Q ישתחוו) Gen 27 29a (v. 29b auch im Kt richtig); — צויקבר 2Kö 21 26 (mehrere MSS, 63 richtig); — im näml. Verse 1 Sa 94 dreimal falsch ויעברן, einmal richtig (של durchweg richtig) ויעברן Nu 96, notwendig zu erwarten יהין (so 6MSS, Sam, פנסט); - "sie befestigen

b) 1.

- 20b β) i der nn. gentilicia: הַּעְמָלֵק Pr 30 I lies wohl הַּעֶּמֶלֶק . הַּמְשָׂאָי Pr 30 I lies wohl הַּעְמָלֶקי . 2Sa I I lies, da 'y sonst niemals mit Artikel, (mit 5MSS, צּ) הַּעְמֶלֶקי. das Gleiche gilt von הַּעִּעִּיץ הַעּוּץ.
- 20d d) aj: vgl. n. pr. m. פָּלָ וֹ Chr 204, wofür סָל (MT סְלַיִּ) 2Sa 21 ווּ.
- - c) 7.1
- 21a מ) מֿ der Femininendung: עַלָּר Gen 24 14. 16. 28. 55. 57 34 3 bis. 12;

 Dt 22 15 bis. 16. 20f. 23ff. 26 bis. 27ff. statt בַּעָרָה (Q, Sam), richtig Dt 22 19. —

 אַמְרָה 1 Kö 7 26, richtig שׁושֵׁנְה 2 Chr 4 5. בהם 2 Chr 20 25, milwerstanden als מָרָה, lies (mit שׁושֵׁן, הַבְּהָמָה (mit שׁ), וּבְּהָמָה (bis 15 34 lies (mit Budde) הַבְּיִם לָּאִראָמָן בָּם בּנִים לְאִראָמָן בָּם בּנִים לַאִּראָמָן בָּם בּנִים לַאִּראָמָן בָּם בּנִים לַאִראָמָן בָּם בּנִים לַאִּראָמָן בָּם בּנִים לַאִּראָמָן בָּם בּנִים לָאִראָמָן בָּם בּנִים לָאַראָמָן בָּם בּנִים לַאַראָמָן בָּם בּנִים לָאַראַמָן בָּם בּנִים לָאַראַמָן בָּם בּנִים לָאַראַמָן בָּם בּנִים לָאַראָר, פּנִים בּנִים לַאַראַראַר (wenige MSS ausgenommen) bei sonst gleichem Kontext als דּוֹמִי בּיִיבּי בּיִיבּי בּיִּיבּי בּיִבּי בּיִיבּי בּיִיבּי בּיִּבּי בּנִים בּיבּיבּי בּיבּיי בּיבּיבּי בּיבּיבּי בּיבּיבּי בּיבּיבּי בּיבּיבּי בּיבּיבּי בּיבּיבּי בּיבּיבּי בּיבּיבּי בּיבִּיבּי בּיבְּיבּיבּי בּיבִיבּי בּיבִיבּי בּיבִיבּיבּי בּיבִיבּיב בּיבִיבּיי בּיבּיב בּיבִיב בּיבִיב בּיבִיב בּיבּיב בּיבּיב בּיבּיב בּיבּיב בּיבּיב בּיבּיב בּיבּיב בּיבּיב בּיביב בּיבּיב בּיבּיב בּיבּיב בּיביב בּיבּיב בּיביב בּיבּיב בּיב בּיביב בּיבּיב בּיב בּיבּיב בּיב בּיבּיב בּיבּיב בּיבּיב בּיב בּיב בּיבּיב בּיב בּיב בּיב בּיב בּיבייב בּיב בּ

י Für die Schreibungen אָלָ, מַהָ bei folgendem ה s. u. 8b, ה.

(Imp.). — für מצר ו Chr וו ז 129 d. i. מצרה s. u. 64a. — משרים MSS) ילְדָה (fen 49 ז lies ילָדָה (נְעָמָה (וְנָעָמָה (וְבָא מָנָחָה בִּי־מוֹב − 1.5 richtig v. 46.1 ילָדָה (עַמָה וּ עבר Nu 5 אוא lies עבר, in v. 30 רוח als Fem. behandelt. — שרץ ארצם Ps 105 30 lies שרצה Pr 31 16 lies (mit Q, Vrs) מש יצא . - עמעה אש יצא Jer 48 45 lies notwendig (mit vielen MSS) יצאה, richtig Nu 21 28; — יצא . . . עינמו Ps 73 7 lies יצאה – ebenso lies notwendig יצא statt ציצא . . . עינמו Dan 89. – דבק לשון יונק – Thr 44 lies doch wohl דבק לשון יונק – ebenso lies אבל אמללה האָרֵץ — מִרבָּקָה (Ps 22 16 doch wohl (beachte 137 6 לשוני מדבּק. וופה אבלה lies אבלה, richtig 24 4. — חוקה ממנו המלחמה 2 Kö 3 26 lies אבלה. — בתח 2 Kö וז זה ני פל-ההרותיה; folgt: ואת כל-ההרותיה (viell. galt dieses falsche ער הותיה urspr. dem Auslaut des Vb. הומת). - "die Mauer (הומה, sic) Jerusalems, welche המו פרוצים (MT הם) lies למה כי wimmelte von Breschen" Neh 2 13. — הביאה וSa 25 27 lies (mit 25MSS) הביאה, richtig v. 35. — נשא ממלכתו 2Sa 5 12, MT לשא, Unform (nach Ges. Perf. Pi.!), lies אָנשאה, | stelle I Chr 14 2: נשאת (lies ה statt תי). — "der Bogen Jonathans נשונה צבור מצב בשונ אחור צבונה lies trotz der V doch wohl נשונה bezw. בָּסוֹנָה אַשׁרִי Ps 73 2, Kt שׁפָּכָה אָשׁרִי, wogegen Q שׁפָּכָה אָשׁרִי. — תהום אל-תהום קורא Ps 1044 lies להמה (bezw. Pausalform). — אש להמ Ps 42 8, kaum richtig. — מניע 2 Chr 3 11 lies קניעה (קניעה gen. fem.), vgl. richtig קרוץ ע. 12. — שרוּך Jer 4 30 lies notwendig חרוץ . שרוּך Pr 12 27, aber "Eifer, Tatkraft", opp. רְמִיה, wird הַרוּצָה geheißen haben. — "Damaskus ist מוּסָר מְעֵיר abgesetzt als Stadt" Jes און iles מְּסָרָה, folgt הַיֶּתָה. — נמס ונמס ISa 159, gemeint נְמָאָסָה. - Vgl. auch n. pr. ינמאָסָה Nu 32 3, sonst stets שבמה (so Sam 6 auch Nu 32 3 richtig), s. HWB. Ebenda für n. pr. גבעה) statt גבעה.

- ץ) α der Akkusativendung: עַר־אָן Iob 8 2, sonst stets הַגְּגָּה עַר־אָנָה ISa 9 26 lies אָשְאוֹלָה (Q). "jem.'s weißes Haar hinabbringen אָשְאוֹלָה (dreimal), dagegen ז Kö 2 6. 9 שָׁאוֹל ה "nach T." Jon I 3, vorher und nachher im nämlichen Verse richtig הַּרְשִׁישָׁה. תַּרְשִׁישָׁה וֹ IKö 12 1; 2Chr 10 1 besser הָבֶל ה "nach B." Jes 396; 2Kö

Ein merkwürdiger Fall liegt vor Jes 8 23, wo das für den Auslaut der Wörter הַּבְּאַשׁוּן und הַבְּאַשׁוּן bestimmte ה (viell. urspr. als korrigierende Glosse an den Rand geschrieben) irrig an den Auslaut der beiden Wörter מֵּבֶיץ geraten ist.

2 Chr 29 ו.

ε) âh des weibl. Pronominalsuffixes: אִישׁ 2Sa 3 15 lies (mit σ) אִישָׁה. — אַישָׁה ערִי עַרער 2Sa 3 15 lies (mit σ). Vgl. auch אַשֶּׁר־חֵיל lies 17 2

lies עָרֵיהָ עָדִי־עַר.

21g כ) פֿ: in אי (MT אַ) nur Dt 32 37 ז Sa 26 16 (und Gen 49, wo aber ה folgt), sonst stets אַיָּה "wo?", wie auch an jenen Stellen zu lesen sein wird. Vgl. אַיָּה "siehe!" Jes 54 16, Q הַבָּה — Unsicher Imp. Pi. אַ Ps 119 ז lies מַלָּה doch vgl. שָׁרָּה u. a.

ערים־הָאֵל אין א א מוו מוו א מוו א

י אָרֶץ, אָרֶץ in Verb. mit "sich verbeugen" (קרב) ז Kö i 3i (15MSS אַרֶץ) und "niederfallen" (הַשְׁתְּהוֹף) ו Sa 25 23 (7MSS אָרֶצָה) Jes 49 23 bleiben, trotzdem daß sonst stets אַרְצָה geschrieben ist, besser beiseite.

zufälligen Punkt (nach Art etwa der worttrennenden Punkte) statt an ein Iôd zu denken ist. Oder war das ' ganz klein übergeschrieben und wollte die Lesung וְּרֶבֶּה sichern? — נגרא Jes 41 23 lies וְּרֶבֶּה (Q). — וְּרֶבֶּה (Q). — אָרֶבָּה Lev 26 43, richtig תַּדְיִּך v. 34. — תַּהְצָּה Dan 11 4 lies הַּהָּצָה.

d) Große Ungleichmäßigkeit herrscht in der Schreibung des selbst- 22a ständigen Fürworts, des Suffixes sowie des Perfekt-Afformativs der 2. Pers. mask. Sg. Die regelmäßige Schreibung des Pronomens "du" (Mask.) ist אָתָה, daneben findet sich aber öfters auch אָתָה, in Q teils in korrigiert: Ps 64 Iob I 10 Qoh 7 22 Neh 96, teils unkorrigiert geblieben und AN vokalisiert: Nu 11 15 Dt 5 24 Ez 28 14, welch letztere Vokalaussprache wahrsch. aus aramäischem Einfluß zu erklären, aber nicht zu entschuldigen ist. - Als schlecht müssen gelten die Schreibungen wie אָפָרָה, in dir" Ps 141 8, לָכָה, dir" 2Sa 18 22, שֶׁבֶּרָה, bei dir" 1 Sa 1 26, אַנְסְּכָה , Ps 139 5 בַּבֶּכָה , Jer 2925 בַּשְׁמְכָה , 1395 בּשְׁמְכָה , 1395 בּשְׁמְכָה , 2 Kö קוֹנָה "ich will's mit dir versuchen" Ooh 2 ו, למען הראותכה הבאתה הגה Ez 40 4. — רָתָה Ps 616, aber נְתָּהָ 48 21 3. 5 396; הַרִּימוֹת 2Kö 19 22, dagegen פַרִיתָה Jes 37 23; שַׁתָּה Ps 90 8, שֶׁתָּה אָ 2 Sa 7 27, שֶׁתָּה בַּלִיתָה בַּלְיתָה בַּלִיתָה בַּלִיתָה בַּי Ps 31 6; מְנֶרְתָּה Ps 89 45; הְסְבַּנְתָּה 139 3; סְבּוֹתָה 140 8; אַנְעָאתָה Nu 14 19; ונפלתה (שתר Iob 38 12 (Q zieht das ה kaum richtig zu ידעתה שתר 2Kö 14 והפרתה ; ונפלת 25 וא Dt 23 14."

Auch in der Schreibung des selbständigen Fürworts, des Suffixes 22b sowie des Perfekt-Afformativs der 2. Pers. fem. Sg. zeigt sich aramäische Beeinflussung. Neben אַל findet sich siebenmal אָל geschrieben, von Q durchweg in אַל findet sich siebenmal אָל geschrieben, von Q durchweg in אָל geändert: Ri 17 2 1 Kö 14 2 2 Kö 4 16. 23 8 1 Jer 4 30 Ez 36 13. — לכי "dir" 2 Kö 4 2, שכנים "deine Nachbarn" 4 3, "deine Schuld"(:) 4 7, ישכנים "deine Söhne" 4 7, von Q durchweg in geändert. — Für die entsprechenden Verbalformen der 2. Pers. fem. Sg. des Perfekts s. 38 d.

buchstaben. Die nämliche Ungleichmäßigkeit — um dies gleich hier mit anzufügen — zeigt sich in der graphischen Wiedergabe des Auslauts ô der Ortsnamen שׁלוֹ (שִׁלוֹ und שׁלוֹ: שׁלוֹ: Und שׁלוֹ: Und שׁלוֹה Und שׁלוֹבה Jes 22 13, הוֹה lies הַנֹה 59 13.

B. II.

Regellosigkeit der Vokalbuchstabierung.

- 24a 1. 1 auch für δ (d. i. gedehntes, nicht naturlanges ο), ja sogar für δ und selbst für δ, sowie für ἄ. Betrifft durchweg den Wortinlaut.
 - a) für ō:

in Nominibus: און "Stärke" Ps 84 6, כוב "Menge" Iob 35 9, עול "Joch" Jer 5 5, מור "Kraft" Dan 11 6, דוב "Bär" 1Sa 17 34. 36, מור "Myrrhe" HL 46 קור "Bedrückung" Ps 72 14, שור "Vernichtung" Iob 5 21, הורים "Edelleute" Qoh 10 17, צור "Tyrus", לאוֹם "Volk" Pr 11 26, קבות "Strick" Ps 129 4, מלוא "Fülle" Lev 5 12 Ri 6 38 (מלואה ו Chr 16 32, מלוא Jer 8 16 47 2 Ps 24 1), עוני "Elend" Ps 107 41 — alles schlechte Schreibweisen statt und neben על ,רב ,עו usw. Vgl. auch שובף 2Sa 189, doch wohl s. v. a. שׁבָּה. Dieser Mißbrauch des ז für ō erschwert in einigen Fällen die Bestimmung des Etymons. Zwar viz "Spreu" dürste als môs (richtiger wäre deshalb מוץ) anzusprechen sein, aber ob das durchweg mit ו geschriebene ฦาก "Küste" von ฦอก hergeleitet werden darf, was gut passen würde, muß zweifelhaft bleiben. Gleiches gilt für die Tiernamen D. Die und חוד Ps 74 ווי "Turteltaube". In andern und z. T. wichtigen Fällen bleibt das Wesen der Nominalform in Ungewißheit. Zwar daß trotz der Schreibung ערום die Form فعل darstellt, kann wohl nicht zweifelhaft sein, aber bei מָהוֹר, מָתוֹל , מָתוֹל , מָתוֹל könnte man doch geneigt sein, an נֹפוֹר zu denken. Vgl. auch יצפור, צפור, צפור.

ינגוב בלל יור אינגוב בל יור אינגוב בל יור אינגוב בלל יור אינגוב בל יור אינגוב בלל יור אינגוב בלל יור אינגוב בלל יור אינגוב בל יור אינגוב בל היי אינג

25 b) für ŏ:

"מָּהָר פּוֹל "alle" statt בּוֹל Jer 33 8 (פָל־); מָהור-לֶב Pr 22 זו (פָל־);

c) für »:

26

אניות 2 Chr 8 ו8 statt בעוג' (Q). — für mißverstandenes בעוג' Ps 31 וו ל. i. אַנִיות Ezra 8 25, בּעָג' בעני הי אַשְׁקוֹמָה Ezra 8 25, הַשְּׁקוֹלָה — 69. — אָשְׁקוֹמָה Ezra 8 25, קּמְמָי (Q); vgl. קמָמי (Imp. f.) ו Sa 28 8 lies קמָמי (Q). —

d) für ŭ1:

27 a

יונות אונו איפיים ווא איפיים אונו איפיים ווא איפיים וווא איפיים ווא איפיים וווא איפיים ווא אייים ווא איפיים וווא איפיים ווא איפיים ווא איפיים

in Verbalformen: יְגוּדְעוֹּ, lies יְגוּדְעוֹּ, (St. II. נְבְּדֹ (Gen 49 19 Hab 3 16. — 27b אוּרָה Ps 102 5. — וּנְהָּדְּה Ez 16 34 (die Schreibung mit 1 gewählt, um die Passivaussprache zu sichern?). — יְלֵד Ri 18 29, dagegen יִלְד Jer 20 15 Ps 87 4—6. — יִלְד Jes 33 1. — יִלְד Part. (?) Ri 13 8, wogegen יִלְּדָּר Part. (?)

2 Kö 2 10.

2. 'auch für \bar{e} (d. i. gedehntes, nicht naturlanges e) und \bar{a} , ja so- 28 a gar für \ddot{a} (\check{e}), \check{z} . Betrifft durchweg den Wortinlaut.

a) für \bar{e} :

in Nominibus: הֵיְדְד besser wohl הֵּרֶד, s. HWB. — אֵילות Ps 299 s. u. 70. — רֵאֵים Ps 92 זו. — Ps 92 זו. — Ps 92 זו. —

¹ In nachbiblischen unpunktierten Texten wurden weiterhin Schreibungen wie פומה gebräuchlich.

עליו Iob 21 23 statt שליו (so richtig 25 MSS), auch irrig שליו Jer 49 31. — וקינינו Jos ס וו (Var, Edd ohne '), richtig קנינו Ex 109. — חשיכה Ps 139 12, richtig אַשְּׁרֶיךָ 82 5. — אַשֶּׁרֶה 2 Kö 17 16, אַשֶּׁרֶרָּ Mi 5 13 statt und neben richtigem אשרים אשרים (für אשירהם Dt 75 s. u. 53a). — hierher dürfte auch (s. HWB) אָתָּק "stattlich" und das völlig gleichbedeutende אָהֵיק gehören, das ohne Grund, wie es scheint, עַהִיק vokalisiert wurde; desgleichen בלי Jes 327, in v. 5 auch כילי geschrieben und wegen des Wortspiels mit נילי v. 6 doch wohl בילי, nicht (MT) צע. בעלי, zu lesen. — גאונד Ez 16 56 lies (mit einigen MSS) אוניך, nicht (MT) תונחד שונחד הונחד neben richtigem הונחד ונותיך, ונותיך meben richtigem הונחד u. ä. s. HWB. — auch עשור Jes 545 meinte viell. עשור, wie 625 (MT בניך (בניך). Vgl. בעליך 145 lies בעליף? — Der Ortschaftsname Ri ז זו meinte natürlich אַפִּיק, nicht (MT) אַפִּיק. — verhängnisvoll wurde die schlechte Schreibung ירושלים d. i. ירושלים Jer 26 18 Esth 26 2 Chr 25 1, mit Endung ā 32 9, für den Namen Jerusalems, indem dieses D'törichterweise als Dualendung gefallt und diese unmögliche Dualform dem richtigen ירושלם als Q perpetuum aufgedrängt wurde. Nach KÖNIG "reflektierte sich in der nach der Schreibung mit ' sich einbürgernden Lesung des Namens mit der Dualendung wahrsch, die spätere lokale Entwickelung der Stadt"! Aber wie kann ירושלים Dual sein von ירושלים — אבינוּ וְצאנֵינוּ Neh 10 37, wo beidemal das ' zu streichen (Var richtig). — צשמתינג Ezra 9 15, in v. 13 richtig ohne . — Für wahrscheinlich beabsichtigtes מיאות statt מאות, Pl. von מאה "hundert", s. 53a. — n. pr. יביש statt und neben יַנֵבשׁ s. HWB. – יַעַויר ו Chr 666 26 31 statt und neben יעזר.

vokaligen Vb vorliegen (אָפִיר, הַבְּפִיר) — ein St. פור bleibt ausgeschlossen. —

יבש Nach König sollte die Schreibung ביביש zur Differenzierung vom Adj. יבש dienen! Aber warum schrieb man trotzdem den Ortsnamen auch מביבי

auch מסיך Ri 324 meinte wohl מָסֵך מְסֵדְ , nicht (MT) מַסִּדְ ... מַסִּדְּ הַשִּׁירוּ ... מַסִּדְ (wie מִסִּדְ (wie הַשִּׁירוּ ... מַסִּדְּ אָן יַקְּהֵיל ... מַכְּרוּ זְּשִׁרוּ , הַשִּׁירוּ בּעוֹירוּ (wie הַשִּׁירוּ ... בְּעַהֵּל בְּרוּ צִּבְּירִ אַ בְּרָא נְשִׁרוּ צֹבְי וּבְּבְּיר (wie בְּרָא בַּרְּבָּר בְּרָה צִּבְּי וּבְּבָּי וּבְּרָא בַּרְי וּבְּבָּי וּבְּרָא בַּרְי וּבְּבָּי וּבְּרָא בַּרְי וּבְּבָּי וּבְּרָא בַּרְי וּבְּרָא בַּרְי וּבְּרָא בַּרְי וּבְּרָא בַּרְי וּבְּרָא בַּרְי וּבְּרָא בַּרְי וּבְּרָא בְּרָא בְּבָּא בְּרָא בְּרָא בְּרָא בְּרָא בְּרָא בְּרָא בְּרָא בְּרָא בְּרָא בּרָא בּרָא בּרָא בּרָא בּרָא בּרָּא בּרָא בּרָא בּרָא בּרָּא בּרָא בּרָא בּרָא בּרָא בּרָא בּרָא בּרָי בּרָּא בּרָא בּרָי בּרָּא בּרָא בּרָא בּרָּא בּרָיא בּרָי בּרָי בּרָי בּרָי בּרָּי בּרָי בּרָי בּרָי בּרָּי בּרָי בּרָי בּרָי בּרָי בּרָי בּרָי בּרָי בּרָי בּרָי בּישְׁירוּ בּרָי בּרָי בּרָי בּרָיי בּרָי בּרָי בּרָי בּרָי בּרָּי בּרָי בּרָיי בּרָי בּרָי בּרָי בּרָי בּרָי בּרָיי בּרְייִי בּרָּי בּרָיי בּרָי בּרָיי בּרָי בּרָי בּיי בּרָיי בּרָיי בּרָיי בּרָיי בּרָי בּרְייי בּרָיי בּרָיי בּרְייי בּרְייי בּרְייי בּייי בּרָיי בּרָיי בּייי בּרְייי בּיי בּרָיי בּייי בּייי בּיי בּייי בּיייי בּייי בּייי בּייי בּייי בּייי בּייי בּיייי בּייי בּייי בּייי בּייי בּייי בּיייי בּייי בּייי בּייי בּיייי בּייי בּיייי בּייי בּיייי בּייי בּייי בּייי בּייי בּייי בּייי בּייי בּייי בּייי בּיייי בּייי בּיייי בּייי בּיייי בּייי בּייי בּייי בּיייי בּייי בּיייי בּייי בּיייי בּייי בּייי בּייי בּייי

b) für \bar{a} :

29 a

c) für à (ĕ):

29 b

איתם Ps איתם איתם, sondern אָתָם, (vgl. Ni. אָרָם, (vgl. Ni. אָלָם, אָמֶם,), wie eine Var richtig bietet.

d) für ž:

30 a

in Verbalformen: יְמְשׁׁלֵּוֹ "und ich tötete ihn" I Sa 17 35. — ימשׁוּן (MT), sondern יְמִשׁׁלֵּוֹ (St. שַּׁמְּטֹּן), und vgl. u. 53b die Stelle Ri 16 26. — אמילם Ps 118 10—12 lies nicht אָמִילֶם, sondern אַמִּילָם, (St. אַמִּילָם, sondern אַמִּילָם (St. אַמִּילָם, יְמִישׁוּן "und er verheerte sie" (Hi. von שְׁמֵּים וֹ Sa 5 6. — יְחִיתְּךְ (so lies statt יְחִיתְּךְ, s. 120b) Hab 2 17 d. i. יְתְּמֶּרְ bezw. יְתְּמֶּרְ בשׁיבתוּ 2 Sa 19 33, im MT irrig als בְּשִׁיבְתוּ gefaßt, meinte gewiß בְּשִׁיבְתוּ "während seines Aufenthaltes in —", wie auch 10MSS richtig bieten. Ebenso Vrs, Wellh. u. a., BH.

B. III.

N als Vokalbuchstabe.

Die vielen, durch die Etymologie bedingten Schreibungen wie אים, 31 d. i. māṣā, māṣātā, ropa Etymologie bedingten Schreibungen wie אים, 31 d. i. himṣêtā;

¹ In nachbiblischen unpunktierten Texten wurden weiterhin Schreibungen wie פיבר gebräuchlich.

לא $= l\hat{o}$, לא $= n\hat{o}d$, שמאל $= s^e m\hat{o}l$ hatten zur Folge, daß auch א als Vokalbuchstabe gebraucht wurde, allerdings in beschränkter und ganz besonders unregelmäßiger und regelloser Weise, und zwar für den a-Vokal ebenso wie für den e- und i-, o- und u-Vokal. Diese Vieldeutigkeit des Vokalbuchstaben א ließ es weiterhin mehrfach als wünschenswert erscheinen, ihm ein 'bezw. 'I überzuschreiben, das dann meist hinter dem א in den Wortbestand aufgenommen wurde, gelegentlich aber auch vor das א geriet.

ו. א = \bar{a} (â?), \check{a} : אָלאָד, "Fisch" Neh ואַ וּה statt אָדָ. – אָדָאָד, "Hals", 31a nur Neh 3 5, und vgl. Ps 75 6, wo statt אנאר die 6 אנאר (κατά τοῦ θεοῦ) wiedergibt. — המלאכים, "die Könige" 2 Sa 11 ו statt המלכים (so ca 40MSS, Q, Vrs, I Chr 20 I). — n. pr. חלאמה (nach —) 2 Sa 10 17 (Q חלמה neben קאם v. 16f.; — רָמֹת neben רָמֹת, s. HWB. — קאם Ho 10 14 statt קם (vgl. אָמֹשׁ – (MT falsch לָאִמֹשׁ) "er verbarg" 2 Sa 19 5 statt בּלָּים. – נאמה (MT falsch נאמה) Zach או נמה (Subj. Jerusalem). — אמה "arm" 2 Sa 12 ז. 4 statt בַּלְשׁ "heimlich" ז Sa 24 הַ עָּלָשׁ (בַּלָּשׁ) Ri 4 21. — ואהיל Iob 25 5, vokalisiert אהיל, obwohl ein St. אהל "glänzen" nicht existiert; beabsichtigt יהל = יאהיל; so IMS (vgl. 6'ATV). — für לאדיב I Sa 2 33 s. 14b. — לְקְרָאת "entgegen", so durchweg statt מָשָאת. — לָקְרָא מָשָׁאַת. "Darlehen" s. HWB u. משה (I. אראל). — auch אראל meinte wohl urspr. Arăl, s. für dieses Wort HWB u. II. אראל Ps 58 8 meinte doch wohl ממס = ממס , nicht ממס von einem St. ממס = ממס. Ebenso lies statt פאס Iob 75 (mit I MS) מס (vgl. St). - vgl. auch מבאש (MT תבאש (תבאש Tob 75 (mit ו און) Jes 50 2, von 6 als מיבש חבש gefaßt und übersetzt.

Für irriges א (ā) im Auslaut statt ה s. 47. Ganz seltsam ist das Schluß-א von אָּהְיֶקְיהָא Ez 41 15.

Für den Auslaut beachte: דּוֹד "Korb" Jer 24 2, Pl. V א דודאי v. 1, was nur דּוּדָאי sein kann, nicht דְּוֹדָאִי (MT). Für irriges א (ä) im Auslaut statt ה s. 47.

3ונ 3יב (auch ž?): רצאתי Ez 43 27 — רָצִיתִי - רַנְּיִתָּי Pr 19 26, dagegen 13 5: יבאיש וְיַהְפִּיר d. i. יָבִישׁ , nicht יָבִישׁ (MT). - המוראים יבאיש יַבְּאִישׁ , die Schützen" 2 Sa 11 24; Q המורים בּעָשִׁאים - גשִׁים (Q) Neh 5 7 s. HWB u. H. הַּמְּוְנִיתוּ - עָפָּוּרִיתוּ - עָפָּוּרָיתוּ Duhm הַמְּוֹנִיתוּ - עָפָּוּרָיתוּ האזניחוּ

י Für אַמְים, אַשְאמוֹת s. HWB u. שאטות.

vermutet, daß über das א des "aramaisierenden אוניהו" ein ה gesetzt worden sei.

Für den Auslaut beachte: לָקִיא "unschuldig" Jo 4 19 Jon 1 14. — קָּלִיא ז Sa 17 17.

Für den Auslaut beachte: רְבּוֹא "zehntausend" neben בּוֹל. Vgl. Pl. neben רבאות neben חבות, doch wohl רבאות, nicht הבאות (Dan II I2), zu vokalisieren, s. HWB u. ב. ח. מון Ezra 37, sonst בון.

Für den Auslaut beachte: לא אָבוּא "sie wollten nicht" Jes 28 12; Q, viele MSS המוראים. – אבו "und es schossen" 2 Sa 11 24 (folgt: המוראים "die Schützen"); Q יורו – Unsicher ist, ob אלו "wenn" (statt לוּא Jes 48 ווּ 63 זף hierher gehört. Die Schreibung könnte auch durch übergeschriebenes, אל korrigierendes ו entstanden sein (an der erstgenannten Stelle, an der ein א folgt, käme auch 11 in Betracht).

Ob statt נְכְאָה Dan 11 30, נְבָּאוֹ Iob 30 8, הַבְּאוֹת Ez 13 22 nicht viell. ebenfalls הַבּוֹת , נְבּוֹ , נְבָּוֹ gemeint war?

C.

Fehler der Vokalbuchstabierung.

Vorbemerkung.

Im Unterschied von den in Abschnitt B besprochenen Mängeln 32 der Vokalbuchstabierung ist aber auch eine große Zahl eigentlicher Fehler aufzuzeigen, darin bestehend, daß der Vokalbuchstabe falsch ein- oder angefügt (C. I) oder daß der falsche Vokalbuchstabe ein- oder angefügt wurde (C. II), wobei der auch sonst häufige Fall der Verwechselung der beiden Buchstaben 1 und 1 (s. 103) eine besondere Rubrik (C. III) vernotwendigte. Aus einem weiteren, nur allzu oft zu rügenden Fehler, nämlich der Verschlagung des Vokalbuchstaben, obenan des

י und ', an eine falsche Stelle des betr. Wortes (C. IV), ist zu schließen, daß diese Vokalbuchstaben ursprünglich über die betr. Konsonantengruppen gesetzt waren. Es ließe sich ja ebensogut auch an Schreibung unterhalb der Wörter denken, aber die Annahme der Überschreibung solcher erst später zugefügter Buchstaben wird durch משים Ri 18 30 mit sog. משים, richtig ist משים (beabsichtigt war מְּשֶׁה, richtig ist משִׁה) gestützt (s. weiter 58. 59). Die häßlichsten Fehler ergaben sich, wenn die mit einander verwechselten Vokalbuchstaben zugleich an die falsche Stelle gerieten (C. V).

C. I.

Falsche Zufügung eines Vokalbuchstaben.

1. Inlaut.

- 33a a) I falsch eingefügt (mit Ausschluß der u.B. II, I (24-27) besprochenen Fälle).
 - מ) in Nominibus: חות Iob 40 26 (8MSS החים, החים 2 Chr 33 וו falsch statt החים, החים – für das falsche ממוד "Podium" 2 Kö 11 14; 2 Chr 23 וו 2 Kö 23 א (; 2 Chr 34 או richtig עמר statt אמר s. HWB. — ער הפונה (!) עור בי 25 chr 25 א' הפנה 25 Kö 14 ו (∥stelle) Jer 31 אייער הפונה צו הוא 2 Kö 14 ו (∥stelle) 2 Chr 269; einige MSS, שמלכות – ש" הפנה 2 richtig ממלכות – ש" הפנה Jer 26 ו, wogegen 27 ו 28 ו richtig מָמֶלְכַת, s. weiter HWB u. מַמֶּלְכוּת. — אָמוּן Jer 52 15 lies doch wohl אָמוּן "Kunsthandwerker" (vgl. 2 Kö 24 14); die Einfügung des 1 erfolgte, wie es scheint, deshalb, weil man in dem Worte eine Nebenform von המון sah, welch letzteres Wort in der ||stelle 2 Kö 25 11 kurzerhand eingesetzt ist. — für 13, gedeutet als 113 "Volk" Jes 9 2, s. 5a. — מְשְׁקוֹל Ez 4 10, trotz מַשְׁקוֹל fraglich, richtig wohl v. 16; — nicht minder fraglich מָבְחָר 2 Kö אַ 19 neben מָבְחָר (für das irrige י מָלָתוֹר 2 Kö 19 23 s. 54a); — מָלְתוֹר Jes 46 neben מְשָׁמוֹתָּ — מָלְתוֹר Ez 47 וס neben מְשְׁמָה. Für andere analoge Fälle s. 79. ערוער Jer 486, wohl im Hinblick auf v. 19 irrig nach der moabitischen Stadt dieses Namens punktiert, aber wie אַנוש שׁלמִי – עובר 20 ופ zu lesen (vgl. אַנוש שׁלמִי – Jer 20 וס, gemeint wohl ממה – אַנשׁי ש' Jes 589, gedankenlos (wegen v. 6) als מומה) gedeutet, lies ממה (נמה על בכזרי על "die Erstgeborenen" Jes 1430 lies בָּבָרִי "auf meiner Aue". — für בָבוֹדִי, Thr 2 11 richtig (פבר auch hier פבר), s. HWB u. פבר Bed. II. — אַלוּפֵינגי Ps 144 14 lies doch wohl וַיִּשְׂרְפוּהָ darauf folgt, lies ב מַצְבוֹת אַלפינוּ darauf folgt, lies (mit 2 MSS, פּגבת (von Stade in אשרת, vgl. 1 Kö 16 33, geändert). Ebenso wahrsch. Ez 26 וו (Vb לאָרֶץ הָּרֶד). — ohne jede Rücksicht auf

לפת אובעות יָמִים (MT הַשְּבְעוֹת !) Ez 45 21, lies (mit Vrs) הַּבְּעַת מּבְּעַת בער חשׁרָם, — חַשְּבְּעַת בער בער בער הַ בּבּע מַר וֹבְּעַר וֹבְּעַר וֹבְּעַר וֹבְּעַר וֹבְּעַר וֹבְּעַר וֹבַּע וֹבְּעַר וֹבְּעַר וֹבְּעַר וֹבְּעַר וֹבְּעַר וֹבְּעַר וֹבְעַר וֹבְּעַר וֹבְעַר וֹבְּעַר וֹבִי וֹבְעַר וֹבְּעַר וֹבִין וּ בַּעַר וֹבְּעַר וֹבִי וֹבְעַר וֹבִין וּבִּבְּער וְבַּער וְבַּער וּבַּער וּבַּער וּבַּער וּבַּער וּבְּער וּבּבּער וּבּער וּבּבּער וּבּער וּבּבּער וּבּבּער וּבּער וּבּבּער וּבּער וּבּער וּבּער וּבּער וּבּבּער וּבּבּער וּבּער וּבּבּער וּבּ

Hierher gehören auch alle die Fälle, in denen "mit ihm" usw. אותו 33b (אותו) statt אתו usw. geschrieben ist - man verwechselte die beiden Partikeln אָת "mit" und das Akk.-Zeichen אותי "mit mir" falsch statt Jos 14 12 Jer 20 11, אוון "mit, bei ihm" falsch statt און 2 Kö ו 15 bis 3 12. 26, אותה "mit dir" Jer 2 35 12 1 16 59 23 25. 29, מותה Jer 1 16 4 12 (zu diesen Stellen vgl. את 2 Kö 25 6; Jer 39 5; 52 9), ferner Jos 10 25 Jer 168 Ez 10 17 23 23; בְּרִיתִי אוֹתָך Ez 1660, richtig על אַתָּך ע. 62. Ebenso מאחר, מאותי ב Kö אוו 8 8 falsch statt מאחר, מאותי (wie eine Anzahl MSS richtig bietet); אותף 2 Sa 24 24 falsch statt אמרה. An sehr vielen dieser wie der folgenden Stellen bieten bereits MSS und Edd die richtige Lesung (Näheres s. in BH). Auch sonst - um dies gleich hier mit anzuschließen, obwohl es eigentlich in D. III, I gehört - wurden diese beiden Wörtchen verwechselt: אָהָל (fem.) Ez 168 lies אָהָּד "mit dir", אתנג Gen 349 lies אתנג וואס ז Kö 227. 8 lies אחם. Umgekehrt ist statt באו אָקָם Gen 11 31 (mit Sam פּנע) בּהָא אָקָה zu lesen. Da in der Wortverb. "einem Weibe beiwohnen" שַבַב אָת wechselt mit שַבַב אָם, so sind אָתָה, אַתָּה usw. Gen 34 2 (σ richtig μετ' αὐτῆς) Lev 15 18. 24 Nu 5 13. 19 Ez 23 8 zu ändern in 75% usw., ist auch die Ersetzung von Jes 13 16 Zach 14 2 durch השכלנה (O) schwerlich richtig (s. weiter HWB u. שבב Auch in Verb. mit הבעה, "sich begatten" wird, z. B. Lev 20 16, doch wohl אַהָּא, nicht אַהָא, zu lesen sein.

β) in Verbalformen: וְהַשֶּׁבֹתִים עֵל־בָּתִּים Ho 11 11 lies (mit 6) וַהְוּשֶׁבַתִּים. 33c Ganz schlecht statt ebendieser letzteren Form וְהִוּשְׁבוֹתִים!) Zach 106,

יאַבְעוֹת sollte, wie man längst erkannt hat, das bei Ezechiel fehlende Wochenfest — eines der drei alten Hauptfeste, das nachmals auch der Priesterkodex beibehielt — noch gewaltsam in den Text eingefügt werden".

richtig v. 10. — הבישה Ho 27, besser (s. HWB u. בוש Hi. I, 3) הבישה. — יוסף עוד ל I Sa 27 4 Q richtig, dagegen Kt irrig יוסף. — יוסף, Unform, I Sa 2I 3 lies יְרֵעָהִי (wenn nicht הֹדְעָהִי oder noch besser הֹעָרָהִי). für הלאה Ez 195 s. HWB u. II. חלל init. Die Änderungen in נהלאה (vgl. 6) oder גואלה (BH) sind mit den überlieferten Konsonanten unvereinbar. — יבורו מלחמות Ps 1403 lies יגורו מלחמות Ho 7 14 lies (mit Now., Marti) יָכוֹנ יִל und s. HWB u. I. יָסְרָה בִי Ps 59 5, welche Form! — ישטוף Dan 11 26 lies ישטף. — נישטף I Sa 18 27 lies (mit GALV) ומלאם . — "infolge des Ostwinds יבוש מקורו ויחרב מעינו Ho 13 15, aber s. Jer בו 36 מקור) יבש in Verb. mit הוביש also St. (יבש). — אוחלה (Kt אחולה אור) [er 4 19 lies אַתִילָה (nicht אָתוּלָה, BH). — הוֹתָר (Imp.) Ps 79 11 lies (mit \$0) ספות — שַבָּה Ps 78 lies (mit Jischaqi, Duhm u. a.) מַבָּה — הַהֵּר "wegnehmen" (!) Nu 32 14 Jes 30 1 lies ספת "hinzufügen". — און Nu 35 32 lies (mit Grätz u. a.) שַׁחָלָּם Ri 16 27 lies doch wohl שַׁחָלָּם (siehe v. 26); zur Rechtfertigung des 1 ließe sich höchstens auf die vom Pi. gebildeten Qal-Inff. (s. HWB u. I. דבר ברוך הוא hinweisen. — auch Jos 24 ויברך ברוך מתכם dürfte der Inf. abs. des Pi. לבוד (Nu 24 10) den Vorzug verdienen. — התך Inf. Pu. von גתך, Ez 22 22 als התוך gefalt, MT הָתְּדְּ! Weniger empfiehlt sich die Änderung in הַנַּתָּדְ (BH). — בתוב Ps 876 lies wohl בְּחָלָה — בְּחָלָה (!) Jer 4 31 lies (mit 6), wie eine in Wehen liegende", מָרִישׁ בּמְבְבִּירָה וּ וּ Sa 27 falsch statt מַרְישׁ "arm machend"; — נהונים - . . . משיב Ps 68 7 lies (mit de Lagarde u. a.) משיב . . . ביתה Jes 60 וו lies (mit Knobel, Duhm) להגים bezw. נוהגים, s. weiter HWB u. I. נָהָג , ein freches Volk" Jes 33 19 lies wohl גָלָג. Part. Ni. von עלי עלי באון 2 Kö והקומים עלי Lies הקמים.

33d Vgl. schließlich noch אוֹד ו Sa 20 29 statt אָה "siehe!" (s. u. 48b).

34a b) ' falsch eingefügt (mit Ausschluß der u. B. II, 2 (28-30) besprochenen Fälle).

α) in Nominibus: מעלם, d. i. מעוֹלָם (Wellh.), als מְעִילִים 2 Sa 13 ו8 verstanden. עירים "Städte" Ri 104, durch das vorhergehende עירים

י "Denn also (mit einer בְּלְּנֶת פַּלְּנֵת בְּלֵּנְת בְּלֵנת מעלם) kleideten sich die jungfräulichen Prinzessinnen מעלם von alters her." Das מְעִילִם "mit Mänteln" des MT zeigt so recht, mit welcher Gedankenlosigkeit bei der Vokalbuchstabierung verfahren wurde. Bei-

d. i. עירים "junge Esel" veranlaßt, lies (mit Or, Vrs) עיר מואב — עיר מואב עיר מואב איין איים Nu 22 36 lies besser 'ער־הַשְּׁבָּרִים Jos 7 5 lies gemäß 2 Chr 14 12 ער־הְשֶּׁבְּרָם (so auch Perles). — קציר Jes 175 lies קצר "Schnitter". — קצרר [lob 55 lies (mit 68], בורם קיר קצרו [Job 55 lies (mit 68], בורם קיר אור היור ביורם היר ביורם אור ביורם היר קר אל "Kälte". — מבמיתי Ps 22 10, richtiger מבמיתי (wie 65 Hier. auch 22 10 übersetzen) an der ||stelle 71 5. - welche Verwirrung verursachte die Schreibung von סבר d. i. לְּבֶּיתָ (Adj.) als יָפָּיתָ! s. HWB. Gäbe es trotzdem ein mit מָלָה gleichbedeutendes Adj. יפית, so wurde das von יְפִית, so wurde das יְפִית, Pr 12 וז 195. 9 wenigstens in ! geändert werden müssen. — שבעתים 2 Sa 21 9 lies mit O שבעתם oder vielmehr שבעתם "sie, die Sieben". — עדיים Ez 167 lies (mit J. D. Michaelis, Corn., Grätz, Berth.) עדים "Menstruation": וְתַּבוֹאִי בַעְרֵים Ezra 10 19 lies (mit Kuen.) בעקה - אשמם 2 Sa 12 11 lies (mit vielen MSS) singularisch דעק. -Pr 24 17 lies notwendig (mit O, Vrs) Sg. אויביד, ebenso Dt 21 10 28 48, richtig ohne י 20 ו 28 53. 55. 57. — מְחָלֹהֵיךָ Pr 24 34 falsch statt מחסרף (so ca 100MSS), richtig 6 11. — warum נות Ez 36 13-15 von Q in ספיתה Iob 14 19 lies מנייך Iob 14 וספיתה — ספיתה בין geändert wird, ist unklar 2. ebenso lies im Sg. מַבֶּר כָּרֶתְתִיהָ (s. HWB s. v.); — מָבֶּר כָּרֶתְתִיהָ, "ihr Scheidebrief" Jer 38; — שבותיכם Zef 3 20 statt שבותיכם (so richtig 12 MSS, 63) die fehlerhafte Einsetzung des 'viell. dadurch veranlaßt, daß man in dem n gedankenlos die weibliche Pluralendung sah. Sicher war dies der Grund bei בְּהַנְּרוֹתְיכִם Ez 68 statt בָּהַנָּרוֹתְכִם (vgl. in v. 6 מְוַבְּחוֹתִיכֶם). — Ex 17 12 lies שנאין — Dt 7 10 lies, wie unmittelbar darauf richtig folgt, שָׁנָאוּ Ps 148 2, nicht צָבָאוּ Q (auch Vrs), welch letztere Form 103 21 irrig auch Kt bietet. — statt בַּחִירָיו Ps 105 6 besser בַּחִירוֹ Ps 105 6 besser (so 2 MSS) zu lesen, עבדיו שנהן; ל liest umgekehrt auch dieses | glied עבדיו, was Baethgen billigt. — במתיו MT ובמתיו Jes 539 lies (קברו |); נבמותו) las kein '. — falsches ' infolge Millverständnisses der grammatischen Form zeigt יְחָדֵין Jer 46 21 49 3, sonst stets יַחָדָּוּ – Vgl. noch

läufig bemerkt, werden die הווא niemals sonst als Bestandteil der Damenbekleidung genannt. BH bezweifelt die Richtigkeit von בְּעַעוֹרָם.

יבים Ges. hält אירים für Folge eines "Wortspiels", als ob man statt Städte auch einmal "Studte" sagen könnte als Wortspiel mit Stuten! Der einzigste Grund des 'ist Nachlässigkeit, Gedankenlosigkeit.

² Umgekehrt war es nicht notwendig, עָבְדֶּיָה I Kö I 27 in עַבְּדָּרָ עַבְּדָּרָ עַבְּיִרָּ (Q) zu ändern. Viele MSS, Vrs ebenfalls עַבְּדָּךְ.

ז הַשְּּילנִי ו Chr 95 statt הַשְּׁלנִי, *Patr.* von שֵּׁלָה. — חֵילך, חילך, durch richtiges הַילָּך, v. 10 veranlaßt, Ez 27 11 lies חלך, "Kilikien".

β) in Verbalformen: הַּחָבִּים Lev 15 3, unmöglich richtig, der Kontext fordert ein Passiv. — גלל Jer 11 20; 20 12 lies גלתי s. HWB u. בלל. -יוסיף דעת Ooh ו וא, einfacher הַשְּבִיעוּ – Jos 23 7 lies (mit שנת הַשָּבִעוּ הָאָת הַשָּבִיעוּ das ' gedankenlos eingefügt wegen des vorhergehenden ישים - תובירו . - חובירו "er wird sich entsetzen" Jer 49 20; 50 45 lies doch wohl (mit 6) Db; ähnlich dürfte נְשֵׁים Nu 21 30 נָשֶׁם zu lesen sein. — אוציא Jes 43 8, sicher falsch, am besten (mit Duhm) Inf. abs. אינא mit Imp.-Bed. zu lesen: "man lasse hervortreten (als Zeugen), rufe auf". — אָרִיד Ps 55 3, urspr. אהמ אהמ geschrieben, beides schwer zu deutende Verbalformen: für erstere (אוֹרָד, אָרַד) s. HWB u. רָדָד Ho., letztere von Duhm (nach ه) richtig אָהוֹמָה ("Ni. von פּוֹבים") gelesen. BH nennt אַהוֹמָה als Änderungsvorschlag. — עת הדריכה "zur Zeit, da man sie (die Tenne) festtritt" Jer 51 אס (warum nicht wenigstens הַּרֶרֶבָה:), lies wohl Ni. הַּרֶרֶבָה (s. HWB zu דַרָּךְ אוֹ.). — לְהַכְּבֶּד (Chr 25 19 lies (vgl. v: in superbiam) הַכָּבֶד (הַכָּבֶּד רַיִּרָ auch die ||stelle 2Kö 14 10, die allerdings verderbt ist). - הכלים (MT והכלים Jer 6 ז lies הכלם, so richtig in der ∥stelle 8 12 und s. auch 3 3. sollten הַבְּיל und הַמְּים Jes 315 nicht, wie בנון und הַבְּיל ebenfalls Inff. abss. sein? BH fordert gewiß mit Recht die Lesung הְמֶלִים und הַמֶּיל und הָמֶיל , besser הנים — המלם, דבל Jer 48 44 lies (mit Q, Vrs) הנים, richtig in der || stelle Jes 24 ווּג — sehr unsicher das ' von הָּקִיץ Ps 68 32. — הָמִיר Ps 46 אוניב ארינבם — דיב יריב אתיריבם Jer 50 34 lies Inf. abs. בל. — Iob 32 4 lies (mit Wright, Duhm u. a.) שִׁירוֹת הֵיכֶל — בַּדַבְּרָם Am 8 3 lies שרות "Palastsängerinnen" (ebenso Hoffm. u. a.). Ebenso wird (mit Kraetzschm.) statt שיר ענבים Ez 33 32 שׁר ע zu lesen sein. — וַהְנָבַהִינָה נתעשינה Ez 1650 lies וְתְּנְשִׁינְה, das falsche ' ist durch das richtige ' im zweiten Verbum verschuldet. — יישיביני I Kö 2 24, in Q richtig gestellt; versehentlich zweimal eingefügt. Ed. Bomb. richtig.

קבית הכליא 2 Chr 345; — מְּבְּהוֹתְים מוֹ י בּכּליא (בּית הכליא 2 Chr 345; — מִּבְּהוֹתְים מוֹ י בּית הַבּּלָא (בּית הכליא 3, Jer 37 4 52 31 statt בּית הַבּּלָא (so G'AV); — desgl. im n. pr. m. אָמִנוֹן 2 Sa 13 20, 6 auch hier wie sonst stets אָמִנוֹן.

c) 1 und 1 falsch eingefügt.

אַנְרָה bezw. אָעֶרָה "nach Zoar" Jer 48 4, Kt falsch als צְּעָרָה (Q פְּצִינֶּיהְ gedeutet; richtig 6. — שעשעם Pr 8 30, MT שְּשֵשׁנִים beabsichtigt war שַּשְשׁנִים. BH schließt aus 63 auf שַּשְשׁנִים. — innerhalb eines Sätzchens: יְבְעֵלוּהְ בְּנֵיךְ Jes 62 5 lies (mit Oort, Duhm) יְבָעֵלוּהְ בְּנֵיךְ (inhaltlich vgl. Ps 147 2); viell. hat die schlechte Schreibung בּנִרְּךְ die Irrtümer herbeigeführt. — מַּבְּתָה מַבּוֹתָיה מַבּוֹתָיה מַבּוֹתָה מַבּוֹתָה מַבּוֹתָה מַבּוֹתָה מַבּוֹתָה מַבּוֹתָיה מַבּיּתָה מַבּוֹתָיה מַבּוֹתָיה מַבּיּתְה מַבּיּתָה מַבּוֹתָיה מַבּוֹתָיה מַבּוֹתָיה מַבּוֹתָיה מַבּיּתָה מַבּיּתָה מַבּוֹתָיה מַבּיּתָה מַבּיּתָה מַבּיּתָה מַבּיּתָה מַבּוֹתָיה מַבּוֹתָיה מַבּיתָה מַבּיּתָה מַבּיּתָה מַבּיּתָה מַבּיּתָה מַבּיּתְה מַבּיּתְה מַבּיּתְה מַבּיּתְה מַבּיּתְה מַבּיּתְה מַבּיּתְה מַבּיּתָה מַבּיתָה מַבּיּתְה מַבּיּתְה מַבּיּתְה מַבּיּתְה מַבּיּתְה מָבּיתְה מָבּיּתְה מָבּיתְה מַבּיּתְה מַבּיתְה מַבּיתְה מַבּיתְה מָבּית מַבּיתְה מַבּיּתְה מַבּית מַבּית מַבּית מָבּית מַבּית מַבּית מַבּית מָבּית מַבּית מַבּית מַבּית מַבּית מַבְּיִית מַבּית מַבּית מָיִית מָבּית מָּיִית מָבּית מָבְּית מַבְּיִית מָבּית מָיִית מָבְיּית מָבּית מָיִית מִייִית מַבּית מָיִית מָבּית מָיִית מַבּית מַבּית מַבְּית מַבְּית מִייִית מַבְּית מִיּית מִייִית מַבְּית מַבְיּית מַבְּית מִייִית מְיִיתְייִית מִייִית מִייִית מִייִית מִייִית מִייִית מִייִית מְיִיית מִייִית מִייִית

d) π falsch eingefügt.

35

in יְּמֶהְיְהְיּ, Jer 46 20 lies (mit vielen MSS) יְמֶהְיּהְ, Fem. eines vorauszusetzenden Masc. יְבֶקְרָק , Form wie יְרָקְרַקּ

2. Auslaut.

a) 1 falsch angefügt (mit Ausschluß der u. 11b, 1 besprochenen Fälle). 37 a

Vgl. noch רגליו 2 Sa 22 34 falsch statt רְגְּלֵי, wie Q, Ps 18 34, נגער, wie Desgl. בְּבוּתוּת בַּבּבּר Ex 22 26, besser wohl בְּבוּתוּת.

β) Verbalendung ז: אול 2Sa 21 22 falsch statt איל בי בי Dt 24 16 37 b lies (mit Sam 630, 2 Kö 146 Q) יומת Ps 105 27 lies (mit Vrs) שם (beachte 78 43). — ועבד (Dt 7 4 lies (mit Sam 60) ערנו. ועבד נכמר Thr 5 10 lies (mit של בי בי בי באלני בי 2Sa 7 23 lies (mit של und ו (vgl. 6BA) הלך (לבי oder meinte עצמו (vgl. 6BA) בהלכו [er 30 14 f. lies 'ת עצם (לב עונה). — zwei falsche Perf.-Pluralformen statt Sg. Ez 19 12 fin. - für חלקו Ps 55 22 statt חלק s. 75. - für מלו תוכך ווילכו ... וישבו ... וימלכו ... מלת ת' 1 Kö וו 24 lies (mit هلك) durchweg Singulare (statt שלה); ebenso lies (mit מצאי אין לוישבו אין usw. 11 33. — צולכו וושבו 2Kö 17 27, gegen den Kontext, ו beidemal zu streichen; die Streichung von אָקוֹ empfiehlt sich nicht, auch müßte dann וֹיֵבוֹ geändert werden. Richtig שנה שנו ייכו – ייכו 2Sa 146, gemeint ויבל (MT ניבל), lies ניצפו בור 2Chr 3 10 lies gemäß dem Kontext ווצף, richtig v. 6. — צונברו 2Kö 25 6 lies (mit vielen MSS, Vrs) gemäß Jer 529 ווֹרָבֶּר; auch statt שׁהַטוּ 2 Kö 25 7 lies (mit שׁהַטוּ gemäß Jer 52 10 besser שחש. - חחי, d. i. חחי, וSa 2 10, falsch als אחון gefallt: י יחת מריבו "Jahwe schreckt seinen Gegner", nicht י יחת מריבו (Q ויבדלו – (מריביו Ezra 10 16, MT ויבדלו, aber der Kontext läßt notwendig יבדל (oder — so 6 — ויבדל לו erwarten. — ויבדל אתו 2Kö 10 16 (63: lies gemäß dem Zusammenhang וירכב אתן 2Kö 23 ויירכב אתן 2Kö 23 וירכב אתן 2Chr 34 29 besser וַיַּאַלֹף (so & auch 2Kö). — נַיִּרְשׁוּ Ri 3 13 lies (mit שׁטּ) ווירש - ביירש בא ו Sa 119 lies (mit שמעו - פיירש 2Kö 71 lies notwendig (mit לשמע (mit שמע.

b) ' falsch angefügt (mit Ausschluß der u. 11 b, ' besprochenen Fälle). 38 a

מ) Suffix '-: לִי Jer 2 21 lies מְשְׁמֶרְתִּי Gen 26 5, ungleich besser קָּים Jos 22 3. עְנְיִי Iob 10 15 lies עָנְיִי (der Fehler durch Mißverständnis von בְּאָה veranlaßt). — Dan 11 1 hat das durch nichts zu rechtfertigende

Einschiebsel נְאֵנִי הַשְּׁנֵת אַחַת לְּדְרְיָוֶשׁ תַּמְּדִּי die falschen Lesungen לַּגְּיִרְיָנְשׁ עִמְּדִּי verschuldet; lies mit (Bevan) לּגִי־רְאוּבֵן וְנָדִי - עָמֵד . . . לִי וֹנָבִי וּנְבִיי בּיִירְאוּבֵן וְנָדִי וּ עָמָד. . . לִי וֹנָבִי וּנָבִי וּנְבִּי וּנְבִּי וּנְבִּי שִׁ שְּׁנִּת מַּבּוּ וּנָבִי וּנְבִּי שִׁ שְּׁנִבּי וּנְבִּי שִׁ שְּׁנִבּי וּנְבִּי שִּׁנִי שִּרְאוּבֵן וְנָבִי בּיי עמֵד . . . לִי מִיד בּיִי וּנְבִּי בְּיִּירְאוּבֵן וְנָבִיי בּיִי עמֵד וּנִבּי שִּׁנִי מִּבְּי שִּׁנִי שִּיִּי בְּיִּינִי בְּשִׁנְת שִּׁבְּיִי בְּשִׁנְת שִּׁבְּיִי בְּשִּבְּן וְנָבִיי בְּשִׁנְת בְּיִּינִי בְּשִׁנְת שִּׁבְּיִי בְּשִׁנְת שִּׁבְּיִינְיִי בְּשִׁנְת בּיִּיִּי בְּשִּׁנְת שִּׁבְּיִינִי בְּשִּבְּי בְּשִׁנְת שִּׁבְּיִינְישׁ הַמְּבִּי בּיִּשְׁנָת בּיִּינְיִי בּיִּבְּיִינְישׁ בּיִּבְּיִּיִי בְּשִׁיבְּיִינְשׁ בּיִּבְייִי בְּשִׁבְּיִי בְּשִׁנְת בּיִּבְּיִי בְּשִׁבְּת בְּיִבְּיִינְשׁ בְּבְּיִירְ בְּעִבְּיבְּי בְּשְׁבָּת בְּיִבְּיִי בְּשְׁבָּת וְּבְּיִיי בְּשְׁבָּת וְנְבְייִי בְּשִׁבְּת וְנְבִיי בְּשְׁבָּת בְּיִינְשׁ הַּמְּיִים בְּיִּבְּיוּ בְּשְׁבָּת בְּיִּבְייִיוְשׁ הַמְּבְּיִייִּיְשׁ בְּיִבְּיִיוֹיְשׁ בְּיִּבְייִּבְּעוֹיְבְּיִים בְּבִּיִייְרְאוּבְּיִים בְּיִבְייִיוְשׁ בְּיִבְּייִיוְשׁ בְּיִבְּיִים בְּעִיבְּיִים בְּיִיבְּיִים בְּיִיבְּיִים בְּיִיבְּיִים בְּיִיבְּייִים בּיּיִים בְּיִיבְּיִים בְּיִיבְּיִים בְּיִיבְּיִים בְּיבִיים בּיּבִּיים בּיּבְּיבְייִים בּיּבּיים בּיּבְּיבְייִּיְיְשׁ בְּיבִּיים בְּיבִּיים בּיּבְייִים בְּיִים בּיּבְּיבִּים בּיוֹים בּיּים בּיּבְיים בּיּבְייבְייִים בּיּבְיים בּיּבְייבְייִים בּיבּים בּיבּיים בּייִים בּיּבְיים בּיּבְּיבְייִים בּיּים בּיּבּים בּיּבּיבּים בּיבּיים בּיּיבְיים בּיּבְייִים בּיּבְייבְייִים בּיים בּיּיבּיים בּייִים בּיבּיים בּיבּייים בּיבּיים בּייבּיים בּייבּיים בּיּבּיים בּיבּיים בּיבּיים בּיבּיים בּייבְייִים בּייים בּיבּיים בּיבּיים בּייבּיים בּיבּיים בּיבּיים בּייבְּייבְייִים בּיבּיים בּיבּיים בּייבּיים בּיבּיים בּיבּיים בּיבּייבּיים בּיבּייבּיים בּיבּייבּיים בּיבּייבּיים בּיבּיבּיים בּיבּייבְייִים בּיבּיבּיים בּיבּיבּייבְישׁיבְּייבּיים בּיבּיבּיבּיים בּיבּיים בּיבּייי

- 38 b β) '- î der nn. gentt.: אָמְלֵקי 1 Sa 15 6. 15 30 1 lies אָמְלֵקּ (vgl. 30 18).
 38 c γ) '- der Verbindungsform des Pl. m.: fürchtet euch nicht מֵעַבְדִּי 2 Kö 25 24 lies מֵעַבֹּר (richtig Jer 40 9).
- אנאתי השׁמְרִים : שְׁנָאתִי הְשׁמְרִים Ps 31 7 lies (mit 1MS und Vrs) הְשְׁלְמִי שָׁנָאתִ הַשְׁלְמִי Ps קנִיתִ (mit Q, mehreren MSS, Vrs) הְשָׁלְמִי Ps קנִיתִ (קנִיתָ Ps 47 7 lies notwendig (mit פּצּט) הְשְׁלְמִי (שׁרָתִי (mit פּצּט), der Fehler ist durch הְשְׁלְמִי (אַבְרְתִּי (mit פּצּט), der Fehler ist durch הְשְׁלְמִי (אַבְרְתִּי (mit פּצּט), der Fehler ist durch במר (מְתַרְתִּי (שְּבַרְתִּי (שְּבַרְתִּי (שְּבַרְתִּי (שְּבַרְתִּי (שְּבְרָתִי (שְּבַרְתִּי (שְּבַרְתִּי (שְּבְרְתִּי (שְּבְרְתִּי (שִּבְרְתִּי (שְּבְרְתִּי (שִּבְרְתִּי (שִּבְרְתִּי (שִּבְרְתִּי (שִּבְּרְתִּי (שִּבְרְתִּי (שִּבְרְתִּי (שִּבְרָתִּי (שִּבְרָתִּי (שְּבְרִתִּי (שְּבְרִתִּי (שְׁרָתִי (שִּבְרָתִּי (שִּבְרָתִּי (שִּבְרָתִּי (שִּבְרָתִי (שִּבְרָתִי (שְּבְרָתִי (שִּבְרָתִי (שִּבְרָתִי (שִּבְרָתִי (שִּבְרָתִי (שִּבְרָתִּי (שִּבְרָתִי (שִּבְרָתִּי (שִּבְרָתִי (שִּבְרָתִי (שִּבְרָתִי (שִּבְרָתִי (שִּבְרָתִי (שִּבְרָתִי (שִּבְרָתִי (שִּבְרָתִי (שִּבְּרָתִי (שִּבְרָתִי (שִּבְּרָתִי (שִּבְּרָתִי (שִּבְרִיתִּי (שִּבְרִתְּי (שִּבְרִתְי (שִּבְרִתְּי (שִּבְרִי (שִּבְּרִתִּי (שִּבְרִיתִּי (שִּבְּרְתִּי (שִּבְּרְתִּי (שִּבְּרִי (שִּבְּרִי (שִּבְּרְי (שִּבְּרְתִּי (שִּבְּרְי (שִּבְּרְתִּי (שִּבְּרְתִי (שִּבְּרְי (שִּבְּרְיוֹת (שִּבְּרִי (שִּבְּרְי (שִּבְּרְי (שִּבְּרְתִּי (שִּבְּרְיוֹת (שִּבְּיתִי (שִּבְּרְי (שִּבְּרְיוֹת (שִּבְּרְיוֹי (שִּבְּרְיוֹי (שִּבְּרְייִי (שִּבְּרְיוֹי (שִּבְּיִי (שִּבְּיוֹי (שִּבְּייִי (שִּבְּיבְּייִי (שִּבְּיִיתִי (שִּבְּיבְייִי (שִּבְּיִי (שְּבְּתִיי (שִּבְּיִיי (שְּבְּיבְייִי (שִּבְּייִי (שִּבְּיִיי (שִּבְּייִי (שִּבְּיִיי (שִּבְּייִי (שְּבְּיִייִי (שְּבְּיִי (שְּבְּייִי (שְּבְּיבְייִי (שְּיִיתִי (שְּבְּייִיתִי (שְּבְּייתִי (שְּבְּיתִיי (שְּבְּיתִיי (שְּבְּיתִיי (שְּייתִי (שְּבְיתִיי (שְּייתִי (שְּבְיתִיי (שְּייתִי (שְּבְּיתִיי (שְּבִּיתִיי (שְּבְּיתִיי (שְּבְיתִיי (שְּבְיתִיי (שְּבְיתִיי (שְּבְּיתִיי (שְּבְיתִיי (שְּבְּיתִיי (שְּבְיתִיי (שְּבְיתִיי (שְּבְיתִיי (שְּבְיתִיי (שְּבְּיתִיי (שְּבְּיתִיי (שְּבְיתִיי (שְּבְיתִיי (שְּבְּיתִיי (שְּבְּיתִיי (שְּבְיתִיי (שְּבִיתִי (שְּבְיתִיי (שְּבְּיתִיי (שְּבְּיתִיי (שְּבְּיתִיי

38e Rätselhaft ist das angefügte ' von: נְצֵא הַחַצִּי 2Kö 9 24 lies הַהָּחָץ בּלְּהַי Ps 68 18 lies בְּאָרָרי בַבֹּה (von Jaho) Ex 15 6, zu erwarten נְאָרָר von Ges. als V auf â gefaßt, aber warum dann nicht auch v. זו, wo richtig גַּאָרָר אָרָר.

38f In einigen Fällen scheint das irrige Schluß-' durch Benachbartes veranlaßt zu sein (vgl. die in 97 und 98 besprochenen analogen Fälle), sei es durch Folgendes: vgl. אַרָּמִי 'שִּׁרְמֵּנִ 'שִׁרְמֵּנִ 'שִּׁרְמֵּנִ 'שִּׁרְמֵּנִ 'שִּׁרְמֵּנִ 'שִּׁרְמֵנִ 'וְשִׁרְמֵּנ 'וֹנִוּ ' בּשִׁ וּנִג ' בּשְׁ בּשִׁ וּנִג ' בּשְׁ בּשִׁ וּנִג ' בּשְׁ בּשִׁ וּנִג ' בּשְׁ בּשִׁ וּנְמְשָׁר וְרָמְבְּּבְּעִ יְּבְּעָבְּי וְנְשִׁי וְרַקְמָה וּשִׁ וְמָשִׁי וְנְמִשְׁי וְרַקְמָה הַשְּׁבְּעִ יִּבְּעָבְי וְבְּשְׁי וְרַקְמָה בּי וֹבּי בּשְׁי וּנְמְשִׁי וְרַקְמָה בּי וּבְּבְּעִבְּי בְּעָבְי בּיְבְיִבְיי שְׁבָּעִי בְּשְׁי וּבְּעְבְּיִבְי בְּבְּעָבִי יִשְּׁרָשׁ שִׁי בּעַ בּי בּי בּעְבָּי בּעְבִּי בּעְבְּיבְי בּעְבִּי יִשְּׁרָשׁ וּבּעִּם בּי צוֹם בּי צוֹבְּעָבְי בּעְבִי בְּבְּעִי יִשְּׁרָשִׁי וְעִבְיִבְי בַּבְּעִּי בּעְבִי בַּבְּעַבְי בּעְבִי בַּבְּעָּי וְבַּבְּעַבְי בּעְבִי בַּבְּעָּי וְצִבְיִבְי בּעְבִי בַּבְּעָּי בּעְבִי בַּבְּעַבְי בּעְבִי בַּבְּעָּי בּעבִי בּבְּעַבְי בּעבְי בּעבְי בּעבִי בַּבְּעָבְי בּעבִי בַּבְשִׁי בּעבִי בּבְּעַבְי בּבְּעַבְי בּבְבְּעִי בּבְבְּעָב בּי בּבְבּעב בּי בּבְבְּעִי בּבְבְּעִי בּבְבְּעִי בּבְבְּעִי בּבְבְּעִי בּבְבְּעִי בּבְבְּעִי בּבְבְּשִׁי בּבְבּעְי בּבְבְּעִי בּבְבְּשִי בּבְבְּשִׁי בּבְבְּשִׁי בּבְבְּשִׁי בּבְבְּשִּי בּבְבְּשִׁי בּבְבְּשִׁי בּבְבְּשִׁי בּבְבְּשִׁי בּבְבְּשִׁי בּבְבְּשִׁי בּבְבְּשִׁי בּבְבְּשִׁי בּבְבְּשִׁי בּבְבּעַי בּבְבְּשִׁי בּבְבְּעַי בּבְּבְיּבְיי בְּבְבְּעִי בּבְּבְּעִי בּבְּבְּעִי בּבְבּעַי בּבְבּעִי בּבְבּעבּי בּבְבְּעִי בּבְבְּבְיּי בְּבְבּעִי בּבְבּעבּי בּבְבְּבּיי בְּבְבּעּי בּבְבְּבְּיי בּבְבְּעִי בּבְבּבּעבּי בּבְבּעבּי בּבְבּבְּבּבְיּבּי בַּבְּבְּיבּי בּבְבּבּיי בּבְבְּעִי בּבְבּבּיי בּבְבּבּעבּי בּבּבְּבּיי בּבְבּבּעבּי בּבּבְּבּיי בּבּבְּבּיי בּבּבְּבּיי בּבּבְּבּיי בּבְבּבּיי בּבּבְּבּיי בּבּבּיי בּבּבּיי בּבְבְּעיי בּבּבְּבְיי בּבְבְּבּיי בּבְבְּבּיי בּבְבְּבּיי בּבְבְּבּיי בּבּבְּבּיי בּבְבּבּבּבּיי בּבּבּבּיי בּבְבְּבּיי בּבְבְּבּיי בּבּבּבּיי בּבְבּבּיי בּבְבּבּבּיי בּבְבּבּבּיי בּבּבְ

Für andere irrige Schluß-, möglicherweise aus Makkef verlesen, s. 134 c, d.

39a c) π (π) falsch angefügt (mit Ausschluß der u. 11b, π besprochenen Fälle).

י War תְּלֶי (s. 28a) gemeint? oder trägt das הַתְּלֵּי וּ ISa 2036. 37 bis. 38 Kt Schuld, welches הַתְּבִּי punktiert sein müßte und für Sg. gehalten worden zu sein scheint, während es Pl. ist?

מ) an Nomina: שָׁמֵנָה לַחְמוֹ Gen 49 20 lies שָׁמֶנָה (Sam). — רוּחָ נְדוֹלָה ז גדול בדול I Kö וְסְוּוֹ, הַוֹּיִם auch weiterhin als Mask, behandelt, daher גדול zu lesen. Das gleiche Schwanken im Geschlechte von Tin findet sich Ps 51 וב (רות נכון) gegenüber v. 14 und 19. - המון רבה Iob 31 34 lies (mit Albrecht, ZAW 1895, S. 318, und Budde) בורה לי צירה - ,כב Gen 27 3 lies אַנר (Q). — Jer 25 34 wurde an das aus חמר (חמר) verschriebene חמר ein המרסה – חמרה במות Ps 63 10, 6 wohl richtig לשואה – החרסה Ri 14 18, zu erwarten החרם, falls der Sinn der Worte wirklich ist: "noch ehe die Sonne unterging", und nicht ein Schreibfehler statt הַחַרָּבָה (vgl. 15 ו) anzunehmen ist. — "sein Obergewand ist לערו לבהה לערו (O (כסותו (כסותו לבה לערו Ex 22 26 lies wohl בָּנְתָה בִיתָה בִיתָה בִיתָה Pr 14 1 lies בָּנָתָה בִיתָה בִיתָה בִיתָה. — "Frauenweisheit בְּנָתָה בִיתָה vgl. 9 1, wo בּיתָה begründet ist. — לְּבְרָה Jos 10 39, viell. veranlalit durch תברה "nach Debir" in v. 38, lies לְּבֶרה בצרה (בַּצְרָה) Jer 48 24 als moabitische Stadt sonst nicht bekannt, lies wohl בצר בצר). — בצר Ez 45 7, durch das unmittelbar folgende קרימה verschuldet, lies gemäß dem Kontext קַרַם.

β) an Verba: ילד Nu 26 59 1 Kö 1 6 falsch als ילדה gefaßt; lies 39 b ילֵד (nicht ילֵד BH). — הית d. i. הית (2 Sg. f.), Zef 2 6, irrig als הַיָּחָה gefalt. — נפרצה וChr 132, wohl durch das unmittelbar folgende נשלחה veranlaßt, wahrsch. in נְפַרָץ zu ändern. — וּבּאה וָהָכָּה Jer 43 וו lies וּבָא (Q), die Anfügung von an an dürfte die irrige Anfügung eines auch מחת – (68). נמלמ veranlast haben. – נמלמה [er 48 19 lies נמלמ (68). (נְחַת) 2 Sa 22 35, in Ps 18 35 נחתה (נְחַתָה), lies Inf. בחת במפרה באולי אַכפּרָה בי באולי בי באולי אַכפּרָה בי 32 30 lies (mit Sam) אַכָּפָּר Ez 23 20 statt וַתְעָנָב (so richtig v. 16 Kt), wohl durch die Perfektform ענבה in v. 7. 9. 12 veranlaßt. — קרנה, Subj. הְּלְמָה, Pr 8 3 lies הָּלֹן, ebenso 1 20, wo das הָּעָ wahrsch. durch das irrige חְכְמוֹת veranlaßt ist. — יַשֶשה "er möge tun" Ru 18 lies יַעשׁ (Q). -- יניענה ווא בו ווא ווירא ווירא ווירא ווירא ווירא וויראה (!) וויראה (!) ביני ווירא richtig ייעלה על א ייעל על על ייעל על על ייעל ייעל על ייעל על ייעל ייעל על ייעל יי יוִישָּׁתְּה (!) ווֹ Kö 19 8, richtig יוָשָׁתְּה (!) יוָכָה (!) ווֹכָה (!) ווֹכָה (!) יוָישָׁתְּה (!) ייִישָּׁתְּה (!) ווֹכָה (!) ייִישָּׁתְּה richtig יוַר Vgl. auch וַיָּבָה בוֹעָה Jer 52 27, richtig יוַר Jer 52 27, richtig יוַר פוֹיַר 2Kö בל 25 בו. — או יבה 2Kö ול 15 ול, korrigiert durch die Glosse או יבה die dann irrigerweise in den Text selbst Aufnahme fand (s. 155); - ביי פון (l) 2Sa 23 15, in der ∥stelle 1 Chr 11 17 richtig וַתְּבֶבֶה (!) 2Kö 22 19, in der אַ stelle 2 Chr 34 27 richtig ותראה Jer 37 lies וְמַבֶּל (Q); — וְמֵּבֶּל (Q); בּמָרָא (Q); בּמָרָא (Q); בּמָרָא (Sa 22 24; Ps 18 24 richtig וַתְּוֶנָה (Sa 22 24; Ps 18 24 richtig וַתְּוֶנָה (Sa 22 24; Ps 18 24 richtig). Auf Grund all dieser vorgenannten Stellen muß auch in den Verbalformen ויעשה 1 Kö וויבנה, 1 Kö וויבנה 1 Kö 18 32 2 Chr 26 6, וויבנה 1 Kö 16 25, ויעשה Ez 16 36 u. a. m. das ה einfach gestrichen werden. — נאפלה Ez 98 lies ואפל , richtig 1 28. — אַבוֹאָה (sic) 2 Kö 19 23, richtig אָבוֹאָה (sic) Jes 37 24.

קבר (mit שַּמָר sicher (mit שַּמָר sicher (mit שַּמָר zu lesen ist.

C. II.

Zufügung des falschen Vokalbuchstaben.

I. Inlaut.

- א (פּוֹתְנִיא יַנְאָה וְחָפּל , Subj. das Schwert. אָבוֹא בּוֹא וַבְּאָה וַהְפּל , Subj. das Schwert. הָבוֹא בּי Dt 317 lies (mit 2MSS, Sam שׁ und v. 23) יָבָא הָבוֹא בּי Jes 354 lies doch wohl יָבָא ,יָבִיא (einfacher als die Emendierungen in BH). für Nah 2 12, wo ein Textfehler die Einfügung eines ו statt ' verschuldet hat, s. in 95 a. Für הַבוֹא "Oberägypten", besser פַּתְרֵים (ass. Paturêsi) s. HWB.
- durch irrige Exegese verschuldet. Andere mehr oder weniger rein graphische Versehen s. in 48—50.

2. Auslaut.

- In nicht wenigen Fällen ist die Entscheidung, ob 1 oder ' den Vorzug verdient, eine schwierige, z. B. Ez אַר אָרָהָי, Q הְּתְּיִתְּי S. weiter u. 42 b. Da und dort kann man auch zwischen ז, ' und א schwanken, z. B. ISa 10 19, wo ל אוֹר sicher falsch ist, aber zwischen אל (so ca 35MSS, 680) und ל geschwankt werden kann.
- אב' א statt ו falsch angefügt: מָמֶנְּנְּי Qoh 2 25 lies (mit 8MSS, 63 Hier.) אָלֵי .מְמֶנְנּוּ Gen 33 13 lies (y, säugen sie"? מָמֶנּוּ Iob 19 28 lies (mit ca

100MSS, פני) וב. - יוסה Ps 50 וו O, v. 18 Kt und O, lies (mit & Hier. מַחְסִי - רָבוֹ Ps 36 2 lies (mit wenigen MSS, & Hier. \$) לבי - יחסהן. - ילבו Ps gr g lies מַּהְסוֹ: "du, dessen Zuflucht Jaho ist, der du" usw., einfacher als (mit Wellh., Duhm, BH) בַּחָסָך zu emendieren. — vgl. auch עַחַסָּד und (רגליו) Kt. – קרש משכנ עליון Ps 46 5, d. i. nicht קרש משכנ עליון (MT), sondern קדש משבנו עי (6). – verhängnisvoll war die Anfügung von ' Mal ו ו: wo mit 6 מלאכו zu lesen ist (kein Eigenname! so wenig wie 3 1). - דברי הנכיאים 1 Kö 22 13; 2 Chr 18 12 lies (mit 6) gemäß dem Kontext יהברו (חורי – ושמרו 2Kö וו 5 falsch, dagegen v. 7 richtig ושמרי – . דברו Jes 199 lies fast sicher (mit Pinsker, Luzz.) חורו oder שפי – חורו Iob 33 21 lies (mit Q) שפו שפו Ps 22 17, sicher falsch, notwendig zu erwarten (mit Vrs) eine Verbalform 3. Pl. Perf. (vgl. 6: ἄρυξαν). — Jer 50 11 scheint die viermalige Verbesserung von ' in ' (Q, Vrs) auf einer verschiedenen und zwar richtigeren Fassung der Verbalformen zu beruhen. — הֵילִילִי וּוְעָקִי Jer 48 20 lies (mit mehreren MSS, Q, אַנילִי וּוְעָקִי הילילו וועקו.

In nicht wenigen Fällen ist die Entscheidung, ob ' oder ' den Vor- 42b zug verdient, eine schwierige. So z. B. Jes 25 10: בְּמִי מַדְמָנְה Kt oder ' בְּמִי מַדְמָנְה (Q, ST) בְּמִי מִנְמָנָה (auch 6) בְּמִי מַנְמָנָה (Q, ST) besser sein; BH freilich urteilt umgekehrt. Vgl. ferner בּמִי עָּנְרְנִי (בְּנִרְיִי בְּמִּרְנִי (לָרְנִי בְּמִי בְּמִרְנִי (לָרְנִי בְּמִרְנִי (לָרְנִי בְּמִּרְנִי (לְרָנִי Ps 106 4, dagegen 2MSS, 6 etc. בּנִי שׁבּי (usw.

Vgl. noch וְהַנֵּהוּ עְשֶׂה Jer 183 (Q הְנֵה־הוּא), wahrsch. entstanden durch Korrektur von הָנָה (viell. הְנָּה meinend, wie wohl auch 1 Kö 21 18) in הָנָּר.

קקיי (und 43b קקיי (statt t' falsch angefügt: קְּקְייִ Nah 1 8 lies (mit Vrs) קָקְיי (und 43b vgl. 114a). — אַוֹרָה Ez 12 14 (עוֹרָה lies (mit Corn. nach 680) richtiger

ין "seine Helfer". — מְעָּאָה Dan וו ווס (Q אָאָד) lies מְעָּאָר (בְּעָהוּ בְּעָבָה Kö ווֹ וו, notwendig zu erwarten וְרֵעָיוֹ.

- א statt "falsch angefügt: לְּבְוֹה־גֶּפֶשׁ Jes 49 7, sinnlos, lies (mit Duhm, BH) "נמה לְּךָ. ו Sa 14 7: "tue alles, was in deinem Herzen לְמָה ", Sinn: "dir genehm ist", eig. wohl: dir zugewendet ist; die Fassung als בְּמָה (aram. Part. pass.?) gewiß irrig, lies wahrsch. "לָמָה Mit & zu lesen (BH): "tue alles, יְּבָּבְּךְ נְמֶה לֹיְ לְבַבְּךְ נַמֶּה לֹיִ (Übersetzung wohl nur dem Sinne nach) geht schwerlich an, da sowohl das בֹּבְרָךְ יִבְּרָךְ מֹמֶה לֹי als das Suffix von לְּבָּבְרָרְ נִמֶּה לֹי schlechterdings unerklärt bleiben.
 - פּ ו statt ה, ה falsch angefügt: אין "wo?" Jer 37 19, Q richtig אַנָּה מַּנְּהָּ Meinte A7 אָנֵי (und nicht אַנֹי) gemäß פּמִּנּה Lev 68 statt מְמֶנָּה Lev 68 statt מְמֶנָּה Lev 68 statt מְמֶנָּה Lev 68 statt מְמֶנָּה Lev 68 statt מְמֶנְה Lev 68 statt אַרְה בּסִיתוּ בּיִּ בּסִיתוּ אַנְּי וּעַר בּסִיתוּ אַנְּי וּעַב בּסִיתוּ אַנְּי וּעַנוּ בּסִיתוּ וּבּסִיתוּ בּסִיתוּ וּבּסִיתוּ וּבְּסִיתוּ וּבּסִיתוּ וּבּסִיתוּ וּבּסִיתוּ וּבְּסִיתוּ בּסִיתוּ וּבְּסִיתוּ בּיִּי וּבְּסִיתוּ בּסִיתוּ וּבּסִיתוּ בּסִיתוּ בּייִי בּיִיתוּ בּסִיתוּ בּיִּיתוּ בּסִיתוּ בּייתוּ בּיייתוּ בּיייי בּיייי בּייתוּ בּייי בּיייי בּייייי בּיייי בּיייי בּיייי בּיייי בּיייי בּייייי
- קני י statt ה, ה falsch angefügt: נְגִי יְצִין Jes 9 10, das Mißverständnis beider Worte in שׁ als יְגֵי הַר צִין Jaßt auf ursprüngliche Schreibung אָרָה "seinen Widersacher" schließen. מַרְאֵּי שֵׁינֶיךְ Qoh 11 9, Q und 100MSS richtig מְרָאָה denn ein Plural von מִרְאָה ist sonst nicht belegt. מַרְאָה אַר, MT: מִלְאָר אָר, וֹ Kö 17 1 lies (vgl. שׁ מִרְאָב, בּלֹתִי בּי Ps 92 11 (Olsh. gemäß בּלֹתִי בּי בּוֹנִי בּּיֹר, אַבָּי בָּי (bildlich s. v. a. בַּלֹתָר)?
- אנקבּתְ בְּמַפְיוֹ רֹאשׁ וגו' : ties פּוֹחָבֶּתְ בְּמַפְיוֹ רֹאשׁ וגו' : נְּבְּתְּ בְּמַפְיוֹ רֹאשׁ וגו' : Lies פּוֹחָבֶּרְ הַּפְּבְּרָ בְּמַפְיּרְ Duhm: בְּמִפְיּךְ Ges., BH בְּמַפֶּרְ oder בְּמַפֶּר , aber nichts führt auf die ursprüngliche Existenz eines Suffixes (vgl. ε ἐν ἐκστάσει).
 - אן א statt הן falsch angefügt: אָרָף Ru ו 20; אָרָה "Zorn" Dan וו 44; אַרָּה Ps 127 2; אַרָּה (Occ ה ביי Ez 27 31; אַרָּה Thr 3 12; אָרָה (Sam ה בְּיִר) Nu וו 20 lies durchweg ה statt א. אַרָּה "Gläubiger" (Pl. מָשָׁה , נשָּׁא , (נשָּׁאים , Darlehen" lies מַשֶּׁה , צוֹּבָה bezw. V מָשֶׁה , s. HWB u. I. הַּבָּה מִּלֶּה (einige MSS בּיִרָּא מִּרָּה בָּירָא בּירָה בַּירָה בַּירָא בּירָה (Dt 28 59 statt בְּירָה בּירָה בּירָה בּבְּירָה בּבְירָה בּבּבְירָה בּבְירָה בּבְירָה בּבְירָה בּבּבְירָה בּבּבְירָה בּבְירָה בּבְירָה בּבְירָה בּבּירָה בּבּבְירָה בּבְירָה בּבְירָה בּבּבְירָה בּבּבְירָה בּבּבְירָה בּבְירָה בּבּבְירָה בּבְירָה בּבְירָה בּבּבְירָה בּבּבְירָה בּבּבְירָה בּבּבְירָה בּבְירָה בּבּבְירָה בּבּבְירָה בּבּבּיר בּבּבּירָה בּבּבּיר בּבּבּיר בּבּבּיר בּבּבּיר בּבּבּיר בּבּיי בּבּבּיר בּבּבּיר בּבּבּיר בּבּבּיי בּבּביי בּבּבּיי בּבּבּייי בּבּבּיי בּבּבּיי בּבּבּייי בּבּבּיי בּבּבי

Für th statt th, desgl. für th statt th und umgekehrt s. 13c.

C. III.

Verwechselung der Vokalbuchstaben 1 und 1 infolge ungenauer Schreibung.

I. Inlaut.

a) 1 statt 1. 48a

מ) in Nominibus: חוקך אולך אולן אולן פון (Q, viele MSS, Vrs). — פור אולי האָרֶץ (Q); Ez 17 13 auch Kt richtig. — בור בור אולי האָרֶץ (Q); Ez 17 13 auch Kt richtig. — בור בור אולי האָרֶץ (Q). ביר אולי האָרֶץ (Q). ביר אולי האָרֶץ (Q). ביר אולי האָרֶץ (Q). ביר אולי פון אַרָּיִרְיָה בּצוֹץ (בּרִי פּבְּירִיבְּירָ בּצוֹן בּבּירְ פּבִּירְ אַרְיִרְיִם בּצוֹץ (בּרִי פּבִּירְ פּבִּירִ פּבּירִי פּבְּירִיבְּירָ פּבּירִי פּבירִי פּבירִי פּבירי פּביירי פּבירי פּבירי פּבירי פּבירי פּבירי פּבירי פּבירי פּביירי פּבירי פּביירי פּבירי פּבירי פּבירי פּבירי פּבירי פּבירי פּביירי פּבירי פּבירי

β) In Verbalformen: יכשולו Pr 4 16, Q, τ richtig ארוצם - יכשולו ארוצם - יכשולו (ען 16, ביקשולו 16, ביקשולו (49 19). – אריצנו (49 19). – אריצנו (49 19). – אריקנים 2Sa 15 20 lies אַל־תָּרִיב (עוֹרָ (עוֹרָ (ערִיב (ערִיב (ערִיב (ערִיב (ערִיב (עריב (עריב

¹ Nach Ed. Königs *Wörterbuch* ist הּוֹרֶם das Ursprüngliche, wofür "mit der häufigen Erhöhung des u zu i הְּיֹרֶם, dann mit zerdrücktem ā הַיִּרְם.

² Vgl. Gen 20 5 38 25 Nu 5 13f., an welchen Stellen richtiges איז und falsches אות (lies איז) innerhalb des nämlichen Verses wechseln.

49a b) 1 statt 1.

מ) in Nominibus: גיים "Völker" Ps אוים statt פון (Q), ebenso Gen 25 23. — סים "Becher" Pr 23 31 statt סום (Q), richtig שילל — "Becher" Pr 23 31 statt (Q), richtig שילל Mi 1 8 lies שׁוֹלֵל (Q). — שׁוֹלֵל "Grube" Jer 18 22 lies (mit Q und ca 60MSS, vgl. auch v. 20) שׁוּחָה. Allerdings dürfte auch gleichbedeutendes genügend bezeugt sein. — פָּתִיל Nu 19 15 lies פָּקירִים — 2Chr 31 ו3, ungleich besser בְּקוּדִים - בְּקוּדִים 2Kö וּה 16 וּא, eher רעיתי (Q). – רעיתי "meine Freundinnen" Ri 11 37, Q richtig בעותי, in v. 38 auch Kt בעותיה. — ו גדיתיו I Chr וב וה, sonst stets גדיתיו, Q richtig. — אַהִיֹהָיו Iob 42 וו, נמיש 14 lies במיש . — Vgl. auch die nn. prr. כמיש (Gott der Moabiter) Jer 48 7 statt מוש (Q, auch viele MSS); - דנין (König von Damaskus) 2Kö 15 37 u. ö. lies (mit 63) gemäß ass. Raşunnu דָצוֹן oder ידיתון אוידיתון אוידיתון אוידיתון ווידיתון אוידיתון ווידיתון ווידיתון ווידיתון und י משלמות (עוב - יובידה und שניב - יובידה וKö 1634 (עובה - השלמות Kt; -יכיליה 2Chr 26 3 statt יכוליה, schlechte Schreibung statt יכיליה; - ישיב ישיב; ו Chr 7 ו Kt falsch statt ישוב (O, סט); - עדיא Neh וב וה Neh וב וה וו וו ועדיא (Q). – יעיש neben יעיש (s. HWB). – שישק Šošenk, Sesonchis, dagegen ו Kö 14 25 Kt und & (Σουσακειμ) richtiger שושק, auch 2Chr 12 2ff. gibt es zum Kt die Var. שושק.

י Ges. führt trotz dieses offenbaren Schreibfehlers die Stelle Ri 11 37 Kt u. אָרָה, "Freundin" auf.

- c) Nicht immer freilich ist festzustellen, welcher der beiden Lesungen, 50a der mit 1 oder jener mit 1, der Vorzug zu geben sei, oder ob in gewissen Fällen viell. beide Wortformen ihre Berechtigung haben. So innerhalb von Substantiven bei סיג (Vogelname), Q סיף Jer 87; - אסר, Q סיג סיג Ez 22 18; — נים Iob 75; — נוב Jes 57 19, Q wohl richtig ניב (ebenso n. pr. m. נובי Neh 10 20, Q גלול אלול , Q גלול Ri 7 13; — בציר Q בציר Zach 11 2; - ציע (ציע 1 Kö 6, s. HWB; - פטירים, Q שער החרסות – 1 Kö 6 21; התוקות על, פשורים ו Kö 6 21; החרסות על, Q הַתְּלְחָת על החרסות Jer 19 2 (δ χαρσειθ, χαρσιθ); — מְעֵנִיתָם, Q מְעֵנִיתָם Ps 129 3. — innerhalb von Verbalformen bei תמיש ח חמיש Pr בי פון Pr בי המיש ה חשית חשית חשית חשית חשית אור Pr בי אור המיש אור חשית חשית חשית המיש אור אור המיש Thr 3 20 s. eine Vermutung in 82b; für den Wechsel von שבית und אבות s. 57a. In Fällen wie בית האסורים, Q בית האסורים Ri 16 21. 25 oder אסירי המלך Gen 39 20 ist das Schwanken der Lesung ziemlich belanglos, dagegen ist es z. B. Iob 19 29: שרון, Q שרון) sehr zu beklagen, obwohl שרין (שבין) auch durch 'AOLSV bezeugt ist. - vgl. ferner ו ראש השלושים וChr וו וו 12 19 (so auch ב bezw. 630), dagegen (ראש השלושים שריתך אין שלשום – שרותך שרותך שרותך שרותך שרותך wechselnd mit שלשום יה שלשים שריתך Jer 15 11. – vgl. noch den Wechsel von מדין, Q מדין 2Sa 21 20, beides falsch statt קָּרָה, s. u. 133 c. — Von nn. prr. vgl. הוֹמָם und יהוֹמָם und הוֹמָם -צוף und ציף - ; הַמִּימֵל und מִמּימֵל - ; תולון und ציף - ; שִיבָל und ציף.

2. Auslaut.

wurde, liegt an folgenden drei Stellen vor: "Jabal war der Vater von אַהֶל וּמְקְנָה Gen 4 20 lies אַהֶל מְקְנָה und vgl. 2 Chr 14 14 (die Wortverbindung vergleicht sich dem bît alpê Boghaz-köi Nr. 5 I 18. 31); — "Gott hat mich umbaut יוֹמָך ראש וּתְלָאָה Thr 3 5 lies (mit Prät., ZAW 15 326) לְמִשְׁפָּם י וְלָרִיב וְשְׁבוֹ וְרוּשֶׁלֶם בֹּר ראשׁי תְלָאָה 2 Chr 19 8, schlechterdings sinnlos, lies וֹלְרִיב וְשְׁבוֹ (vgl. ७६७). Die Verlesung des zu ריב hinzugefügten י in 1 verursachte das irrige Impf.

אַהָרָיו (Q, Vrs). — vgl. אַהְרָיו (Q, Vrs). — vgl. sc fin. die Stelle Jes 63 18, wo möglicherweise der beigeschriebene Vokalbuchstabe ו als radikales ' gefaßt ist. — n. pr. m. יעדי 2Chr 9 29 statt

יעדו (Q), gemeint wohl sicher אין (vgl. zu 53a).

Für das Schwanken zwischen י und i im Auslaut vgl. noch או Pr און א, sowie nn. prr. m. אָני בSa 89f., 6 und ו Chr ואָני שוא; — יחעו עו עור א א געוי א, s. HWB.

C. IV.

Die (urspr. übergeschriebenen) Vokalbuchstaben 1 und 1 (auch 7) an die falsche Stelle im Worte geraten.

52a I. I an die falsche Stelle geraten.

a) in Nominibus: גורגך "deine Kehle" Jer 2 25 statt גורגך (Q). -ונר א Iob 26 וב statt תובנתו (Q). - סוגר סוגר, ohne Analogie) ב 19 פונתו lies wohl סנור. — מוצאיו ומובאיו Ez 43 וו lies מבואיו. Ebendieses unmögliche מובא auch 2Sa 3 25, wo Q das richtige מובאף des Kt in מובאף andert. — משלתיהם (Ez 37 23 lies (mit Smend, Corn. gemäß ב) מושלתיהם. für שאוה - ולוים וChr 26 וז statt ליים s. oben u. 3b. - ישאוה Pr ו 27 statt שואָה (Q). — die Schreibung des nämlichen Substantivs sechsmal als זועה, zweimal als זעוה erklärt sich ebenfalls auf diesem Wege so einfach wie möglich und beweist zugleich, daß das i nicht radikal ist wie z. B. in האומים Ex 36 29, wohl sicher איניה Ex 36 29, wohl sicher האומים zu lesen, wie die unmittelbar folgende synkopierte Form המים (MT וַתְּמִים!) lehrt. – הומת בבל Jer 51 58 lies, da das Verbum im Sg. folgt, חומת בבל (richtig einige MSS, של Auch 1 ו8 lies statt מות mit 15 20 (und vielen MSS, Edd, Vrs) שרוקת – חומת Jer 18 16, beabsichtigt war שרוקת, nicht ריקות (O). BH: lies mit שריקת שלים. — שריקות (O). Ps 537, besser 147 (ebenso einige MSS, 63, Hier.). — הצוצרת Nu 102, sonst durchweg רבו — רבו Ho 8 וב, beabsichtigt war wohl רבו, Q ganz schlecht יבו. Doch bleibt auch die Vermutung von GRÄTZ, Gesch. des jud. Volks II, 1, 469f. beachtenswert, daß statt 127 zu lesen sei 727, das Ganze also דְּבְרֵי תְּוֹרְתִי Auch hinter הוֹרְתִי statt הּוֹרְתִי (MT).

Ges. führt das Kt בו u. רבו "zehntausend" auf! — ממהו oder ממהו (ממהו der ממהו) Nah ו וז lies הולד בתום "sein Joch" oder מומה בתום – הולד בתום Pr 109 lies הולד בתום so richtig 19 ו 20 7 28 6. — viell. gehört hierher auch וישנב אביון מעוני Ps 107 41, zu erwarten מֵעוֹנִי (MT), doch könnte, da ein ז מָעוֹנִי folgt, der Fall auch zu 8b, 1 gehören (ö schlecht durch 1 wiedergegeben). - Sogar als Kopula erscheint solch an falsche Stelle geratenes וירה "Frühregen" Jer 5 24, gemeint war gewill יורה (O. Vrs); - זרע מנאפתונ Jes 57 3, unmöglich richtig: מנאפתונ (mit übergeschriebenem ו "über dem 1) meinte wohl sicher: מנאפת זונה "Hurerei treibende Brut einer Ehebrecherin"; — מעולם Jes 57 11, falsch statt מעולם, richtig י 12 אותיות Jes 44 7 (vgl. u. 5c) lies אותיות; und vgl. u. 84a die Stelle Ez 12 3? — Vgl. noch den Wechsel von גדולת und גדולת Neh 9 18. 26, von סָבָתוֹ Ps 18 12 und סְבָּוֹת 2Sa 22 12 (∥stellen)², sowie nn. prr. m. wie שָׁבוּאֶל neben dem allein richtigen שובאל (s. HWB); חות neben מומכן הות Esth ו 16 statt und neben ממוכן (so Q auch 1 16); הודיוהוּ 1 Chr 3 24 falsch statt ערעור (O) d. i. הודויהו (sic). Desgl. den Stadtnamen ערעור Ri 11 26, falsch statt ערוער (richtig שולן); — גלון Jes 208 21 27 falsch statt גולן (Q, אַנעורה – בעורה Jer 484, gemeint צוערה "nach Soar" (vgl. Jes 155), mildeutet als צְעִירֵיהָ, Q יִנְעוריה! o richtig, s. bereits 35.

b) in Verbalformen: נשאו Ps 139 20 lies נשוי - צושאו Ps 73 2 schon 52b von Q in נְמֵיּג (so auch Vrs) richtiggestellt. — אַנְיּינּ Jer 105 lies (mit einigen MSS) ויבאו (בול אוניבאו Kö וו ביו lies ניבוא (בול ביובאו אוניבאו Likö וובאו אוניבאו (בול ביו ביובאו אוניבאו וובאו אוניבאו ביובאו אוניבאו וובאו ביובאו ביובאו וובאו ביובאו וובאו ביובאו וובאו ביובאו וובאו ביובאו וובאו ביובאו ביו ו Kö 22 37 Ez 36 20 lies (mit & bezw. mit einigen MSS, Vrs) ולא יעבור – (בְּבֹאוֹ richtig &t, MT בָּבֹאוּ (בְּבֹאוּ בִּבֹאוּ - בַּבֹאוֹ). – יַנְּבֹאוּ Ps 148 6 lies ישקוד (ולא יעברו Iob 21 32 lies (mit Merx u. a.) ישקוד; --ישכון Ps 104 12 lies ישכון - umgekehrt meinte das über ישכון geschriebene ו Iob אַ 21 unmöglich יַחְפַּרוּ (MT), sondern (שַּבּוּר (שַבַּּרוּ (שַבַּרוּ (שַבַּרוּ (יַחָפּוּר (שַבַּ Pr 14 3 lies (mit 1 MS, Vrs) הְשׁמְרוֹם. — "seine Missetaten וֹילָכְדנוֹ) den Frevler" Pr 5 22 lies יְלְכְּדוֹן. — אכול Jes 37 30 fin. falsch statt אָכְלוֹּ Kö 19 29 (so auch Q Jes 37). — רדופי Ps 38 21, beabsichtigt רדופי, רודפי Q richtig מולכי ,מולכה Ri 9 8. 12, beabsichtigt מלוכי ,מולכי עורפה עורפה פולכי, מָלְכָה Ps 26 2, beabsichtigt צרופה, וופה, lies צָּרְפָּה. in sismus mit בַּעוֹנוּן ist בַּעוֹנוּן Pr 8 28 sinnlos, lies (mit Oort, Toy) בַּעוּנוּן (so auch Vrs). - יוון "Machthaber" Pr 14 28 lies, wie sonst stets, און "Machthaber" Pr 14 28 lies, wie sonst stets, (so auch Vrs). — הלוך Pr 13 20 lies (mit Q, אַנּוֹרָ הַ הַאַהְלִּים - הוֹלֵךָ הַ הַשְׁבוּנֵי בַאָּהָלִים - הוֹלֵךָ ה Ri 8 זו lies הולך ותקוע. – השוכני Jos 6 ז, schon in Q richtig gestellt,

י שנילם בא ניין (et negligens), während 42 14 6£ בין übersetzen.

² Im Hinblick auf Schreibungen wie diese scheint es mir sehr überlegenswert, ob nicht das seltsame und jeder Analogie bare אַרָּה (s. HWB u. הַּהְּח) lediglich mißverstandenes הוֹת mit übergeschriebenem, aber an falscher Stelle eingefügtem ist, das die Pl.-Lesung הַּלְּוֹת sichern wollte. Der Gedanke wird durch Stellen wie Zef 2 14 nahegelegt.

auch in v. 9 richtig: הָלִדְרָ וְתַּקְעוּ . — הָלוֹדְ וֹתָקעוּ Jos 6 וּ lies וְתָּקוֹעִ . — ורגמו (Ein Mal!) Jer 22 3, dagegen עשוק . . ורגום (Ein Mal!) ורגמו – bei ganz gleichem Kontext – עושק 21 12; nur eines von beiden kann richtig sein und zwar (trotz בשבים עושק (so auch שנישק אפרים רוצץ - עושק אפרים רוצץ Ho קוו, so richtig 6, dagegen MT falsch: בנודה - רצוץ, עשוק. - בנודה - הרצוץ אשוק Jer 3.7. 10, beabsichtigt war gewiß בונה, בונה, wie עלנה v. 8. 11 lehrt. --שלמיו Ps 60 23 lies wohl שלתנם ||) שולמם, ebenso שלמיו 55 21 lies שלומים. — שומע Jer 17 23, schon in Q richtig gestellt (שמוע אלי auch 19 15); auch 19 15 richtig איור Ps 10 14, beabsichtigt ישמוע – Jes 33 1b lies wohl statt אווד umgekehrt statt צרור Pr 268 besser צורר. — das grammatisch anstößige תוֹקעים Pr בו wird im Hinblick auf חנטים, חנטים, חנטים, חנטים אינויים אוויים אוויים אינויים ברניים , נדדים besser הקנעים zu lesen sein (vgl. u. 64b zu הקנעים Zach 11 7. 14). — מות 2 Kö 146 fin. lies gemäß dem Kontext und in Übereinstimmung mit Dt 24 16 יומת (Q). - הממותים 2 Kö 11 2 lies (mit 32 MSS, Q, 2 Chr 22 11) ער בי המומתים. — סער Dan 921, מער Jes 823, מעור v. 22 höchst wahrscheinlich das nämliche Wort, an den beiden letztgenannten Stellen sicher. -במלאות בא בא בא במלואת במלואת במלואת Esth במלואת פצות letzteres richtig, doch schlechte Schreibung für בְּמָלֹאָת, עַ richtig הַיוֹדֶע, עַ richtig הַיוֹדֶע, Jer 20 23, obwohl eigentlich 271 zu erwarten wäre (vgl. zur Stelle Lev 5 1). - Sogar als Kopula (vgl. oben u. a) erscheint solch an falsche Stelle geratenes ז: מושב 2 Sa 14 14 lies (mit Ew.) הוי הוי וושב אווי הוי ונסו Zach 2 10, streiche (mit 6) die Kopula, beabsichtigt war 1013; - "in ein Land לא ידעו, das sie nicht kennen" Jer 14 18, so richtig viele MSS, שלא ידעו dagegen MT לוא, beabsichtigt wohl לוא (s. 17a). - Viell. gehören hierher auch מרודים Jes 58 7, מרודיה Thr 3 19, מרודים 1 7, vokalisiert als מרודים usw., wahrsch. מורדים usw. zu lesen, s. u. 74. — בים רבים Hab 2 10. Ges. vermutet קצות, Duhm רצות, Grätz הציקות; lies viell. קצות (Form wie "ein Grauen, Gegenstand des Abscheus für —"? doch bleibt die Stelle verderbt.

Nach dem Vorstehenden kann die Lesung אָלָּ Jes הָה (עַ עַּבְּיִּן) keinerlei Anspruch auf Sicherheit machen: das über אַ geschriebene ז konnte ebensogut wie עַבְּיוֹ ,צָבּוֹי) auch אַנוּ meinen, was dann seiner Vervollständigung zu מַבְּי oder אַנְּי harrte. Auch könnte statt ז vielmehr ' (s. C. III) gemeint gewesen sein. Darf צַּנְבִּי ,צָבָּי als das Nächstliegende gelten? Auch BH vermutet צַּנְבָּי.

2. ' an die falsche Stelle geraten.

53a

a) in Nominibus: אָולי (!) Zach אַויל statt אָויל 1 Sa 105

¹ Trotz der Durchsichtigkeit des Schreibfehlers ממותים bringt Ges.¹⁷ die Stelle 2 Kö I I 2 dennoch u. מְמוֹתִים "Tod" als Bed. 2: "konkret Getötete"! Das beigefügte "richtiger Q מומרים "genügt durchaus nicht, selbst nur die Möglichkeit einer Wortform ממותים mit der Bed. "Getötete" durfte nicht angenommen sein.

lies (mit ששל , vgl. 13 3f. ו Chr וו וה. — יומנג (!) "unser Widersacher" Iob 22 20, aber das folgende יְתָרֶם fordert einen Plural, und ein קים, gleichbed. mit קים, ist so unwahrscheinlich wie möglich; lies (vgl. 🕬) ינכחדו קסינו Vgl. גכחדו Pr או Pr או Pr או פינו Pr או פינו Pr או פינו Pr או פינו וופא (mit O, Vrs) האראון — היאתון בע האראון Ez 40 15. — האראון Ez 43 15f. statt האראון (Q, auch viele MSS). Ebenso wird der Wechsel der nn. prr. m. אַרָאַל. ער אַרְאַלִּי ,אַרְיאֵל zu verstehen sein. — הַמְשְׁהְיוּ Lev 5 24 lies (mit 53MSS, Sam, Vrs) פָּלִיאָה richtig v. 16. — פֿלאיה Ps 1396 lies (Q), vgl. מעלילכם – גובער Zach 1 4 lies (vgl. v. 6) מעלילכם (oder vielmehr, s. u. 89a, אשרהם – (מפעלליכם Dt 75 lies (mit 66 MSS, Sam) אשרהם (richtig ו Kö ואָן י פּתְּמִי אָשׁ Ps וו 6 lies עַרִי בּתְמִי אָשׁ וּ 1 Chr 6 42 בּתְמִי אָשׁ וּ 1 Kö וּ 14 וּ 15 ערי בּתְמִי אָשׁ lies עיר, richtig Jos 21 ו3. Ebenso lies statt ער Ri 127 den Sing. עיר (שירו אשר ... הַנָּה – (עִירוֹ א). – Ri 19 ויב lies notwendig ערי אַשר ... בּנָה אַר פֿוּ dürfte I Sa וו אור עמלק besser עיר ער zu lesen sein. Beachte für diese Fehllesungen עיר מבצר 2 Kö 10 2, wofür 1 MS, Edd, Vrs 'ערי מ'. --ו להחו גלהו I Kö 105, statt dessen 2 Chr 94 sinnlos אליתו; beabsichtigt war gewil אַלתָיו . – בָּצִיר אָ בָאַסִיף. Mi אַ זו, sinnlos, lies בָּאָסִר בָּיִץ . – בָּצִיר אַ הַיּיִר מַרְיִי Ez 16 52 lies (vgl. Vrs) אחותיך, so richtig v. 55. 61 (in BH in אחיותיך verschlechtert). — רעיך Pr 3 28, gemäß dem Kontext notwendig Sg. zu erwarten (auch Q רַעָּדְ), es dürfte die schlechte Schreibung ליעָד beabsichtigt gewesen sein, wie solche Iob 627 vorliegt (s. 28a). – הַתְּצִי 2 Kö 9 24, beabsichtigt הַהֵּיץ, schlecht statt הַהֵּץ , hundert" bildet den Pl. מאות. Die Schreibung מאיות 2 Kö 11 4. 9. 10. 15, in Q durchweg in מאות verbessert, dürfte sich gleichfalls aus beabsichtigter schlechter Schreibweise מיאות erklären. – Vgl. auch Ortsnamen עיות ו Chr ו 46 Kt statt und neben richtigem עוית. – n. pr. m. יערי) 2 Sa 21 19; ו Chr 20 5 richtig יעיר (Q, 63); — שמרימות 2 Chr 17 8 statt und neben עדו (Q, שמירמות (Q, שמירמות 2 Chr 9 29 Q, gemeint wohl sicher עידו, schlecht statt אָדּוֹ (!) הַיִּוֹרָת (!) וּ Chr בּיִרָּתְי (s. v. 11. 13).

- 3. In ein falsches Wort scheint übergeschriebenes ז geraten zu sein 2 Kö 19 23: מְבְחֵוֹר בְּרְשִׁיוֹ , vgl. Jes 37 24 richtig מָבֶּר בְּרְשִׁיוֹ . Sicher ist dies der Fall I Sa 14 21, wo מבבנ מַבְּר מַבּר נַבּיהַמָּה mit über das Ende von סַבְּבּר נַבּיהַמָּה nach dem Zusammenhange sicher מְבָּר נַבּיהַמָּה meinte (richtig ๑๑), im MT aber als מַבְּיב וַנְבִּיב וַנְבִּיב מִיבּר שׁנִיב מִיבּים מִּבְּר שׁנִיב מִיבְּיב מִּבְּיב מִיבְּיב מִּבְּיב מִיבְּיב מִּבְּיב מִיבְּיב מִּבְּיב מִּבְּיב מִיבְּיב מִּבְּיב מִּבְּיב מִּבְּיב מִּבְּיב מִּבְּיב מִיבְּיב מִּבְּיב מִיבְּיב מִּבְּיב מִּבְּיב מִיבְּיב מִּבְּיב מִיבְיב מִיבְּיב מִּיבְּיב מִיבְּיב מִּיבְּיב מִיבְּיב מִיבְּיב מִיבְּיב מִיבְּיב מִיבְּיב מִיבְּיב מִיבְּיב מִיבְיב מִיבְּיב מִיבְּיב מִּיב מִיבְּיב מִיבְּיב מִיבְיב מִיבְיב מִיבְּיב מִיבְּיב מִיבְּיב מִיבְּיב מִיבְּיב מִיבְיב מִיבְּיב מִיבְּיב מִיבְּיב מִיבְּיב מִיבְּיב מִיבְיב מִיבְּיב מִיבְּיב מִיבְיב מִיבְּיב מִיבְּיב מִיבְּיב מִיבְיב מִיבְיב מִיבְּיב מִיבְיב מִיבְיב מִיבְּיב מִיבְּיב מִיבְּיב מִיבְיב מִּיב מִיבְּיב מִיבְּיב מִיבְּיב מִיבְּיב מִיבְּיב מִיבְּיב מִיבְּיב מִיבְּיב מִיבְּיבְיב מִּיבְיבְיבְּיבְיבְייִים מִיבְּיבְיב
- נְּלָּמוֹ In ein falsches Wort scheint übergeschriebenes ' geraten zu sein Jes וְלֵמְה (MT בְּשְׁשׁׁ יִרְעָה !), man erwartet רָּעָה. Wie das unmittelbar folgende 'בְּיִּשׁׁ falsch ist statt בַּלְּיִי, so war auch für לַבְּיֹ die gleiche Verschlechterung in בְּשִּׁשׁׁ durch übergeschriebenes ' beabsichtigt, das dann an falsche Stelle geriet. Auch in מַאִּילַת בַּאִילוֹת galt, viell. rein irrtümlich übergeschrieben worden und hatte dann doch in מַאִּילַת Aufnahme gefunden. Für übergeschriebenes ', als Impf.-Präformativ des nächstfolgenden Wortes gedeutet, s. in 7a, y die Stelle Jes 53 12 und unter n die Stelle Iob 30 18.
- 54c Zum falschen Worte findet sich ' gefügt Nu 25 וב: בְּרִיתִי שֶׁלוֹם, lies יבְּרִיתִי שֶׁלוֹם wie Jes 54 10.
- In einigen Fällen hat es den Anschein, daß einem übergeschriebenen falschen oder undeutlich geschriebenen Vokalbuchstaben i oder ' der richtige an die Seite geschrieben worden war, daß dann aber beide in das Wort Aufnahme fanden sei es neben einander sei es getrennt. Vgl. מרוים "ihre Kleider" 2 Sa 10 4; 1 Chr 19 4 richtig מרוים ; לְּרֵרוֹשׁ Ezra 10 16 statt לְינוֹם 2 Chr 33 7 lies (mit einigen MSS) לְינוֹלָם (l) Ezra 10 16 statt מירכותי הַבַּיִּת בּיִרְּנִים 1 Kö 6 16 statt מירכותי הַבִּיִּת (l) שִּיְרְבָּתִי (l) Jer 16 16 statt מירכותי הַבִּיִּת (doer war das ' für das vorausgehende דְּנִיִּם שׁבְּיִּתְי "steckt es in Brand"; הוציתיה בָּאֵשׁ (l) Unform, 2 Kö 5 18, beabsichtigt sicherlich הוציתיה (ס). viell. ist auch das ganz ungehörige in dem Sätzchen מלוכי (מ). Ies 40 11 so zu erklären. Vgl. noch n. pr. m. מלוכי (l) Neh 12 14 statt und neben מְלִינִים וֹיְבִיִּיִם וֹיִבְּיִים וֹיִבְיִים וֹיִבְיִים וֹיִבְיִים וֹיִבְיִים וֹיִבְיִים וֹיִבְּיִים וֹיִבְּיִים וֹיִבְיִים וֹיִבְיִים וֹיִבִייִם וֹיִבְּיִים וֹיִבְיִים וֹיִבְיִיִּם וֹיִבְיִיִּים וֹיִבְיִיִּים וֹיִבְיִיִּיִּים וֹיִבְיִיִּים וֹיִבְיִיִּים וֹיִבְיִיִּים וֹיִבְיִיִּים וֹיִבְיִיִּים וֹיִבְיִיִּיִים וֹיִבִייִם ! וֹיִבּיִים וֹיִבִייִם ! וֹיִבּיִים ! וֹיִבְּיִים וֹיִבִייִם ! יִבְּיִיִּיִים ! וֹיִבִּיִים ! יִבְּיִיִּים ! יִבְּיִיִּיִים ! יִבְּיִיִּים ! יִבְּיִיִּים ! יִבְּיִיִּים ! יִבְּיִיִּים ! יִבְּיִים ! יִבִּיִים ! יִבִּיִים ! יִבִּיִים ! יִבִּיִים ! יִבִּיִּים ! יִבִּיִים ! יִבִּיִים ! יִבִּיִים ! יִבְּיִים ! יִבִּיִים ! יִבִּיִּים ! יִבִּיִּים ! יִבִּיִים ! יִבְיִים ! יִבִּיִּים ! יִבִּיִים ! יִבּיִים ! יִבְּיִים ! יִבְּיִים ! יִבְיִיִּים ! יִבְּיִים ! יִבְּיִיִּיִּים ! יִבְּיִים ! יִבְּיִיִּים ! יִבְּיִים ! יִבְּיִים ! יִבְּיִים ! יִבְּיִים ! יִבִּיִּים ! יִבְּיִיִּיִּים ! יִבִּיִּים ! יִבִּיִים ! יִבְּיִּיִּים ! יִבִּיִים ! יִבּיִים ! יִבְּיִים ! יִבִּיִים ! יִבּיִים ! יִבְּיִים ! יִבִּיִּים ! יִבִּיִּים ! יִבְּיִים ! יִבְּיִים ! יִבּייִּים ! יִבְּיִים ! יִבּייִים ! יִבּייִּים ! יִבִּיִּים ! יִבִּיים ! יִבּייִּים ! יִבּייִּים ! יִבּייִּיִּים
 - 1. Daß auch der Vokalbuchstabe ה übergeschrieben wurde und infolgedessen unachtsamerweise an falsche Stelle geraten konnte, lehrt האהל ו Kö אַ אַן האַלָּה. auch שַּׁעָה השׁע "blicke" (weg von mir) Ps אַ אַ אַ tatt des zu erwartenden שַּׁעָה würde sich auf diese Weise am einfachsten erklären. Desgl. מְּמֶּהָה Ez 22 24 statt מְּמֶּהָה, das übergeschriebene ה meinte die Femininendung, fand aber (als vermeintliche Korrektur) in das Wort selbst Aufnahme, worauf dann von neuem die Femininendung angefügt wurde.
 - 56 5. Für übergeschriebenes א kommt viell. דֶּרֶךְ הָאַתְרִים Nu 21 1 in Betracht, da 'Aבשל ה הָּתִּרִים לּשׁ beabsichtigt gewesen?

Anhang zu C. III. IV.

Ein besonders lehrreiches Beispiel für das in C. III und IV Dar- 57a gelegte und zugleich ein beredtes Beispiel für das Fehlen jeder verlässigen Überlieferung selbst bei vielgebrauchten Redensarten bildet die Wortverbindung שוב שבת jem., ein Volk o. ä. "wiederherstellen" u. ä. Hier schwankt der überlieferte Text a) hinsichtlich des Objekts zwischen: שיבת Ps 1261; - שיבת (Kt und Q) Dt 303 Jer 303. 18 31 23 32 44 33 7 bis 11. 26 48 47 496 Ez 29 14 Ho 6 11 Jo 4 1 Am 9 14 Zef 3 20 Ps 147 537; — שָׁבִית (Kt und Q) Ez 16 53 fin.; — אַבָּוּת Kt, שָׁבִית Q Ez 1653 init. Zef 27 Ps 85 2 1264; — שבות Q, שבות Kt Jer 29 14 49 39 Ez 16 53 bis 39 25 Iob 42 10 Thr 2 14. b) hinsichtlich des Verbums zwischen: אַשֶּׁיב (Kt und Q) Jer 32 44 33 11 496 Ez 39 25; — אַשָּׁיב Kt, לשבית שביתוך Jer 33 26 49 39 Jo 4 1. Ez 16 53 fin. ist statt לשבית שביתוך (עשבות mit o zu lesen: וְשַׁבַּתִּי שבתְּךְ. Die richtige Lesung der Redensart kann nur auf philologischem Wege entschieden werden. Die Punktatoren leiteten das Objekt von שוב bezw. השיב augenscheinlich von "in die Gefangenschaft führen" ab, wobei es dann gleichgültig ist, ob שבית oder שבות bevorzugt wird, aber diese Bedeutung der Redensart ist an vielen Stellen (s. HWB) schlechterdings unmöglich. Dazu lehrt eine Fülle hebräischer Wortverbindungen wie הָנֶג הָג בָּכָה בָכָי, אָצֶעק צְעָקָה ,צָעַר צְעָרִים ,נְסַךְּ נֵסֶךְ ,מָעַל מַעַל ,יָעץ עָצָה ,חָרַשׁ חַרִישׁ ,חָרַר חַרָּדָה, עאַל שָאַלָה, שִיש מָשוש ,ריב רִיב ,הָקשִיב קָשֶב , קצַר קצִיר u. v. a. m., daß das von שוב abhängige sog. "innere" Objekt dem nämlichen Stamme שוב angehören muß, also nur שׁוֹבָה oder (beachte Ps 126 ו) sein kann. mit übergeschriebenem Vokalbuchstaben meinte nicht שבת, שָׁבִּוּת, sondern שובת oder שיבת.

Die nämliche, wenn auch minder bedeutsame, Unsicherheit herrscht 57b bei dem Namen einer Örtlichkeit in bezw. bei הַרָּמָה: הַּרָמָה: גות בַּרָמָה: גות בַּרָמָה: מות בַּרָמָה: מות בַּרְמָה: מות בַּרְמָה: מות בַּרְמָה: מות מות בַּרְיּוֹת MT, doch bietet es 6) 19. 22. 23 bis 20 1. Die Lesungen des Kt: עוות בווים einer-, des Q: ניות andererseits lehren, daß der Name urspr. מות geschrieben und diesem dann ein ' übergeschrieben war, möglicherweise um die Lesung גוות bezw. בווים zu sichern. Da indessen statt ' ursprünglich ' beabsichtigt sein konnte, ließe sich auch etwa an statt ' ursprünglich ' beabsichtigt sein konnte, ließe sich auch etwa an denken (s. HWB zu בות Da das ' von בות zweifellos radikal ist, scheint das קוות des Q ausgeschlossen zu sein. Zur Zeit der 6 (Ναυὰθ ἐν 'Ραμά) war von einem ' innerhalb des Namens nichts bekannt.

Anhang zu C. IV.

1. Gleich den zum überlieferten Konsonantentext späterhin hinzu- 58 gefügten Vokalbuchstaben wurden auch die einzelne Konsonanten be-

treffenden Verbesserungen und kleineren Varianten zunächst nur übergeschrieben¹, augenscheinlich aus Pietät gegen den überkommenen Text, fanden dann aber Aufnahme in das Wort selbst, leider unter Beibehaltung der korrigierten bezw. variierten Konsonanten.

Für Korrekturen beachte: הַּהְבַּאָּתָה) Jos 6 ז statt הַּהְבַּאָה 58a "sie verbarg" v. 25; falsch geschriebenes החה in התביאה) "sie verbarg" v. 26; falsch geschriebenes החביאה gleiche Fall liegt vor in dem n. pr. m. מוקהת 2 Chr 34 22 statt קוף 2 Kö 22 14, welch letzteres irrig תוקת geschrieben war, worauf ה in ה richtig gestellt wurde. — אָמְצְאִינָה Jer 50 20, ' korrigiert in א' — für ישכו, korrigiert in ישנו, jetzt יְשְׁכְנָה Nah 3 18 s. 127 b. — für n. pr. m. חַשֶּׁבְנָה, aus תַּשְׁבְנָה korrigiertes אביה, s. 110c. — das ganz unpassende דַּבָּרוּ, s. 110c. — das ganz unpassende דַּבָּרוּ falsch geschriebenem 37, das in richtiges 33 "genug!" (so 6) korrigiert worden war. — in den Worten 2 Sa א לעשות לכם הגדולה ist das letzte Wort zunächst in גולות zu verbessern (ה oft in ה verschrieben und s. oben zu Jos 617 - umgekehrt); der rätselhafte Artikel aber, der unter allen Umständen zu streichen ist, dürfte sich aus beabsichtigter Korrektur des falschen לתם in לתם erklären; 4MSS richtig לתם. für in 7 korrigiertes, aber stehengebliebenes & s. u. 95 fin. die Stelle Ezra 8 17. — das unmögliche הַשְּבַת מְשָהָרוֹ Ps 89 45 bezw. (für ה s. 10b) שבת ממהרו dürfte sich so erklären, daß über die ursprüngliche Wortgruppe שבתמשהו ein קeschrieben war, welches שבתמשהו korrigieren sollte, aber irrig hinter ממה Aufnahme fand. Zu שברת ממהו (וַ מַבְּרָתָה) vgl. Jes 145; Jer 48 17. - vgl. ferner für übergeschriebene Korrekturen in 103a Jer 1823, viell. auch Dan 1112, sowie in rroc Thr 3 22. - auch התפלשת Mi I 10 lies התפלשה (6) wird durch Korrektur von versehentlich geschriebenem התפלש in entstanden sein. — n. pr. m. נפוסים Neh 7 52, wofür Ezra 2 20 richtig ינפוסים; — עמשי = עמסי (!) lies עמשסי

aus den beiden, ziemlich das Nämliche bedeutenden, Varr יְבַּלְתָה und erwachsen. — daß Jer 42 וַ הַשִּׁיב אַתְכִם וָהָשִׁיב אַתְכִם arwachsen. — daß Jer 42 וַ folgend auf וָהֶשִׁיבוֹת falsch und in וְרַחָמְתִּיכִם (שֹׁצֹּא) bezw. in וְהָשִׁיבוֹתיכֵם (6) zu ändern ist, ist klar - aber wie ist der Fehler zu erklären, wenn man nicht eine nach dem unmittelbar vorausgehenden [88] unverzeihliche Gedankenlosigkeit des Abschreibers als Grund annehmen will? Doch viell. so, daß אַתְכֶם als Variante des akkusativischen Suffixes בו... über die letzten vier Buchstaben der beiden Verbalformen geschrieben war und daß bei der Aufnahme der Variante in den Text so gedankenlos verfahren wurde. — an die falsche Stelle geraten ist das über na geschriebene die Var אות zur Wahl zu stellen; statt dessen bietet das Kt von 1 Kö 6 19 17 14 irrig 1nn.

Auch bei der bekannten, vielfach beliebten Ersetzung des Gottes- 58c namens יהוה sei es durch אַלנִי sei es durch אַלנִי haben wir uns die Korrektur wohl direkt über הוה, nicht etwa an den Rand geschrieben vorzustellen, da in allen den Fällen, in denen הוה trotz der Korrektur beibehalten blieb, der korrigierte wie der korrigierende Name dicht beieinander verblieben. Für אַלהִים siehe Gen 2 4. זוּה 15 2Chr 28 18 und innerhalb der Psalmen 42-84, in welcher יהוה systematisch durch אלהים ersetzt wurde, Ps 72 18 84 12, vgl. 68 19 (ה אַלהִים). Für אדני י siehe Ez 5 7 13 20 31 10 38 14 (fehlt 6 an allen diesen Ezechiel-Stellen) Am 18 (fehlt 6, richtig 1 5. 15 2 3) Ps 71 5. 16 73 28 (einige MSS, 63 haben "nicht); für יהוה אַדֹנְי Ps 109 21 1301/2 140 8. Auch bei folgendem עבאות wurde ' gedankenlos in מלהים geändert, wodurch bei Beibehaltung von ' die irrige Wortfolge sich ergab: י־אַלהִים צָבָאוֹת Ps 59 6 80 5. 20 vgl. 15 84 9.

Versehentlich scheint die Korrektur auf ein nächst benachbartes 58d Wort geraten zu sein. So Ez או זוס, wo statt בְּקְימָה בְקוֹמָה notwendig (richtig \$) zu erwarten ist. Das korrigierende ה, das dem

עסה אובק galt, geriet über jenes von גַּבָה.

Bei Besprechung der Korrekturen sei auch der Stellen Jer 51 58; 59 Hab 2 13 gedacht, deren sinnloses ז עובריאש vielleicht so zu erklären ist, daß ursprünglich בְּרֵישׁׁוּ beabsichtigt war und daß dann beigeschriebenes א die richtige Lesung שוא sichern wollte.2 Wenn PERLES mit seiner scharssinnigen Vermutung Recht behält, daß Iob 15 31a der Schreibfehler שָׁל ebenfalls in אַשְל verbessert werden sollte, das hinzugefügte א aber hinter חַמֵּל in v. 32 geraten sei (jetzt מְּמֶלֶא), so dürfte dies auf untergeschriebenes & schließen lassen.

Beide Ersetzungen dicht bei einander ו Kö 3 וס (אָדֹנָי, viele MSS '') und וו

⁽מ' של אָלהִים). Vgl. ferner אָלהִים statt ' 2 Kö 7 6. 2 Jer 5 I 58 würde dann statt יְעָפוּ Hab 2 I זְיִעָפוּ zu lesen sein, während Hab 2 ו das 1 als ebensowohl zu של (שׁן) als zu קאמים gehörig zu gelten hat.

C. V.

Die mit einander verwechselten Vokalbuchstaben 1 und 1 an die falsche Stelle im Worte geraten.

- 2. in Verbalformen: הַּסּבְּבִיב Z Kö 8 21; 2 Chr 21 9 richtig הַסּבִּבּיב Jer 25 7 lies הַסְבִּבִּיב (Q). מְשִׁבְּרוֹ (!) Ez 3 15 lies (mit Corn.) doch wohl הָהָשִׁבּוֹתִים (!) Zach 106 lies הָהָשִׁבּוֹתִים, v. 10 richtig מּלְשִׁינִי ע. 10 מּלְשִׁינִי (!) הַשְּׁבּוֹתִים Ps 101 5 (Q מְלְשִׁינִי (!), beabsichtigt wahrsch. מָלְשִׁינִי (!), wgl. אַלֹּתַלְשֵׁן Pr 30 10. אַלֹּתַלְשֵׁן (!) "ich plünderte" Jes 10 13, was Po. von הסב sein soll. Ursprünglich wohl schlecht שמתי (statt שמתי und dann שמתי (d. i. שִׁשְּׁתִּי (d. i. שִׁשְּׁתִּי) geschrieben, י in verlesen und an falsche Stelle geraten. Die Lesung vieler MSS שוסיתי verkennt den Ursprung des fehlerhaften שׁ.
 - לב 3. Da, wie Abschnitt 109 und 110 lehrt, 1 und 1 auch in ז und 2 verlesen und verschrieben wurden, kann es nicht wundernehmen, daß ein solcher übergeschriebener Vokalbuchstabe 1 und 1 eventuell, undeutlich geschrieben, mehr einem ז oder 2 glich und in dieser falschen Lesung in das Wort und zwar an falscher Stelle überging. Vgl. עוֹשְבֶּרְת) נְשְׁבֶּרְתְּ (יִּשְׁבֶּרְתְּ) (צְּשְׁבֶּרְתְּ) (צְּשְׁבֶּרְתְּ) (צְּשְׁבֶּרְתְּ) (צְּשְׁבֶּרְתְּ) (צְּשְׁבֶּרְתְּ) (צְּשְׁבְּרְתְּ) (צֹּשְׁבְּרְתְּ) (צֹּשְׁבְּרְתְּ) (צֹפְיִי לְרֹאשׁ בּוִים יִסְפְּיוֹ (צֹפְי צֹפְּרְתָּ) (צֹפְי צֹפְּרְתָּ) (צֹפְי צֹפְרְתָּ) (צֹפְי בְּיִבְּרְתְּ) (צֹבְיִבְּרְתְּ) (צֹפְיִרְם בְּיִבְּרְתְּ) (צֹפְיִרְם בְּיִבְּרְתְּ) (צִישְׁרְתִּי בְּיִבְּרִתְּ) (צֹפְיִרְם בְּיִבְּרְתְּ) (צֹפְיִבְּרִם בְּיִבְּבְּרְתְּ) (צֹפְיִרְם בְּיִבְּרִתְּ) (צֹפְיִרְם בְּיִבְּרִתְּם בְּיִבְּיִרְם בְּיִבְּרִתְּם בְּיִבְּרִם בְּיִבְּרִם בְּיִבְּיִרְם בְּיִבְּרִם בְּיִבְּיִבְּרִם בְּיִבְּבְרִתְּן (צִּיְרָם בְּיִבְּיִבְּרִם בְּיִבְּיִבְּרִם בְּיִבְּבְּרִתְם בְּיִבְּיִם בְּיִבְּיִבְּרִם בְּיִבְּיִם בְּיִבְּיִבְּתְ בִּיִבְּרִם בְּיִבְּיִבְּתְּם בְּיִבְּיִם בְּיִבְּיִבְּתְּ בְּיִבְּרִים בְּיבְּרִים בְּיִבְּיִבְּתְ בְּיִבְּרִים בְּיִבְּיִבְּרִים בְּיִבְּיִבְּתְּיִם בְּיִבְּיִבְּתְּיִבְּרִים בְּיִבְּיִבְּתְּיִם בְּיִבְיִבְּתְּיִם בְּיִבְּיִבְּתְּיִם בְּיִבְּיִים בְּיִבְּיִים בְּיִיבְּיִים בְּיִיבְּיִבְיִים בְּיִיבְּיִים בְּיִיבְּיִים בְּיִיבְּיִים בְּיִיבְּיִים בְּיִיבְּיִים בְּיִים בְּיִיבְּיִים בְּיִיבְּיִים בְּיִיבְּיִים בְּיִיבְּיִבְּיִים בְּיִיבְּיִים בְּיִים בְּיִבְּיִים בְּיִיבְיְיִים בְּיִים בְּיִיבְיִים בְּיִיבְּיִים בְּיִיבְּיִים בְּיִיבְּיִים בְּיִיבְיִים בְּיִיבְיִים בְּיִיבְיִים בְּיִיבְּיִים בְּיִיבְּיְיִים בְּיִיבְּיִים בְּיִיבְּיִים בְּיִיבְיִּבְיְיִים בְּיִיבְּיִבְּיִים בְּיִיבְיִיבְיְיִבְּיִיבְיִיבְיִים בְּיִיבְיְיִים בְּיִיבְּיִבְיְיִבְיְיִבְּיִים בְּיִיבְיְיבְיִים

D.

Fehler der Vokalisierung bezw. Punktierung. Vorbemerkungen.

Zu der großen Zahl der durch die Vokalbuchstaben angerichteten Fehler gesellte sich aber späterhin, teils durch die der Vokalbuch-

stabierung anhaftenden Mängel veranlaßt (s. D. I u. II), teils ohne diese Veranlassung (s. D. III), eine große Menge von Lesefehlern seitens der Punktatoren d. i. jener Schriftgelehrten, die den nur notdürftig durch die Vokalbuchstaben verständlicher gemachten Konsonantentext mittels Hinzufügung besonderer, neu erfundener, Vokal- und sonstiger Lesezeichen seiner genauen Aussprache nach endgiltig festzustellen bemüht waren. Bei diesen Bemühungen tritt jedoch noch greller die bereits durch die Vokalbuchstabierung erwiesene doppelte Tatsache zutage, einmal: daß die Punktatoren über eine durchgängig verlässige Überlieferung der Lesung der alttestamentlichen Schriften nicht verfügten, und weiter: daß ihnen eine absolut sichere Beherrschung der hebräischen Sprachformen verloren gegangen war, wie sie auch eines bis in die Einzelheiten hinein genauen Textverständnisses vielfach ermangelten. Als Entschuldigung für viele, z. T. grobe Lesefehler wird angenommen werden dürfen, dall die Punktatoren den bald richtig bald unrichtig mit Vokalbuchstaben ausgestatteten Text pietätvoll so hinnahmen, wie sie ihn überliefert bekommen hatten, und nicht wagten, an den einzelnen Wörtern des überlieferten Textes irgendwelche Änderungen vorzunehmen. Sie mögen auch über die im sogen. Orê verzeichneten richtigeren Lesungen hinaus da und dort die Unrichtigkeit wohl selbst erkannt haben, aber suchten trotzdem dem überlieferten Text gerecht zu werden, selbst auf die Gefahr hin, Unformen zu schaffen wie רמפש ,יודע usw.2 Der Mangel sicherer Überlieferung zeigt sich auch bei dem vielfachen Schwanken der Punktierungen, dem der Abschnitt D. IV gewidmet ist. Ein Schlußabschnitt (D. V) behandelt speziell die irrigen Punktierungen oder Nichtpunktierungen des 7 sowie die Fehler in der Differenzierung des w als w oder w.

Eine der unerfreulichsten und zugleich aussichtslosesten Bemühungen seitens der hebräischen Sprachwissenschaft und Exegese ist es, die vielen Lesefehler innerhalb des Alten Testaments auf allerlei Weise bemänteln und rechtfertigen zu wollen, anstatt sie offen als das anzuerkennen, was sie sind, nämlich Fehler. Vielleicht trägt die Zusammenstellung einer größeren Anzahl solcher Lesefehler in diesem wie in dem vorhergehenden Kapitel dazu bei, die Nutz- und Zwecklosigkeit aller wie immer gearteten Beschönigungsversuche zu erweisen.

י Beachte in dieser Hinsicht z. B. die Vokalisierung הַבּוֹאָתְּדּ Iob 22 21, nicht הַבּוֹאָהָ — die Punktatoren wollten wohl andeuten, daß sie הַבְּוֹאָה als die richtige Lesung erachteten. Ferner 2 Kö 23 17, wo die Vokalisierung הַמְּבָּׁת viell. besagen wollte, daß man den Artikel streichen solle. S. auch 74 Anm. 1 und die Nachträge.

² Ein besonders abstoßendes Beispiel, wie auch der offensichtlich verderbteste Text skrupellos vokalisiert wurde, bieten die beiden vermeintlichen Personennamen 118 (s. Näheres u. 131 D/n).

D. I.

Falsche Punktierung von Wörtern, deren scriptio defectiva nicht verstanden wurde.

63a I. fehlendes $1 = \hat{o}$.

a) in Nominibus: עוד Iob ו ווא falsch statt עוד, 18MSS sowie v. 16. 17 richtig יעוד; — אוד Iob 8 21 lies (mit den meisten Neueren, z. B. Budde) עד – און Hag 2 19 lies (mit 6B) עד, unmittelbar vorher richtig עד. – ebenso lies statt des zweiten ועד ו Sa 6 ו אבים . – ועד "Heuschrecken" Jes 33 4 lies גוֹבִים). — גוֹבִים). HL 7 4, an der ∥stelle 4 5 richtig , lies also הָאֹמֶי (!) מֶמְתִים, Tod" Iob אָז 22 statt מָמָהִים, vgl. צב 28 8. - "auch במדעה verfluche nicht den König" (denn die Wände haben Ohren) Qoh 1020; 6: συνείδησις "Bewußtsein", Andere: "Ehegemach" (von יוֹע in geschlechtlichem Sinne), PERLES: ממצעה, auf deinem Lager", ich vermute במֹרֵעָך) "in, im Kreise deiner Verwandtschaft". - verdächtig ist das Schwanken zwischen אַבְּהָן Esth 95 und אַבְּדָן (V) אַבְּדָן Jes 19 אַבָּדן Jes 19 ווא lies (mit \$t) natürlich קנת בונת - יפנת I Sa 176 falsch statt מְצָחַת (richtig Vrs); — פּנת Thr 2 ו lies מַצְבַת הַבַּעֵל — מָצְבֹת בּנַע ב Kö אַ 2 lies (mit 6) אַרוּגַת הַבַעל HL אַרוּגַת דָבַעל HL אַרוּגַת lies (mit mehreren MSS, שרוגות , vgl. ערוגות 62; – אפר Neh 134 lies (mit Ew. u. a.) לשַבֹּת בּל־הגוֹים - הוֹרתי Ho 8 וז lies (mit Ew. u. a.) לשַבַּת בּל־הגוֹים Hag 27 lies (mit 6) הַמְּלֹת (zum Sinn vgl. Jes 60 5ff.); — על־נגינת Ps 61 Überschrift lies גנינת, so richtig 67 ו 76 ו, auch mehrere MSS, Vrs. los 7 17 wurden sämtliche drei משפחת gedankenlos משפחת vokalisiert, während das erste leicht erkennbar מְשָׁבָּחֹת zu lesen ist (richtig 6MSS). — עלית, תחתית, Ri 1 15, falsch als תחתית, עלית gefallt, dagegen Jos 15 19 richtig als תַּחְתִּיוֹת, es mußte also Ri ז זיַן, עליות punktiert werden. פשלתיך Ps 9 ולת ebenfalls irrig als Sg. - תהלתיך Ps 9 ולת lies (mit Vrs) אָמְרָתֵּךְ Ps 119 103 lies (mit 5MSS, פּאַלּתִיךָּ, — אָמֶרֹתֵיךָ, Ps 119 וופּאַ Ps 74 19, gemeint wohl לחית (60 Hier.). — בל-תפאתם Ps 85 3 lies (trotz des parallelen נוֹי wohl besser בל-חמאתם. — Die für או gemäß Jes 92 (s. u. 5a) vorauszusetzende ursprüngliche Schreibung '3 legt die Vermutung nahe, ob nicht auch die א, קא geschriebenen Interjektionen ebenfalls הוי אוי meinten und nicht היי, אוי Viell. gehört hierher auch עלתה Ps 92 16 (Q und viele MSS עולתה אלתה עלתה gemeint war.

Vgl. auch ח. מר. חו. דישון (Gen 36 21, דישון ורישון, דישון ורישון וורישון וור

lehrt (Näheres s. HWB). — Und s. weiter HWB u. nn. prr. m. מַעַרְיָה statt מַעֵּרְיָה (Neh 12 17 richtig מְעַרְיָה ; — (מְּעַרְיָה statt מָעַרְיָה (Neh 12 17 richtig מָעַרְיָה ; — (מְּעַרְיָה statt מָעַרְיָה (פּר פּר אַבּר עווּןה פּר פּר אַבּר מַעַר פּר אַבּר מַער אַבּר פּר אַבּר מַער פּר אַבּר מַער פּר אַבּר מַער אַבּר פּר אַבּר מַער פּר אַבּר מַער פּר אַבּר מַער מַער פּר אַבּר מַער פּר אַבּר אַבּייוּ אַבּיין אַבּר אָבּיי אָבּיין אָבּיין אָבּיין בּייִבּע בּייִבּע בּייִבּע בּייִבּע בּייִבּע בּייבי אַבּיין אַבּיין אַבּיין אָבּיין אַבּיין אַבּין אַבּיין אַבּיין אַבּיין אַבּיין אַבּיין אַבּיין אַבּיין אַבּין אַבּיין אַבּין אַבּיּן אַבּין אַבּין אַבּין אַבּין אַבּין אַבּין אַבּין אַבּין אַבּין אַבּיּן אַבּין אַבּיין אַבּיין אַבּיין אַבּיין אַבּיין אַבּין אַבּיין אַבּיין אַבּיין אַבּיין אַבּיין אַבּיין אַבּיין אַבּיי

- - 2. fehlendes $1 = \hat{u}$.

64 a

a) in Nominibus: על Iob 24 9 lies (mit Kamph., Hoffm., Budde, Duhm) במצד — עול und s. HWB u. במצד – נוף וולקבון lies קנפו בין und s. HWB u. במצד – ולור 11 ז (בַּמְצָּדְ), in der ∦stelle 2Sa 5 9 richtig בְּמְצָּדָה, wonach auch למצד וולמצד וולמצד וולמצד וולמצד עו lesen ist (vgl. u. 21 a). — למצד Iob 26 10 lies (mit Hoffm., Budde, Duhm) gemäß בּע und Pr 8 27 הקל הול בין הולה הולקום, חולקום, חולקום, חולקום מקרם בין עלו בְּשְרוּהֶיהָ ווֹלֹי בַּשְרוּהֶיהָ וֹלִי בַּשְרוּהֶיהָ ווֹלִי בַּשְרוּהֶיהָ ווֹלִי בַּשְרוּהֶיהָ ווֹלִי בַּשְרוּהֶיהָ וֹלִי מִפְּבָּר וֹלִי מִפְּבָּר וּלִי מִשְּׁבְּר וּלִי מִשְּׁבְּר וּלִי מִשְּׁבְּר וּלִי מִשְּׁבְּר וּלִי מִשְׁבָּר וּלִי מִשְׁבָּר וּלִי מִשְּׁבְּר וּלִי מִשְּׁבְּר וּלִי מִשְּׁבְּר וּלִי מִשְּׁבְּר וּלְיִי וּלְיִי בְּלִינְיהָ וּלִיי וּלִי מִינְייִי וּלְייִי וּלְייִי וּלְייִי וּלְייִי וּלְייִי וּלְייִי וּלְייִי וּלְשִׁר וּלִיי וּלְייִי וּלִיי וּלְייִי וּלְייִי וּלְייִי וּלְייִי וּלְייִי וּלְייִי וּלְייִי וּלְייִי וּלְייִי וּתְּשְׁבִּי וּלִי וּלְייִי וּלְייי וּלִיי וּלְייִי וּלְייִי וּלְייִי וּלְייִי וּלְייִי וּלְייִי וּלְייִי וְיִייִי וּלְייִי וּלְייִי וּלְייִי וּלְייִי וּלְייִי וּלְייִי וּלְייִי וּלִיי וּלִיי וּלְייִי וּלִיי וּלְייִי וּלִיי וּלִיי וּלִיי וּלִיי וּלִיי וּלִיי וּלִיי וּלִיי וּלִי וּלְייִי וּיִי וּלִיי וּלִיי וּלִיי וּלִיי וּלִיי וּלְייי וּלְייִי וּלִיי וּלְייי וּלִיי וּילִי וּיִי וּיִי וּבְּילִי וּיִי וּלִי וּלְייִי וּלְייִי וּבְּיִי וּלְּיִי וּלְייִי וְיִּלְיִי בְּיִי וְיּלְּיִי וְיִי וְּלְּיִי בְּיִי וְּיִּלְּיִי בְּיִּיְיִי וְיִילְּיִי וּלְייִי וְיּלְּיִי וּלְייִי וּיִי וְיּלְּיִּיְיִי וּלְיִי וּלְיִי ו

² Ges.: "Imp. von לכל, einer Nebenform von מלל".

¹ Ges. bemerkt zu נְמֵלְתֶם: "Ni. von מלל, einer Nebenform von מלל. Aber auch von משלל müßte die Form במלותם lauten. Und lehrt der Kontext gar nichts?

65

משבתה (sc. Jerusalems) Thr I $_7$, MT מְשְׁבַּתֶּה, lies wahrsch. (mit Bickell) מְשֶׁבֹתֶה, הְמְשִׁבּוֹתֶיה, הְמְשִּבוֹתֶה, הוֹרוֹת $_{-}$ המרת הוֹרוֹת, חוֹרוֹת $_{-}$ חוֹרוֹת, חוֹרוֹת $_{-}$ הוֹרוֹת $_{-}$ הוֹרְתְּהָת הוֹרִת $_{-}$ הוֹרוֹת $_{-}$ הוֹרוֹת

66 a 4. fehlendes $\hat{i} = \hat{i}$.

a) in Nominibus: מוכט Ex 32 4 (Ges.: "Meißel des Metallarbeiters, aber immerhin auffällig") lies חרים, חרם, "Geldbeutel" (vgl. הרימים, "Taschen" Jes 3 22, הרמים "Geldbeutel" 2 Kö 5 23). — צר Jes 63 9, als צר gefalt, lies (mit שני = צר "Bote", es folgt מלא Jes 5 14, gemeint doch wohl עליי "sein Gespei" Pr 26 וו, gewil קאו בעליי zu lesen, richtig Jer 48 26. Gleiches gilt für שותי Am 4 13, richtig שותי Iob 23 2. - HL 7 6 hätte schon das Iglied בארגמן für jeden Gedanken an das Gebirg Karmel (MT בברמל ausschließen müssen, lies בברמיל (so schon JACOB, Das Hohelied 43). -- הצעירים Zach 137, gemeint הצעירים, nicht תצערים (MT). — Für פתאם Pr 3 25 7 22, d. i. wahrsch. הַּצְּעַרִים, falsch als gefalt, s. HWB. — אַראַכּם Jes 33 7, sicher falsch statt eines Plurals auf בים, ים אלם – . בים אלם בין מלאבי שלום ון אלם . − ים Ps 58 2, d. i. nicht אַלִם, sondern (so Houbigant und die meisten Neueren) אַלִים, אָלִם "Götter" (zum Sinn vgl. 82 6). — מַעֵיר מתם Ri 20 48 lies nicht מָלָה, sondern (mit mehreren MSS) מָתִים, מָתָם Nu 24 24 Ez 30 9, besser צִים Nu 24 24 Ez 30 9, besser צִים ציים, s. HWB u. I. גיים, Schiff". — Vgl. noch בכל 2Sa 3 36 statt בי , s. 13 c, sowie n. pr. m. אשבעל וChr 8 איש־בשה 1 Chr 8 פאס 2Sa 28 u. ö., also ohne Zweifel אָשֶׁבֶעֵל d. i. אָשׁבָעַל zu lesen. Eine Verkürzung von 'żś in 'ĕś ist ausgeschlossen. — Stadtname יְרִיחוֹ (!), aber יְרִיחוֹ lehrt, daß nur die Vokalisierung יְרָחוֹ in Frage kommt.

אתנו – וְהָרֶית וְהָרָת בּצֹ זְיהָיָת וּבָּל וְהָיָת בּצֹ זִייִּת אַרְנוּ בּצֹ זִייִּ זְּרְנִּיִּת וּבִּצְ זִּיִּ זְּרְנִיּר בּצֹּ זִי זְּרָנְיִּתְ וּבְּצִי זְּיִּבְּרָ אַרְיִּבְּיִ זְּיִּבְּרָ אַרְיִּבְּיִ זְּיִבְּיִר בְּצִר אַרִים זְּבְּיִר בְּצִר בּצִר זְּיִבְּיִר בְּצִר בּצִר זְּיִבְּיִר בְּצִר בּצִר זְּיִבְּיִר בְּצִר בּצִר זְּיִבְּיִר בּצִר בּצְר בּצִר בּצִר בּצִר בּצִר בּצִר בּצְר בּצִר בּצִר בּצִר בּצִר בּצִר בּצִר בּצִר בּצְר בּצִר בּצְר בּבְּיר בּבְּיר בּיבְּיבְר בּיבְּיבְר בּיבְּיבְר בּיבְּיבְר בּיבְּיבְּיבְר בּיבְּיבְר בּיבְּיבְּר בּיבְּיבְר בּיבְּיבְר בּיבְּיבְּיבְיבְיב בּיבְּיבְר בּיבְיבְר בּיבְּיבְר בּיבְּיבְר בּיבְּיבְר בּיבְּיבְר בּיבְּיבְר בּיבְּיבְר בּיבְּיבְר בּיבְיבְר בּיבְּיבְר בּיבְּיבְר בּיבְּיבְיבְיבְיבְיב בּיבּיבְיבְיבְיב בּיבּיב בּיבּיבְיבְיב בּיבּיב בּיבּיב בּיבּיב בּיבּיב בּיבּיב בּיבּיב בּיבּיבּיב בּיבּיב בּיבּיבּיב בּיבּיב בּיבּיב בּיבּיב בּיבּיבּיב בּיבּיב בּיבּיב בּיב בּיבּיב בּיבּיב בּיבּיב בּיבּיב בּיבּיב בּיבּיב בּיבּיב בּיבּ

וידבקו: Ri 20 45 richtig וידבקו: — תורם — תורם — Jes 41 16, aber 30 22 wohl חובת אסף אסף אסף אסף אסף אסף אסף אסף אסף ביכם באסף אסף Ez 5 16 lies אסיף, אסיף nicht אַמָּך. — אַמָּך, ich werde nicht fortfahren" Ho 9 וז falsch statt הובר. אַמָּך אָמַך אַמָּך. באַ אַמַר Dt ווּ 18 וּ falsch statt אַמַר אָמַר אָמַר אַמָּך. באַ אָמַר אַמָּך בּאַמָּך בּאַמָּך אַמָּר אַנְיּ תרעו הרעו בין אסף אסף אסף אסף (!), Hi. von רוע, ו Sa וז 20 lies הרעו, richtig הרעו Ri 15 וא Ezra 3 וו. Gleiches gilt von הַרֶּעָתָם Nu 10 9. - הקרה Jer 6 7, auf Inf. הוכת — הקרה Inf. בקרה והקרה הקרה בקרה Inf. cstr. Iob 133 lies הוֹכְיח), ebenso ווּ אַע — Ps 86 2 lies הוֹלְיעה (vgl. u. 21 b). __ וירא I Sa 23 15 (beachte v. 16 f.) und I Kö 19 3 meinte nicht איר, sondern ניירא ,נירא (I Kö וווירא bieten mehrere MSS, פונגא etc. das Richtige); ירא [er וַ זְּאַ nicht יְרָאָה (O, T), sondern (so auch אַ יִרָא : — אַיִּרָא Ex 20 וּצָּרָא בייִרָּא : בייִרָּא lies (mit Sam שני), וייראו ווין ווא ווין ווא וויך וויראו ווי sondern mußte לירא = לירא vokalisiert werden. — für יראהא d. i. יירָא הוא, nicht יירָא, lob 41 26 s. u. 13d. — יירָא, "du (Fem.) hast uns schwören lassen" Jos 2 17. 20 HL 5 9 lies הַשְּבַּעָתְנוּ (!) הַוֹרַדְתָנוּ (!) הַוֹרַדְתָנוּ Dt 33 7 lies Imp. מוצא – רִיב ,רב לו – הְּוֹרַדְתָנוּ Ps 1357 ist nicht מוצא (!), sondern מוצא, מוצא, vgl. ||stellen Jer 10 13; 51 ו6: (מוצאת – פועת (!) מועת Chr אוו lies מועת (מועה מועה), vgl. מועת (lies מועה) v. 11. 12. — Für ששור Jes 35 1 s. u. 11a, מ

5. fehlendes $\dot{a} = \hat{a}$.

67

אַלְנָה (!) "es gellen" 2 Kö 21 12 Jer 19 3, richtig אָצֶלְיָנָה 1 Sa 3 11. Auch das Ni. müßte אַצֶּלְינָה heißen.

6. fehlendes $1 = \hat{o}$ und $1 = \hat{i}$.

68

אספה Dt 32 23 lies nicht אָּסְפָּה, sondern, worauf das davon abhängige führen mußte, אוֹסְיָּה, אוֹסְיָּה, אוֹסְיָּה (!) "Sidonierinnen" וּ Kö ווו lies יְּצֶּדְנִיּת wird wohl niemand zur Rechtfertigung der mass. Vokalisierung geltend machen.

Für viele andere Mißverständnisse von scriptio defectiva, auch im Auslaut von Nominal- und Verbalformen, s. B. I, 1 und 2.

D. II.

Falsche Punktierung von Wörtern, deren (z. T. mißbräuchliche) scriptio plena nicht verstanden wurde.

I. mildeutetes 1:

69

יוֹרָה bezw. יוֹרָה gedankenlos יוֹרָה vokalisiert (die in BH geforderte Emendierung in ירוה oder ירוה, die nach 95 a zu beurteilen sein würde, scheint nicht notwendig). - סחי (Aussage) Ps 72 וא (וושיע lies וווים Vgl. Pronomen זו d. i. זו, nicht זו, Ps 132 12. - בחורים Jes 42 22 ist nicht וסל מוּפֶר – (בְּבָהֵי כָלָאִים || Loch", הור ש חוֹר von בחוֹרִים Loch. בחוֹרִים Iob 12 או lies (mit של מוסר ביוסרת ביוסר Jes 30 3, zu erwarten gemäß v. 2. הַהַסוֹת ביוסר ביוסר וויסר ביוסר ביו — במותד Ez 32 5, gemeint doch wohl רמותד (oder רמותד) von השה, Fäulnis". Die in BH vorgeschlagene Änderung in נויתף läßt sich nicht rechtfertigen. - ירון Pr 296 ist nicht ירון, sondern ירון (24b). Das Gleiche gilt von ישר Ps 916, d. i. nicht ישר, sondern ישר und עסח ישפוטו Ex 18 26 d. i. ישפוטו nicht ישפוטו (!). - קונה Jes 30 14 lies (mit Dillm., Duhm) יורש – (Inf. abs.). – ספון Jer 22 14 lies יורש – יורש Pr 23 21, תורש Gen 45 וו Pr 20 ו (אורש (אורש Pr 30 9 "an den Bettelstab gebracht werden" (aber nicht denom. von שָׁהַ "arm", wie Ges. annimmt), d. i. יורש usw., nicht יורש usw. (MT, gebilligt von BH). — מוזנים משכים Jer 5 8, vollkommen mildeutet als מוגנים משכים, lies מוגנים משכים, s. HWB וו, s. HWB. – בעני Ps אווו meinte (so auch של "durch Elend" (עוני), schlechte Schreibung statt עני, s. 26), nicht עוני, und לא תעבורי מוה und לא תעבורי Ru 2 8 meinte gewiß nicht הַּעְבוּרָי (!) — denn wie konnte aus einem Vokalanstol naturlanges \hat{u} werden? —, sondern תעברי, viell. auch ענותך - העלרי Ps 18 36 konnte im Hinblick auf ענותך 2Sa 22 36 unmöglich etwas anderes meinen als ענותף, aber nimmermehr ענותף, was überdies sinnlos. - Umgekehrt ist das 1 im n. pr. m. ND 2Kö 174 irrig als Vokalbuchstabe gefallt (ND), während wohl sicher ND, ass. Sab'i, gemeint war, der Sevechos oder Sabakon der Griechen.

2. mildeutetes ::

70

Hierher gehört auch die mehrfache falsche Ausdeutung der Endung als Dualendung: הַּרֶּמָתִים וֹ Sa i i, lies הְּרֶמָתִים (dieses Millverständnis der Endung ageht bis in die Zeit von i Makk i i 34 und der 6 zurück);

— höchst wahrsch. auch in מְצְרֵים Ägypten, lies מְצְרִים (wie בַּשְׂדִּים Chaldäa). Ferner in נְהַרִים, עוֹ , MT נְהַרִים, u. a. m. Und was will gar die Dualendung in Namen wie מְרָתִים) oder פּרְוִים) פֿרוים:

3. mildeutetes N:

7 I

Beispiele von Missverständnis des Vokalbuchstaben & s. in 31a-e.

D. III.

Sonstige falsche Punktierungen.

Die falschen Punktierungen sind teils grammatisch-lexikaler teils exegetischer Art, doch wurde, da die Grenzen nicht immer scharf gezogen werden können, von einer Trennung in besondere Rubriken abgesehen.

1. von Nominibus.

728

צחרי 2Sa 2 23 bis, wohl auch Ez 41 15, lies אחרי, Hinterteil", s. HWB ע. אלימות – אלימות Pr 12 28 lies (mit 25MSS, Vrs) אלימות – אלימות Ios 24 26 lies אלפיהם (Gen 35 4. — אלפיהם Gen 36 30 lies (mit שלה Ebenso lies Zach אלפי יהודה אלפי נהודה שו und 125f. אלפי להודה statt אלפי הודה -אלהי אָמן Jes 65 16 bis lies (mit Duhm) אָרָהָ אָפָּךּ Jer 15 15 lies ארך אי . - für אתם statt אתם s. bereits 33 b. - הארך אי Ps 55 24 lies ואבי ערב - באר ש Hab ו 8 Zef 3 3 lies ואבי ערב Steppenwölfe (wie זאַב שר קרבות Jer 5 6). — statt "Jüngling" (Verwechselung mit קרבות "erlesen"?) läßt der Pl. בחורים doch wohl als Sg. erwarten. Demnach z. B. כל בחור ביש" . 2Sa 109 (so Q und ca 50MSS) bezw. כל בחור בישראל (Kt, ו Chr 19 10, auch 2Sa 6 1) zu lesen בַּחוּר bezw. בַחוּר בכרו בכרו בכרו ברוב ו Chr 8 38 d. i. בַּברוֹ (so mehrere MSS, שה בַרְיָה (!). — שה בַרְיָה, ein fettes Schaf" Ez 34 20, falsch statt בָּרָכוֹת (so richtig einige MSS). — בַּרָכוֹת Ps 847 lies (so auch Duhm) בַּרְכוֹת Ps 10 2 lies בָּגָאוּת בּרָכוֹת Ps 10 2 lies בָּגָאוּת. — בַּרָכוֹת "Gruben, Zisternen" 2 Kö 3 16 Jer 14 3, doch wohl בנים zu punktieren. die Größe deines Arms" Ex 15 16 ließ gemäß Ps 79 וו לדל ורועד. בנללו – st. abs. Zach 144 gewiß falsch statt אין Jes 40 4. – וכנללו Iob 207, veranlaut durch Pl. V בּגללו, lies בּגללו. Pr 5 19 lies besser (mit Hitz., Oort) דְּרָיָה (אַהְבָּתָה וּ). — דְּמִיה Ps 65 2, sicher falsch, lies entweder הַמָּה oder (mit Ew. u. a. nach Vrs) הַפַּעָם הָגָה. — הַפָּעָם הָגָה Ri וּהַ 28 lies, da שבעתף הוה stets gen. fem. ist, הוה בעתף הוה lies, da שבעתף הוה Jos 2 17, und s. weiter HWB u. הוה. — יכרון Qoh I II 2 16 V? nicht besser יכרון -ורים [er 51 2 lies (mit J. D. Michaelis u. a. nach 'Aצט בחוק. — להים Jes בתוקה בתוקה Ez 34 4, der Kontext fordert בתוקה בתוקה (richtig 6). — מחמאת Ps 55 22 (was wiederum die falsche Lesung חלקו

¹ Klostermann's von BH akzeptierte Emendierung von באחרי החנית 2Sa 2 23 in אורנית ist zu gewaltsam — wie erklärt sich das ב

72 b

עבקי Iob פּלְכָּם – גבך und s. HWB u. מֶלְכָּם – נבך Jer 49 1. 3 lies

(mit שמבתף במסכתף במסכתף בא lies מסכתף במסכתף "Darlehen, Schuld" lies משה bezw. (V) גשא, irrig wie in נשא, "Gläubiger". Näheres s. in HWB u. II. גָשָׁה. — äußerst bedenklich scheint מָשֶׁבָה Jer 3 6. 8. 11. 12, s. HWB u. משובה — משובה Iob 24 12 lies (mit \$) פתים Ps 337 lies (mit Vrs) נות בות (נאד = בות נות נות נות אור Ps 68 נות נות נות אור s. HWB u. אוה Ni. — גי העברים (Ez 39 11 lies (mit Hitz. und Corn.) גי העברים. — לעד – . עגלה (mit Corn.) לעד – לעד Jes 30 8, wegen des folgenden עד עולם gedankenlos לעד vokalisiert, lies (mit שר עולם. Auch לעד Zef 3 8 lies (mit 63) צרה – לעד Iob 31 11 lies צרה – עון Zach 10 וו lies (mit Klosterm.) מצרם "nach Tyrus"; Wellh.: מצרם (vorausgeht לבים d. i. מְצְרֵיִם Ps 145 7 lies בים (שנים Ex 23 2 lies wohl Part. בני רבעים – רבות Dan 11 41 lies (mit Bevan, Kamph.) בני רבעים – רבות 2Kö וו אַנוּ בראָה – ?בני רבעים warum nicht בני רבעים - בני בראָה – ! בני רבעים ! Jes 28 7 lies קוה – רָאָה Völlerei (nebst Präp. ב). – אין דעה Pr 25 וין wohl sicher falsch, lies רָעָה s. HWB u. II. רָעָע Ps 109 2 lies (mit Houbigant u. a.) (neben פִּי־רֵשֵׁע (neben שֵׁבֶר —). שֵׁבֶר Pr וו 18 gibt keinen Sinn, lies wohl שֵׁבֶר. — שׁעֵר Ps 68 22 lies (mit & Hier.) שׁעֵר Jes 7 11 lies (mit 'AΣΘ) לה בין שליו – שאלה (ושממה (ושממה בין Jer 49 או lies שליו – שאלה Ez 35 7 lies wie in v. 3

לְּמִים (s. HWB u. נְּשְׁרָהָ - אַמְיֹם (שְׁרָּהָ Ps 141 3 ווּ אַרָּוּן (אָאל יְשֶׁרוּן Ps 141 3 ווּכָּל - בָּאַל יְשֶׁרוּן Dt 33 26 lies (mit שַּׁבָּע - בָּאַל יְשֶׁרוּן Ferner: בָּאַל יְשֶׁרוּן Dt 33 26 lies (mit בַּאַל יִשֶּׁרוּן Lev 24 22 neben dem richtigen בַּאָר אָרָה (וְּבָּה - בְּאַר אַרָּה Nu 15 16. בוּה הַמָּאת וְנְבָּה אַתָּד אַרָּה Nu 15 16. בוּה הַמָּאת וְנְבָּה אַתַר אַנְיִּבְּים אָתַר הַבָּר אַרָּה אַרָּה אַרָּה אַרָּה אַתְּבָּר אַתַּאָר וּנְבָּה בּיִּבְּיה אַתְּאַר אָתָר הַבְּּר אַתְּאַר אָרָה אַרְּה אַרְּה אַרְּה אַרְּה אַרְּה אַרְּה אַרְּה אָרָה אַרְּה אַרְה אַרְּה אַרְּה אָרְה אַרְה אַרְּה אַרְּה אַרְּה אַרְּה אָרְה אָרְה אַרְּה אַרְה אָרְה אָרְיִייִי אָרְיּה אָרְה אָרְיִיי אָרְיִיי אָרְיּיִי אָרְיִי אָרְייִי אָרְיּיִי אָרְיּיִי אָרְייִי אָרְיִי אָרְיִי אָרְיִי אָרְייִי אָרְיִי אָרְייִי אָרְייִי אָרְייִי אָרְיִי אָרְייִי אָרְיי אָרְייִי אָרְיי אָרְייי אָרְייִי אָרְייי אָרְייִי אָרְייי אָ

(קּמְשְׁמָּה (וּמְשְׁמָּה – für שָׁלְּ statt שׁׁבְּרֹתְי (שֹּעָהָה (וּמְשַׁמָּה (וּמְשַׁמָּה). — שִׁבְּרָתִי , alle meine Jahre" Jes 38 15, unpassend, lies wohl שֵׁנְהִי (von "Schlaf"). — שָׁנִים "mit Scharlach" Pr 31 21 lies שֵׁנָה (שֹּעָה (שֹּעָה). לְשַׁבְּרָּ (שִּׁרָה). לְשַׁבְּרָּ (שִׁנְה) "für deinen Nabel (!)" Pr 3 8 lies (mit שֹּבְּר "für deinen Leib" und s. HWB u. שְׁבִּר בּמִים – אַבְּרִי וֹבְשׁ 1 Sa 14 41 lies (mit שׁנִים – הַמְּיִם – הַמִּים – הַמְּים – הַמִּים – הַמְּים – הַמִּים – הַמְּים – הַּמִּים – הַמְּים – הַמְּים – הַמִּים – הַמִּים – הַּמְּים – הַמִּים – הַבּים – הַמְּים – הַמְּים – הַמִּים – הַמְּים – הַמְּים – הַמְּים – הַמְּים – הַּים הַמִּים – הַמְּים – הַמְּים – הַמְּים – הַמְים – הַמִּים – הַמְּים – הַיְּיִים – הַמְּים – הַּיִים הַיּיִּים הְיִּים הַיּים – הַּיּים הַּיּים הַיּים הְיּיִים הְיִּים הַיּים הְיּים הַּיּים הּיִּים הּיִּים הּיִּים הַיּים הַּיּים הְיּיִים הּיִּים הּיִּים הְּיִּים הַּיּיִים הְּיִּים הַּיּים הַּיּיִים הְיִּים הַיּיִּים הַיּיִּים הַּיּים הַּיּיִים הּיִּים הַיּיִים הַּיּיִים הַיּיִּים הַּיּיִים הַּיּיִים הַּיִּים הַּיּיִּים הַּיּיִים הַּיּיִים הַּיּיִים הַּיּיִים הַּיּיִּים הַּיּיִיּיִּים הַּיּיִים הַּיִּים הַּיּיִּים הַּיִּים הְיִּיִּים הְּיִּיִ

bindung der beiden Wörter? an sich ממענהו zu erwarten. — למענהו Pr 164 lies למענהו - למענהו Ps 669 1213 lies לאיש - למענהו Gen 38 25 lies למים. – לאנשים 2Sa 3 20 lies לאנים . לא 1Sa 167 lies לאנשים (למלך) ו Kö וו ז lies למלך – למלך Jes 42 וז lies doch wohl בדרך הטובה – למלך ו Sa וב 23 lies אבר, richtig ו Kö 8 36. — עלתי (!) Ps ו 12 lies עלתי . — "ich werde versammelt werden אל־עמי Gen 49 29 lies עמי. — אַמָּר בּאָמָי 2Kö 13 2. 6 lies תשופי שת – חשופי שת Jes 20 4 (Aramaismus?) lies כלי מלחמה – חשופי חומת יר, wie einige MSS, שומת יר, wie einige MSS, שומת יר

Ob es angesichts aller dieser Fehler berechtigt ist, an Stellen wie 72c Qoh אַ יסָרָה הַבְּהֶמָה וֹפָּאָדָם וֹמְקְרָה הַבְּיָהָאָדָם וֹמְקָרָה הַבְּהֶמָה (mit שַּׁבֶּשׁ) beidemal מְקָרָה הַבְּיָהָאָדָם וֹמְקָרָה הַבְּהֶמָה (oder 3 21, wo statt des Artikels הַּלְרָבֶת הַעְלָה dem Kontext nach (mit שמנה) die Fragepartikel הַּלְבָּהַת zu lesen ist, "dogmatische Korrekturen" (Kautzsch) anzunehmen, erscheint fraglich. Für falsche Schreibung des Artikels ה anstatt der Fragepartikel מ vgl. noch: מוֹל Dt 20 וּפְּ lies (mit

ס, vgl. \$00) האָרָם (Frage); desgl. אָלּאָרָם Nu 16 22 lies הַאָּישׁ.

Von Eigennamen beachte ביין Am 5 26 (tendenziöse Punktierung nach 72 d ebenso בינן lies בינן, akk. Kajawân. — ובקוק lies חבקוק (של 'Auβακούμ, vgl. ass. hambakûku); — יחויה statt יחויה (vgl. יחויאל); — für י אָלֶמְיָה ,שֶׁלֶמְיָה (!) s. HWB; — צָבְיָה statt צָבְיָה, u. v. a. — ganz falsch auch שׁלְנִי Neh וו 5 statt אָבְיה - מֵילְנִי ווֹ ו Chr 2 24 statt אָבִיהוּ, sein Vater". – וְרַבְּבֶל, vokalisiert nach יְרָבָעל, unmöglich anders als וֵרָבָבֶל (akk. Zêr-Bâbil) zu lesen. — עבריה lies mit (ש) עבריה, u. a. m. — וופא lies נא, 6 'Akkapwy, ass. Amkarrûna; — אין Theben statt אין. — Ernste Rüge verdienen die läppischen Wortwitze z. B. bei der Vokalisierung des aramäischen Namens מָבָאל (so richtig 6) Jes 76 als מָבָאל (b.), was Nichtgut, Taugenichts bedeuten soll, sowie die mancherlei Verhunzungen fremdländischer Gottheitsnamen nach dem Schema משת "Schande", dem die uns geläufig gewordenen Namen מֹלָך Moloch (lies מֵלֶד, ass. Malik), לעמר (akk. Lagamara), עשתרת (akk. Ištartu) u. a. m. ihren Ursprung verdanken. Siehe weiter 78 fin.

2. der Kopula: 1 falsch statt 1, 1 und umgekehrt.

נאבוא (sic) 2Kö 19 23; Jes 37 24 lies אָן, ebenso שׁבוֹא bezw. אַחָרָב 2Kö 19 24; Jes 37 25 lies 'אַ . — אַמִיר Jes 10 13 notwendig (so auch Dillm., Duhm) als Präterita zu fassen, also 'N; auch 63 3 lies vor den betr. Verbalformen zweimal ; statt ;, desgl. 131 statt 131, ebenso 63 5f. funfmal או statt) bezw. ואיתלה Iob 30 26 lies ז. — ואשלח Zach 8 וס lies]. - da mit Ausnahme von מיאהר sämtliche vier Impf.-Formen Ps 100 17 f. Optative sind wie אָלָהָ v. 19, so ist das ihnen vorstehende 1 (mit 6, Hier.) durchweg in 1 bezw. 1 zu ändern. - Für 1 statt יתם אועף) ויעף Ri 4 21 lies ויעף (נרדם ויעף). ויעף Ri 4 21 lies ויעף).

74 3. von Verbis.

יחד (von תָּרָה Iob 3 6 falsch statt יָחָר (בער). — יחד (Hi. von יחד) Pr 27 וין lies ווֹאָל – וֹהָר וֹ Sa 14 24 falsch statt ווֹאָל. Hi, von II. אַלה. – das zweite לנְסָתְם (Zach 145 richtig, das erste (mit MSS, פּבָּע) zu vokalisieren. — ירדו Ps 49 וז lies (mit Klosterm., Duhm) במישרים (folgt ירדו (folgt במישרים), sic). — מָשֶׁב אֹתָם "und er verscheuchte sie" (die Raubvögel) Gen וּ זוֹן, "und er verscheuchte sie" Hi. von יְמָרוּךְ, "wehen" (!), lies וְשֶׁב "und er wehrte sie ab". — יְמְרוּךְ Ps 130 20 lies wohl (mit Hupf., Duhm u. v. a.) ימרוּך – das ganze Sätzchen Pr וב 26: יְתֵר מֵרְעָהוּ צַּדִּיק ist dergestalt vokalisiert, daß kein Sinn damit zu verbinden ist, lies: יָהֶר מְרְעָהוּ und s. HWB u. הוּר. — Gleiches gilt von Gen 23 ו3, wo die Mildeutung von אתה als אתה anstatt als אתה auch die Mißdeutung des Folgenden veranlaßt hat, s. HWB zum Vb תור - אות Iob 39 8 lies (mit פעל) יתור בתנוף - 25 ותור 25 והור בהור ווהר בהור ווהר בהור ווהר בהור ווהר בהור ווהר יבתנוך עמו בתניך עמו (Ps 50 18 lies (mit 650) יבלו - ותרץ עמו בתנוך Ps 18 46, 2Sa 22 46 lies doch wohl לבלי; die Vokalisierung ist eine Folge des Schreibfehlers בֵנֵי נֵכָר als vermeintlichen Subjekts. — "von (מָן) Wein und Rauschtrank אויר soll er sich fernhalten" Nu 6 3 lies יויר; die Punktierung wurde dadurch veranlaßt, daß der betr. Abschnitt vom oder Naziräer handelt. Aber in ebendiesem Abschnitt bed. נְיֵיר nichts weiter als "ein Geweihter sein" (15 Jaho), es ist unmöglich, mit diesem Hi. ein p zu verbinden als "der Sache, deren man sich enthält", הַּנְּיֵל kann nicht heißen "sich enthalten". Auch die Grundbed., bis zu welcher der St. גור zurückzuverfolgen ist, ist keine andere als "weihen". — für die Verwechselung der beiden Hi.-Formen מים und קניה, z. B. Jes 30 32 Ez 37 1 40 2 44 30, umgekehrt Qoh 11 6, s. HWB - Falsche Punktierungen von Ho.-Formen des St. יצא als Formen von s. HWB u. וְעֵבְתִּי – וְצֵא Ps 23 6 sicher falsch t, lies wohl (mit δΣ) ישבתי (vgl. goa). — מיחל Ps 69 4 lies (mit שנחל Ps 69 4 lies (mit שנחל ... - קנה Ru 4 4, besser קנה, "kaufe es" (sc. קלקת השָרָה). — für התקנוהו Ri 20 32 s. HWB u. נְתַק Hi. — נֵילְכָּדְהָ 2 Kö 18 10 lies (mit 10MSS, كَا יילברה. — יולביאהו 2Kö 25 7 lies gemäß dem Kontext und Jer 52 נוביאהו ויביאהו _ יעמני (!) Jes 61 10 lies יעמני (beachte 59 17 Ps 109 29). — יעמני (!) יעמני "sie planen" Gen 116 lies יוֹמוּ (!) Ps 59 (!) lies יוֹשֵר, הַישֵׁר); – ישרו Pr 4 25 lies יישרו (שורו ש); — יישרו (!) Iob 24 21 lies יישרו (besser יַתְּלְקָם - . (יַתְּלְקָם (gemäll Kimhi) ו Chr 23 6 24 3 lies וְיַתְלְקָם (יִתְּלְקָם (יִתְּלְקָם (יִתְּלְקָם (יִתְּלְקָם יִירַ וּיִתְּלְקָם יוֹיִתְלְקָם (יִתְּלְקָם יוֹיִתְּלְקָם יוֹיִתְלְקָם וּיִתְּלְקָם יוֹיִתְּלְקָם וּיִתְּלְקָם יוֹיִתְּלְקָם יוֹיִתְּלְּקָם יוֹיִתְּלְּקָם יוֹיִתְּלְּקָם יוֹיִתְּלְּקָם יוֹיִתְּלְקָם יוֹיִתְּלְּקָם יוֹיִתְּלְּבָּם יוֹיִתְּלְּבָּם יוֹיִתְּלְּבָּם יוֹיִתְּלְבָּם יוֹיִתְּלְבָם יוֹיִתְּלְבָּם יוֹיִתְּלְבָּם יוֹיִתְּלְבָּם יוֹיִתְּלְבָּם יוֹיִתְּלְבָם יוֹיִתְּלְבָם יוֹיִתְּלְבָּם יוֹיִתְּלְבָּם יוֹייִתְּלְבָּם יוֹיִתְּלְבָּם יוֹיִתְּיְלְבָּם יוֹייִיתְלְבָם יוֹייִיתְלְבָם יוֹייִיתְלְבָם יוֹייִיתְלְבָּם יוֹייים יוֹייִיתְּבְּבָּבְיּים יוֹיים יוֹיים יוֹיים יוֹיים יוֹים יוֹיים יוֹיים יוֹיים יוֹיים יוֹיים יוֹיים יוֹיים יוֹים יוֹיים יוֹים יוֹיים יוֹים יוֹים יוֹים יוֹייִים יוֹים יוֹיים יוֹים יוֹים יוֹים יוֹים יוֹים יוֹיְיְיִים יוֹים יוֹים יוֹיים יוֹים יוֹי "wir wollen verwirren" Gen וון lies גבלה Jes 63 ו Jes 63 ו Jes 63 ו הרים נולו . . . נבלה richtig, dagegen falsch נְבָקָה (l) Ri 5 5. - גַבְקָה Jes 19 3 lies נָבָקָה (Ni. 3. f. עסח פַקק: Ges.: גבקה, aber vgl. II. זלל Ni). — נַקְּמָה Iob 10 1 lies ;נָלְמָה;

¹ Nach Kautzsch hat die Vokalisierung שֶׁבְּתִּי , das an sich eine "Unform" sei, "wahrscheinlich nur den Zweck, auf יְיֵשֶׁבְתִּי als die richtige Lesung zu verweisen". Vgl. 62 Anm. 1.

Ez 41 7 lies וְנֶּסְרָה Ez 69 lies נְּמְשׁהָ (richtig נָמְשׁהָ 20 43 u. ö.). — נָמְשׁהָ Ez 41 7 lies בי אב בי Ez 32 15 lies (mit Vrs) בְּשֶׁמָה (!) קיו – נְשָׁמָה (!) "speiet" Jer 25 27 lies יַקע oder קיוּ = קיוּ - קיאוּ ביַקע Gen 32 26, aber falsch statt יָקע an den zu נְקע gehörigen Stellen Ez 23 17 f. 22. 28 Jer 6 8, s. HWB u. ינקע. — מתהלך (!) Ps 739 lies als Pi.-Form (viell. auch מתהלך). ebenso wohl auch יהלף 91 6. – אתכלי Jes 1 20 lies, wie der Gegensatz fordert, אבלהו — האכלו (!) Iob 20 26 (Budde: "soll wohl als Passiv zu Qal verstanden werden: es wird ihm zu essen gegeben Feuer"?) lies (mit 7MSS, פֿבּלהוּ (תַּמֶר Hi. richtig וַתֶּמֶר Ez 5 6, dagegen grundfalsch אַל־תְּמֵר Ex 23 21. — יָּנָן Nu 11 31 lies יָּנָן (Ges. denkt zwar nicht an 13, behält aber doch die Vokalisierung bei). Und statt der Unform נְנָכָל Nah ו וב lies נְנְיוֹ (מִנְל Ni.). — יְנָבָל, "und wir verwelkten" Jes 64 5 lies וֵיכְגֵנּוּ — וְנְבֵל Iob אַז זַּגָ sicher falsch, lies אַצִיתָנָּה (!) Jes 27 4 lies אַנְיתָנָה. — גערה "bewahre ihn" (sc. הַמּוּסָר.) Pr 4 וּזַ: נְצָרֶהָ (!) - welche Imp.-Form von נצר und gen. fem.! (auch das folgende ist in גיי בע ändern); lies נצרהו ביא ווי ווי ווי וויא ווי וויא ווי וויא ist in גיי בע andern); lies י גייר וויא וויא MSS) נולדו – große und mannigfaltige Verwirrung herrscht innerhalb der Verbalformen des St. רום, für welchen ein Nebenstamm בים (!) angenommen wurde: במוֹ, andere Lesarten ומוֹ Iob 22 12, ומוֹ (!, auch רומוֹ) 24 ירומו שו lies überall דרומו אותם ברומם ברומם ברומם שו wenn sie (die Kerubim) sich erhoben, erhoben sie (die Räder) sich mit ihnen" Ez 10 17 lies ברומם ירומה אחם (= בהרומם Ges. fallt ברומם ירומה אחם als Inf. Qal!). Ebenso sind Ez 10 15, ויֵרוֹמּוּ v. 19 "und sie erhoben sich", Imp. הרמו "hebt euch davon" Nu וז וס, Inf. לרום מעל הארץ "sich zu erheben usw." Ez וסו6 zu lesen. — ein einmaliges Poel von שַׁפַט soll vorliegen in מְשְׁבְּמִי Iob 9 וַ 5, während (mit Hitz., Hoffm., Budde) einfach עם zu lesen ist (ששפטי בין). Auch מְשׁפָּטִי 23 ז lies (mit 8MSS, שמשפטי בין. — (!) Jes 52 5, undenkbare Form, lies מָנָאָץ. — חָלָבָּאָר (!) Pr 26 26, als ob dies ein Hithpa. (= הַּתְבָּמָה) sein könnte, lies Ni. תְּבָּמָה (Or תִּבְּמָה). BH mit Vrs מְכְּמָה. — da sich ה niemals an ב assimiliert, sind die vermeintlichen Hithpa.-Formen אנשאר Nu 24 7, ונשאר Dan 11 14 als Wi.-Formen zu punktieren. - für Ez 23 48 ונוסרו wird ein Nithpael angenommen, während sich die Lesung ונוסרו als die einfachste und natürlichste selbst darbietet! - wie schwach die Punktatoren in der Konjugation der schwachen Verba waren, lehren die folgenden von DDB gebildeten Formen: lies תְּמָנוֹ (Thr 3 22 lies (mit 1MS, מּ^{Compl}as) הָמָנוֹ, s. 110 c); — תְּמָנוֹ Ez 24 וו lies באם (Oal) oder besser באָה (Ni.); — אָהָאוֹ "und es gingen

¹ Man fragt sich erstaunt, wie Ges. trotz der klaren Stelle Ez 23 18 beide Formen מקע von אָסָי herleiten kann und diesem Stamme die Bedd. geben: 1. sich verrenken. 2. sich entfremden von jem.

(waren) zu Ende" Dt 34 8 ist gar keine Form, weder Oal noch Ni., lies wohl אַנְּתְּמֶּךְ: — פַּהַתְמֶךְ Jes 33 I, unwahrscheinliche Form des Inf. Hi. הַתְּם mit Suffix. — אָן יַרָד Ri אַ זיַר lies יַרָד ; אָן יַרָד ibid. lies יָרָד "und er herrschte" Ri 9 22, vokalisiert unter dem Einflusse von ויצר, ויוך, ויבר, ויוך, ויבר, ויוך, ויבר, ויוך, ויבר, aber der Stamm ist שור ס שרר בעי . שור Ex 5 ובעץ Ex 5 ובעץ באר בעין. - "er salbte sich" בוֹים 2 Sa 12 20, gewiß besser בוֹים (s. Ru 3 3). — יוֹתְבֶּו לוֹי 2Sa 6 16, aber אבן "verachten" wird nie mit א konstruiert. Lies וְהָבָוֹ לוֹ "und sie verspottete ihn", was auch viel besser palt. Für das mannigfache Milverständnis von Formen der Stämme 192 und 192 s. HWB. -Ri 953, unmöglich, lies אותרץ (so 7MSS) oder ותרץ (so 3MSS). – ותרץ Qoh 126, in sismus mit lauter Ni.-Formen unzweiselhast ebenfalls als Impf. Ni.: פרץ (? Ez 297) zu vokalisieren. — ירוץ [es 42 4 lies ירוץ (?). - נרץ Perf. Ni. Ooh 126, warum nicht נרץ vgl. ימקק von סקק von מקק von פרץ. וַתְּעלוּ — הַדִּיחְנִי (Jer 51 34 lies (mit Hitz.) הַרִּיחְנִי . הַדִּיחְנִי וּמִעלוּ Ez 36 3, was weder Ni. (וְתַּעֵלוּ) noch Qal ist, lies wohl וַתַּעלוּ (Qal). — Inf. Ni. Jes 25 10 lies הַרּוֹש Ru 1 13 lies תְּנְנָה ebenso Jes 60 4 lies האמנה. — חול החיל Ez 30 16 lies חול (Inf. abs.). — העוה Fem. העוה Pr 7 ו3, zu erwarten העוה Pr 17 4 lies מוין – מוין פוין Pr 17 4 ווין — תְּצְרֵנוּ Ps 12 8 falsch statt תְּצֶרְנוּ (Suff. der 1. Pl.); 11 MSS richtig. — עולתף ירשנה Ps 20 4 lies ירשנה (BH vermutet עולתף ירשנה בז פרבה להכיל (ביי ירשנה ביי ווירשנה ביי ירשנה ביי ווירשנה ביי 23 אַ lies מַרְבָּה (vgl. בּשׁ). — קתת־בֶּסֶף 2Kö וב 9, wohl kaum möglich, lies קחת "drisch" Mi 4 ו lies אָצוּ — דּוֹשִׁי, "faßt einen Ratschluß" Ri 19 30 Jes 8 10 lies 32, denn es ist unstatthaft, diesem Lesefehler zuliebe eine Nebenform יעץ = עוץ zu kreieren. - אָק "gieße aus" 2Kö 441, zu erwarten צל - Imp. Ps 11922 lies (mit Ew. u. a. nach Vrs) ביל — ברו־לכם איש "wählet euch einen Mann aus" ו Sa וז 8 lies מלרו (wie אוש) von מבר "auswählen"; da dieser letztere Stamm feststeht, bedarf es der Anderung in בְּחַרוּבִי (Weir, Driver, Budde, BH) nicht. — אַרוּבִי HL ו 6 Ni. von הָהָה, dessen Part. נחרה lautet, lies בחרה Zach 7 14, warum nicht הַכְּלְמְנוּם , mir rügten sie" 1 Sa 25 7, warum nicht ו תְּכְלָה – יֹהְכְּלְמְנוּם I Kö וּ 14, natürlich auch als Analogiebildung erklärbar, doch besser פוננו Ps 37 23 lies פוננו oder יְּהָכֶּה - für תתבר Am 4 3 s. u. rr b, ה.). — wenn neben הְּשֶׁלְכְהֵנְה Ps 18 27 das תתבר der || stelle 2 Sa 22 27 überhaupt als richtig gelten darf (es wird wohl Schreibsehler sein), so durste dieses doch nur הַתְּבֶּר, nicht יְּתְבֶּר, vokalisiert werden. — צָרָתִי statt צָרָתִי s. HWB u, II. צָרָת und III. צָרָת B. — ו הנקל ז Kö וה 31, eine schwere Form, aber הנקל sicher falsch, s. HWB u. I. אָרָ אָנ. Bed. 2. BH: "lies mit של ". — das Vb קלל, "treiben" Ps 144 2 war dem Sprachbewußtsein völlig entschwunden, infolgedessen sich seine Ableitungen die schlimmsten Vokalisierungen gefallen lassen mußten:

Der Fehler viell, durch v. 18 mitveranlaßt.

לרד (Wellh. לרד אוריד בלד אוריד בלד לרד (שוריד בלד לרד מוריד בלד לרד מוריד בלד לרד מוריד בלד לרד מוריד בלד לרד (שוריד בלד לרד מוריד בלד לרד מוריד לווריד בלד לרד מוריד לווריד בלד מוריד לווריד בלד מוריד לווריד בלד מוריד לווריד בלד מוריד לווריד לוור

a) Verkannte Passivformen (d. h. Ni. etc. mit den ihnen eignen 75 a Bedd.)²:

יַשְׁקוּ Ps 85 וו falsch statt №. בְשֶׁקוּ . — יַשְׁקוּ Iob 307 lies und ינהקני Jos 7 וילכד (so richtig v. 16 und an zweiter Stelle des v. 17); die irrige Punktierung durch das folgende no veranlaßt, das aber bekanntlich auch bei Ni. stehen kann. — זון Thr 3 ון lies Ni. (richtig שָּבוֹיה עַלִיה עַלִיה Jes 27 3 lies (mit Duhm, Cheyne, Marti) יפקד. — für verkannte Ni.-Formen von נצץ s. bereits u. 74. — יפקד Jer 38 23 lies (mit 7MSS, 650) תְּשֶׁרֶנָה — הַשֶּׁרֶנָה Jes 32 3 lies תְּשֶׁרֶנָה; BH תְּקְצֵרְנָה (*Qal*) oder תְּקְצֵרְנָה (*Ho*). — תִּקְצַרְנָה Pr 10 27 falsch statt תִּקְצֵרְנָה und noch besser הַקְצַרְנָה. — הַקְצַרְנָה Jes 44 5, man erwartet , כְּבָרָא בנה Esth 36, besser als Ni. zu punktieren, s. HWB u. יכנה Ni. — ישוב עמו Ex 235 lies doch wohl תעוב העוב עמו ist uns geworden, השאת והשבר Thr 3 47, aber es ist ohne Weiteres klar, daß in den beiden letzten Worten der Artikel nicht enthalten sein kann, lies ת והשבר והשבר (!) השטף ושטפר בי lies (mit Bevan) השטר השטר. — יַחַרושׁ - Ps 68 3 lies עשׁן בהנדף ע' Ps 68 3 lies יַחַרושׁ - (כַּהָמֵס דּוֹנָג וּ). בהנדף עשׁן יחרש (folgt מָמֶלָא (folgt תְּמֶלֶא Ps 17 14 lies (mit שׁבֹּקָר יָם oder הִמֶּלֶא . — Pr 30 28, einzigste Belegstelle für Pi., lies (mit 6) התפש חבקע — תרבש רוח סערות Ez וז וו lies (mit Hitz., Corn.) יפרדו - Ho 4 14, besser wohl (ebenso Öttli, Marti) יפרדו וומהר ב Sa 28 20 lies (mit Klosterm.) וימהר Auch Gen 43 30? — יקוו Jes 60 9 besser יקוו Jes 13 18 lies Ni. oder Pu. — וַיְּכָנֵע Ps 107 12 lies besser (mit שׁ בַנָּע . — בְּיַכָּנֶע Zach

² Andere Beispiele s. bereits u. 34 b.

י Inff. wie הְשְׁאֵיר 2 Kö 3 25 dürften nicht als Fehler zu betrachten sein, da der Übergang von ă in i in doppelt geschlossener Silbe im Hebräischen sehr beliebt ist.

14 וב wohl besser הַמֶּק (Inf. Ni.), s. HWB. — für die teils als Pi. teils als Hi. von קשה gefaßten, als Ni. zu lesenden Verbalformen Gen 35 16 und 17 s. HWB. — נְּמָבָה d. i. Impf. Hi. 1. Pl. Ez 26 2 lies מָבָה d. i. Perf. Ni. 3. f. Sg. — יוֹרְקָה Ho אָפּ lies וֹרְקָה Jes 40 24, einfacher ערש (vorhergehen הַלָּל – וֹרָעוּ, נָטָעוּ). – אַרָע Ps 109 22 lies (mit 63) im Hinblick auf 55 5 להה "es bebt". — להבל Jes 30 24 lies Perf. Pu. הלל (so auch Ges.). - יבער I Kö 14 10, aber der Kontext verlangt ein Passiv, lies יבער besser als etwa יבער (!) וְסֹעֵר (!) Ho בי וֹבער besser als etwa יבער (!) אַ הַחוֹלֵל (!) וֹסְעַר (!) אַ 90 2 lies (mit &'Aבצנ ; תחולל (תחולל v. 6 lies (mit de Wette) ימולל. — בל-המקריש – ויבו (ISa 42 lies (mit 630 בירהמקריש – מתעב Jes 49 7 lies מתעב ו Chr בל 28 lies וופ בל-המקרש בל-המקרש 2 Chr 32 או lies (mit שלחים בל-המקרש 1 Chr 26 בא lies (mit שלחים בל-המקרש — יְּחָהְי Pr 2 22, sinnlose Aktivform statt des vom Kontext geforderten Passivs יְפַחּוּ (so richtig שַּמִּיד — מַעְמִיד (!) 2Chr 18 34 lies mit 1 Kö 22 35 מעמר - vgl. noch הַכְּתְּבִים Jer 32 12 lies trotz Neh 10 1 (mit ca 50MSS, 'AΣ@30) הַכְּתָבִים.

b) Umgekehrt falsche Passiv- statt Aktivformen:

75 b ילפתו (Ni.) החלצו – ילפתו lob 6 ו8 lies (mit IMS) ילפתו besser als ילפתו (Ni.) "rüstet euch" Nu 31 3, wohl sicher (mit 63) als Hi. גתליצו zu vokalisieren, da ומלא folgt. – für וימלא Nu 14 21; Ps 72 19 statt וימלא (trans.) s. HWB u. מלא Ni. — אמלאה התרבה Ez 26 2 lies viell. אמלאה התרבה, ich will vollständig machen ihre Verwüstung". - da das Ni. לא תַנְשֵׁנְי Jes 44 21 nicht zum Kontext paßt, auch wohl kaum "du sollst von mir nicht vergessen werden" bedeuten könnte, so lies aktivisch: לא תְנְשֵׁנְי, du sollst mich nicht vergessen", ebenso Oort, BH (die Emendierung הְּפְשֵׁנִי – so Klosterm., Cheyne — nicht nötig). — בָּבֶשֶׁלוֹ Pr 24 17, vermeintlich = מָלָם על vgl. 1 28. — vgl. noch וְיָנָהוּ 1 Sa 7 2 lies אויברוּ? Wellh. nach ש יְּלֶבוּ Klosterm. וַיָּנְהַרוּ (BH) וַיִּנְהַרוּ.

c) Falsche Wahl des Verbalstammes (Qal statt Pi. usw.):

76 וֹפרני Jes 8 וו (was Impf. Qal sein soll, obwohl dieses sonst nicht bezeugt ist) lies ישבר - יפרני Gen 41 56, gegen den Kontext, lies Hi. ענבא 2 Kö 23 34 lies (mit פּבּא (vgl. פּג und 2Chr 36 4). − für יַנְחַל Nu 34 18 Jos 19 49 statt לְנַחֵל (Nu 34 29); יְנָחַלוּ Nu 34 17 statt יְנָחַלוּ וֹיִרְחַלוּ s. HWB u. נְחַל Pi. — יְכַתְּרוּ Ps 142 8, besser בָּרְבוּ בּי בַּרָבוּ Ez 36 8 mit intransitiver Bed., sehr unwahrscheinlich (vor allem auch im Hinblick auf den nur transitiven Gebrauch von קרבו, lies קרבו וושלחו וSa 319; ונראו ביראו בו 1 Chr 109 lies (mit Then.) besser וישלחו ביראו בו 1 Kö 13 12 lies ויראו "und sie zeigten" (שור את־הארץ, scheint nicht notwendig). — ווראהו "und sie zeigten" (שור את־הארץ), scheint nicht notwendig). Jer 3 9 lies (mit 'AOSEV) Hi. יְמְחֵנֶרָ . — "du sollst loskaufen lassen" Nu 18 15 bis. 16. 17 überall in agent zu ändern. BH bleibt bei Qal. — עשות Ez 23 21 im Hinblick auf v. 3 und 8 עשות zu punktieren. — בַּלִינוּ Ps 90 9 lies mit v. 7 (und 6) בָּלִינוּ Ps 72 20 ganz falsch statt בָּלוּ . — בָּלוֹי Ps 72 20 ganz falsch statt

את וֹתְכֵל Sg.? — statt der ganz unnötigen und undurchsichtigen Hi.-Formen לְּצְבּוֹת (בּּ בְּּבְּוֹת (בְּּבְּוֹת (בּּ בְּּבְּוֹת (בּּ בְּּבִּוֹת (בּּ בִּּבְּוֹת (בּּ בְּּבִּוֹת (בּּ בִּּבְּוֹת (בּּבִּוֹת (בּּבְּוֹת (בּּבְּוֹת (בּבְּּבִּוֹת (בּבְּּבִּוֹת (בּבְּּבִּוֹת (בּבְּּבִּוֹת (בּבְּּבִּוֹת (בּבְּבִּוֹת (בּבְּבִּוֹת (בּבְּבִּוֹת (בּבְּבִּוֹת (בּבְּבִּוֹת (בּבְּבִּוֹת (בּבְּבִּוֹת (בּבְּבִּוֹת (בּבְּבִּבְּבִּוֹת (בּבְּבִּוֹת (בּבְּבִּוֹת (בּבִּבְּבִּוֹת (בּבִּוֹת (בּבּּבִּוֹת (בּבְּבִּוֹת (בּבִּיוֹת (בּבְּבִּוֹת (בּבְּבִּוֹת (בּבְּבִּבְּבִּוֹת בּבְּבִּיוֹת בּבְּבִּיוֹת בּבְּבִּיוֹת (בּבְּבִּוּת (בּבְּבִּוֹת בּבְּבִּיוֹת בּבְּבִּיוֹת (בּבְּבִּוֹת בּבְּבִּיוֹת בּבְּבִּיוֹת בּבְּבִּיוֹת (בּבְּבִּיוֹת בּבְּבִּיוֹת בּבְּבִּיוֹת בּבְּבִּיוֹת בּבְּבִּיוֹת בּבְּבִּיוֹת בּבְּבִּיוֹת (בּבְּבִּיוֹת בּבִּבְּבְּבִּיוֹת בּבְּבְּבִּיוֹת בּבּבְּבְּבְּבִּת (בּבּבּוֹת בּבּבּבּוֹת בּבּבּבּוֹת בּבּבּבּבוֹת בּבּבּבּבוֹת בּבּבּבוֹת בּבּבּבוּת (בּבּבוֹת בּבּבוֹת בּבּבוֹת בּבּבוֹת בּבּבוּת בּבוּת בּבּבוּת בּבּבוּת בּבּבוּת בּבּבוּת בּבּבוּת בּבּבוּת בּבּבוּת בּבּבוּת בּבּבוּת בּבוּת בּבּבוּת בּבּבוּת בּבּבוּת בּבּבוּת בּבּבוּת בּבּבוּת בּבוּת בּבּבוּת בּבּבוּת בּבּבוּת בּבּבוּת בּבוּת בּבּבוּת בּבּבוּת בּבּבוּת בּבּבוּת בּבּבוּת בּבּבוּת בּבּבּת בּבּבוּת בּבּבוּת בּבּבּית בּבּבוּת בּבּבוּת בּבּבוּת בּבּבוּת בּבּבּית בּבּבוּת בּבּבּית בּבּבּית בּבּבוּת בּבּבּית בּבּבּית בּבּבּית בּבּית בּבּבּית בּבּבּית בּבּבּית בּבּבּית בּבּבּית בּבּבּית בּבּבּבּית בּבּבּית בּבּית בּבּיבּית בּבּית בּבּית בּבּיבּית בּבּיב בּבּיבּיב בּיבּיב בּיבּיב בּבּית בּבּית בּבּיבּית בּבּיבּית בּבּיבּית בבּיבּיבּית בבּיבּיבּית בּבּיבּיב

Nominal- statt Verbalformen und umgekehrt.

77a

אתי (MT). אתי אתר HL אוווי אווי (תבואי און) אתי (תבואי און), nicht אתי (MT). — ארד Iob אַרָה (mit "Aset) אָרָה (בֶּר בַּן). Gleicher Fehler Pr 10 17 (schon von Ewald richtig gestellt). Vgl. Iob 6 ואָרחות, richtig אָרְחוֹת, richtig אָרְחוֹת Jes 21 וז. Ebenso lies Ri 5 6 statt חַרְלוּ אָרָחוֹת (mit Moore, Budde) אַרְחוֹת. Umgekehrt אָרְחֹתָּוּ Pr 22 25 statt דָבֶר – אָרָ 1 Kö ז זין lies (mit 63) דָבָר. — בָּכָה Ezra 10 ו lies בָּכָה Iob 17 ז lies (mit Budde) לָחֵלֶּק. ן למלד (Mit של etc.) למלך (IKö 142 lies (mit של etc.) בניך און Jes 49 וז lies (mit של etc.) בניך. – למלד stets der Gegensatz von הָּרָס, das unmittelbar folgt). — "die Hoffnung der Gottlosen עברה Pr 11 23 lies עברה "schwindet" (s. HWB u. קקוה); die Änderung in אבוה (IMS) war nicht notwendig. – zwei בעהו Zach 116 lies חלבי ם (Mit 6 בעהו – הלבי ב Zach 116 lies לעהו מלא כַל־הַאָּרֵץ כָבוֹדוֹ — (מֵלְכוֹ וּ נִצוֹם Kö וַ 12 וֹ lies לְחַוֹּקוֹ (vgl. 6Lst). (מַלְכוֹ וּ) Jes 6 3 lies מֶלֵא "es füllt die ganze Erde seine Majestät" (vgl. Nu 14 21; Ps 72 19, wo ימלא zu punktieren ist). — נד ק Jes 17 11 lies wohl נד ק ימלא "fort ist die Ernte". BH משיבו Inf. 1 Kö 14 4 weit besser als משיבו (MT) mit Annahme eines einmaligen שֵׁיבָה שִׁיבָה. — אַיָּבָה Nu 15 28 lies wohl Inf. בַּחַמֹּאָה. — חַבֹל חָבַלְנוּ לָךְ Neh וּ זְ, warum nicht הַבֹּל יִבְּר בְּיִבּל statt פַעָס ISa וּ 6 lies gemäll Gen אַ הוא און ISa וּ 6 lies gemäll Gen וּבָעָס . — יַתוֹם ... בּעָס Ho וא בני שאון בני שאון Nu 24 17, gemäß בני שאון Jer 48 45 wohl עאת = שת zu lesen, vgl. HWB u. I. לָהָשָאות Hi. לָהָשָאות wechselnd mit (s. 14c) יסברלות — להשות Jos 169, aber ein Partizip (so auch שמברלות . להשות wendig, lies (mit Dillm.) הַמְבַרָּלוֹת (auch Schreibfehler statt הַנְבַרָּלוֹת wäre denk-שברות מַרְקָחִים — Ez 21 20 lies (mit שׁבּ), הַמְּבָשָׁלִים, vgl. Jer 1823. — מָנְדָּלוֹת מֵרְקָחִים עניה Jes 10 30 lies (mit Duhm gemäß (๑₤)\$) עניה "antworte ihr". — vgl. noch אדום Ps 60 נעס – יאדם אדום Ps 60 וו, gewiß falsch, lies אדום ? – Ooh 5 ו6 lies עםל - . בעם Thr 3 28, sinnlos, lies wohl הַקַצַר רָוּחָ י - . בַעַם Mi 2 7, besser adjektivisch ' הַקצר רוּחָ ב 2Sa 18 26 lies (mit שער תוֹק ב ב השער ב השער ב השער הוֹק י Jer 4 28 lies, wie das folgende מְמֶנָה lehrt, יְמֶתי Auch Ps 17 3 lies (mit מנאצי דבר י' - יבלע Ps 55 to lies בלע אומתי statt ימתי אומרי Ps 55 to lies מנאצי דבר י' - יבלע Jer 23 וז lies (mit פול י בבר י' (Imp.) Ps 141 3, aber על und der Parallelismus erfordern ein Subst., s. HWB u. נצורה, Iob 33 וֹ (neben בָּבֶּן Thr 3 58), eine analogielose Form. Noch dazu ist weit schöner als das Perf. der Pl. יְרְבוֹת: "warum die Streitereien, das fortwährende Streiten mit ihm?". - und obschon sich auch andere Erklärungen finden würden (vgl. Barth, Nominalbildung § 122 c, Brockelmann, Vergl. Gr. I 358, Nöldeke, Mand. Gr. 380, vgl. König II 136), wird für אָחָנֵי HL 3 8 die einfachste und richtigste Erklärung doch die sein, daß falsche Vokalisierung statt אַחַנֵי vorliegt.

77b Sonstige falsch gewählte Verbalformen.

Sonstige Schnitzer: וְישְׁעֶכֶם Jes 39 4 statt וְישְׁעֶכֶם — בְּלֹץ עָבַר Zef 2 2 lies (mit 6) עָבַר, u. a. m.

Angesichts aller dieser teils sicher falschen teils höchst fragwürdigen Punktierungen scheint es äußerst bedenklich, den Vokalisierungen אַתְּחֶהָה Jer 12 5 und מְתְחָהָה בַּנִי מִתְחָהָה mit der Bed. "sich ereifern" ungezwungen sich darbietet. Die Masoreten dachten bei ihren vermeintlichen Tiphel-Formen wohl an rabb. אַתְּהָרוּה אָתְהָרוּה "Streit". Oder kann unter diesen Umständen Part. לְּנִים Neh 13 21 statt אַרָּה Anspruch auf Glaubwürdigkeit erheben? oder der Auslaut von לְּלָה Zach 5 4 statt מְלֵּה oder vom Part. pass. fem. לְּלָה Jes 59 5 statt הַאָּרָה Ich für meine Person glaube nicht, daß es sich verlohnt, an die Deutung so vollkommen regelwidriger Vokalisierungen wie לְּלָה "verfluche ihn" Nu 23 13 oder שִׁרְּבָּה ist" Dt 29 14 1 Sa 14 39 23 23 Esth 3 8 Gelehrsamkeit zu verschwenden, sondern ziehe vor, שִּרָּה (vgl. אַרָּבָּה "gib es", sc. das Schwert, 1 Sa 21 10) und שִׁרָּה zu lesen.

Eine Menge falscher Punktierungen findet sich, wie bereits in 72 d hervorgehoben, innerhalb der Eigennamen, z. B. מוֹבְיָה statt מוֹבְיָה, doch sei für diese auf HWB selbst verwiesen .

י Ebenso für andere noch nicht ganz sicher zu entscheidende Vokalisierungen fragwürdiger Art wie פְּשָׁתֵּי הָעֵץ Jos 2 6, לַכּוּהָה Jes 5 25.

D. IV.

Falsche neben richtigen Punktierungen.

I. In Nominibus:

79

Jes 30 33, sonst stets אחמול wie σ'AΣOSV richtig übersetzen. — "Löwenjunges", aber zweimal auch וור Jer 51 38 (einige MSS גרֹתִיו , (גוּרֵי Nah 2 13. – רִישׁ ,Armut", aber zweimal auch, innerhalb des nämlichen Spruchbuchs (28 19 und 31 7), רוט . — für die irrigen "Nebenformen" של usw.) "Rücken" neben און של "Mutterbrust" Jes 60 16 (Var של השל) 66 וו Iob 249 neben של s. HWB. – חיל, "Macht, Heeresmacht", so durchaus; nur 2Kö 18 17; Jes 36 2 תול כבד (!), wogegen richtig תיל בבד 2Kö 6 14, ebenso 1Kö 10 2. Umgekehrt lies חיל כבד (V) statt חיל 2 Chr ב 3 3. — neben סבר und סבר ist eine dritte Form סבר Gen 22 ב 13 außerst unwahrscheinlich. - wenn die "Strieme" durchweg הבורה heißt, auch Jes 16, hat das einmalige חברתו Jes 535 keine lexikale Bedeutung. - die V von יְפִי sollte neben יָפִי auch יְפִי Ez 28 7 gelautet haben? -und die V von בַּאַרֹת einmal בַּאַרֹת Gen 26 18, das andere Mal בַּאַרֹת Gen 14 וס! – מעיני V "die Quellen", aber Jes ובאנה (!). – neben נאנה "Schmähung" sollen gemäß den Vokalisierungen des Plurals: אנות Neh 9 וא 26 und נאצה Ez 35 וב auch die Singularformen נאצה und נאצה und נאצה existiert haben? - das Lehnwort aus akk. barraktu "Smaragd" sollte neben dem richtigen בוקת Ex 28 17; 30 10 auch בוקת Ez 28 13 gelautet haben? — פעלו richtig, aber Jes ו 31 Jer 22 ו falsch. — מֵללו falsch. הַרֶּק דָשֵׁא Ps 37 2, aber 'ז כל 2Kö 19 26; Jes 37 27 gewiß weit weniger gut, da אַנָּיָ sonst nur "Gemüse" bedeutet. — הַנָּר "Schmuck, Zier", V von הָנָר, Jes 35 2 Pr 20 29, warum Dan 11 20 ההר מלכות - vgl. weiter das Schwanken zwischen יָנשׁוּף (Pentateuch) und יְנְשׁוּף (Josua); — zwischen אָתִים (אַתוֹ) I Sa 13 20 f. und אָּקִים Jo 4 10; — zwischen שושן, Lilie" und (1 Kö 7 19 Ps 60 ו) אָסִיר "Gefangener" und אָסָר, "Enthaltungsgelübde" und מַעַבְּרוֹת ,Vergeltung" und שָׁלָם ב zwischen מַעַבָּרוֹת Jes 16 2 Jer 51 32 und מַעְבָּרוֹת Jos 27; — zwischen הַצְרוֹתָיו Ps 96 8 und הַצרֹתִיו 100 4; – מָרָחָק "Ferne", oft, und מֶרָחָק Ps 138 6; – zwischen מֶּצֶבֶת, der V von מַקּל und מַקּל als V ב זוֹ אַ עווי מָקּל als V מַנְבָה und מַנְּבָה als V עסח מקל בwischen מכמר, - בשונה בים נקי sollte wirklich neben מכמר, auch noch ein מכמרת Ps 141 10 berechtigt sein? — oder neben משקלת Jes 28 וז auch משקלת 2Kö 21 ו Für analoge Fälle s. 33 a. warum משא פנים "parteiische Rücksichtnahme" 2Chr 197 statt משא פנים daß neben אָרְחֹתִי, אָרְחֹתָי, Pl. von אָרָה auch אָרְחֹתִי, אָרְחֹתִי, אָרְחֹתִי, in der Bed. "deine usw. Straben" gesagt worden sein sollte, ist ausgeschlossen (Näheres s. in HWB). - wenn der Pl. des architektonischen Ausdrucks עבים wirklich עבים Ez 41 26 lautete, dann kann der Sg. nur של, nicht עב 1Kö 7 6 Ez 41 25 gelautet haben. — קרבן, aber Ez 40 43 עב הענן - . קרבו Ex 199 lies עב הענן - . פרבו שב הענן - . פרבו שב באנן - . פרבו Pl. עבים. — für vermeintliches ניר, lies גיר, "Leuchte" neben s. u. 17d; — für vermeintliches עתיק, lies עתיק, "stattlich" neben אַתיק, s. u. 28a; für das falsche אָם "Gespei" neben קיא s. u. 66 a, ebenda für מיל neben יבחו , neben יבחו , ביותו neben שובב s. HWB. -- warum מני s. HWB. -- warum Jes 30 11 bis statt 30? — und was mag der Grund sein des Schwankens der Lesungen 38 (so richtig 15MSS, Or, Vrs) und 38 (!) Jer 51 3 bis? -Vgl. auch das Schwanken der Stadtnamen בלנה Am 69 und בלנה Jes 109 (6 Χαλάν(ν)η, ass. Kullanî); הלקת und נהלל (s. HWB). — חלקת (Stadtname) und הַלְּקָת (s. HWB). — נעמסס und ירעמסס und יכניה ; נון (einmal! I Chr 7 27) יכניה ; נון (cinmal! I Chr 7 27) im nämlichen Verse ו Chr 98 teils יבניה teils למואל - יבניה Pr 31 4, dagegen אָרָמי v. i. — auch אָרָמי "Aramäer" neben אָרָמי dürfte der Berechtigung ermangeln.

80 2. In Verbis:

Ps 81 8 lies doch wohl, da אַבְחַנָּק im Impf. sonst stets a hat, אַבְחַנְּךָּ . — אָבְחַנְּךָ Iob אַכְּחֵב — הַפְעל־בּוּ ב ב ב Ex 20 5; Dt 5 9 neben richtigem יְחַכשׁ . - הַעְבְרָם, aber 2. Pl. f. הַקְּסְמָנָה Ez 13 23? -- neben יְחָבשׁ einmal, Iob ק וולף, auch יוהר (!) Ps 76? — neben יוהר (!) Ps 76? — Pr ו 22, neben האהבון האהב ebenso unannehmbar (23MSS richtig אָהָב Ps 119 ולק neben dem korrekten אָהָב Pr 8 וּקַ. -- wenn Jes 44 ווארה im nämlichen Verse einmal richtig יתארהן, das andere Mal יתארהן. vokalisiert ist, so wird hier so wenig ein tieferer Grund vorliegen wie in der Vokalisierung von הארן mit Suffix: תארם, תארם, aber Jes 52 14 הארן. Wie unklar sich die Punktatoren in bezug auf ö, ö waren, lehrt "kleiner Finger", s. HWB, und vgl. ebenda den Pl. von בָּמָה. — בַּמָה. (von יֵרָא "sich fürchten"), aber Jos 4 24 אין, was obendrein falsch ist, lies הֵילְילָה Mi ו 8 und הֵילִילה Jes 65 וּן richtig, dagegen falsch ווליל Jes 15 2f. 16 7 bis, אוליל Jer 48 31, יולילו Ho 7 14. - Pi. Perf. richtig מָלָא Ps 127 5 129 7, dagegen מָלָא Jer 51 34. — für וְתַעָם ,וְיַעָם I Sa 14 32 Q 15 19 neben richtigem ינעם (I Sa 25 14, Impf. von עים) s. HWB. — neben נייקץ, ויקץ einmal, 1 Kö 3 15, auch נייקץ – neben נקל "es ist gering", dem regelmäßigen Perf. Ni. von I. לכל, auch לכל Jes 496? — neben יאסף auch ויאסף Nu 11 30 Ri 20 11? — wenn von קנה sonst stets regelmäßig קוינו gebildet wird, warum dann Jes 5 4 8 17 auch בליתי neben בליתי auch בליתי neben ממוח auch פוֹפְאַתֶּם? gerechtfertigt ist solches Schwanken der Vokalisierung, das auch bei גליתי und גליתי statthat, durch nichts. Vgl. auch Pi. נביתי ס בעית העיד העלתה Gen 24 8. — העידתי העיד העידתי öfters, aber 2. m. העלתה Ex 19 23. — אַער 1 Kö 2 42, dagegen ואָער Jer 32 10. — sehr zweifelhaft ist,

ob neben der 2. Pl. f. השבינה Ez 1655 die 3. Pl. f. השבו ibid. bis, vgl. ו השכנה ISa 7 14, berechtigt und nicht vielmehr durch das Fehlen des Vokalbuchstaben ' verursacht ist. — אנהרמת Nu 31 28, הרמתם 18 26 neben richtiger Vokalisierung mit î; ebenso הַשְּבֹתָם Dt 4 39 30 1, הַשְּבֹתָם Sa 6 8, Dt 22 2, sonst richtig î, z. B. Nu 22 8 2Sa 97. - Inf. Hi. richtig Thr ו וו, dagegen השב Iob 9 18. — kein Grund ist abzusehen, warum (אָל) von Städten und Ländern, 2Chr 21 וּדָ אָני, von Städten und Ländern, 2Chr 21 יבָקע (אָל) vokalisiert ist, dagegen Jes 76 als Hi. (viell. tragen die benachbarten Hi.-Formen die Schuld). — יהל "er wird zelten" Jes 13 20 (= אַהָּל), warum nicht wie sonst יהל (= ביאהל)? — warum bei vollkommen gleicher Bedeutung Ps אַנְשְרָהוּ vokalisiert ist, sonst stets Pi., z. B. אָנְשְרָהוּ 86, ist schwer zu verstehen. Eine Var bietet auch 5 13 richtig das Pi. vgl. auch das Schwanken der Handschriften zwischen ווּרְעם Ps 78 72 und dem allein richtigen והעבדתיף Jer 174 neben העבדתיף. — Part. Ni. fem. von לפלאת Ps ווא 23 נפלאת, dagegen נפלאת Dt 30 וו. -- בשׁכְבָה Gen 1933, aber בְּשֶׁכְבָּךְ Dt 67. — לְשֵׁמֵע אוֹן Ps 1845 und לַשֶּׁמָע אוֹן 2Sa 22 45 mögen gleichberechtigte Varr sein, aber שמען Jos 99 Jer 6 24 ist wohl sicher falsch statt שָׁמָעוֹ, wie viele analoge Stellen beweisen, s. HWB עם עים . - was berechtigte die Punktatoren, den Inf. cstr. von שמע neben auch מום auch מום (gleich dem Inf. abs.) Jos 3 13 zu punktieren? ebenso neben das richtige און Ri 9 9. 11. 13 Jer 14 10 das falsche און Jes 7 2 zu setzen? ebenso של Jos 2 ול, מום Ps 46 3, während sonst der Inf. abs. פום aufs Strengste von dem Inf. cstr. אוף unterschieden wird? - אים Part. im B. statt לומה), richtig ISa 21 וס לומה) Part. pass.). — für das Schwanken von הַתְּפַקְרוּ und הָתְפַקְרוּ "sie wurden gemustert", beide Formen obendrein ohne Dagessierung des ף, s. HWB. - "habe ich aufgegeben?" Ri 9 9. 11. 13 (3 Edd החרלתי), warum nicht החרלתי?

Diese und andere Unstimmigkeiten beweisen auch ihrerseits den wiederholt betonten Mangel verlässiger Überlieferung bezw. sicherer Kenntnis der Sprachformen auf Seiten der Punktatoren.

D. V.

Andere Punktierungsfehler.1

- 1. Falsche Punktierung bezw. Nichtpunktierung des 7.
- a) אַ statt אַ statt בּיָה: Zach 4 2 lies (mit 6) אַן זְּלֶּה, richtig v. 3; der 812 Fehler durch das unmittelbar vorausgehende פָּלָּה veranlaßt. פָּגָּה Pr 7 8
- י Auf den seltenen Fall des Fehlens eines Dagesch leve: קורתהוּ Jes 34 וו statt sei wenigstens anmerkungsweise hingewiesen.

lies (mit Vrs) פְּלָּה; der Fehler durch das parallele בֵּיְּתָּה veranlaßt. — הַּהָּה Iob 11 9 lies מָדָּה . — מְּדָּה Nah 26, besser מְּנָה "auf die, nach der Mauer"? — לְּרְבָּעָה Lev 18 23 lies לְּיְבְעָה Ez 22 24 lies בְּשְׁמָה , sic).

\$\$ b) אַ ָּבֶּה בּיּה statt אַ יָּבֶּה (עַּבָּה פּרָבּא מָשְּׁרָה בְּבָּה (mit 6MSS, פּרָבּא מָשְּׁרָה בְּיִּר בְּרָה עַנְּבְּה בְּרָה עַבְּּהְ אַנְּהְ בְּרָה בְּרָה בְּרָה בְּרָה עַבְּּהְ עַבְּּהְ עַבְּּהְ צַבְּּהְ אַבְּּהְ עַבְּּהְ צַבְּּהְ אַבְּּהְ בְּרָה בּרָה בּרְה בּרְבְּבְּה בּרְה בּרְיה בּרְיה בּרְה בּרְיה בּרְיה בּרְיה בּרְיה בּרְיה בּרְיה בּבּר בּרְיה בּבּי בּבּר בּבּי בּבּר בּבּרְיה בּבּרְה בּבּי בּבּי בּבּבּי בּבּבּי בּבּי בּבּי בּבּבּי בּבּבּי בּבּי בּבּבּי בּ

Vgl. noch die ausnahmslose Schreibung des Gottesnamens אַ als מָּ am Schlusse von Eigennamen, desgleichen die beiden symbolischen Namen אַהָּלִיבָה und אָהַלִּיבָה, deren auslautendes תּ בּהַלִּיבָה ist.

2. Falsche Differenzierung des W.

Für die ursprünglich sehlende Differenzierung von w und w beachte das Nebeneinander der beiden Lesarten של (dies das Richtige, vgl. v. 3) und ש (edit. Bombergiana) 2 Chr I 5.

E.

Schreibfehler.

E. I.

Irrige Doppelschreibungen

- r. eines oder mehrerer Buchstaben in unmittelbarer Aufeinanderfolge.
- a) Eines Buchstaben : בֵּל־הַהָּרוֹמֵיה, "alle ihre Schwangeren" 2Kö 15 16, 83a streiche 7 (eine andere Vermutung, betreffend das Schluß-7 des Wortes, s. u. 21a). – בל־הַהְמוֹן יִשְׁרָאֵל 2 Kö 7 נוֹם, richtig הַמוֹן O sowie in der irrigen Dittographie 7 13b. Daß ישרָאל falsche Zutat sei, da "nicht die Menge der Menschen, sondern der Rosse" gemeint sei (Klosterm., Kautzsch), ist nicht überzeugend. — "warum ist לְלְבוּשֶׁךְ Jes 63 2, einfacher wäre לבושף, beachte das | glied. — יתחמא בביום Nu 19 12 gefaut als ביום, aber זם gibt keinen befriedigenden Sinn, wie es denn auch unmittelbar darauf fehlt. — בַּבָּת עֵינו Zach 2 ובַ viell. צי zu lesen. — בַּכָּתוּב (Chr 25 4 lies (mit 2Kö 14 6) מַמְּגַרוֹת. Jo ו וז lies מְנְרוֹת (beachte Hag 2 19). — מָמְצְרֵיִם Ez 23 21 lies (mit einigen MSS) מצרים. שנה משבר השנה וMS: 'במ' - vgl. auch Jos 3 וז: "der Jordan war מָמֶלָא עַל־כָּל-נְרוֹתְיוֹ, wogegen ו Chr ו ממלא) ממלא (מְמֵלֶא עַל־כָּל-נְרוֹתְיוֹ Jes ו Jes ו שָׁתֹהֵיהָ lies אָמְתְרּנִי (vgl. $\mathfrak{G}^{\mathrm{B}}\mathfrak{C}$). אַמְתְרּנִי Ps 88 וּז lies אָמָתְרּנִי בים Ez 29 4 וופא ביתור (Or, Q); במדיים Neh 4 7 lies בקתיים (Q); בתריים Ez 23 וּל lies יְרָבְּדְנְנִי) יכבדנני (Q); — n. pr. m. יְרָאִיֶּיה 'Jer 37 וֹבָלָנִנִי) יכבדנני (יְיָבְבְּרָנְנִי) "er ehrt mich" Ps 50 23 lies יְכַבְּדֵנִי (vgl. תְּכַבְּדֵנִי). — ursprüngliches בכ, d. i. ge- בכי כי so richtig Jes 15 5, irrig in בכי ער verschrieben und dann בן בי deutet Jer 48 5. — פָּרְחָה Iob 30 12 berechtigt? 25MSS פָּרְחָה. פּרָחָה Pr וז ies einfach יחבל
- b) zweier Buchstaben: "sie lasen auf משנהעמר Ex 16 22, d. i. מְשְׁנֵה שְׁנֵי הָעֶּמֶר מְשְׁנֵה שְׁנֵי הָעֶמֶר und dann gedeutet als מְשְׁנֵה שְׁנֵי הָעָמֶר. מִשְׁנֵה שְׁנֵי הָעָמֶר עמר und dann gedeutet als מְשְׁנֵה שְׁנֵי הָעָמֶר. מִשְׁנֵה שְׁנֵי הָעָמֶר 2Kö 10 22 lies gemäß dem Kontext לְהָם הַמְּלְבּוֹשׁ Jes 29 9 lies gemäß beider Wörter wäre höchst seltsam. הַמְמָהוּ וּתְסָהוּ Jes 17 11, zu vermuten אַשׁ בְּסִיל וְכִימָה וֹתִפְּרִיחִי שׁן Ditto-graphie. beachte auch Jer 7 25, wo in dem Sätzchen: וְאָשְׁלַח ... הַּנְבִיאִים לְשָׁרִת שְׁנָת שְׁנִי der versehentlich doppelt geschriebenen Pluralendung יוֹם הַשְּׁכֵם וְשָׁלֹת yes 15 15 44 4. Und vgl. יוֹם רְשִׁלְם: לם רבה ונוֹ בוֹי Jes 9 5/6?
 - c) dreier Buchstaben: אָהֶבוּ הבו (MT הַבּוּ) Ho 4 ו lies einfach 83c

Für anders geartete Doppelschreibungen eines Konsonanten s. A. III.

קבר הקה הקה הקה Qoh אַהָבוּ פַּמּט ganz unnötig. — קּהַמָּה הַמְּה פַּמּט פַּרָר פַּמָּט (mit Hitz., Cheyne u. a.) als Dittographie zu streichen. — יַּמְלָּךְ־מֶּלֶךְ צִּדְקָיָהוּ Jer 37 ז, streiche (mit כּּעַלָּך) מַלֶּךְ מַלֶּךְ מַלֶּךְ מַלֶּךְ מַלֶּרְ מַלֶּרְ.

- 2. eines oder mehrerer Wörter in unmittelbarer Aufeinanderfolge oder ohne solche. ¹
- 84a a) Eines Wortes.
 - a) in unmittelbarer Aufeinanderfolge: streiche אל (MT אלה) ISa 2 23 fin., folgt אל v. 24 init. — streiche (mit 6) das eine גבהה ו Sa 2 3; desgl. שֵׁל 2Sa 6 2 (richtig שׁ); - מוסד (מוּפָד) Jes 28 16; - אָן 38 11 (2MSS, ג lesen יהוה statt יהיה; — נדרך 358 (fehlt in 18MSS, ג); אַדִיך אַ Ez 11 15 (richtig 5MSS, 68A); — עיני Thr 1 16 (richtig 5MSS, Vrs); — לום Jes 26 3 (richtig שלום Ps 45 5 (fehlt in 2MSS, Hier.); — בָּבנוֹר 98 5 (fehlt in 9MSS, \$); — אָבָה 2Kö 6 21; — יַדְרֹדָּ Jer 51 3 (richtig Q, viele MSS, Vrs). — eines der beiden בַּאָה Ez 7 6/7; — das zweite הַקָּץ, d. i. יְהַקּץ, irrig als הקיץ gedeutet 7 6 (richtig 6). — יצריצר (MT: אין יצרי יצר) Hab 2 ווא אוין און אוין erwarten wohl einfach יצרו – Ez 123 ist (mit 6) das auf מולה folgende יגלה (urspr. גלה mit übergeschriebenem ו? vgl. 52a?) zu streichen. ebenso (mit 6) das auf פּרָשׁיו folgende וּפַרָשׁיו Hab ז 8. – ebenso (mit מש folgende שער Ez 43 1. - Nah 29 wird das auf מים folgende שער folgende מים (מֶימֶי) zu streichen sein: "was aber Ninewe betrifft, so gleicht es einem Teiche von Wassern, welche (eig.: und zwar solcher, die) entfliehen". Die in BH vorgeschlagene Änderung מֵימֶיהָ נָסִים scheint zu gewaltsam. — in רגל Jes 266 könnte רגל (in 6 fehlend) auch als Var von לגלי betrachtet werden.

¹ Die Fälle, in denen ein oder mehrere Wörter zu früh geschrieben wurden und darum zu streichen sind, siehe in 100 a-d.

von הְּהַתְּאָת). — אָת הַמְּנְלֶה הָוֹאָת richtig Ez אַ 1 und 3, dagegen ist in v. 2 zu streichen (richtig שׁ).

b) zweier Wörter.

85a

- מ) in unmittelbarer Aufeinanderfolge: על־מָה Iob 13 14, irrig wiederholtes אָלי מָה v. 13 (vgl. 134); die Worte fehlen in 6 und werden auch von Olsh., Budde u. a. gestrichen.
- β) ohne solche: streiche das zweite וְיַעֵלֹּגְּ וַיִּבְעָלֹּגְּ נִיבְעָלֹּגְּ נִיבְעָלֹּגְּ נִיבְעָלְּגִּי בַּעְלַבְּּ נִיבְעָלְּגִּי בַּעְלַבְּּ נִיבְעָלְּגִּי בַּעְבָּוֹי 2Kö 18 17; die Ditto- 85b graphie durch das beidemal vorausgehende יְרוֹשֶׁלֵם veranlaßt; — das dritte בית רמן 2Kö 5 18 (auch dem zweiten geht השתחויתי voraus); das zweite אַל־בַּיתוּ גאָ I Kö וּסָ וּ (richtig שַּבּאָבּ); — das zweite אַל־בַּיתוּ 2Sa וּסָוֹ 2Sa בּאַל־בַּיתוּ (fehlt 6); - das zweite וְכֵל־צְּוּרֹתָוּ Ez 43 11 (fehlt in einigen MSS, 6); das zweite בי בא Ps 96 13 (richtig 98 9 1 Chr 16 33, viele MSS, \$); das zweite עַם־אַב'תִין 1Kö 14 31 (richtig 2Chr 12 16, vgl. 1Kö 11 43); das zweite יַסְפָּתְּ לְנוֹי Jes 26 15; — viell. das zweite וְאַת־הַמְשַׁתְּהַוִים Zef ז 5; das zweite וְתְּכָנֵע לְפָנֵי 2 Chr 34 27 (fehlt in der | stelle 2 Kö 22 19); -- viell. das zweite אַשֶּר צָשֶה וֹ Kö וֹה 1627 (fehlt in 6h), doch beachte 2246. streiche אשר אהכתי Ps 119 48, aus v. 47 irrig wiederholt, da beidemal עלותיק vorhergeht. – streiche יְחַלִּיפוּ לַהָּ Jes 41 ז, durch Abschweifen des Blicks auf das מַלְיִפוּ כֹחָ des unmittelbar voraufgehenden Verses 40 31 in ganz andern Kontext geraten. Ebenso urteilen de Lagarde u. a. Was in 41 ו ursprünglich auf den Vokativ לאָמִים folgte, läßt sich nicht mehr ermitteln (auch ל las das irrige יחלפו כח). - streiche das zweite ועל־ Jer 46 25, dessen Wiederholung sich durch die vorher eingeschobene, ebenfalls zu streichende Glosse ועל־מִצְרָיִם וְעַל־אֵלהִיהָ וְעַל־מְלְבֵיה vernotwendigt hatte. In 6 fehlen mit Recht Glosse und Dittographie. - streiche Ezra 2 46 (beachte v. 45); es fehlt mit Recht Neh 7 48.

c) dreier Wörter.

86a

מ) in unmittelbarer Aufeinanderfolge: streiche eines der beiden

Ez 44 19.

β) ohne solche: streiche בָּרְד וְנְחַלֵּימִשׁ Ps 18 14, aus v. 13 irrig wieder- 86b holt; fehlt in 6 und 2Sa 22 14. — אָשֶׁר־נְפְּלָה מְעָלִיוּ 2Kö 2 14, aus v. 13 zwecklos, darum wohl irrig wiederholt. — streiche das zweite בַּרְמַאָּה שָׁנָה הָּלָּבְּ מַעָּלִיוּ (ebenso urteilt Duhm); — streiche (mit einigen MSS, 6\$) das zweite אָפָה הָרוּחַ לְלֶכֶת Ez 1 20 (vgl. u. 8 b, ה); — das zweite (bereits von פּירְרָתוּ מֵי הַּרְרָתוּ מֵי הַיִּרְבַּן Jos 4 7 (fehlt שֵּׁרִה מָּבּר), aus den eine Zeile höher stehenden Worten wiederholt.

d) von vier Wörtern.

87a

מ) in unmittelbarer Aufeinanderfolge: streiche das zweite אָמֶר לָּךְּ בּרְמִיךְ הַיִי בִּי־הָנָה אִיְבֶיךְ Ez 166 (fehlt in 5MSS, שּׁבּי, — das zweite י' פִי־הָנָה אִיְבֶיךְ מַנִי Ps 92 10 (vgl. ঙ).

07

(2 Chr 23 10 fehlen die Worte); — streiche das aus v. 12 wiederholte יְרַדְּקְ מִפְּנֵיךְ Jes 38 13; — das aus 63 19 wiederholte יְרָדְּקְ מִפְּנֵיךְ Ez 36 15 בְּרִים נְוֹלֵּהְ הַשְּׁרִים נְוֹלֹר בוֹ אָבּרְיִי עוֹד Ez 36 15 (fehlt 6). — streiche אַמְצְתְּה לָּךְ Ps 80 16, der Blick des Abschreibers war auf das zweite יְמֵינְךְ in v. 18 abgeschweift.

88a e) von fünf Wörtern.

streiche das aus dem Schlusse von v. 12 am Anfang von Jes 17 13 irrig wiederholte לָּאָמִים כְּשָׁאוֹן מֵים רַבִּים יִשְׁאוֹן the פַבִּירִים der Wiederholung in רַבִּים variiert. Die Worte fehlen in 8MSS und בּבירים variiert. Die Worte fehlen in 8MSS und בּבירים אַשֶּׁר יֵנְאָּף אֶּת־אָשֶׁת Lev 20 10.

88b f) von sechs Wörtern.

streiche (mit 6^B) קַּרְעָה בְּנְרָגָה אֲבֶינְרָב אֲשֶׁר בַּנְבְעָה 2 Sa 6 3/4; der Blick des Schreibers war von עָּנְלָה auf אַנְלָה in der ersten Vershälfte abgeschweift, wobei die Worte עָם אָרון הָאֱלֹהִים vor עָם אַרון הָאֱלֹהִים verloren gingen (so schon Then.).

88 c g) von sieben Wörtern.

אַשֶּרוּהָמוֹן יִשְּרָאֵל 2 Kö 7 וּגַּיָּ מְּרָרְהָמוֹן יִשְּרָאֵל schreiben sollte, war auf das unmittelbar vorausgehende erste מבּבּיר und hatte dann dieses mitsamt den ihm folgenden Wörtern in unmittelbarer Aufeinanderfolge noch einmal geschrieben. Die Worte fehlen in ca 45MSS, פּצִּינוֹ הַשְּׁעֵר Ez 40 8/9, irrig aus v. 7/8 wiederholt, indem der Blick des Schreibers von dem unmittelbar vorausgehenden אָלָם הַשַּׁעֵר auf ebendiese Wortverbindung in v. 7 abgeschweift war. Die Worte fehlen in vielen MSS, Edd, פּצּינוּ

88d h) von neun Wörtern.

י לְכַסּוֹת אֶת־שְׁהֵּי נְּלּוֹת הַבְּקְתְרֹת אֲשֶׁר עֵל־בְּבְּי הָעֵמוּדִים 1Kö 7 42; 2Chr 4 13, aus v. 41 bezw. v. 12 irrig wiederholt, nur mit Veränderung von עַל־רֹאשׁ הָע' in irriges עַל־רֹאשׁ הָע' (doch bieten 12MSS, צּשׁ auch hier מַלֹּבְּיִ הָע').

Anders geartet sind Wiederholungen ganzer Verse wie I Kö 15 16 = 15 32, diese werden literarkritisch zu beurteilen sein.

E. II.

Auslassungen und Umstellungen.

I. Auslassungen

89a a) von Buchstaben. 1

מ) eines von zwei gleichen, einander unmittelbar folgenden Buchstaben: אָשֶׁר I Sa 14 21 lies הָּהָיִים (der Artikel = מָּהָיִים הָיוֹ und mit letzterem wechselnd); שׁ übersetzt richtig relativisch. Die Einfügung von

¹ Mit Ausschluß von ក, 1, 1 in ihrer Eigenschaft als Vokalbuchstaben.

שלאה (BH) scheint zu gewaltsam, wenn eine einfachere Erklärung des Schreibfehlers sich darbietet. — ניבהה שמים וגו' Jes 55 9 lies (mit Klosterm. u. a. nach den Vrs) בי כנלה וגו' (vgl. Ps 103 11). - להבה להבה להבה וגו' (les 5 24 lies doch wohl לפהות לו עם וChr 17 21; 2Sa 7 23 richtig לפהות לו עם. -ער־מתי [לי] לערה וגו – Gen 127, so Sam של , שיו לערה וגו של , wie lange mache ich mir noch zu schaffen mit dieser bösen Gemeinde?" Nu 14 27, beachte Ho 14 9. Ges. nimmt den "Ausfall von מסלח o. ä." an. — ומקשות Ps 1419 lies (mit 6) ממעלליכם Zach 1 4 lies מעלילכם (vgl. 53 a). — משמני Gen 27 39 lies doch wohl משמני Ri 20 43 2 Chr 8 ויבשו מובחותם . — ממצות Ho 4 ויבשו Ho 4 ויבשו הוופח ו 2 Chr 8 ויבשו מובחותם MSS und vgl. פּמַעל ממשל רב מממשלתו . . ממובחותם Dan 11 5, so wird gemäß dem Kontext und im Hinblick auf v. 3 statt ממשלתו zu lesen sein. — ממוסרי (sich, se, lösen, besser wohl ממוסרי צוארך (sich, se, lösen, sich losmachen, befreien von). — אואָב 2 Sa 23 20; 1 Chr 11 22 lies notwendig מְנְדֵּל תְנָאֵל עֵד – ממנהל Zach 14 10 lies doch wohl ממנהל. – הכס Gen 38 14 lies (mit Sam) קַּחְבָּם gemäß 24 65. - "Kuh und Bärin י אַרעינה [es 117 lies (mit Lag., Duhm) הָתְרָעִינָה (II. רָעָה.). — מָאָשׁ הַם עֹפָרֵת Jer 6 29 Q, Kautzsch: "lies mit Graf, wie Sinn und Zusammenhang fordern. תְּנִים - Ps 44 20 lies תְּנִים - s. auch 10ga fin. – פֿקבּי Ps 140 10 lies מלבבי, s. HWB u. סבב Poel Bed. 2. — für מסב (מסב) ו Kö 6 29 lies s. HWB u. סְבֶב (בְּבֶּב). Vgl. Inf. בֹבֶל Nu 21 4, dagegen בל Dt 2 3. — פערה Jer 3 6. 8. 11. 12 lies משבה (משבבה)? — ישורי Ps 92 12 lies (mit Vrs) יום (oder zu 109a gehörig?). — יום Ps 88 2 lies יוֹם (בַּלֵילָה וּ). − ניקומ (richtig 12MSS, \$). — לְמְקוֹמֶם (MT), sondern לְמְקוֹמֶם (richtig 12MSS, \$). ותמננו - Ho 94 lies לחמם s. 106a. – ותמננו (MT: נַתְּמוּנֵנוּ) Jes 646, gemeint war doch wohl התנית (so פעל So). – התנית 2 Kö וו וס lies התניתה (für 2 Chr 23 9 s. u. 95).

Ebendieser Fehler zweimal innerhalb Eines Wortes: וְמַעֶּלֶיוֹ (!) Pr 14 14 lies (mit Cappellus u. a.) וּמְמֵעַלָּלִיוֹ wie Jer 17 10 Zach 1 4).

β) eines sonstigen Buchstaben (mit Einschluß der Kopula ו): מָקַלְלִים 90a מָקַלְלִים (MT לָהֵם 1Sa 3 13 lies (mit 6) doch wohl המ

ז האַחֵרת 1 Kö אָן אָר הַנְּדוֹלָה (7 ווֹ lies הָאָחֶרָת; — הָבּנִימִי Ez 40 28, sonst. z. B. v. 19. 23. 27, בו החיצונה החיצונה 40 31, sonst stets, z. B. v. 17. 20. 34. 37, 'הַח' הַח' הַה' וֹ גַּרְוֹלָה - וֹ וֹ וֹ Sa 6 וּ אַבֶּן הַגְּרוֹלָה - יַהַח' הַח' הַח' אבל verschrieben) lies 'הָאּ' הָגּנ' 2 Kö סְ זַסְ lies (mit vielen MSS, Edd) שַׁהָּ; richtig v. 18. 22. – אָרָם נֵיָת Ri 155 lies בַרָם נֵיָת (oder mit &: יואָב אוין. — יואָב Ezra 26; Neh 7 וו richtig איזאָב Pr 27 24 lies (mit Q) לדור ודור. — את־הדברים IKö וא וו lies notwendig (mit St) יאָת. — אָם ז Kö 96 lies notwendig אָם (richtig שוּש 1Kö 96 lies notwendig אָם (richtig שוּש 2Chr 7 יוּאָת -2 Kö או פו 1 פונה (richtig v. 19). — זְּלְתֵּי 1 Kö או 1 וֹהְנָּה (mit 15MSS, משוב – ירד Ri 19 וו היום רד מאד – וְחַלְתִי (Ri 19 וו lies ייַר אַמ־שוב – ירַד מאד אַם־שוב אַם אַם Ri 19 אַם אַ קרית ערים – ישוב (mit שעבו בארץ Jer 42 to lies (mit שוב בארץ). – בארץ Ezra 2 25, ש und ורוד הגיד – . ולו' (של Chr 26 14 lies (mit שנים . – יערים Neh 7 29 richtig וְדָרָדְהַגּּי – יִערִים 2 Sa 15 31, sinnlos, lies (mit של הגבר Vereinzelte MSS richtig. — קח ב I א לקתם d. i. לקתם Ho II 3 lies לקתם d. i. לקתו (Part.)? משתר לבד הכבר באקחם 2Kö 14 10; 2Chr 25 19 richtig להכבר, aber falsch vokalisiert נְחַלָּתוֹ - לְהַכְבִּיד Jes 286 lies נְבוּרָה מִשִּׁיבֵי - לָהַכְבִּיד Ez 46 16 lies (mit 6) מנחלתו, richtig in v. 17. - בית לחם 2Sa 23 24; ו Chr וו 26 richtig 'מְבֶּית ל' (ebenso 6MSS, هذا). — תָּהָה 2Sa 22 41; Ps 18 41 richtig קרע – נתתה 2Kö וויק 2Kö וויקנו, unmöglich richtig, lies wahrsch. Ni. רבים - Neh 5 2 (MT: רבים, sinnlos) lies (mit Houbigant und Böhme) ערבים, wie v. 3 richtig bietet. -- עקת רשעים Ps 55 4 lies wohl (mit Olsh. u. a.) צַעַקַת (קול אוֹנֶב אוֹב). — "fürchte dich nicht, Wurm Iakob, מתי ישראל" Jes 41 14, alter Schreibsehler für מרג – דמת Ps 105 28 lies (mit Hitz.) שַׁמִרנּ.

ריקה Ps 89 48 lies אָני - אַדְנֵי I Sa 20 25 lies (mit 6) אָני - יוֹקָהָם. gob ו במגרות I Chr 20 3 lies במגורות, siehe 2Sa 12 31. — במגרות 2Kö 25 12 lies gemäß Jer 52 וֹל לְינְבִים (לְיִוּנְבִים). — ותתצב (יְוַתְבֶּב) Ex 24 lies נְתְּתִיצֶּב Gen 37 36 statt מְדְנִים (vgl. Vrs). Auch מָדְנִים Gen 25 2; I Chr I 32 wird als urspr. falsch geschriebenes, sofort richtig gestelltes zu bewerten sein. — ממערות ו Sa 17 23 statt ממערכת (Q, 60). — יכלו Ps 71 ו lies (mit mehreren MSS) וְבָּלְמוּ, s. HWB u. כלם. — וֹבָּלְמוּ Ps 139 21 lies (mit 4 MSS) וּבְמָתְקוֹמְמֵיך . — וּבְמָתְקוֹמְמֵיך Nu 32 17 lies (mit שים (mit \$) viell. (denn s. oben 46 a) בלתני 2Sa 20 24 1 Kö 12 18 (2Chr 10 18 הדרָם: lies (mit GALS) überall אַלעירָם, richtig I Kö 46 5 28. — אַלעירָם I Kö 12 28 lies (mit 6) אל־העם . — אל־העם (העדוּת) 2Kö או 2Chr 23 או lies (mit Wellh. und vgl. Kahle 83) הצעדות, s. HWB u. צעדה (insbesondere die Stelle 2 Sa 1 10). — וֹישְמְחוּ לִרְאוֹת . – מִצְרַיִם (Neh 9 17 lies (mit 7MSS, 6) מְרַיִם) מרים וֹישְמְחוּ לִרְאוֹת אוֹים וֹישׁמָחוּ לִרָאוֹת lies (mit 6) לְקרָאתוֹ . — שַׁרְשֵׁרת Ex 28 22, wogegen 30 15 richtig שַׁרְשֵׁרת. — אמאל (Q למול) Neh 12 38 lies (mit Reull u. a.) לשמאול, beachte v. 31 מאת . – משאת (מאָת) Neh ק זו lies (mit Geiger, Guthe u. a.) מַשְּׁאַת. – תתפל א Neh או פּחָם (mit שּמָם (mit שָּתְבּל בא באַ בּחָתָם Sa 22 27, richtig אָרְפָּהְל Ps 18 27. — n. pr. m. יוב Gen 46 13, richtig יוב 1 Chr 7 ו Nu 26 24 (ebenso Sam 6). — für eventuelle Annahme der Auslassung eines y s. auch 16. ¹

מיָדן ו Kö 20 42, besser מִיְדֶּר (שּנְבּצְּשׁרָ), doch wäre auch מִיְדָּר (so einige goc MSS, שֹּבְּרֹאִים בְּרֹאֵשׁ בְּרֹאֵשׁ בְּרֹאִשׁ בְּרֹאִשׁ בְּרֹאִשׁ בְּרֹאִשׁ בְּרַאִּשׁ בְּרַאִּשׁ בְּרַאִּשׁ בְּרַאִּשׁ בְּרַאִּשׁ בְּרַאִּשׁ בְּרַאִּשׁ בְּרַאִּשְׁ בְּרַאִּשׁ בְּרַאִּשׁ בְּרַאִּשׁ בְּרַאִּיך (בוֹלְאַבּרְאִייִ בְּרַאִּשׁ בְּרַאִּיך (בוֹלְאַבּרְאִיך בְּרַאִּשׁ בְּרַאִּי בְּרַאִּיך (בוֹלְאַבּרְאִיך (בוֹלְאַבּרְאִיך (בוֹלְאַבּרְאִיך (בוֹלְאַבּרְאִיך (בוֹלְאַבּרְאִיך (בוֹלְאַבּרְאִיך (בוֹלְאַבּרְאַר (בוֹלְאַבּרְאִיר (בוֹלְאַבּרְאַר (בוֹלְאַבּרְאַר (בוֹלְאַבּרְאַר (בוֹלְאַבּר (בוֹלְאַבּר (בוֹלְאַב בּרָאָב בּרָאַר (בוֹלְאַב בּרָאַר (בוֹלְאַב בּרָאַר בּרַאַר בּרָבּר (בוֹלְאַר בּרַאַר בּרָבְיִיך בּרָבְיִיך בּרָבְיִיך בּרָבְיִיך בּרָבּיִיך בּרָבּיִיך בּרָבּיִיך בּרָבּיִיך בּרָבְיִיך בּרָבּיִיך בּרָבּיך בּרָבּיִיך בּרָבּיך בּרָבּיך בּרָבּיך בּרָבְיִבְיך בּרָבּיך בּרָבְיִבְּר בּרָבּיך בּרָבּיך בּרָבְיִבְּר בּרָבּיך בּרָבְיִבְיך בּרָבְיִבְּר בּרִיך בּרָבְיִבְּר בּרָבְיִבְּר בּרָבִיך בּרָבְיִבְּר בּרִיך בּרָבְיִבְר בּרִיך בּרָבְיר בּרָב בּרָבְיִבְר בּרָבְיִבְר בּרָבְיִבְר בּרָב בּרָבְיר בּרָבְיר בּרָבְיר בּרָבְיר בּרָב בּרָבְיר בּרָב בּרָבְיר בּרָב בּרָבְיר בּרָבְיר בּרִיך בּרָיך בּרָבּיך בּרַבּיר בּרִיבְיר בּרִיך בּרָבּיר בּרְיבִיך בּרִיך בּרִיך בּרָיך בּרִיך בּרִיך בּרִיך בּרָיך בּרִיך בּרְיבִיך בּרִיך בּרָיך בּרִיך בּרִיך בּרִיך בּרְיבּיך בּרִיבּר בּרָיבְיבְיר בּרְיבּיך בּרְיבּיך בּרִיך בּרְיבּיך בּרְיבְיבְר בּרְיבְּיבְר בּרְיבִיך בּרְיבְיבְר בּרְיבְיבְר בּרְיבְיבְר בּרְיבְיבְר בּרְיבְיבְר בּרְיבְיבְר בּרְיבְיבְר בּרְיבְּבְר בּרְיבְר בּרְיבּיב בּרְיבְבּר בּרְבּיבְר בּרְיבּב בּר בּרְבּיבְר בּרְבּיבְיבְיב בּר בּרְיבּב בּר בּרְבּיבְר בּר בּר בּרְיבּיב בּר בּרְיבּיב בּר בּרְיבּיב בּר בּרְיבְיבְר בּר בּר בּיבְיבְיבְיבְיב בּיבּיב בּר בּרְיבּיב בּר בּרְבּיבְיבְיבְיבְיב בּיבּיבְיבְּיבּיב בּיבּיב בּרְבּיבְיבְיבְיבּיב בּר בּיבְיבְיבְיבּיב בּיבּיב בּרְבּיבּי

b) von Wörtern.

מ) eines von zwei gleichen oder gleichgeschriebenen, einander unmittelbar folgenden Wörtern: בְּנֵיךְ תְּחָי בְּנֵיךְ תְּחָי בְצַיִּךְ תְּחָי בְצַיִּךְ תִּחְי בְצַיִּךְ תִּחְי בְצַיִּךְ תְּחָי בְצַיִּךְ תִּחְי בְצַיִּרְ נִּמְשִׁים (so Q und viele MSS) vorzieht. — נְמִּשְׁים נְמִשְׁים נִמְשִׁים נִמְשִּים נִימְים נִמְשִּים נִמְשִּים נִמְשִׁים נִמְשִׁים נְמְשִׁים נְמְשִׁים נְמְשִׁים נְמְשִׁים נְמְשִׁים נְמְשִׁים נְמְשִׁים נְמְשִּים נְמְשִׁים נְמְשִׁים נְמְשִׁים נְמְשִׁים נְמְשִׁים נְמְשִׁים נְמְשִׁים נְמְשִׁים נְמְבִּים נְמְבִּים נְמְבִּים נְמְשִׁים נְמְבִּים נְמְשִׁים נְמְשִׁים נְמְשִׁים נְמְשִׁים נְמְשִׁים נְמְשִׁים נְמְבִּים נְמְבִּים נְמְבִים מְּבְּבְים מְבְּבְּים נְמְבִים נְמְבִים נְמְבִים מְּבְּיִים מְּעְבִּים מְבְּבְים מְבְּבְּים נְמִים נְמְבִים מְבְּבְּים מְבְּבְּיִם מְבְּבְּיִם נְמִים נְמְבִים מְבְּבְּיִם מְבְּבְּיִם מְבְּבְּיִם מְבְּבְּיִם מְבְּבְּיִּים נְבְּבְיִים מְּבְּבְּיִם מְבְּבְּיִם מְבְּבְּיִים נְבְּבְיִים נְמְבִים נְמְבִים מְבְּבְּים נְמְבִים נְמְבִים נְבְּיִים מְבְּיִּים נְמְבִּים נְבְּיִים מְבְּיִים מְבִּים נְבְּיִים מְבְּיִּים נְבְּיִים מְבְּיִּים נְבְּיִים מְבְּבְּיִים מְּבְּיִּים נְבְּיִים עְבִּים נְבְּיִים מְבְּיִּים מְבְּיִּים נְבְּיִים נְבְייִם בְּיִבְים נְבְּיִים עְבִּים נְבְּיִים מְבְּיִם עְבְּיִים בְּבְּיִים בְּיִבְּיִם עְבִּים בְּבְּיִים בְּיִבְים עְבְּיִים עְבִּים בְּבְּיִים עְבְּיִּים עְבְּיִים בְּבְּיִים עְבְּיִים עְבִּים עְבִּים עְבְּיִים בְּבְּיִים בְּבְיים בְּבְּיִים בְּבְּים בְּבְּים בְּבְּים בְּבְּבְּים בְּבְּבְּים בְּבְּבְּים בְּבְּבְּים בְּבְּבְּים בְּבְּבְּים בְּבְּבְּים בְּבְּבְּבְּים בְּבְּבְּבְּים בְּבְּבְּים בְּבְּבְּבְּים בְּבְּבְּים בְּבְּבְּבְּים בְּבְּבְּים בְּבְּבְּבְּים בְּבְּבְּבְּים בְּבְ

י Wie erklärt sich וחניתי Zach 98 statt des zu erwartenden והנחת ? והנחת יוהנחת והנת werschrieben in והנח

β) eines oder mehrerer sonstiger Wörter: [בַּאִים] Jer 31 38 Kt (48MSS, Q, Vrs richtig). — ימַען אַרני Dan 9 וּק, א ס ספר חודי א oder lies wie v. וּ לְמַעָנָהְ? — פָּרותן מְרִי הָמָה Ez 27, richtig 2 5f. 3 9. 26f. u. ö., desgl. 27MSS, Edd, 63. Auch 446 lies (mit 6) מבתף — [בית] מרי וכל-] אשר – .2 Chr 4 10, richtig 1 Kö 7 39, desgl. 7MSS, 6. – והבות ז Kö 16 27 (richtig 43MSS, 6) 2 Kö 14 15 (richtig 10MSS), siehe 2 Kö 10 אַ 13 8. וו 14 אַ 14 האָרץ – בּכָל־[היַת] הָאָרץ Gen 1 26 (richtig \$), vgl. v. 25. — ידו [קבן] Jer 32 12 (richtig ca 10MSS, 63), vgl. v. 7ff. — סחח ו אַבין עליד I Sa 24 11. Oder lies (mit 60%) אָהָב [יהוה] -- אָהָב רַיהוה Pr 22 11 (richtig 6, vgl. 36). — נראה (יהוה) לבויד 2 Chr 3 ו (richtig 6). – וחסה [ביהוה] Pr 14 32? — אָת־נָתוֹ [הַנְּבִיא], so 3MSS, 63, 2 Sa 12 1. — [וֹבָני אָרָם] ערץ וגר ו Chr ו זק, richtig 64 und Gen 10 23. — אַת־בַּנָרְ Sa 24 6 lies (mit 8MSS, שמילן) את־בּנף [הְמְעִיל] 2 Kö 23 33; 2 Chr 36 3 lies (mit @L3) (בְּבֶרִי ז' Kö 25 4; Jer 52 7, so וַתְּבָּקַע הָעִיר [וַיִּצֵא הָמֶלֶךְ] ונו' — . [[עֲשֶׁר] בְּבָרִי ז' Kö 25 4; Jer 52 7, so lies gemäß dem Kontext, @L und Jer 394. — לברף לברף Jes 37 20; richtig 2 Kö 19 19. — [מכמש] איום מלחמת (Sa 13 22 (so 6). — מים [נרים] Jes אַר 25; richtig 2 Kö וַ 24. – בּירוּשׁלִם בּירוּשׁלָם ... (מְמִלֹדְן בִּירוּשׁלָם Chr 36 3. beachte 2 Kö 23 33 Q. — וער־ ארץ פּלְשׁתִּים I Kö 5 1; richtig 2 Chr 9 26. — יהורם [אחיו] - Gen 44 31, so lies mit Sam 6 etc. (אחיו הנער הואר) 2 Kö ו וק, so lies mit שנשים . . . אנשים (so ש ו Sa 2 33. – אור [חַרב] חַרשה ? 2 Sa 21 16. — והרמחים התרבות התרבות Neh 4 10, so ergänze (mit Reuß) gemäß v. ז. — מַזְקְנֵי הָעָם Jer 19 1, so lies wahrsch. mit שול und vgl. v. 10 fin. — און אם טוב 1 Kö 21 2 (vgl. v. 6). — נגב I Sa אַרוֹנים אַת ונו' -- גב I Sa אַניבלוּן לָהוֹרִישׁ אָת ונו' -- גב Ri 1 19, richtig 2MSS, שנב] להמליכו - 2 Chr 11 22; richtig 6. בי (חשב) להמליכו - 2 Chr 11 22; richtig 6. קוד לְ "David sehnte sich zu —" 2 Sa 13 39, so lies (mit Wellh., 2 Sa 24 23? — [ויגד] (6) Ri 16 2 init. — [רצה] als erstes Wort von Ps 70 (v. 2) zu ergänzen gemäß dem Paralleltext Ps 40 14. - Jes 37 21 fin. fehlt das unentbehrliche Schlußwort שַמְעָהִי, richtig 2 Kö 19 20. — האמנים 2 Kö וס ג אַת־בְּנֵין אַתאָב (אַת־בְּנֵין אַתאָב Kö וס ז, so richtig מו. — נִיקָבֶר בָּשֶׁמְרוּן 2 Kö בּנִין אַתאָב hinter אָם־אָלֹתִיוּ, richtig שוּ und v. וה. – [פֿקוּבֵיךְ Ps ווס אַנּשֵׁי עָצָתִי (פֿקוּבֵיךְ) אַנְשֵׁי עָצָתִי so lies (mit Baethg.) nach 6. – אישר בורשאולן 2 Sa 37, vgl. v. 2, vgl. 630. — hinter שֵׁאוּל 2 Kö וס ist gemäß Kontext und o einzufügen [וְלַשְשׁוֹת לָהֵם] נדלת — [וְלַשְשׁוֹת לָהָם] ו Chr 17 21, richtig 2 Sa 7 23. zu ergänzen am Anfang von 2 Kö 25 3 gemäß Jer 52 6 (vgl. 30 2). — איי הגוים hinter איי הגוים Gen 10 5 einzuschieben gemäß v. 20 und 31. — אָפֶד [וְי יַצְשֶׂה עִמְדְ [הֶפֶר נַאֲמֶת 2 Sa 15 20 (richtig 6), der Schreiber war vom ersten מָמָר auf das zweite abgeschweift. - hinter Esth 37 ist ausgefallen (vgl. v. 13 und o): לְחַרָשׁ Esth 37 ist ausgefallen (vgl. v. 13 und o) יום לחדשן שנים עשר der Blick des Abschreibers war auf das zweite לחדש

abgeirrt. — vgl. noch Gen 48: "und es sagte Kain zu Abel, seinem Bruder: מַלְּבֶּלְהָה הַשְּׁלֵּה Jer 3 1, vor welchem doch wohl וְיַבְּיֹרְה אָלֵי וְבַרִי אָלִי Jer 3 1, vor welchem doch wohl וְיִהִי דְבַרִי אָלִי (וֹ ווֹ 2 1) weggelassen oder ausgefallen ist, weshalb es dann in 63 (auch in 1MS) ganz unterdrückt wurde.

ק ק מְּבֶּיאָ וְמְבָיאִים וְהָב וְכֶּסֶף לְשׁלֹמה 1 Kö 10 15; richtig 2 Chr 9 14. — hinter Ps 46 4 ist der Kehrvers v. 8 und 12 ausgelassen; ebenso hinter Ps 49 5. 10a (hinter Ty) 16 der Kehrvers v. 13 und 21; desgl. hinter Ps 80 11 der Kehrvers v. 8 und 20, vgl. v. 4 (abgekürzt v. 15a). — hinter Ps 145 13 fehlt die mit שׁ beginnende Strophe, die gemäß 1 MS, ७% Hier. ﴿ gelautet hatte: בַּאָמֶן י' בְּכֶל־קְּבֶּרִיוּ בַּלְּבַרִּיוּ בַּבְלַ־מְעָשִׁיוּ בַּבְלַ־מְעָשִׁיוּ בַּבְלַ־מְעָשִׁיוּ 19 25; — größere Auslassungen zwischen בּיִבְּהַרִּי זְּבָלִיהֶ בַּבְלַּתְּשָׁיִי 19 25; — zwischen Ri 16 13 und 14 (siehe BH).

Eine größere Auslassung, die späterhin nachgeholt wurde, ist Jes 38 21 f., zwischen v. 6 und 7 gehörend, wie 2 Kö 20 7 ff. lehrt. — ferner Jos 21 36 f. beide Verse, welche die Levitenstädte innerhalb des Stammes Ruben nennen (vgl. 1 Chr 6 63 f.), sind im MT ausgelassen, obschon die meisten Codices und alten Ausgaben, desgl. 60 sie bieten.

ל) Absichtliche Auslassungen, d. h. Lücken, die ursprünglich gelassen 94 waren, um später die genaue Zahlenangabe in sich aufzunehmen, liegen 1 Sa 13 1 vor: שָׁלָּי [] שָׁלָּי war Saul, als er König wurde, und שְׁלֵּי [] שְׁלָּי (] שׁלָי () war Saul, als er König wurde, und regierte er über Israel". Die Lücken blieben späterhin unbeachtet, und man schrieb sinnlos: שַׁלִּי שׁׁנִים (abändernd שׁנִים (abändernd) שׁׁתִּי שׁנִים (abändernd).

2. Umstellungen

a) von Buchstaben.

95 a

Etwas anders findet sich der Fehler bei Kautzsch (zu Jes 38 21 f.) beurteilt.

Abschnitts. — יַחְבַּר (Ooh 94 lies (mit Q, 22MSS, שמרחו . — יַחְבַּר (חַבָּר). Ez בקרנו lies (mit vielen MSS, vgl. גענורן oder besser מבחרו . — הברחמי (הברחמי n. pr. 2 Sa 23 31 lies gemäß 1 Chr 11 33 bezw. (mit Driver) הבחרמי . הבחרמי n. pr. 1 Sa 27 8 lies הבחרמי (O). - n. pr. m. יַחָרָנוּ Ps בּ 18 46, wofür irrig יַחָרָנוּ Ps וּ 18 46, wofür irrig יַחָנְרוּ 2 Sa 22 46. – ערָבָה Jes 24 11 lies (mit Houb. u. a., vgl. שנרָה (שַרָבָה ערָבָה עָרָבוֹת הַמְּדָבָּר — עָרָבוֹת 2 Sa 15 28 lies עָרָבוֹת (Q, Vrs). → מָתַעָבֶּר Pr 14 וּנָלָה () 26 אַ lies (mit שּבּרוֹ bezw. אַ מְתְעָרֵב (Auch 20 2 wird so statt מֶתְעָבֶרוֹ zu lesen sein. — יישבר (2 Chr 28 3 lies (mit 1MS, 63 und 2 Kö 16 3) ניבער. יעברום Jer 8 וא (23 MSS יעברום) lies ינבערום. — urspr. geschriebenes מערהא d. i. מערה היא (Wellh.), verschrieben in מרעה (und dann als מרעה הוא gedeutet Nah 2 12. — יַעָרוּנִי Iob 6 4 lies (mit 6) יַערוּנִי . — יַעַרוּנִי Jes בון lies doch wohl (mit Lag., Cheyne) ירעעוי. Duhm, BH: יוערערוי. — Ez אַניא Ez אַניא (richtig v. 5f.). — ניאל (richtig v. 5f.). — ניאל I Sa 17 39 lies (mit & L) אַל־תבא Pr I 10 lies (mit ca 60MSS, 6) רתאבה - אל־תאבה Ps 765 lies (mit Θ, vgl. τ) גורא, richtig v. 8. 13. — מאד) Ps או 12 lies (mit Duhm) מרא (in Verb. mit מאד) wie Dt 11 25). — ותארנה (שבין I Sa 14 27 lies gemäß v. 29 (mit einigen MSS, שיניו ותארנה (מבין וותארנה שיניו d. i. נהמרה והארנה (O נמהרה -- (ותארנה Iob 5 ו lies והארנה ? s. HWB. -n. pr. m. ארונה 2 Sa 24 16 statt ארונה; zudem mit Verwechslung von ו und י: ארניה statt ארונה v. 18. — אַרְחוֹת Pr 1 19 Iob 8 13 lies (mit 6) viell. אַחָרִית, s. HWB u. אַרָּה, – für מְחַרָּתָם וּ I Sa 30 זיַ vgl. HWB u. II. חָמֶר. BH: להחרמם, בנת Ez 21 27 lies (mit 6) קמר, "Geschrei". — רצחו Ps 62 4 lies wohl (mit Duhm) הפצר ... הערחו וSa 15 23, zu vermuten הפרץ. Dagegen rechtfertigt es der Sprachgebrauch (s. HWB u. I. פָּנֵרוּ־בוֹ (פַּנֵר אוֹ I Sa 28 23 in וַיִּפְּנְרוּ־בוֹ (so Kautzsch) zu ändern. — תצרנה Pr 23 26 lies (mit Q, שנרנה (gewiß), gewiß besser (beachte das Subj. עיניד) als הרצינה, was Ges., Kautzsch für das Richtige halten. — וְתְשֶׁמֹר (so richtig שַּנְאָפ) verschrieben in ושתמר und dann geändert in וישקמר Mi 6 16. — Jos 6 18 lies (mit 6) פורתקקד; eine andere Erklärung dieses Schreibfehlers s. 99 b fin. — וי) אנבם (!) Nu 32 24 lies (mit 40MSS und Sam) אָצאנכם. — הַמַשׁראמות Ez 42 16 statt חמש מאות v. 17–19. Richtig Q, MSS, Edd. – אם Iob 38 27 lies (mit Wright, Budde u. a.) צָמֶא (oder נְּמֶאָה). BH: מִצֶּיָה. — בלאשצר Dan 7 ו statt und neben בלשאשר Dan 10 ו statt und neben הון מבהל (MT: מָהֶבֶל Pr 13 11 lies (mit ωΣ) הון מהכל, vgl. 20 21 Q. - והמעדת Ez 29 7 lies והמעדת, vgl. Ps 69 24. - במועדיי Jes 14 31, zu vermuten בַּעְמוּרָיו, s. HWB u. עמוד עמוד Ri 8 15 lies gemäß v. 4f. besser העופים. – העופים 2 Sa 22 42; Ps 18 42 richtig Mi 3 9, Perles ansprechend לחי . המעבתים Ps 22 16 lies wohl sicher (mit Ew. u. a.) אָבֶי (ן מְבֶּנְתִי) תחנתו — אַנְחָרוּ 2 Kö 6 8 lies הְנְחָתוּ . — הִנְחָתוּ

ווא Jes 23 10 lies doch wohl מחו (vgl. 6). - במכיהם Dan 11 8 lies נקיבה – נקיבה Jes 76 lies (mit Ges., Duhm) נגיקנה, vgl. 29 2. 7. – ואין־משיג־ידו אל־פּיו I Sa 14 26 lies wohl מניש (Klosterm., Driver, Budde, vgl. ששק ונלוז – für משנאי Ps 9 14, lies משנאי, s. u. 150 d. – נשיב Jes 30 12 lies עקש ונ' אפר 2 Kö 17 4, besser שמר (6BA). — נשתוה Pr 27 וז lies לשותה (Ni. von I. תשבת Ps 1375 lies (mit Grätz, Krochm., Cheyne, Duhm) הכחש der Schreibfehler war durch das unmittelbar vorausgehende אַשָּבָּהָן begünstigt. — הַשָּׁבָּלִי Ez 36 14 lies הַשֶּׁבָּלִי (Q), vgl. v. 15, wo obendrein falsch קבשלי vokalisiert ist (in O nicht beanstandet). Richtig in v. 13: מְשַׁכֶּלֶת ISa 159 lies doch wohl (mit Wellh., Driver, Budde) ו וה בא בנשם I Sa 17 12, gedeutet als (בַּגְשִׁים (בַּגָשִׁים Lies (mit שנים עבושנים - בַּשְנִים (בַּגָשָׁים בַּגָשִׁים 2 Chr 26 7 wahrsch. verschrieben aus הַעְמוּנִים (so richtig v. 8); 5MSS und ש auch in v. 7 המעונים (mit GBA) ב העמונים Chr 20 ו (mit GBA) המעונים zu lesen sein. — für הַרַע) Ez אַ 18 statt הָער (שׁ) s. u. 104b; für ישתב 2 Sa 6 5 statt בְּשִׁירִים s. 147; — für ישתב (MT נְשִׁית וֹ Iob 38 וּ statt ישבת s. sc. — ob mit בחר בתיהם סביב 2 Chr 34 6, Kt ישבת, ע בחרבתיהם ("mit ihren Schwertern"), fast alle Neueren: בַּחַרְבַּתִיהָם ס' womit schwer ein Sinn zu verbinden ist, viell. קרב בַּהַיהֶם מִפְבִיב (ihre, sc. der Priester, Häuser) gemeint war? - beachte schließlich noch das durch und durch falsche ואוצאה אוֹתָם Ezra 8 זון Kt, das urspr. gewiß weder אוצאה (so BH), noch auch (so O und viele MSS) meinte. Vielmehr war die ursprünglich beabsichtigte Wortform מאצו אותם, daraus entstand irriges אצוא mit Hinzunahme des folgenden א, und letzteres wurde dann in 7 korrigiert, wobei jedoch 8 stehen gelassen wurde. Aus diesem falschen ואצואה wurde dann entweder durch Korrektur oder durch bloße Umstellung von צו die vom Kt gebotene Lesart.

β) innerhalb von zusammengehörigen Wörtern: אַרָשֵׁיהָ 95b Dan 117 lies (mit Bevan nach שולה אין־ירים לו ... נצר מש Jes 459, zu erwarten: פַעלוֹ אַיְרַדִים לָּךְ. — "ich entferne מְּבֵּל שָׁבִמוֹ Ps 81 7, besser ועד בַשַּׁחַק — יִפּוּדְ בָּע' 2 Kö 9 30, besser וְתָּשֵׁם בַּפּוּדְ עֵינֵיהָ (בַּל מִשְׁכְמוֹ בַּ Ps 89 או lies wohl (mit Duhm) ובער שחק (besser als הלהן ראש הלהן ראש ו Chr 27 5 lies מהן הר' - und beachte die irrige Vertauschung der Pluralendungen in אַר־הַמְנִיתִים וְאַר־הַמְנִנוֹת 2 Chr 23 9, sonst stets und מגנים (in BH nicht beachtet).

b) von Wörtern.

מ) von zwei unmittelbar auf einander folgenden Wörtern: שחין פֿרָח בּעבְּעָת Ex 99, richtig v. וס: 'שׁ א' פ' (ebenso שׁ in v. 9). — בָּל־סוֹם רֵכֶב בּרְעה וּפְרְשִׁיוּ Ex 149, richtig (vgl. 15 19) 14 23: 'פַּרְעה וּפְרָשִׁיוּ . — אליהם ויניחו – . תכ' הל' Jer 33 21, sonst stets הלוים הכתנים בתקנים הכתנים ויניחו אליהם (bezw. עליהם). – דרך הפונה קרים Ez 47 2 lies (vgl. 63) הפונה ד' ק (bezw. קרימה). — הפסח חג Ez 45 21 lies און, vgl. Ex 34 25. —

96а

מתים אבל - . לבאים לעשות לבואם Ri 20 10 lies (mit GALSh etc.) לעשות לבואם Ez 24 17 lies wohl מלמיש צור ... א' מ' Dt 32 13 lies doch wohl wie 8 15 עמה השבה - "die und die Männer עמה השבה - "die und die Männer waren שׁמְרֵים שׁוֹעֵרִים מְשׁמֶר בְּ Torhüter, die (da und da) Wache hielten" Neh ווברתי שמרים שמרים בין Lev 26 42 lies notwendig בְּרִיתִי אָת־; die erstmalige Fehlschreibung hatte die beiden andern gleichen Fehlschreibungen zur Folge. Die gleiche (zweimalige) Umstellung von אָת־בּרִיתִי in אָת־בּרִיתִי findet sich Jer 33 20, wo sie durch die falsche Fassung von מְפַרוּ als חָפָרוּ (lies gemäß v. 21 mit לעםר veranlaßt ist. Der urspr. Text ist herzustellen: אָם־תְּפֶּר בַּרְיִתִי אָת־הָּיוֹם וּבַרְיִתִי דבק בשרי את־הלילה Ps 1026, verständlicher wäre דבק בשרי לעצמי, ebenso urteilt Duhm. Der Fehler viell. dadurch veranlast, dass man עַנְמִי וּבְשַׂרִי zu sagen pflegte, s. HWB u. בַּשֶּׁר. — נַבְּשַׁרָי 1 Kö 8 אַז; 2 Chr 6 28, BH gemäß פּאַתר שׁ: באַתר שׁ in ארץ in verschrieben? darf (trotz Dt 157 u. ö.) בשערי ארצו vermutet werden? — זְמַתָּה בָּלֶכָהוֹ וּ Chr 183, zu vermuten הלכתו das 2 Sa 8 3 fehlende הלכתו könnte auch eine an falscher Stelle in den Text aufgenommene Glosse zu '53 sein. - vgl. noch Am ביון אלהיכם צ' וגו' lies את ספות מלככם ואת ביון צלמיכם אלהיכם :Am 5 26 unglücklicherweise geriet dann noch zwischen א לוכב das Wort לוכב, das (als 2013) urspr. gewiß nur (so Moore) eine Glosse zu gebildet hatte. 6: καὶ τὸ ἄστρον τοῦ θεοῦ ὑμῶν Ῥαιφάν, τοὺς τύπους αὐτῶν etc., sie las also ebenfalls צֵלְמֵי als letzten der Akkusative.

י Diese Wortumstellungen könnten vielfach auch als Wortauslassungen betrachtet werden, die dann vom Schreiber an späterer (und ebendamit unrichtiger) Stelle nachgeholt wurden. Wieder in andern Fällen geben sich die Umstellungen ganzer Wortfolgen als Zufrühschreibungen, z. B. אַרראשוֹ (אַתרֹקּבּינוֹ בַּשְׁנָה הַהָּא gehörend; — אַרְּרָאָשׁוֹ עַבּוּן 2 Chr 27 5, erst hinter das dritte, nicht zweite בְּשִׁנְה בָּהְנִי עֲבוּן gehörend.

Verschlagung eines Wortes aus einem Vers in den andern beobachten 96d wir Ps 1416, wo das unerklärbare סֶלֵע in die unmittelbar folgende Zeile des v. 7 hinter אַבָּע gehört (Duhm).

E. III.

Falschschreibung von Buchstaben und Wörtern, durch Benachbartes veranlaßt.

1. Buchstaben

a) durch einen andern Buchstaben zu ersetzen.

97 a

מ) der Schreibfehler durch Folgendes veranlaßt: בָּלְבֶּלֶ הָיִר בְּלֶּבֶּע בִּלְבַע בִּלְבַע בִּלְבַע בְּלָבְע בְּלְבִּע בְּלָבְע בְּבָרָע בְּבָרֶע בְּבָרָע בְבְּע בְּבָּע בְּבָּע בְּבָע בְּבָע בְּבָע בְּבָע בְּבָע בְּבָע בְּבָּע בְּבָע בְּבָע בְּבָע בְּבָע בְּבָע בְּבַע בְּבַע בְּבַע בְּבָע בְּבָע בְּבָע בְּבָע בְּבָע בְּבַע בְּבַע בְּבַע בְּבַע בְבַבע בּבְע בְּבַע בְּבַע בְּבַע בְּבַבע בְּבַבע בּבְע בְבַע בְּבַבע בּבְע בְּבַע בְּבַבע בְּבַבע בְּבַּע בְּבַבע בְּבַבּע בְּבַבּע בְּבַבּע בְּבַבּע בְּבַבְע בְּבַבּע בְּבַבּע בְּבַבּע בְּבַבּע בְּבַבּע בְּבַבּע בְּבַבְע בְּבַבְע בְּבַבְע בְּבַבְע בְּבַבְע בְּבַבְע בְּבָּבְע בְּבַבְע בְּבָּבְע בְּבָּבְע בְּבָּבְע בְּבָּבְע בְּבָּבְע בְּבָּבְע בְּבַּבְע בְּבַבְע בְּבַבְע בְּבָּבְע בְּבַּבְע בְּבַּבְע בְּבָע בְּבָּבְע בְּבָּבְע בְּבָּבְע בְּבָּבְע בְּבָּבְע בְּבָּבְע בְבְּבְע בְּבָּבְע בְּבָּבְע בְּבָּבְע בְּבְבְע בְּבַּבְע בְּבְבְע בְּבַּבְע בְּבָּבְע בְּבְע בְּבְבְע בְּבָּבְע בְּבְע בְּבְבְע בְּבְבְע בְּבְבְע בְּבְבְע בְּבְבְע בְבְבְע בְבְּבְע בְבְבְע בְבְבְיב בְבְבַע בְּבְבְע בְּבְבְע בְבְבְּבְע בְּבְבְיב בְבְבְע בְּבְ

Jes 65 4 lies מַרָק (O). — viell. gehört hierher auch אַשְׁתְּוֹלְלוֹּ אָבִירֵי לֶב Ps 76 6 statt מאו אַפַּך . – הַשְׁחוּלְלוּ Ps 76 8 lies (mit Grätz, Wellh., Duhm) מְעוֹ , מְעוֹ (und vgl. u. 136a). — זים הנבול ונבול הים הנבול ונבול Jos 15 47 lies (mit Q, 64MSS, פּצִּפּני - הַנְּרוֹל (MT: תַּקְפּוֹ פָאַת רָאשֶׁכֶם - הַנְּרוֹל (MT: תַּקְפּוֹ Lev 19 27, zu erwarten לא תַלצוּ (von קצף). – קצף Jes 54 8 lies מעוב – מחצררים ב Chr 5 12, sonst stets מחצררים, s. HWB. לו עוב תעוב עמו Ex 23 5 lies מעור העוב עמו באוים העוב תעוב עמו "Ez 25 7 lies אָל־אַשֵּׁר (Q), richtig בו 5. — ער אַשֵּׁר־עַר־כּה Jos 17 14 lies על־אָשֵׁר; auch die Streichung des ersten עד wäre möglich (es fehlt in der Tat in 5MSS). – בָּאַתַּד מִעִינֵיךְ HL 49, wohl durch das folgende יפָאַתַד מִעִינֵיךְ veranlaßt, Q richtig בְּאָחַת . — בְּאָחַת 2 Chr 21 וו richtig, dagegen — unter dem Einfluß des אָת־שֹראַל 2 Kö בון 17 בו (O, ca 20MSS, פוורה (עורה); der Schreibfehler erweist das auf וידא folgende יַרְבַעָם als Glosse. --ו אָתוּ אָתוּן I Chr באַ 6 lies אָתוּן (MT: zweimaliges אָתוּ). Im ו. Satz-ין דרך - . ויקם Nu 16 ו אחד אחד (אחד) אחד (אחד) אחד (אחד) אחד פוופל יד דרך - ... ו Sa 4 ו lies וו (Q). — נומל עלוף 2 Sa 24 ו2; ∥stelle ו Chr 21 וס richtig על־תַּבְלִיתָם ... נֹמָה ע' Jes 10 25, besser wohl ער (wie auch 2MSS lesen), vgl. Jer 44 27. — וישר אַל־מלאַד Ho 12 5 lies (mit Wellh.) אָר, vgl. v. 4 fin. auch das einmalige שיר למעלות Ps 121 dürfte nichts als Schreibfehler sein. — ער־כַּלוֹחָם אֹתָם I Sa וז וו lies (mit שׁלשׁים אַנְשִׁים ... בַּלְּוֹחָךָּ (Jer 38 ווי בַּלוֹחָם אֹתָם Jer 38 ווי lies (mit Hitz. u. a.) שלשה א' oder שלשה (schon der Pl. שלשה führt auf eine Zahl unter 10). - vgl. auch אַרָיִים 1 Kö 10 20 statt אַרָייִת 1 Kö 10 20 statt (2 Chr 9 19), durch das unmittelbar folgende עַמְרָים veranlast?

In dem Berichte von dem Sonnenuhrwunder 2 Kö 20; Jes 38 scheint ein alter Schreibsehler: הַשְּׁמֶשׁ בְּמֵעֵלוֹת אָשֶׁר יֵרְדָה בַשְּׁמֶשׁ בַּמַעֵלוֹת אָשֶׁר יַרְדָה בַשְּׁמֶשׁ Jes 38 8 an falscher Stelle unterzubringen, dagegen in 2 Kö 20 11 ganz wegfallen zu lassen.

Von Eigennamen beachte מֵלְאַרָן בּלְאָרָן 2 Kö 20 וּ statt מְלֹּאַרָן בּלְאָרָן Jes 39 ı; mehrere MSS und 6 auch 2 Kö richtig מֵלֶב בֶּןבַּעָנָה ... מֵלֶב בָּןבַּעָנָה 2 Sa 23 29; I Chr 11 30 richtig מֵלֶר (auch 2 Sa ca 20MSS, v richtig מֵלֶר).

Ez בז: אמנכם מן המנכם מן hat die Präp. מן den vorhergehenden Schreibfehler המנכם (MT הַמֶּנְכֶם) verschuldet, lies gemäß v. 6 (mit Corn.) הַמְּרָבֶּם.

יברם אתר Nu 35 33 lies בָּרָם (richtig unmittelbar nachher ברם (ברם ב 2 Sa 18 12 lies (mit wenigen MSS, שמרוּמי – viell. gehört hierher auch Nu 102: לְמַקְרָא הָעָרָה וּלְמַפַע אַת־הַמְהַנוֹת, zu erwarten להסע, das durch das parallele מקרא veranlaßt? oder liegt Schreibfehler von מ statt ה (s. 129a) vor? – הַהַה רָתָהֵיהָ Ez 245 lies (mit Smend, Corn. u. a.) נְתְחֵיה, s. v. 4. — הַהראל) Ez 43 15 init. lies (vgl. שני) בא ההראל אראל), wie zweimal unmittelbar folgt. — בא בא Jer 46 20 lies (mit 100MSS, שלנים (Kö 11 33 lies (mit 15MSS) צלנים (אדרים 15MSS) צלנים (אונין אונים 15MSS) צלנים

γ) der Schreibfehler durch Folgendes und Vorhergehendes veran- 97c laßt: יברחו ברחונו – להחבא Dan 107, zu erwarten ויברחו בהחבא. ו Chr 6 25 lies (mit einigen MSS und 6B) בַּנֵי חֶת בָּכל בָּאֵי ונו' . . מַעֲשֵׂיָה Gen 23 18 lies (mit 21MSS, כולד בירושלם . לכל (gehen 2 ב vorher) במלד בירושלם 2 Kö 23 33 lies (mit Q, שמלך beide Wörter übrigens als Glosse (s. 160 a) zu streichen. — אַליהם על־הַנָּג Jos 2 8 lies אַליהם Jos 2 8 lies אַליהם.

b) zu streichen.

מ) der Schreibfehler durch Folgendes veranlast: בל העם הארץ Ez 45 16, richtig v. 22: בֶּל־עַם הָאָרֶץ; — הַמְּלְחָמָה קַמְּלָחָמָה Jos 8 11, richtig v. ו. 3: בָּל־עָם הָמּי; — הַמְּוְבַּח הַנְּחשֵׁת 2 Kö וווי, sonst stets (auch in v. וַכָּל ו בל התועבות הגונם — וו Kö 14 24; בל-העמק הפגרים – ומ' הג' IKö 14 24; בל-העמק הפגרים שער הַרוֹם Ez 40 28, 20MSS, כ, auch unmittelbar vorher richtig יָהָרּ : אַבֶּן הָעֵוֶר - ; אָבֶן הָעָי בּאַבֶּן הָעָוֶר - יִ הַרּי וּ Sa 4 וּ, sonst richtig הָאָבֶן הָעָוֶר, Jos בו א המפר שר הענה א בו 1 ו ש המ 2 Kö 25 ויס מפר אל מפר שר הענה א בו 137, richtig מפר שר הענה א מפר שר הענה א und Jer 52 25; - התנית המלך ו Sa 26 22, schon in Q verbessert; -שבות הקדש Ez 46 19, richtig ל' הקי 42 13; — הַלְּשְׁבוֹת הַקְּרָשׁ richtig 'הָמּ ע v. 11. 14; — הָאֶבֶן הַבְּרִיל Zach 410; — הָמֶּלְנוֹת בּמְּלְנוֹת בֹּמְיִל Zach 410; – ג' הַמּ צ בּל־הַצָּבָא הַנְבּוֹרִים − Ri 16 14; – בָּל־הַצָּבָא הַנְבּוֹרִים 2 Sa 10 7 lies (mit ♂רע u. a.) כָּל־צָבָא הָנּ' (!) ע. ä. 2 Sa 24 16. – בָּל־צָבָא הָנּ' (ד. הַוְבָסִי – בָּל־צָבָא הָנּ' Jer 19 וז lies doch wohl אָרֶץ כָּנֶען (s. HWB). — אַרֶץ כָּנֶען Nu 34 2 das zweite Mal richtig, das erste Mal falsch בוא weil als übernächstes Wort קאָרֵץ folgt (Sam richtig 'א'). — בָּלוֹיֵ הַפְּחָבוֹת Jer 38 11, Q richtig ב' ב', der Blick des Schreibers auf v. 12 abgeirrt? — ערימתי היש בלב הנבאים Jer 23 26, streiche das הַ (שֹׁשׁ שׁבּׁה). — ob auch die falschen הוה in והנותר חו מרההמון האה 2 Chr 31 וס lies (mit 6) נותר; — in המכהה, der es geschlagen" Jes 9 וב lies מָבָהוּ (וֹMS הָמָבָה ; — in אָרֵץ לֹא מִטְהָרָה הִיא Ez 22 24 lies (mit 6) מְפֶרָה (שְּׁמָהוֹ, sic) ebenso zu beurteilen sind? desgl. das anlautende א von אנאלתי (MT אנאלתי!) Jes 63 3, lies שלח יישלתי א ונו (חולה ולא ונו Jer 26 5 lies (mit vielen MSS, σSΣ), הַשְּבֶּם וְשֵׁלָח וְלֹא ונו richtig 25 4 20 ואת מובח הוה ב 25 15 44 2. — ואת מובח הוה 25 19 26 Chr 4 19 lies gemäß der ||stelle I Kö 7 48 אָת, es folgen zwei וְעֶפֶר . Chr 5 24 lies (mit שט ע, es folgen sechs ז. - בַּרְמָה וּבְעִירוּ וְשָׁאוּל I Sa 28 3 lies (mit einigen MSS, שו בעירו (פין Pr 249 lies לְבָדֶר . – בְּעִירוֹ (פּיִר Pr 249 lies לְבָדֶר . – בְּעִירוֹ א לבמה Ps 49 lies לכל - ברד 2 Chr 7 21 lies (mit 1 Kö 98) לבמה, wie statt

98a

98b

B) der Schreibfehler durch Vorhergehendes veranlaßt: גוחלה Ri 181 lies בתוך, das ב durch vorausgehendes בתוך veranlabt. BH läbt ארץ vor אם ausgefallen sein. – בּצְרָקָה Ps 72 3 lies צ', das בּ durch v. 2 veranlast, so richtig Duhm. — ובתבואת Pr 156 lies (mit 8MSS) ותבואת, ו היצא I Sa ון 20 lies (mit Wellh.) יצא ההלפים ההלפים ההלפים ההלפים ההלפים בי ו Chr ון בי האלפים בהלפים בי ו lies (mit ๑٩) הַלְבִים הַלְּבִים הַנָּדוֹל הַהַּרֶךְ חַתְלֹן . הַלְבִים Ez 47 15 lies איש . בַּרֶךְ הַתְלֹן Lev 24 10, verschuldet durch das vorausgehende הישראלית lies (mit Sam) ohne Artikel. — השקוץ משמם Dan 11 31 lies שקוץ, es gehen vier mit ה beginnende Wörter voraus; vgl. 12 11. — וְהָבֶּה הַבַּרְמֶל הַמְּדְבֶּר Jer 4 26 lies (mit Vrs) מְדְבֶּר. — מִדְבָּר (Ez 148 lies (mit Vrs), unmittelbar vorausgeht אָהַהָּרֶךְ. — וְאַתְהַבְּרֶךְ Neh סִוּס, statt des allein möglichen אָת (IoMSS, هير), auch v. 12 richtig ohne !) durch das vorausgehende ואָת veranlaßt. — ושׁער Ez 48 32, durch unmittelbar vorausgehendes ושערים veranlalt, lies (mit 11MSS, Vrs) לעם לציים . שער Ps 74 14 lies (mit Cheyne u. a.) לעם ציים . - לעם המלחמה מלמעלה Ri 8 13 lies (mit אַ A בּלְתִּי לְהַעְבִיר A בּלְתִּי לְהַעְבִיר לְהַעְבִיר A בּלְתִּי לְהַעְבִיר לְהַעְבִיר A בּלְתִּי לְהַעְבִיר לְהַעְבִיר לְהַעְבִיר לְהַעָּבְיר לְהַעְבִיר לְּהָּעְבִיר לְהַעְבִיר לְהַעְבִיר לְהַעְבִיר לְהַעְבִּיר לְהַעְבִיר לְּבְּיִּעְבְּיִי לְּבְּבְּיִי לְּהָּעְבִיר לְּבְּבְּיר לְהַעְבִיר לְהַעְבִיר לְּבְּבְּיִי לְּבִּיּעְבְּיִי לְּבִּיּבְיִי לְּבִּיִי לְּבִּיּעְבִיר לְּבִּבְּיִי לְּבִּיּעְבִייִי לְּבְּיִּיְיִי לְּבִּיּעְרָּיִי לְּבִּיּעְרָב בְּיִּיּבְּיִי לְּבִּיּבְּיִי לְּבִּיּעְרָב בְּיִּבְּיִי לְּבִּיּעְרָב בְּיִיּבְּיִי לְבִיּיִי לְּבִּיּבְיִי לְּבִּיְיִי לְּבִּיּבְיִי לְּבִּיִי לְּבְּיִיּיִי לְּבְּבְּיִיּעְבְּיִייִי לְּיִבְּיִי לְּבִּיּיִי לְּבִּיּיִי לְּיִייִי לְּיִבְּיִי לְּיִייִי לְּיִייִי לְּיִייִי לְּיִיי לְּיִייִי לְּיִייִי לְּיִייִי לְּיִייִי לְּיִייִי לְּיִייִי לְּיִייי לְּיִיי לְּיִיי לְּיִיי לְּיִיי לְּיִיי לְּיִייִי לְּיִייִי לְּיִיי לְּיִיי לְּיִיי לְּיִייִי לְּיִיי לְּיִייִי לְּיִייִי לְּיִיי לְּיִיי לְּיִייִיי לְּיִיי לְּיִיי לְּיִיי לְּיִיי לְּיִיי לְּיִיי לְּיִיי לְּיִיי לְּיִייִיי לְּיִיי לְּיִיי לְּיִיי לְיִיי לְּיִיי לְיִיי לְּיִיי לְּיִיי לְיִיי לְּיִיי לְּיִייי לְּיי אַבִיר (AMSS) וְנָתַתִּי לָהֶם כִּמְעָם לְפָלֵימָה (Chr 12 7 lies wohl בְּיִמָה . — לעלות לעם Hab או 16 lies עם Jes 60 ולנגה הירה לעם וופא יונגה או Jes 60 וופא יונגה לעם יונגה אונגה לעם או אונגה לעם ווינגה אונגה אונגה לעם ווינגה אונגה אונגה אונגה לעם ווינגה אונגה ausgeht יוֹמָם) לְאוֹר mit Duhm zu streichen). — וְלְבְנֵי Chr ז וּלְבְנֵי וֹלָבוּי, veranlast durch das in Kap. 6 wiederholt (v. 42. 47. 56. 62 u. ö.) vorkommende מפני - לְבְנֵי, das מ durch das unmittelbar vorausgehende מָבְנֵי) מפני veranlaßt. — קָרָן אָחָת מִצְעִירָה Dan 8 9 lies notwendig צעירה wie 7 8, das מ durch zwei vorhergehende, mit שָשֵׁר נִשְבוּ־שֶׁם אֲשֵׁר נִשְבַּרְתִּי וגו' — beginnende Wörter veranlaßt? — אָשֵׁר נִשְׁבַּרְתִּי Ez 69, sinnlos, lies שֶׁבֶרְתִּי Ho 46, das dritte א (mit Q und vielen MSS) zu streichen. — הַּנְּלְאֵה (!) Mi 4 7 lies (mit Grätz) הַנְּלְאָה. תבואתך (תְּבוֹאַתְּדְ) lob 22 21 lies תְּבוֹאַך; 18MSS, פּצּפֿע תָבוֹאַתָּה. — תָבוֹאַתְנְיתָם (!) Ez 8 16, gemeint מְשַׁתְּחַוִים (15MSS richtig). - אַלִּישָׁה וְחַרְשִׁישָׁה וֹחַרְשִׁישָׁה וֹחַרְשִׁישָׁה lies (mit ש), richtig Gen 10 4. — בתפשם בך בפפך Ez 29 7, schon in Q richtig gestellt, auch viele MSS, Edd (vgl. לנפם 33. 63 בנפם 63. -בּמִים מִים בּרְבִּים - שִׁלְשִׁי (Kö ו וז lies (mit שּׁרַבְּעשׁי שׁלְשִׁים שִׁלְשִׁים שׁלְשִׁים בַּרְבָּים - Ez 47 4

lies (mit ca 30MSS, &) מֵי ב'; — מֵי ב'; בּים הַמּון רְשָׁעִים רַבּים Ps 37 וּ lies (mit שּאַ Hier.) רָב (opp. מְשָׁת הַים הַהִּים הַהָּים הַמָּים וּ וּ Sa 24 lies וּ בְּלְשָׁתִּים הַיִּוְרְעֵאלִית וַאֲבִינֵיל ... נְלְחֲמוּ וּ Sa 31 וּ; וּ Chr וּ סוֹ וּ וֹבּלְחָמוּ וּ I Sa 31 וּ; וּ Chr וּ סוֹ וּ בּלְחָמוּם הַיִּוְרְעֵאלִית וַאֲבִינֵיל ... הַבּּרְמְלִית וּ וּ צֹּשׁת־נְבָל הַבּּרְמְלִית וּ וּ צֹי אַ אַרִינָיל הַבּּרְמְלִית וּ וּ אַשֶּׁת־נְבָל הַבּּרְמְלִית וּ וּ אַשֶּׁת־נְבָל הַבּּרְמְלִית וּ וּ אַשְׁת־נְבָל הַבּּרְמְלִית וּ וּ אַבּרְמְלִית וּ וּ אַבּרְמְלִית וּ וּ אַבּרְמְלִית וּ וּ אַבּרְמְלִית וּ אַבּרְמְלִית וּ וּבּרְמְלִית וּ וּ אַבּרְמְלִית וּ בּּבְּמְלִית וּ בּיִים הַיּתְּיִים הַיִּיִּים הַיּבְּרְמִלִּית וּ בּבּרְמְלִית וּ בּיִּבְּמְלִית וּ בּבּרְמְלִית וּ בּיִּבְעָם הַיִּיִּים הַיִּיִּבְּמְלִית וּ בּבּרְמְלִית וּ בּיִים הַיִּים הַיִּים הַיִּים הַיִּים הַיִּים הַיִּים הַיִּבְּמָלִית וּ בּבְּרְמְלִית וּ בּבְּתְבְּמְלִית וּ בּבּרְמְלִית וּ בּיִּבְּמְבְּמִילִים הַיִּים הַּיִּבְּמְלִית וּ בְּיִּבְּעָם הַיִּים הַיִּיְיִים בּיִּבְיִם הַיִּים הַיִּבְּיִים הַיִּים הַיִּים הַיִּים הַיִּים הַיִּים הַיִּים הַיִּים הַיִּים הְּיִּיְבְּיִּים הַיִּיְבְּיִילְיִים בְּיִבְּיִים הַיִּיְבְּיִבְּיִבְּבְּמְלִית וּ בְּיִבְּיִבְּיִּיְיִיּיִּרְיִילִיי וּ בּיִּבְּיִיבְּיִים הַיִּיְיִיתְּיִיּיִיּיִים הַּיִּיְבְּיִּיִילִיים הַיִּיּיִים הָּיִיּיִים בְּיִיּיִים בְּיִּבְּיִים הַיִּיִים בּיִים בּיִים בּיִייִים בְּיִיּיִים בְּיִיּיִים בְּיִים בְּיִים בּיִים בּיּיִים בּיִים בּיּיִים בְּיִים בְּיִיּיִים בְּיִים בְּיִים בְּיִים בְּיִים בְּיִים בּיוּיוּ בְּיִים בְּיִים בְּיִים בְּיִים בְּיִּים בְּיִים בְּיִּים בְּיִים בְּיִים בְּיִּבְיּים בְּיִים בְּיִים בְּיִים בְּיִים בְּיִּים בְּיִים בְּיִים בְּיִים בְּיִּיּים בְּיבְּיִים בְּיִים בְּיִים בְּיִים בְּיִים בְּיִים בְּיִים בְּיבְים

γ) der Schreibfehler durch Folgendes und Vorhergehendes veran- 98c laßt: אַשֶּרֵי אָנְשִׁיךָ אַשֶּׁרֵי ונוֹ 1Kö 108; 2Chr 97 lies (mit 🕰 bezw. 👊) רבשיה - בדים - Ez o 3 lies לבש richtig v. 11, 10 2, 6 Dan 12 6f. -ואריה (ומכם ואליל ותרמית Jer 14 14 lies (mit Graf) אליל ותרמית. — אליל ותרמית ו Kö וא בהלל לקח aber einfaches את־הכל לקח (so 2 Chr וצין וומון - Unifte den Vorzug verdienen. - יועון וומון . . . ! Jos 15 32 lies (mit 6 und Neh 11 29) אין ד' ב ב ב למען למוג לב – ב למען למוג לב ב ב 21 20 lies ב ב 21 20 ב 11 ב ב ב ב ב ב 2 Sa 162, schon in Q richtig gestellt, veranlast durch nachfolgende und vorhergehende ; ca 30 MSS richtig לכלם ולסרגיכם. – והלחם ו Sa 64 lies לְנִשׁרִים Jes 32 ו lies לְנִשׁרִים folgt und geht vorher; ebenso לְרָעָה Jer 249 lies רָעָה. — וְלָשׁלוֹמִים לְמוֹקֵש Ps 69 23, streiche das erste , außer dem mit beginnenden nächstfolgenden Worte gehen zwei mit ל beginnende Wörter unmittelbar voraus. - קערפך Lev 27 23bis, v. 12, beidemal gedankenlos (wegen des häufigen, in diesem Kap. vorkommenden אָערָבּן) statt הָעֵרֶךְ bezw. בְּעֵרֶךְ. — בָּעֶרֶךְ, die Araber" 2 Chr 17 11, sonst stets הַעַרְבִים, veranlaßt durch vorausgehendes und unmittelbar folgendes מְבִיאִים. — vielleicht gehört hierher das irrige Schluß-ה עסח אהביה אהב Ps 8 וז statt אהבי אהב (Q, Vrs).

ל א der Schreibfehler durch sozusagen innerlich Benachbartes, z. B. 98 d andere gebräuchliche Wortverbindungen u. dgl., veranlaßt: הַּשְּלֵי אֲשֶׁר לַמֶּלֶּךְ בַּשְּלֵי מַלְּרִי מַּלְּרִי מַּלְרִי מַלְּרִי מַבְּרִי מַלְּרִי מַלְרִי מַלְּרִי מַלְרִי מַלְרִי מַלְּרִי מַלְרִי מַלְּרִי מַלְרִי מַלְרִי מַלְרִי מַלְּרִי מַלְרִי מַלְרִי מַלְּרִי מַלְּרִי מַלְּרִי מַלְרִי מִּבְּיִי מְבְּיִי מִבְּיִי מְבְּיִי מִבְּיִי מְבְּיִּבְיי מִבְּיִי מְבְּיִי מִבְּיִי מְבְּיִי מְבְּיִי מְבְּיִי מְבְּיִים מְבְּבְּיִים מְבְּיִים מְבְּיִים מְבְּיבְּים מְּבְּיִים מְבְּיִים מְבְּיִים מְבְּיִים מְבְּיִים מְבְּיִים מְבְּיִּים מְבְּיִים מְבְּיִים מְבְּיִים מְבְּיִים מְבְּיִים מְּבְּיִים מְבְּיִּים מְבְּיִים מְבְּיִים מְבְּיִים מְבְּיִים מְבְּיִים מְּבְּיִים מְבְּיִים מְבְּיִים מְבְּיִים מְבְּיִים מְבְּיִים מְבְּיִים מְּבְּיִים מְבְייִים מְבְּיִים מְבְּיִים מְבְּיִים מְבְּיִים מְבְּיִים מְבְּיִים מְּבְּיִים מְבְּיִים מְבְּיִים מְבְּיִים מְבְּיִים מְבְּיִים מְבְּיִים מְבְּייִים מְבְּייִים מְּבְּיים מְבְּיִים מְבְּייִים מְבְּיִים מְבְּיים מְבְּיים מְבְּיים מְבְּיים מְבְּיים מְבְּיים מְּבְּיים מְּיְים מְּיְים מְּיְים מְּיְים מְּיְים מְּיְים מְּיְיְים מְּיְים מְּיְיְים מְּיְיְים מְּיְים מְּיִים מְּיְיִים מְּיְים מְיּיִים מְיּיִים מְּיִים מְיּיִים מְּיִים מְיּים מְּיְים מְיְיְים מְּיְיְים מְיְיְים מְּיְים מְּיְיְי מְּיְיְים מְיְיְים מְיְיְי

In allen u. 98 genannten Stellen handelt es sich um je Einen falschen Buchstaben. Zwei falsche, zu streichende Buchstaben liegen vor in בּי אָמְלָם Ru 3 12, אמ , durch das unmittelbar vorausgehende בּי אָמְלָם verschuldet, schon von Q gestrichen und in vielen MSS fehlend. — Drei falsche, zu streichende Buchstaben, durch Vorhergehendes veranlaßt, liegen vor Jes 17 1: מְעִיר וְהַיְתָה מעִי מִבְּּלָה; streiche מִעִי מִבְּּלָה, das in 6 mit Recht fehlt.

7

2. Wörter.

99 a a) durch ein anderes Wort zu ersetzen.

מ) der Schreibfehler durch Folgendes veranlaut: מחלת בן־נימות בן־דויד 2 Chr 11 18 lies (mit Q, שניר בתיר לא היבר בתיר לא היבר היבר לא היבר היבר לא היבר בתיר Jer 48 33 lies (mit שתיבליהארצות ואתיארצם – vgl. Jes 16 10. – ארידרה הדרה (ש les 37 ו8; 2Kö וסבלים – הארצות statt הגוים statt הבלים – הארצות statt הבלים – הארצות אים Ps אוא אופ gemäß 2 Sa 22 ז מְשְבַרִי־מָוּת, der Fehler durch das folgende עשינם veranlaßt. – נשיבם Jer 449, durch weiterhin folgendes נשיבם veranlaßt; שריכם שרים, doch wäre auch שריו denkbar. - Jes 58 13, aus מְחָמֶר (? so Duhm) ענג עו verschrieben unter dem Einfluß des unmittelbar folgenden וְבְבָּדְאוֹ – ersetze das erste לְחֵבּן Jes 55 וּ (mit Oort) durch סְלֵּה (Duhm vermutet לָרֶעֶב נְפְשֵׁךְ . (בֹּחָ Jes 58 10 lies (mit 11MSS, פֿרְתָּבֶּוּ der Fehler durch das unmittelbar folgende עַרְתְּבָּוּ veranlaut. — 1Kö 22 27; 2Chr 18 26 wird das erste לחץ durch צר zu ersetzen sein, wie 2Chr 18 in der Tat 5MSS bieten. — בְּחַלְּקִינַחֶל חַלְקָּר Jes 57 6, das erste חלקי doch wohl aus einem andern Worte verschrieben. -- צֵּלְעִים 1 Kö 6 34 das erstemal richtig, an zweiter Stelle unter dem Einfluß von in v. אָבָרִים verschrieben (Vrs richtig בלעים וויס Jos 7 ואָברים על אַברים וויס אַנערים וויס א richtig, aber in v. יל mußte es heißen לְבָּהִים (so richtig 10MSS, שנה ביים). vgl. viell. auch Jes 55 4, wo das erste מאומים (später als לאומים gedeutet) lediglich durch das parallele לאמים verschuldet sein könnte und in לעמים (so Vrs) zu ändern ist. - יסו־אפל Iob 10 22, urspr. gewiß ein anderer Vergleich als dieser auch am Versende gebrauchte. - ihre Altäre und ihre Ascheren על שוב על בען על בבעות הגבהות Jer 17 2, das erste על Fehler statt הַּתָּת (\$). - הַּיֹּחֶרָת עַלְיהַכָּבֶר, so stets, dagegen Lev 9 יוֹס מְּרָהָכָּבָר, wegen des unmittelbar folgenden מן־הַחְפָאת. – "sich heilen zu lassen in Jezreel p von (den Wunden)" richtig 2Kö 8 29; 9 15, dagegen in der | stelle 2 Chr 226 falsch 3, indem der Blick des Abschreibers zum weiterhin folgenden ביורעאל abgeschweift war. Ca 12MSS 63 auch in 2 Chr richtig מן Ps 44 14, durch ebendieses Wort am Anfang von v. 15 veranlast, aber gemäß der ebendiesem v. 14 entnommenen Glosse 794 in zu ändern. — בְּלֵע Jes 25 7, durch das בְּלֵע am Anfang von v. 8 verschuldet, aber notwendig durch ein anderes Vb (הְלַבְּיֹה) zu ersetzen. -Thr 3 43 ist (בָאַרָ) durch das סַלֹּתָה am Anfang von v. 44 veranlaßt, auf das der Blick des Schreibers abgeschweift war. Lies מבותה -ענקיתי דָמָם Jo 421, durch das sofort folgende נְקִיתִי נְקִיתִי נְקִיתִי נְקִיתִי נְקִיתִי נְקִיתִי ינקמה: — נוֹתָ מאוביהם Esth 9 16, veranlallt durch das עות ער 17. 18 und das אַחלק־לו ע. 22, lies מָן אָרָלְרָלוּ Jes קאַ וופ (mit 6, Duhm u. a.) יְנְחַל־לוֹ (יְנְחָל־לוֹ 1Kö 145, durch das drei (יְנְחָל־לוֹ 1Kö 145, durch das drei Wörter später folgende יוהי veranlaßt, lies וְהָוָה. Die Bemerkung von Kautzsch zu dieser Stelle läßt unerklärt, wie das auf יהי folgende י הְנַלְ הַּוְנְהֶיהָ וַהְנֵל אֶּת־עֶרְוָתָה (בּאָה Ez 23 18, das erste וְהְנֵל הַוֹּנְהֶיה, das allerdings schon 6 las, doch wohl verschrieben (vgl. v. 19?). — וְהְנֵל הוֹבֶת (Subj. הְאָרֶץ) Ps 18 8; 2 Sa 22 8, aber Q an letzterer Stelle וֹיוֹקְנֵעְשׁ mit Abschweifung des Blicks auf das später folgende הַּיְּבְנֶעשׁוּ das Schlußwort בַּלְּבְנִין Ho 14 6 durch ebendieses Schlußwort in v. 7 veranlaßt; lies בְּלְבֶּוֹן (BH: בַּאַרְוֹיִם).

β) der Schreibfehler durch Vorhergehendes veranlaßt: 3772 39b Dt 2 27 lies gemäß Nu 20 17 21 22 בהרג הרג . . בדרך המלך Ez 26 15 lies (z. T. mit 6) בהרג חרב. — בהרג שממה ושממה בשממה Ez 357 lies, wie v. 3 richtig bietet, desgl. 16MSS, Vrs, שׁמְמָה וּמְשֶׁמָה (auch Umstellung von Buchstaben - ספר ד הימים וChr 27 24 lies natürlich (mit 6) מספר דברי הימים, der Fehler durch das unmittelbar voraufgehende הַמְּסָפָּר veranlaßt. — נַיַּבוֹ הַאָּחֶד אָת־ יה בער בער בער אתדאחיו (Sa 146 lies (mit Wellh, nach של אתדאחיו 2 Sa 146 lies (mit Wellh, nach באחרו אתדאחיו בער אויד האחר אתדאחיו ו Sa ו 24 lies (mit 6) הבער עמם, doch ist im MT der Kontext verstümmelt. - נער־אַחָד מהנערים I Sa 25 14 lies wohl (mit Klosterm.) פהרעים, vgl. v. 7. ורים ;כמ' סרם (mit Ew. u. a.) ורים במהפכת ורים - בער In 6BA fehlt נרים במהפכת ורים geht vier Wörter voraus. — קרית סנה Jos 15 49 lies wie sonst ק־מפר; der Fehler ist durch das unmittelbar vorausgehende 717 veranlaßt! 6 richtig ק־ספר Ri 1 36 lies הַאָּלֹמִי (vgl. GALSh etc.), der Fehler durch in v. 34 und 35 veranlabt. — Ps 35 8b ist das irrige גשואה statt ס. dgl. (BH לַבַּרָד – durch שׁוֹאָה in v. 8a veranlalit. – לַבַּרָד Ps 78 48, veranlaut durch לְּבֶּבֶּר v. 47, lies (mit IMS, בַּבָּרָה — ersetze das zweite ובח 1 Kö 66 lies (mit 6). היציע – חלב 1 Kö 66 lies (mit 6) gemäl v. 8 הגלע, der Fehler ist durch נְצִיעָ in v. 5 verschuldet. — וַיָּהְצוּ אָת מִצְבַת הַבּעל 2Kö 10 27 lies (mit Stade) wahrsch. אָת מִבָּח הַבּעל, vgl. נתץ LKö וה 32 und zum Vb מצבת Stellen wie Ex 34 13; der Fehler durch מצבת in v. 26 veranlaßt. — ersetze das zweite אָרָם (אָרָם אַ Pr אַ זוּן durch אָרָם Pr אָרָם) Pr אָלָם (שנהל crichtig (L); — das zweite משהל 2Sa 21 16 durch שהל (richtig (L); — das zweite ו מחרשתו (מחרשתו וSa 13 20 gemäß σ (δρέπανον) durch דָרָבָנו; - das zweite אַהָּיו Gen 37 4 (mit 5MSS, Sam 6) durch קנין; - das zweite הַנְיוֹ Jes 44 16 durch על לפסאו (vgl. v. 19 und 63); — das zweite על בסאו Zach 6 און durch מימינו (richtig 6); — das dritte עור Jes 42 ויס durch התרש. — 2Kö 6 33, desgl. 1 Chr 21 20 (∥stelle 2 Sa 24 20 sowie 6 richtig הַמֶּלֶדָּ lies המלה, der Fehler beidemal durch das in den vorhergehenden Versen wiederholt vorkommende מֵלְאָן veranlaßt. — דָתוּךְ הָעִיר ISa 9 14, durch das vorhergehende עיר veranlaßt, lies (mit ש wie v. ווּ השער 18 בתוך השער . — (so auch בְּשָׁלוֹם so בּרוּשׁלִם עוֹד תַּחְתִּיה בּירוּשׁלִם (so auch Kautzsch); in vielen MSS, פא etc. fehlt בירושלם. — אניצת Nu 15 39 statt ספר ספר o. ä., vgl. das zweimalige יש in v. 38. - פספר Ps 147 5 aus v. 4 irrig wiederholt, lies wohl תַּקָר, s. Jes 40 28 und vgl. Iob 9 10. — Jes 32 17

ist das zweite הצדקה (mit Duhm u. a.) wohl in צשר zu ändern. — אשר לא־הַסִיר הפלחי (חַסְרוֹ מאהי Ps 66 20, das הפלחי (חַסְרוֹ מאהי am Ende von Z. 19 verschuldet; durch ein Wort wie אָמָהוּ (Duhm: תַּחָנָּתוֹ) zu ersetzen. - בְּרִית הַכְּהְנִים (Neh 13 29 lies (mit 1MS, GLSA) הַכַּהְנִים, der Fehler durch das fast unmittelbar vorhergehende הבהנה veranlaßt. - בני-נכר Ps 18 46; 2 Sa 22 46 durch בניינכר in v. 45 verschuldet, wahrsch. ein Objekt (Geschenke o. dgl.) zum Verbum יבלו d. i. wohl יבלו, nicht (MT) יבלו . — Iob ביו ז ו Iob ביו ז das zweite מובתי של (מובתי שלו), או ו 15 f. das dritte יצוק (lies wohl Schreibfehler. — בָּקשׁ Iob 41 21 (vgl. v. 20 לְּקַשׁ lies (mit שׁ) וֹיִצְאָרֹ על־ראש הַר' וו רְפֹנִים - vgl. noch וווּה אין אין אין אין יים אין יים יים יים אין יים יים יים על־ראש הַר' ווי רְפֹנִים statt העמדים (so richtig ca 50MSS) eine vorhergegangene Auslassung verrät, die gemäß v. 20 zu ergänzen sein wird. — אָל statt על (ש) Jer 36 בז Ez בז 8 wegen des vorhergehenden אל בהרך: ב 2Chr 6 בז: תורם אל ההרך. wogegen ||stelle I Kö 8 36 richtig אל; אָתהה; durch das vorausgehende ישראל veranlabt? – מְבְנֵי הַחִירֹת Nu 33 8 (geht zweimal ישראל voraus), lies ימפי הַח', richtig 17MSS, Edd, Sam צעפי ה יותר, בחבלים Jer 38 12, durch das vorhergehende מַעַל ל verschuldeter Schreibfehler statt ישנה "über". - ersetze das zweite 5 Gen 36 2. 14 (mit Sam 68) durch 12; - das zweite ויאמר Zach 4 2 durch אמר (Q, Vrs); — das zweite ויאמר Ezra 106 durch אל-תורא oder (ש); - das zweite אל-תורא Ez 26 durch אל-תורא (שניתה (vgl. 141 3) oder אשימה (vgl. 141 3) אשימה (vgl. 141 3) איימה איימה (vgl. 141 3) — das zweite וַיִּשְׁמֵע Jes 37 9 durch וְיִשְׁב richtig 2 Kö 199; — das fünfte ממא (מְמָא) Lev 5 2 durch יָדֶע, s. v. 3f. — וּשָׂאוּ Ps 24 9, durch das vorhergehende www veranlast, lies, wie v. 7 richtig bietet, und mit mehreren MSS והנשאר באר 2Kö 20 13, durch das kurz vorhergehende ישמע veranlaßt, lies וְשְׁמָח, wie die stelle Jes 39 1, desgl. einige MSS und של richtig bieten. — ישבע Pr 18 20 wegen des הַשְּׁבַע im ersten Parallelglied, lies und vgl. zum Parallelismus ו אכל und vgl. zum Parallelismus ו אכל Jos 6 וא יאכל פור החסדו ; eine andere Erklärung dieses Schreibfehlers s. u. 95 a. - להפיל Ps 106 27 lies לְהַפִּיץ (vgl. Ez 20 23), in v. 26 ist לְהַפִּיץ richtig. — מרדַך 2Kö 20 12; Jes 39 1, der richtige Vatersname (Eriba-Marduk) durch die irrige Dittographie leider verloren gegangen.

99c ץ) der Schreibfehler durch Folgendes und Vorhergehendes veranlaßt: "begrabet mich אֶל־אֲבֹתֵי "Gen 49 29, sonst stets עמר beachte unmittelbar vorhergehendes und folgendes "אָל־אַבֹת per 25 38 verschrieben statt אָל־אַב (richtig 40 16 50 16), da תַּרוֹן הַיּוֹנָה folgt und vorhergeht (ca 20MSS, פּבּּא (הַהֶּהֶנֶה הַ הַּיְבָּא (הַהָּהֶנֶה und וַּצְבָּה thende וַיְּצַרְ (הַהָּרָה מַּב מֹנִי (הַהָּרָה מַב מֹנִי (הַרָּא שִׁים thende וַיְּצַרְ (הַרְאשִׁים v. 43 und וְּיַבְּה עִּרְא שִׁים ki 9 44 a gemäß dem Kontext durch וְּהַרְאשׁים (פּשׁים). — infolge der folgenden und vorhergehenden Femininformen falsch וְהַרְאשׁים Nu 5 27 statt וְהָיִה (Sam). — בּא ל. בּא אַרנִי בֵּוֹק הוֹר richtig, aber v. 15 lies (mit Corn. nach 6) ל. . — גוֹר גוֹר גוֹר גוֹר וֹר נוֹר בּוֹרָן בּיִרְּרָה וֹר בּיִרָּר בּיִרָּר וֹר בּיִרָּר וֹר בּיִרָּר בּיִרָּר בְּיִרָּר בּיִרָּר בַּיִרְר בַּיִרָּר בַּיִרְר בַּיִרְר בַּיִרְר בַּיִרְר בַּיִר בְּיִרְר בַּיִרְר בַּיִרְר בַּיִרְר בַּיִר בְּיִרְר בַּיִרְר בַּיִר בְּיִרְר בַּיִר בְּיִרְר בַּיִר בְּיִרְר בַּיִר בְּיִר בְיִר בְיִר בַּיִר בְּיִרְר בִּיִר בְּיִר בְּיִר בַּיִר בְּיִר בְּיִר בְּיִר בְּיִר בְּיִר בְיִר בְיִר בְּיִר בְּיִר בְּיִר בְיִר בְיִר בְיִר בְיִר בְיִר בְיִר בְיִר בְיִר בַּיִר בְיִר בְיִר בְיִר בְיִר בְיִר בְיִר בְיִר בְיִר בְיִר בְּיִר בְּיִר בְיִר בְיִר בְיִר בְיִר בְיִר בְיִר בְיִר בְיִר בְּיִר בְיִר בְיִר בְיִר בְּיִר בְּיִר בְיִר בְּיִר בְיִר בְיִר בְיִר בְיִר בְיִר בְּיִר בְיִר בְיִר בְּיִר בְיִר בְיִר בְיִר בְיִר בְּיִר בְּיִר בְיִר בְיִר בְיִר בְיִר בְיִר בְיִר בְיִר בְּיִר בְיִר בְיִר בְּיִר בְּיִר בְּיִר בְּיִר בְּיִר בְּיִר בְּיִר בְּיִר בְיִר בְּיבּיר בְיִר בְיִר בְּיִר בְּיִר בְּיִר בְּיִר בְיִר בְּיִר בְּיבְּי בְּי בִּיר בְּיִר בְּיִרְיִר בְּיִר בְּיִר בְּיִר בְּיִר בְּיִר בְּיִר בְּיִר בְּיִר בְּיִר בְּיִי בְּיִי בְּיִי בְּיִי בְּיִי בְּיִר בְּיִי בְּיִר בְּיִיי בְּיִיי בְּיִי בְּיִי בְּיִיי בְּיִיי בְּיִיי בְּיִיי בְּיִיי בְּיִיי

höchst wahrsch. יְתְרָא הִישְׁרָאֵלִי (da יִשְׁרָאֵלֹי vorhergeht und folgt) 2 Sa 17 25 falsch statt הּיִשׁמְעָאלִי (richtig 64, desgl. 1 Chr 2 17).

b) der Schreibfehler durch sozusagen innerlich Benachbartes, z. B. aad andere gebräuchliche Wortverbindungen u. dgl., veranlast: יבַּשָּׁ in אַשָּאַ פַני אַל־מִצוֹתִידְ Ps 119 48 lies פָּנִי הָהִיא הַהָּיא חַנוּף הַחָנַף הָאָרָץ הָהִיא Jer 3 1, wo das הַהִּיא verrät, daß הָאָרֵץ ein Schreibfehler ist statt הָאָשָה, wie שני richtig bieten (ebenso urteilt Giesebr.). – בּן חָכֶם מוּסֵר אָב Pr וּץ ז lies (mit Dyserinck) מוּסָר אָהֶב (vgl. z. B. 12 1); der Schreibfehler wohl durch das dem Schreiber vorschwebende אָב מוּסָר אָב 4 ו vgl. ו 8 ויק 5 veranlaßt. — עליין 2Chr 25 3 statt בוריין 2Kö 145 (so auch 10MSS, 63 richtig 2Chr). ענבה בצום נפשי Ps 60 11 lies (mit Olsh. u. a. gemäß שמבה בצום נפשי (oder richtiger ohne auslautendes ה.). - רָלפוּ אַתְרֵי Ri 3 28 lies (mit 6, dem Kontext entsprechend) לְדָל (Imp. von יָרֶד).

In allen bisher u. 99 genannten Stellen handelt es sich um je Ein falsches 99 e Wort. Zwei falsche, zu ersetzende Wörter liegen vor Jer 30 9 im zweiten קעם הַנְּשְׁאָרִים, lies הָאָמן, siehe 52 15 und vgl. u. 33 a. — Drei falsche Wörter בל יְמֵי חָיִיו 2Kö 25 30, aus dem vorhergehenden Verse eingedrungen und dann auch in Jer 52 34 übergegangen, zu ersetzen durch die in Jer 52 אריום מותו ger של ימי הייו in & fehlt לל ימי הייו Jer 52 34.

b) zu streichen.

roo a

Dieser Schreibfehler ist zumeist durch Folgendes veranlaßt, sodaß das Falschgeschriebene als zu früh geschrieben bezeichnet werden kann.

מ) Ein Wort: streiche in אָהָה נורָא אָהָה Ps אָה das erste אָהָה. — ebenso streiche das erste אַהְרֹנִים Gen 33 2; — das erste וֹאמֶר 1 Kö 20 28 (richtig \$); - das zu früh geschriebene אָחָרֵי des Wortes אַחַרִיהֶם Jos 27, welches die unmögliche Konjunktion אָחֵרֵי כַּאשֶׁר verschuldete (3MSS richtig: בַּאשֶׁר); – das erste דִין von דִּין לֹא דָנוֹ דִין לֹא דָנוֹ דִין Jer 5 28; – das erste הָעָם וֹאַ ISa 136 (fehlt in 6); - das erste הָאָרֵץ Lev 1929; - das erste ממר 2Chr 18 19 (der Blick des Schreibers war auf das zweite 71 abgeschweift), es fehlt in 6BL und 1 Kö 22 20; - das erste ארנים 2Sa 21 19 (vgl. 1 Chr 20 5); der Blick des Schreibers eine Zeile tiefer abgeschweift. Das Wort fehlt in שני, das erste כמראה (in וּבְמַרְאָה) Ez 43 3 (6 richtig: רָמָרְאָה); das erste בָּל־ Jer אָדָה (fehlt ๑๑); — das erste בָּל־ in בָּלֹד jer אָדָה בָּל־ פָל־ Ps 396, richtig v. 12 (auch v. 6 fehlt es in mehreren MSS); - das erste Zach 4 2 (fehlt 6); — das erste למען Neh 6 ו3; — das erste שבעה (als יאל־ vokalisiert) Jer 102; — das erste על־ in אַל־ in אַל־ יַהְיֶה בַמָּצור עַל־ בושלם Zach 122; beachte auch sein Fehlen in der auf 122 zurückgehenden Glosse ול יהוה statt הוה lies והוה? - das erste בי וSa 12 21 (fehlt נילן: — das erste איננה וואל וואל וואל וואל וואל וואל וואל (fehlt on); — das erste איננה Lev 11 26 (exegetisch wichtig, vgl. Dt 14 6); - das erste בּלֶכְהָן bezw. בלקת Ez ו וז (fehlt שמ); - das erste לחמא Ho 8 וו; - das erste בלקת



Ps 90 5 f. — streiche (mit Wellh.) das aus der nächstfolgenden Zeile (v. 8) in 2 Sa 23 7 eingedrungene בשבת (בַּשֶּבֶת). — streiche I Chr 24 21 das zu früh geschriebene הַלְּבָוָהוּ samt seiner Präp. ל.

- ין drei Wörter: streiche אַלּיהָמּוְבֵּהַ וּצַל על־הַמּוְבַּהַ וּצַל על־הַמּוְבַּהַ וּצַל על־הַמּוְבַּהַ וּצַל על־הַמּוְבַּה בּבִּית־אַל gefügte erklärende Glosse: על־הַמּוּ בַּבִּית־אַל gefügte erklärende Glosse: על־הַמּוּ אֲשֶׁר־עָשְה בְּבֵית־אַל hatte vielleicht zur Folge, daß zwecks ihrer Aufnahme in den Text ein am Anfang von v. 33 geschriebenes וְיָה וְיִה וּשְׁל es geschah am וּבָּר Tag usw., da machte er ein Fest usw.") י eigenmächtig in יְיִה geändert wurde (७ fand die Änderung bereits vor). יְהִוּשְׁבָּה וְיִל יְהִיּהְיּה בְּבִית־אַל בְּאַר יְהִיּוּשְׁבָּה בַּבְּית־אַל בּבְּאַר יְהִיּשְׁה בַּבְּיִת־אַל בּבְּאַר יִיּירְיִּשְׁה בַּבְּיִת־אַל בּבְּאַר יִיִּירְ יִּשְׁר בְּבִּית־אַל בּבְּאַר יִיִּירְ שָׁבְּיִּיר בְּעָּבְּיִיר בְּעָּבְּיִיר בְּעָבְּיִיר בְּעָבְּיִיר בְּעָבְּיִיר בְּעָבְּיִיר בְּעָבְּיִיר בְּעָבְּיִיר בְּעָבְּיִר בְּעִבְּיִיר בְּעָבְּיִר בְּעָבְּיִר בְּעָבְּיִיר בְּעָבְּיִר בְּעָבְּיִיר בְּעָבְּיִר בְּעָבְּיִיר בְּעָבְּיִיר בְּעָבְּיִר בְּעִבְּיִיר בְּעָבְּיִר בְּעִבְּיִר שִׁנְבְּיִיר בְּעָבְּיִר בְּעָבְּיִיר בְּעָבְּיִר בְּעָבְּיִיר בְּעָבְּיִר בְּעִבְּיִיר בְּעָבְּיִיר בְּעָבְּיִיר בְּעִבְּיִיר בְּעִבְּיִיר בְּעִבְּיִיר בְּעִבְּיִיר בְּעִבְּיִיר בְּעִבְּיִּיר בְּעִבְּיִיר בְּעִבְיר בְּיִבְיּיִיל בִּיִיר בְּעִבְּיִיר בְּעִבְּיִיר בְּעִבְּיִיר בְּעִבְּיר בְּעִבְּיִיר בְּעִבְּיִיר בְּעִבְּיִיר בְּעִבְּיִיר בְּעִבְּיִיר בְּעִבְּיִיבְיִייִייִי בְּעִבְּיִי בְּעִבְּיִיבְּיִיּיִייִי בְּעִבְּיִייִי בְּעִירְיבְּיִייְיִייְיְיִיבְיּיִיל בְּיִייִייְישִׁיּים בּיּבְּירִייִישְּיִיייִיי בְּעִיּיי בְּעִיבְּייִים בּיּבְּייִיים בְּיִייִייִייִישְׁיִייִי בְּיִייִיי בְּיִייִי בְייִייִי בְּיִייִי בְּיִייִי בְּיִייִי בְּיִייִי בְּיִייִי בְּיִייִיי בְּיִייִי בְּיִייִי בְּייִיי בְּיִייִי בְּיִייְיִי בְּיִייְייִי בְּיִייִי בְּיִיי בְּיִיי בְּיִייְיי בְּיִיי בְּיִייּי בְּיייי בְּיִייי בְּיִיי בְּייִיי בְּיִייי בְּיִייִי בְּייִי בְּיִייי

ימין " עשה היל Ps 11815 (BH ist für Streichung des zweiten); — das erste ימין " אַשֶּׁר הַמָּה מַלִּינִים עָלִי Nu 14 27.

Tooe Seltener ist die Falschschreibung durch Vorhergehendes veranlaßt.

So ist das dritte א als falsch zu streichen Ez 5 7 (richtig ca 30MSS, einige Edd, \$\mathbb{S}\$); — desgl. (mit 6) או Lev 5 24, es gehen drei או in v. 23 vorher.

c) das zu streichende Wort gleichzeitig durch das richtige ersetzt?. מְאַהְוּהָם (folgend auf לְהְוֹנְתָם) Ez 46 ו8 (fehlt ७), sofort richtiggestellt durch הַמְרָאָה. — בְּמַרְאָה Ez 43 3, sofort richtiggestellt durch הַמְּרָאָה. – für zu streichendes שוֹּרָה Jes 28 25 s. u. 16. Auch das unmittelbar folgende בְּמָשֶׁה מְקְשֶׁה מְקְשֶׁה בּיקְשֶׁה מִקְשֶׁה מִקְשֶׁה בִּיקְשֶׁה בּיִ בְּיִנְיִי בְּיִרָּה Us 3 24 streiche das erste Wort (Duhm). — streiche בּיִרָ עָּרָה בָּיִרְ פַּרָת בּיִר בַּיִרָּה בּיִר בַּיִרָּה בּיִר בַּיִר בַּיִר בַּיִר בַּיִר בַּיִר בַּיִר בַּיִר בַּיר בּיִר בַּיִר בַּיר בַּיִר בַּיִּר בַּיִר בַּיִר בַּיִּר בַּיִר בַּיִּר בַּיִּר בַּיִר בַּיִּר בַּיִר בַּיר בַּיִר בַּיִר בַּיִּיר בַּיִּיר בַּיִּיר בַּיִּיר בַּיִּיר בַּיִיר בַּיִר בַּיִּיר בַּיִּיר בַּיִיר בַּיִּיר בַּיִר בְּיִר בַּיר בַּיִר בַּיִּיר בַּיִר בַּיִּיר בַּיִּיר בַּיִיר בַּיִיר בַּיִיר בַּיִיר בַּיִיר בַּיִיר בַּיִיר בַּיִיר בַּיִיר בַּיִּיר בַּיר בַּיִיר בַּיִיר בַּיִיר בְּיִיר בַּיִּיר בַּיִיר בַּיִיר בַּיִיר בַּיִיר בַּיִיר בַּיִיר בְּיִיר בְּיִיר בְּיִיר בְּיִיר בְּיִיר בַּיִיר בַּיִיר בְּיִיר בְּיִיר בְּיִיר בְּיִיר בְּיִיר בַּיִיי בַּיִיי בַּיִייִי בְּיִיר בַּיִיי בַּיִיי בְּיִיר בְּיִיר בְּיִיר בְּיִיר בְּיִייי בְּיִייי בְּיִייִיי בְּיִיי בְּיִייי בְּיִייי בְּיִייי בַּיִיי בַּיִיי בַּיִייי בַּיִייי בַּיִייי בַּיִיייי בַּיייי בַּיייי בַּיייי בַּיּייי בְּיייייי בְּיייי בְּייִיייי ב

² Nach DUHM (Jesaia S. 26) hätte man diese Schreibfehler stehen gelassen, "um die Abschrift nicht zu verunzieren und dadurch zu entwerten".

¹ Zu einer solchen Einleitung der ganzen folgenden Erzählung: "und es geschah am 15. Tage des 8. Monats" usw. würde das rückweisende "und er gab an jenem Tage ein Zeichen an" usw. gut passen.

E. IV.

Falschschreibung von Buchstaben und Buchstabengruppen infolge äußerer Ähnlichkeit oder von Undeutlichkeit bezw. Ungenauigkeit.

So natürlich es wäre, daß schon bei der Umschrift der alttestamentlichen 102 Texte aus der althebräischen Schrift in die Quadratschrift allerlei Verschreibungen von Konsonanten, etwa von b in r und umgekehrt, stattgefunden hätten, so läßt sich doch meines Wissens ein sicheres Beispiel hierfür nicht beibringen. Vielmehr datieren alle die in diesem Abschnitt aufzuzeigenden Konsonantenverwechselungen aus der Zeit der Quadratschrift.

1. Verschreibung von Buchstaben

a) infolge äußerer Ähnlichkeit.

α) Verwechselung von 1 und 1 und umgekehrt. Dieser Schreibfehler, 103 der ausschließlich bei Quadratschrift erklärbar ist (denn die althebr. Formen der beiden Buchstaben: Υ = 1 und Z = 1 sind nichts weniger als zu verwechseln), aber als außerordentlich häufig schon für 1 und 1 als Vokalbuchstaben nachgewiesen wurde (s. C. III und V), kehrt als ein Hauptschreibfehler auch bei 1 und 1 in ihrer Eigenschaft als Halbkonsonanten wieder.

י statt י: אַוְרִים "Eselsfüllen" Jes 30 6 statt אָרִים (Q). — אַוְרִים Iob 103 a 30 22 lies (mit 0, Q) בְּלְיֵי — בְּלְיֵי Jer 38 11 bis lies בְּלִיי הַ אָרָיִן s. HWB. — דְּנְיִים Jer 16 16, Q בְּלִיִי הַ הָאָרֶין Fes 40 21 lies מִיסְרָת הָאָרֶין (BH vermutet wohl weniger gut Pl. מִיסְרוֹת הָאָרִין Am 96 lies אָלָתוֹי s. אַלָּתוֹי וֹאַ ISa 18 9, Q richtig אַלְשׁר – עָּיִן Jes 45 2, Q (auch Kt v. 13)

¹ Andere Fälle, in denen korrigierende Randnoten bezw. ausgemerzte Fehler in den Text selbst eingedrungen sind, s. 155 bezw. 161.

² Obwohl das einmalige וְלֶד) Gen II 30 statt und neben לֵלֵּג sehr bedenklich ist, scheint man doch auch I Kö 3 26 f. zwischen anlautendem der geschwankt zu haben; siehe für das dortige unmögliche הַּלְּלָּדְּ

richtig ודכה – אישר Ps 10 10 lies יוֹכָה Pr 11 3 lies (mit Q, אָרָם (אַנּ : — וחכם Pr וון 20 lies (mit Q, אַנּיוְהָבֶּם (Jes 5 29 lies ישאג (Q); - ועיף (auch שאג (auch שאג) (Pr 23 5 lies ישאג (auch שאג) Pr 27 lies (mit Q, פון (צפון Ex 57 lies 'ף'. — יצפון [er 6 21 Q lies יָבְשָׁלוּ אַנָּרָ Kt. — vgl. auch Pr 20 4 יִבְשָׁלוּ Kt. — vgl. auch Pr 20 4 אל א , ס, אפר ארל פון. - ושאל ס, doch wird, da zwischen ישבר אל, ט, אל פון ארל אל פון ארל אל אל אל מין. und ישרף stehend, ישרף den Vorzug verdienen. – זְשֵׁרָשָׁן Ps 52 7, ungleich besser וְחַבֶּר — יִשְׁרָשׁׁךְ: — בְּאַרָשׁרָ Ex 28 ז lies (mit Sam 6) וַחָבֶּר [es 10 27] lies wohl (mit Duhm) יְקוּנְנוּהְ Ez 32 16 lies wohl יִקוּנְנוּהְ בי יְקוּנְנוּהְ. .. יְקוּנְנוּהְ Ez 44 24 lies (mit O, Vrs) ישפטהו (Dan 11 17 lies (mit 60\$VA) יעשה Ps 50 23 lies ישר und s. u. בין מארץ . — ארץ אווים ארץ Am 3 זו, gefallt als צר וֹסְבִיב הַאָּרָץ V kommt sonst nirgends vor), lies (mit Steiner, Gunning, Wellh.) צר יִלבב הָאָרִץ בי יוֹדֶעַ יִהְגָנִי י . צר יִלבב הָאָרַץ 2Sa 12 22 dürfte, da auf מֵי יוֹדֵעָ sonst Impf. unmittelbar folgt, den Vorzug von (O) verdienen. — ימריאו (וֹמְרִיא) [es 116 lies יְמָרִיאוּ (vgl. 19c)? — והיו [er ואָר des Q erklärt sich viell. so, daß über מון עו פון tes Q erklärt sich viell. so, daß über das anlautende i korrigierend (s. 58a) ein i geschrieben war. - 1771 Ez 25 13, sinn- und sprachwidrig als וְדְנָהָה (!) gefalt, lies (vgl. 6) ידרן d. i. ילדון "sie flüchten". — עשוות I Sa 25 18 lies אשוית (Q). — זהור ו Sa 30 24, ע richtig הודוה – Von nn. prr. vgl. הודוה 2 Chr 20 37 lies הודוה – הודיהו Neh 7 43 lies הודיה (O). — Radikales ' irrig als Vokalbuchstabe ! gefaßt in מיצקת 2Kö 45 Q, weit weniger gut als מיצקת Kt (s. HWB). — Das Suffix ' der I. Sg. zweimal von Q irrig als Kopula ' gelesen Iob 10 20 (Näheres s. u. 10b, '). - יהו richtig Ezra 1 3, dagegen 2 Chr 36 23 יהו und dieses als הוה mildeutet (6 richtig, Näheres s. BH).

י statt 1: ירב O 2 Chr 24 27 lies mit Kt היתי — ורב Iob 6 2 lies (mit O. 103 b שנה עובר עובר עובר עובר עובר איה עובר עובר וואר Iob וה בא הותי (שנה Vgl. auch 30 והותי ווים אובר וואר ווים אובר ווי יַעננו (zu lesen sein? — יַעננו Ps 20 10 lies (mit 6 Hier.) יַעננו וְקר־רוּת ... יַעַננוּ Pr בי אל richtig, Q יְקרדות יקפאון. — "es wird nicht sein Hitze ייקרות יקפאון Zach 14 6 lies (mit שמב), das letzte Wort auch in Q richtiggestellt. Statt יצחר – וַקרָת lies וְקרָה gewiß besser als וְקרָת וֹלָרָת וֹ Chr 47 lies mit Q ירמות (n. pr. m.). — ירמות Ezra 10 29 lies mit Q וְצֹחֵר (n. pr. m.). — יאכל Ooh ק ול lies יאכל Pr 18 יבא Pr 18 וופא ול (Q). (Q). ובא Jes 49 און lies וֹפְגְּחוּ (Q, 34MSS). — ישבי Jer 48 או lies (mit vielen MSS, Q, (63) ילבשו – וּשְׁבִי Ez 42 14 lies (mit Q, Vrs) ילבשו , s. 44 19. – Dan וו 12 lies אור (Q); erklärt sich das ז in ירום aus übergeschriebenem, korrigierendem i, das dann in das Wort selbst aufgenommen wurde? oder liegt lediglich scr. pl. des falschen יום vor? - n. pr. m. יחבה vor? - n. pr. m. יחבה ו Chr 7 34 falsch statt וְחַבָּה (Q). — Radikales ו irrig als Vokalbuchstabe י gefalt in עינתם Zach 56 lies (mit 6) עינתם Ho 10 10, Q עינתם Ho 10 10, Q lies wahrsch. (mit שלתם (Für den umgekehrten Fall, daß der Vokalbuchstabe i irrig als radikales ' (712 als 717 Jer 41 9) gefallt wurde, s. u. 147.

Große Verwirrung hat die Verwechselung von 1 und 1 innerhalb der 103 c beiden Adjektive מולים und 2 und מולים 25 angerichtet. עניים 22 Zach 99 Ps 18 28; 2Sa 22 28 lies עניים עניים 16 19 lies (mit Q), 3 34 (mit Q, 600). Umgekehrt lies statt עניים 16 29 29 19 Am 27, wohl auch Jes 61 1 Ps 34 3, עניים עניים 19 Jes 27 Ps 9 19, desgl. lies statt עניים עניים 19 Pr 14 21 (mit Kt, Vrs), wohl auch Ps 9 13 10 12 (mit Kt) עניים 19 Jes 11 4 lies עניים 19 Q Am 8 4 Iob 24 4 (s. für letztere Stelle BH). Näheres s. in HWB. — Jer 17 13: יסורי 18 עניים 18 ליסורי 19 עניים 1

Die leichte Verlesbarkeit von 1 und 'macht es verständlich, daß die Verwechselung von 1 und 7, von 1 und 3 (1), von 1 und 3, von 1 und 3 sich auch auf 'ausdehnte; s. hierfür unten u. 109 a –110 b nebst 112 b. Und vgl. ferner 116 a, 119 a, 126.

β) אַחַר (Gen 22 13 lies (mit ca 40MSS, Sam, שּמַר (אַתָּד γο4a - ebenso Neh 5 וז (lies אחר א oder mit ש אחר אחר פוליום אחר של Gen 43 14 lies (mit Sam 6) אָקָד, richtig 42 19. Genauer Sam an beiden Stellen: קָרָקר Nu 24 17, Sam und ||stelle Jer 48 45 richtig קָּרָקר. — גרל־ת Pr וס statt 'הקל (Q). – המר Jes 27 2 lies (mit einigen MSS, ס המד (s. HWB). — הָאָה ein Raubvogel Lev 11 14; Dt 14 13 הָאָה (IoMSS, Sam 6 richtig דור Ps 18 11, wogegen 10MSS und 2Sa 22 און, doch bieten viele MSS auch hier richtig ה. - אור וענה Mal עד lies עד (so auch Wellh.); auch ל (צנור אור מצור עד אויי מצור אור עד אויי מצור אויי מצור Mi 7 וער מ (auch ש lies notwendig אַרער), ערער (ווער־נָהָר ווער אין), vgl. u. r34 d. — ערער Jes 17 2 lies (mit 6: εἰς τὸν αἰῶνα, Lowth, Duhm u. a.) מררות. — עדי־עד. Iob 13 26, Hoffm. gut מְּלְרוֹת. — שֵׁרְמוֹת Jer 31 40 lies (mit vielen MSS, Q, 'A) אָרָים, siehe 2Kö אַנים Jes 5 17, 6 wohl richtig גָּרִים, s. HWB 86 און (und vgl. Jes 13 11); — ורים 6 ורים Jes 25 2. 5. ביקר פרים Ps 37 20, besser (Wellh.) בִּיקֹד כַּרִים. — für הדם, schon zur Zeit der 6 in verlesen und 'dieses weiter in הַהָרִם geändert, Ez 186. 11. 15 22 9 s. u. בי Bed. I, a. Richtig 33 25. — נשמרו Ps 37 28 lies (mit 6) , beachte v. 38. — וַהַעַבַרְהִי Jer 15 14 lies (mit Or, 27MSS) בּיִשְׁמֶרוּ bezw. (s. 90 c) וִיצְמֵירָוּ – וְהַעְבַרְתִּיךְ Jos 9 4 lies (mit ca 10MSS, שּבּבּעוּ) ויצמידו richtig v. 12. - פורק Gen 14 14, Sam (vgl. auch 6) wohl besser אריקם – וידק Ps 18 43, wofür ||stelle 2 Sa 22 43 (auch \$€) richtiger אריקם (für die Var יְתְּגּוֹרֶרְגּ s. 150 d). — יְתְּגּוֹרֶרְגּ Ho 7 14 lies (mit 12MSS, vgl. (אַעבור - יִתְגוּרָדוּ Jer 2 20 Kt (vgl. 63), Q, T falsch רעו Jes 8 9, schwer erklärbar (keinesfalls "tobt", wie Duhm übersetzt); besser scheint, vor allem im Hinblick auf das Iglied האוענ, das דעו von 62. -קררו לארץ Jer 142, darf קררו לארץ vermutet werden? - die Verschreibung von ליסר in ליסר hatte Jer 2 21 eine ganze Reihe von Lesefehlern, wie es scheint, im Gefolge: איך נהפכת לי סורי הגפן נכריה, viell. zu lesen: א'נ' ליסר

,104b

ד statt ז: אחר lies אחר Ez וו וס (חדשה |) 177 ו אחר 195; richtig of bezw. Dagegen scheint es unsicher, ob statt אָקָד 2Sa 7 23; I Chr 17 21 (mit Geiger, Wellh., Driver, Kautzsch im Anschluß an 6) צוי אחר zu lesen ist. Man muß nur nicht übersetzen "Ein Volk", sondern indefinit "ein Volk", analoge Redeweisen in den Amarna-Tafeln bestätigen die Richtigkeit von אחד oder ער richtig Nu 21 28, wogegen 7MSS, Sam, 63 falsch אַרִים Ri 2 ז פֿלִימָה ווֹ יַתְּד - עָדָי Ri 2 ז lies wohl צרים Ri 2 אַ ווֹפָּ (so Var, שניים בעדיכם Nu לצנינם בעדיכם Nu לצנינם בעדיכם Nu 33 55 (so vermutet Kautzsch) לצדים werden konnte. — מדמ (MT מדמ (MT) Ho 68 lies מְדָהֶכָה — מָדָמִים BH vermutet מָּדְהֶבָה — פַּרְמָה Jes 144 lies (mit של gemäl פר מַרָהָבָה , מַרְהָבָה Jer 25 34 lies (mit Grätz, Giesebr.) חמר Ooh 28 lies unzweifelhaft — denn nur so erklären sich Sg. und Pl. nebeneinander — שָׁרָה וְשֶׁרוֹת. — Ps 18 30; 2Sa 22 30, besser מצודים (שור שור), ebenso Klosterm. u. a. — מצודים Qoh 9 14 gemäß Dt 20 20 in מְצוֹרִים zu ändern; richtig 2MSS, שמורים für הַסִירָה Iob 39 13, Hoffm. הְסָרָה bezw. הְסֵרָה, s. HWB u. הְסֵר. – für בַּוֹר statt זוֹם s. u. 147. — für אָד Ps אַז ויב statt אָד s. u. 95 a. — שׁקִדי Jes 29 20 lies (mit Hoffm.) גדועה (ed. Bomb., mehrere MSS, 6), wogegen MT גרועה Jes 15 2, letzteres das Richtige, s. Jer 48 37. — מּוֹסָדָה Jes 30 32 lies (mit einigen MSS) מוסרה. — ינורו על Ps 94 21 lies wahrsch. (mit &) ינורו על "sie lauern auf", beachte 594. — אָדָה Iob 41 14, doch wohl zu lesen מרוץ (so IIMSS, ששמיד — אַשְּמֹר (so IIMSS, שּשְמִיד – באַשְמֹר (mit שּשָּמִיד אַ אַשְמַר (שׁבּּ, עיבד אייבד, Thr 2 אייבד, Thr 2 אייבד, Iob 33 24 lies (mit einigen MSS, Hoffm., Duhm) הָּתְאַחָרִי – בּרָעָהוּ Ez 21 21 lies mit einigen MSS, dem Kontext entsprechend, יְתְנּוֹדְדוּ – הַתְּאָתְרִי Jer 5 7 lies und dieses aus תער d. i. מער (so lies mit Ew. u. a. gemäß 6). - Von תית. prr. vgl.: בְּרָק lies (mit 6) הֶעְבְרִים richtig I Sa 13 3 14 21, aber 6 beidemal irrig ol δούλοι; — für בְּרָוֹד 2 Sa 19 44 statt כִּל s. 131, כֹּל, Stadt בְּרָוֹד (MT רְמֹנָה) Jos 21 35 statt רמנה ל. וֹ. עְפֵּלָה, vgl. 19 13 וויף הַלָּרָה Chr 6 62.

Für die Verwechselung von 7 und 7 vgl. noch in Gen 41 den 104 c Wechsel von דְקוֹת und בְקוֹת in bezug auf die sieben Kühe, von יותן und in bezug auf die sieben Ähren. - ferner den Wechsel der Lesungen עברתו – Ps 1103 (MT) und בַּהַרְבִי־קֹישׁ (viele MSS, Σ Hier.); Pr 228 und מָרָר (6); — ימָר Mi 24 und ימָר (6). — אַבָּרְתוּ Ho 12 r lies י פרור ש Jes 29 3. פּרְוּר ש Jes 29 3. פּרְוּר שׁ Jes 29 בּדּוּר — יִּדְּר ; auch Iob 24 22 las שנרע – אבירים statt מָכֶר – חָכֶּר Pr 28 22, שׁ חָסָר – אָבִירִים Ez 5 11, Or, IOMSS, בעני אודע Ps 425 (אדדם, verschrieben in אודע wenige MSS אדר (θαυμαστής). — Von nn. prr. vgl. דְרָנִים Gen 10 4, dagegen wenige MSS, Sam 6 und I Chr I 7 דיפת וור; - וְדְנִים ווּ I Chr I 6, dagegen ca 30MSS, Edd, שט, auch Gen וו פקה : " Nu 33 ובלקה Nu 33 ובלקה או או המקדה או לפקה וויפת לייפת לייפת או נקיחור -- ב' (Vater des Königs von Geschur) 2Sa 13 37, mehrere MSS, Q, Vrs אַמְיהוּד wechselnd mit דעוּאֵל – יָדְעוּאֵל יי wechselnd mit דעוּאָל – אָפֶּן־הַרָּד, wogegen שׁ טוֹסׁבָ "Aðep; — den Volksnamen הַמְדָן, wofür ו Chr ו או על u. a. m.

(ששה עלה תמיד — יְחָמָת (ששה Nu 28 3, sonst stets 'עלת ה (שנה ממיד (ששה (ששה); – עמָד Lev 6 וון פומה בעמָד בין קומה בעמָד Jer 52 21 lies קומה פּמִיד (Q), wie die || stelle I Kö 7 וז richtig bietet. — אֵימָת Gen וז 12 lies wohl אִימָת. — עפרה אבי העורי Ri 8 34, richtig 'מנהו — 6 24. (MT מנהו (MT מנהו Ps 68 24 lies (mit Hupf. und Olsh.) מנחה (oder אחריהם - Ps 49 14 lies (mit Wellh.) אַחַריתָם (אַתַריתָם IKö וַ זַּנּשֶׁב בָּתְרְצָה ווֹיַּשָׁב (mit Klosterm, nach שׁנוֹיִם (שׁנוֹיִנִּה אַ פתחת (vgl. 10a). — פתחה (MT פָּתְחֵיהָ) Mi 5 5 lies פּתחת d. i. פּתחת מַּתְּלָתְה (נְיָשֶׁב תְּרְצָּתְה (פַּתְּחֹת 2 Sa 7 23; | stelle 1 Chr 17 21: יב העליליה – . גדלות וני lies בדלות וני (Vok., von Jaho) Jer 32 וס (Vok., von Jaho) lies (mit שבמו העלילות (BH). — העלילות (GBH). — ממה שבמו (במי Jes 9 3, besser ממת oder מלה (על ₪). Vgl. ממהו Nah ו וז lies ממתו הוה (יותוה) חוה – ?ממתו Jes 28 ון lies gemäß v. ווא חות (חוות); פע pactum. - המותה Ps 116 ון Ps 116 ון lies (mit Olsh.) הְמוּתָה, auch הְמוּתָת wäre möglich. — איש שלחו הַמִּיִם Neh 4 וז, alter, aber sinnloser Schreibfehler, lies wohl מְמִים "fertig" (zum Gebrauch). י הנהאשר ארז בַּלְבנון verschrieben in 'und gedeutet als הנה אשור ארו ב' Ez 31 3, sehr alter Schreibfehler, wie 6 zeigt: ίδου 'Ασσούρ κυπάρισσος έν τῷ Λιβάνψ. Beabsichtigt war wohl הָנָה

י Kautzsch: לְימִינוֹ oder בְּיְמִינוֹ; "nachdem עו עו ב geworden war, meinte man, durch Voranschickung des Artikels einen besseren Sinn zu gewinnen". Unbefriedigend, denn wie wäre der Wegfall von בי bezw. בי עו בעודו Rödiger's די (nach 2 Chr 23 10) läßt den Schreibfehler המים

אבון wozu אָבוּן erklärende Glosse, die dann in den Text aufgenommen wurde. Schon Ewald sah in אשור eine Verschreibung von ראה פניך - . דעה אחרי - Jes 119 lies besser (vgl. Hab 2 14) דעה אחרי - . האשור Gen 48 וו lies און (פאות בך – לראוה בן "um ihre Lust an dir zu sehen" Ez 28 וז (MT לראות, was Inf. Qal sein soll!) lies לראות (IMS לראות). — lies שׁאיהם – Ps אַכּיהם Ps אָכָּז, sinnlos, ich vermute שׁאיהם (s. HWB u. II. ישאה), vorzuziehen den sonstigen Vermutungen שאנתם (Olsh., Dys., Grätz). שואנים (Wellh.), שאפים (Hal.) – קנה־חכמה Pr 16 16 lies (mit 6 und 1MS) קנת (IIMSS קנה), im gleichen Verse richtig קנת, ebenso ון ול. – Jes 48 8 lies פתחה אונד Jes 48 8 lies בתחת auch 6 las ח, obschon weniger gut יצועי עלה – HB: יבועי עלה (?), empfiehlt sich nicht. יצועי עלה Gen 49 4, zu erwarten עלת d. i. עלת (so richtig שלית, עלת Ex 25 37 lies (mit Sam, 6) אילה הבת d. i. העלית. — עלתה בת Jes 15 2 verschrieben in עלה הבת, was wiederum die falschen Lesungen הַבֵּית וְרִיבוֹן verschuldete; lies עַלְתָה verschuldete Jes 63 והמשפקו Jes 63 ו ist (mit Oort, Duhm) besser zu lesen: אַל־תְּתָאָפָּק. — נבאָה (! zum mindesten wäre באָה zu erwarten) ו Sa 20 21 lies (mit Driver) ובאת. Die Lesung לאה ohne ובאת ohne ובאת. Die Lesung לאה möglich, empfiehlt sich weniger. — הָנה Gen 385, sicher falsch, lies wohl והית d. i. והית, nach ל (מטדת סב אין vermuten Kautzsch, BH קיא, aber wie erklärt sich der Schreibfehler? — בָּלָה הִיא ISa 20 33 lies d. i. בַּלְתָה הִיא, ebenso BH nach כּלת היא die unklare Stelle Ps 74 וו zu sanieren ist durch Änderung von כלה (בלה) in כלה d. i. בלת. i. בלת. i. לבלת. i. בלת. i. ב s. HWB u. בַּלָא.

, זוֹכָר (בּה בּנְבֶר הַ Ex 34 19 lies (mit שַּפּר). — הַּנְּבֶר (בּה Jes 38 16 lies הַהַלִּימְנִי (folgt וְהַהְיֵינִי); BH liest beide Verbalformen mit anlautendem תקעו - ו Sa 31 io; ו Chr 10 io lies (mit Lag.) יקעו (s. HWB u. יַקע (s. HWB u. יַקע Hi.). — der 6 noch unbekannte Zusatz ותפצתיכם (MT ותפצתיכם! Var Jer 25 א meinte urspr. wohl והפוצ'תיכם "und ich zerstreue euch". — תַּמְשֶׁךְ, vgl. פּישׁרָ, vgl. פּישׁרָ, vgl. פּישׁרָ, vgl. פּישׁרָ, אַ פּישׁרָ, vgl. פֿיי Neh 12 31 ließ gemäß v. 38 וְהַהֹּלְבַת, rationellere und einfachere Emendierung als die Annahme eines Ausfalls von וְהַמּנְהָה הָאָחָת הֹלְכֵת hinter (Kautzsch) oder die Änderung des Wortes in וְחַהַלְבֹת (vgl. BH). - שנת אבר בSa 246 lies (mit 61) אנת Var שנת Var שנת Ps 1324, warum nicht שָנָה ebenso שָׁנָת, das Jahr" Ps 65 12 lies doch wohl הנחלת הנחלת) Ez 344 lies, wie der Kontext fordert, (mit יהבחלה (שבש וואס זו לכל-ממלכות – הבחלה (אל וואס זו לכל-ממלכות – הבחלה (שבש richtig 2 Chr 9 19. — הר־המשחת (MT: הר־המשחת) 2 Kö 23 13 lies wohl (mit द: יתיא, Talm. und einigen MSS, s. Perles, Analekten 31f.) הר-המשחה, Name des Ölbergs (s. Hoffm. in ZAW II 175, Nestle in TLZ 1896, 129). ein alter Schreibfehler חכמת statt הכמה) dürfte Pr ו 20 9 ו die

Deutung als חכמות (חָכְמוֹת) veranlast haben (s. u. 33a), obwohl der Kontext einen Singular erheischt (חָכמוֹת mit BARTH als Sg.-Form zu deuten, ist unmöglich); man erwartet notwendig הַכְּלוֹת . – הַכְּלוֹת Jer וּ גַּ 8. שֹּבֶּט Jer וּ 5. איי וּ ובה Iob 86 lies wohl (מַלְכוֹתָם) מלכתם — בָּהָלָה. Jer 107, besser (so Duhm) מַלְבִיהֶם. — מָלְבִיהָם Dt 32 36 lies wohl אָוֶלָה Ez 46 17 lies wohl בַּרְחָה (Jer 4 29, besser (mit פּבּא) בַּרְחָה – Stadtname Jes ו 3 lies מְעָכָה. — zwar nicht absolut notwendig, aber doch empfehlenswert ist die Änderung von נְּיָלָה וְרָבּן Jes 35 2 in גִּילָה, wie ja auch 336 statt הָבֶּמֶת וְדָעָת lesen. — מֶתה d. i. Inf. abs. עלה "trinken", verschrieben in שתה und weiterhin שָׁתוֹת vokalisiert Jes 22 ואחה – שתה nämlichen Verse שתה – שתה, so lies höchst wahrsch. (mit Dillm., Grätz, Duhm u. a. nach 6: ἀναγγελῶ) Iob 13 17, verschrieben in ואחות, das dann falsch als יאחותי verstanden wurde. — אשרהג הודך Ps 8 2, d. i. (so Duhm) אָשׁרָה־נָּא הְוֹדְךָּ, verschrieben in אשרהג und dann gedeutet als אָשֶׁר תְּנָה הְוֹדְהַ Doch s. u. 145*. – Für נָשֵּׁאת נָשָׂא 2Sa 19 43, lies ינשאהו נשא (so auch Klosterm.), s. HWB u. אָנָשָא Ni. fin. für המחו Iob 33 20 lies המחו . — und darf Pr 30 9: "daß ich nicht הפשתי " אלהי statt תפשת vermutet werden הבשת d. i. הבישותי: — Aus Korrektur von irrig geschriebenem ה in המבאתה (התבאתה) Jos 6 ו? erklären, lies הַּהְבִּיאָה, s. bereits 58a.

Beide Schreibfehler: הרצת שומ ה statt ה in Einem Worte הרצה (MT הְּרְצָּה, Sam הְּרְצָּה) Lev 26 34b; v. 34a richtig הָרְצָּה. BH vermutet (nach Sam) הָּרְצָּחָה.

Vgl. noch für die Verwechselung von ה und היימנו (auch היימנו (בחימנו) 106c (ארן היימנו עוד ביימנו) 16c (ביימנו) ארן היימנו (ביימנו) 16c (ביימנו) 16c

ישרו אוני אין אול שהו פון אין Ps 49 15, Grätz: שות (von שות), besser als Baethgens שמות במות Ez 36 3, sieher falsch, doch Emendierung (תַּשְׁמוֹן) ganz unsieher.

106e ה statt ה: ירחק (יְרָחֵק) Qoh 126, Q und 39MSS: ירָתַק, lies am

besten (mit \$\$\$, vgl. 6) וְנָתָק.

- ε) ב statt ב: פַבל אַשֶׁר 2Sa 7 22 richtig, dagegen in der ∥stelle 1 Chr 1072 ו Kö בו או בי בא d. i. בי בא d. i. איז (richtig Nu 21 בי בא d. i. בי בא (richtig Nu 21 בי בא בו או איז) verlesen in בָּראשון – אָני באוּ (mit שׁ בָּראשון – בַּראשון – פֿראשון – עבוּ (mit בַראשון – בַּראשון בַרא ספר בראשון (מבא oder בראשונה - בראשונה ו Sa 119 lies (mit 34MSS, Q) יבחם. — בַּעלות הַשְּׁחֵר Jos 6 15 lies (mit Q, 39MSS, vielen Edd und vgl. ו Sa 9 26, wo auch Kt בַּעלות הָשׁ (כַּ s. weiter HWB u. שַׁחַר. — שַׁחַר. Jos 4 18, besser (so 0, 18MSS, 6) בשמעכם – בע Jos 65 lies (mit O, 12MSS) במשרפות Jer 345 lies notwendig (folgt במשרפות mit פי במכתב שלמה ,בכתב דויד - .כאש Nah 2 4, zu erwarten באש - .כמ 35 4 lies beidemal besser = (so auch einige wenige MSS und Vrs). -בפללים Ex 21 22 lies wohl בס (vgl. \$ und v. 30). — בפללים Iob 34 36 lies (mit 3MSS, 6) besser ב. - ארץ הברית Ez 30 5, beabsichtigt ארץ הברית בי ansprechend vermutet DUHM Ps 103 5 המשביעה statt המשביע במוב. -יבלו (יבלו , יבלו) Iob 21 13 lies (mit Q, Vrs) יבלו , יבלו . — יערכו Ho 94 lies (mit KUENEN, Hibbert lectures 312ff., Wellh.) יערכו. -verschrieben aus לכן, s. u. 145.

107c Vgl. noch für die Verwechselung von ב und בּלְלְּמָה יִלְּכִלְּמָה Ps 4 3, כּנְרֵי לְכִלְמָּה בּלִיתָם Ps 4 3, כּבְרֵי לֵב לָמָּה בּלִיתָם Ps 4 3, כּבְרֵי לֵב לָמָּה בּלִיתָם בּלִיתָם בּלִיתָם und (6MSS) בּבְרֵי לֵב לָמָּה בּלִיתָם Ez 43 10; — בְּבִיי עוֹלָם בְּמָתִי עוֹלָם בי Ez 43 10; — בְּבְיִי und (ca 20MSS) בְּמָתִי עוֹלָם בי Ez 43 10; — שְׁבְנִית Thr 3 6 und (1MS, פּעי יִר בְּמִי עִי יִר sowie der nn. prr. שְׁבְנִי und בְּיִר בְּיִר בְּיִר und וְבִּיִי und וְבִּיי und וְבִּיי und וְבִּיי und וְבִּיִּר und וְבִּיי und וְבִּיי und וְבִּיי und וְבִּי und וְבִּיי und וְבִּיי und וְבִּיי und וְבִּיי und וְבִּיי und וְבִּי und וְבִּיי und וְבִּיי und וְבִּיי und וְבִּי und וְבִּי und וְבִּיי und וְבִּי und וְבִיי und וְבִיי und וְבִּי und וְבִּי und וְבִי und וְבִיי und וְבִּי und וְבִּי und וְבִּיי und וְבִּי und וְבִיי und וְבִּיי und וְבִיי und וְבִּיי und וְבִּיי und וְבִּיי und וְבִּי und וְבִּיי und וְבִיי und וְבִּיי und וּבְייִי und וְבִּיי und וְבִּיי und וְבִּיי und וְבִיי und וְבִּיי und וְבִּיי und וְבִּיי und וּבְּיי und וְבִּי und וְבִּיי und וְבִּיי und וְבִּיי und וְבִּיי und וְבִּיי und וְבִּי und וְבִיי und וְבִּי und וְבִיי und וְבִּיי עִּיי und עִּיי und וְבִּיי עִייִי מְבִּיי עְיִי עְּיִי עִּיי עִּיי עִּי עִּיי עִייִי עְּיִי עִּיי עִּיְי עִּיי עִּיי עִּיי עִּיי עִּיי עִּיי עִּיי עִייְי עִּיי עִייִי עְּיִי עִייִי עְיִי עִּיי עִּיי עְיִי עִּיי עִייִי עִּיי עִיי עִּיי עִּיי עִייִי עְיִי עִייִי עְייִי עִייִי עְיִי עִייִי עִייִי עִייִי עְיִי עִייִי עִייִי עִּיי עִייִי עְיִי עִּיִי עְיִי עִּיִי עִּיִייִי עְיִי עִייִי עִייִי עִּיי עִייִי עִּיי עִייִיי עִייִי עְייִיי עִייִי עִייִי עְיִיי עִ

Q, Vrs) אָבֶּר הַהּ (zum Fehlen des Artikels s. u. 90a). — mit gleichzeitigem Schreibfehler ב statt ה: נֻצְּתָה Jes 9 18 lies höchst wahrsch. (mit פּנים). — Stadtnamen יְמְמִעָם statt הַבָּר (קבצַים), s. HWB.

א statt אַ: הָּבָּם אֶת־הָעִיר אֶלֶיךּ אָ siehe, sie regen (wiegeln) die 108b Stadt wider dich auf" Ri 9 זו lies (mit Frankenberg) וַיְּצֶרוּ ... הַּבָּם מְצֵרִים (BH: יַּצֶרוּ 2 Kö וַ זוֹ lies יְּצֶרוּ ,und sie leerten" (den Kasten)? beachte 2 Chr 24 11.

b) infolge von Ähnlichkeit oder Undeutlichkeit bezw. Ungenauigkeit.

Ob בְּשִׁרְכִים Ps 92 12 statt בְּשִׁרְכִים אֹתִם (so Vrs) und הַצְּרִים אֹתִם Esth 8 11, lies doch wohl הַצְּרְרִם, hierher oder zu 89a gehören, ist schwer zu entscheiden. An Zusammenziehung nach Art von וֹרָנוֹ Ies 16 = וְרָנוֹ ist wohl kaum zu denken.

Für die immer wiederkehrende graphische Vereinerleiung von 1 und 1 s. 103, 103 a-c.

Troc Vgl. noch für die Verwechselung von ז und ג das wahrsch. durch Korrektur von ג in ז entstandene irrige אָמָנוּ Thr 3 22 (lies מַמָּבוּ und das möglicherweise auf ebendiese Weise zu emendierende הַמְּבוֹנוֹת) Ooh 2 8, lies הַמְּבוֹת המדנות המדנות המדנות י und ז ח. מי מוֹאַל הי und ז ח. מי מוֹאַל י und מוֹאַל י desgleichen die Verwechselung von י und ז ח. מי מוֹאַל י und י מוֹאַל י und י מוֹאַל י und י מוֹאַל י desgleichen die Fehlschreibungen des Namens הַשְּבְנָה teils — mit Belassung des in ' korrigierten ג (s. 58a) — הְשַׁבְנָה נוֹי נוֹף הַשְּבְנָה (l). Ebenso urteilt Olsh. § 277, h? Da das ז אוֹי מוֹאַל von den Versionen dargeboten wird, möchte König הַשְּבְנָה für eine Kontraktion aus הַשְּבְנָה "gewürdigt hat mich J." halten.

אר (וְאֵת) או statt 1: אות (וְאֵת) Ez 47 17—19 lies (mit einigen MSS, \$, v. 18f. auch 6) או, wie v. 20 richtig bietet. — קרוקו (קרוקו) Pr 8 29 lies (mit 6) בְּחוּקוֹ.

וובb ו statt ו, עלוה : יי (על־וָה) Iob 3621, verschrieben aus אַלָּוָה = עַלְּוָה אַלָּוָה : יי

I Siehe 109/110.

² Siehe 103, 103 a-c.

ענה Jes 50 וו lies (mit Knobel u. a.) מְאָיֵהִי (vgl. &3). — n. pr. ענה וו Chr אָיָה mit Baer nach den besten MSS und שׁ ענה ענה ציי ענה lesen.

יר statt i und umgekehrt: für החר, verschrieben statt החוז, s. u. 145. — 112c בקנף Ez 1 14 lies (mit Smend, Corn.) הַבָּרָק.

גי statt i und umgekehrt: für den Wechsel von אָעוֹן und אַעוֹן (von 112 d יוֹן und יוֹעָן) s. HWB (beachte insonderheit Ps 71 3 gegenüber 31 3). — für אָבן Ez 365 statt לָבֵן s. u. 145. — das unglaubliche בּוֹוְתְיָה Jos 15 28 statt בּוֹיְתִיהְ (so lies mit שׁ und Neh 11 27) dürfte so zu erklären sein, daß das über i korrigierend geschriebene in '(s. 110a) verlesen wurde. — beachte noch Jes 44 14: אַבָּרוֹן אָרָן, עַ אָרָן אָרָן (שֹּ κύριος), sowie das מּבּרוּ וִינָּא , עַ וְיִנָּא (שֹׁ κύριος), sowie das מּבּרוּ וִינָּא , wofür einige MSS und שַּׁרֵן אַרָּר. מַבְּרוֹן וֹנְיִוֹּא (lies אַנִּיִּוֹן) v. 10. — für אָרָן הַרְּלּן זִיּן, andere Lesart אוֹרָן s. HWB.

נר statt ג': עָרַבְּתְּ Ez 16 37 lies (mit Grätz, Hal.) sicher עָנַבְתְּ (vgl. 23 5). — 113 b für אָנַבָּתְ Jes 59 13 s. u. 145.

32 statt 3: für den Ortschaftsnamen 23 2 Sa 21 16 wahrsch, statt 113c 23 s. HWB.

ב statt מ מור מידי בי אור בי אור מידי בי אור בי א

¹ Siehe 109/110.

² Siehe 110.

³ Siehe 109 a. b.

sicher verschriebene נְּתִיבָה Pr 12 28 s. eine Vermutung (im Anschluß an das אַעסווי das אָעסווי אָעאא der שּ) in HWB u. בְּקָּמָה "Rachsucht".

עקן. noch für die Verwechselung von ש und ב: Jos 3 16 (Kt und 25MSS), ע מַאָּדָם (oder, da אָם unmittelbar vorausgeht, zu 97b gehörig?). — desgl. den Flußnamen אָמָנָה.

יב statt מְּאֶפֶּם וָתְהוּ נֶּחְשְׁבוּ־לוֹ: "alle Völker מֵאֶפֶם וָתְהוּ נֶּחְשְׁבוּ־לוֹ Jes 40 17, unübersetzbar, zu erwarten notwendig בְּאֶפֶּם Ges.: "vom nichts, nichtig"! — עָּפָּה Jos 19 30 lies (mit 6 und Ri 1 31) צָבוּ

א statt מ: in א von לְּבִוֹרְאֶּחְלְּ Ps 90 11 wird man gemäß dem Iglied das Fragewort מין erwarten und zwar mit um so größerem Recht, als σ ein α las (מִיְרְאָּחְ מֹת סֹ סִסְּסְּסְטִּט). S. weiter u. 4c. — א 2 Chr 22 6 lies א (so ca 12MSS, כֹּגּ und 2 Kö 8 29), oder liegt reine Gedankenlosigkeit vor? — מַּבְּרוֹנְח בּרוֹנָ Ez 3 12, sinnlos, lies (mit Luzzatto, Hitz. u. a.) אַרְּוֹנְי der auch von den Vrs wiedergegebene Schreibfehler war begünstigt durch das unmittelbar folgende

c) infolge von Undeutlichkeit eines Teils des urspr. Zeichens.

י statt ה: רְנָהָה Ps 66 12 lies (mit Vrs) אָנָהָה.

I Siehe 107.

² Siehe 104.

(vgl. 7 יבּהַרְרָתִּיק Ps 110 3, sonst בְּמָלֵת. Viele MSS, ΣHier. בְּהַרְרָתִיק Ps 2 בּמָלֵת לוֹ. בְּמָלֵת Viele MSS, ΣHier. בּרְבֵּי בְּמֵלֵי יְהוּדָה בּרַת d. i. בְּעֵלֵי יְהוּדָה בּעלת bezw. (s. 1 Chr 13 6) בְּעָלַתְּה doch bleibt das vorstehende מ (מְבַּעֲלֵי) rätselhaft. Korrektur? — auch der Schreibfehler i Sa 17 52 statt בּיִּא (richtig מַּבּוֹ wird so zu erklären sein, daß zuerst בְּיֹ in נְּיֹ verschrieben und später zu letzterem א hinzugefügt wurde.

בי statt בּ: יב Ps פּר 23 lies (mit Wellh., Duhm) שָּׁ, wegen des fol- 118b genden נְּלָשְׁי notwendig. — אַר Zef ו ווא lies (mit Grätz, Wellh. gemäß هֵלּ Ebenso (mit Olsh., Wellh., Duhm) Ps 75 9. Auch Gen 9 5?

e) 1 statt כ: beachte hierfür die während bezw. nach der Vokal- 120 a buchstabierung gemachten Fehler: מַעַרְכֹת הַמֶּלְנָּה וֹ Sa 17 23, Q, פּעּ זֹכְּה הַמֶּלְנָּה.
 בי מֶת הַמֶּלְנָה וֹנִישְׁמַע וֹ IKö 22 37 lies (mit ๑) notwendig בִּי שֶׁמַע (פַּג מָת הַמֶּלְנָה וֹנִישְׁמַע (פַּג שֶׁמַע הַמֵּל נוֹפּג (mit ๑ und 2 Kö 20 12).

¹ Siehe 107.

² Siehe 109.

120 b בּבְלְתְּדְּ Jes 33 I lies בְּבְלְתְּדְ Ez 23 21 lies (vgl. v. 3, auch מּמֵּבֶּוּ (שְׁבֶּרְ הַיְתְּן Hab 2 17 lies notwendig (mit Vrs) יְחָתֶּדְ – vgl. auch נְּמְמֶן Jes 28 25, nach Wellh., Cheyne verschrieben aus כָּפֶּמֶת בּנֵי מבני חוֹם בְּבֶי הַ מבני חוֹם בְּבֶי בּרְ בַּרְיִּתְן בּרָי 2Sa 23 27.

- 122 a η) ה statt הַבָּה 2Kö 6 20 lies notwendig (mit שּנַבּפּר) הָבָּה; ebenso (mit wenigen MSS) v. 25. עֲשֶׁרָה אֵלֶף Ez 45 ı lies (mit Hitz. u. a. nach שִּיְרָה אַלֶּף עָשְׁרָם א' (פּלָה) כלה עֵשְׂרָם א' (פּלָה) ועבר הלוימאת בָּלֶּף (richtig \$), verlesen in und mißdeutet als עברת d. i. וְעַבְּרוּ הַלְּוִים אָת־עַבֹּרת אָת־עַרֹּר הַלְוִים אָת־עַבֹּר הַלְוִים אָת־עַבֹּר הַלְּוִים אָת־עַבֹּר הַלְּוִים אָת־עַבֹּר הַלְּוִים אָת־עַב וֹבְּעָרַם אוֹ Nu 18 23. לְּהָפָּר הַבְּעָרָם אָר v. 6. וְבָעָרָם וֹנִבְּעָרָם וֹנִבּע הַבְּעָרָם עָבָּר בָּעָרָם עִּבָּר יִבְּעָרָם עִּבְּעַרָּם עִּבְּעַרָם עִּבְּעַרָם בּעַרָּה בּעַרָּה בּעַרָּם בּעַרָּה בּעַרָּם בּעַרָּם בּעַרָּם בּעַרָּם בּעַרָּם בּעַרָּם בּעַרָּם בּעַרָּם עִּבְּעַרָם עִּבְּעַרָּם בּעַרָּם בּעַרָם בּעַרָּם בּעַרְם בּעַרָּם בּעַרְם בּעַרָּם בּעַרְם בּעַרְם בּעַרָם בּעַרְם בּעְרָם בּעַרְם בּעִבְּים בּעַרְם בּעַרְם בּעַרְם בּעַרְם בּעַרְם בּעַרְם בּעַרְם בּעְבּעְרָם בּעַרְם בּעַרְם בּעַרְים בּעַרְיבּים בּעַרְיִים בּעְרָבְיּבְיּם בּעַרְים בּעַרְם בּעְבָּיִב בּעְרָם בּעְבִּים בּעבּים בּעבּים בּעבּב בּעְבָּבְיּם בּעְבָּב בּעבְּבָּם בּעבּב בּעבְּבָּב בּעבְּבָּם בּעבְּבּם בּעבְּבָּם בּעבּב בּעבְּבָּב בּעבְּבָּם בּעבּב בּעבְיבָּם בּעבְּבָּם בּעבְּבָּב בּעבְּבָּם בּעבּב בּעבְּבָּם בּעבּב בּעבּבְּבָּב בּעבְּבָּם בּעבּב בּעבְּבּב בּעבְּבָּם בּעבּב בּעבְּבָּם בּעבּב בּעבְּבּב בּעבּב בּעבְּבָּב בּעבְּבָּם בּעבּב בּעבּב בּעבּב בּעבּב בּעבְּב בּעבְּב בּעבְּבָּב בּעב בּבָּבְּבָּם בּעבּב בּעבְּבָּב בּעבּב בּעבְּבָּ

Ta2 b הימצ אוי, d. i. ימנא, verlesen in יחצ (הְחֵצֶה) Jes 30 28? — לא יָהִישׁ Jes 28 16, passender wäre לא יָמִישׁ.

d) infolge scheinbarer Undeutlichkeit eines Teils des urspr. Zeichens $(\alpha-\eta)$ die nämlichen Verschreibungen wie in Abschnitt c, doch umgekehrt).

123 a α) ה statt י: הְשָׁבַע Nu 30 3 lies notwendig יַבָהוֹ פָּאֵר וֹיָבָה Jes 61 to lies (mit Bredenkamp, BH) יָבִין.

ה statt ז: עֵלֵיה Ob ז, der Kontext fordert עָלִין.

123 b זיי statt ז: עשה 2 Chr 4 14 bis lies gemäß der ∥stelle 1 Kö 7 43 das erste Mal עשר, das zweite Mal עשר, עשר, Vgl. 6.

123 c הציתוּ :ג Jer 51 30 lies (mit שני (נְשְׁבְּרוּ ₪).

123 d אין די די א Jes 63 ו lies (mit Σθ) צֿעֵר בָּלב בֿחן.

123e ח' statt ר חוֹרִים ו ו Sa 136 lies (mit Ew.) wahrsch. חוֹרִים, vgl. 1411.

124 a β) אל־תוך 2Sa 3 27 lies (mit 6: πλαγίων) ungleich besser אַל־תוך בוּל Jes 26 3 lies גָּבְוּרָתַךְ Jes 3 25, notwendig zu erwarten

I Siehe IIO.

² Siehe 106 a-c.

נְּמְנִיךְ וּ) גּבּוֹרֵוְדְ Jes 9 18, Duhm gewiß richtig: בְּמֵי אָּכֶלי וּ אַכְלי וּ Jes 9 18, Duhm gewiß richtig: בְּמוֹ אָכְלי וּ אַכּוֹי וּ וְאָר אַי אַ אַישׁ

Vgl. noch für die Verwechselung von ת und ' die beiden gleich 124b guten Lesarten נְיָהֶל לְעָנוֹתוֹ Ri 16 19 (MT) und וַיָּהֶל לְעָנוֹתוֹ (שַּׁ^Lah etc.).

ק בּנְרִים (אַנְרִים בּלְרִים בּלְרִים נּבְּרִים עִי בּלְרִים מּלְבְּרִים בּלְרִים וֹי י בּלְרִים בּלְרִים בּלְרִים וֹי י בּלְרִים וּי בּלְרִים וּי בּלְרִים וּי בּלְרִים בּי י בּלְרִים וּי בּלְרִים בּי י בּלְרִים בּי בּלְרִים בּיים בּי בּלְרִים בּיים בּילִים בּיים בּילִים בּילים בּילִים בּילים בּיל

Vgl. noch für die Verwechselung von שובף das n. pr. m. שובף und שובף.

D statt ס': vgl. die beiden Varr הַּרְרִיכָהוּ Ri 20 43. – 125 b ob der Wechsel von בָּקָד 2Sa 24 13 und בְּקָבּה 1Chr 27 12 auf einem Schreibfehler des letzteren Wortes beruht (statt מסכה, פּסָּף), scheint nicht ganz sicher, s. HWB u. סַּקָּה Ni.

ל statt הי אַלְמְנוֹתְיו :ר Jes וּ זְצ פֿר lies "אַר.

126 b

- (יְלַא : ל statt פּירְפָּקָר אָרָ Jer 37 16 lies (mit שּ ה בּירָפָּקַר וְיָבָא וּ Sa 2 בּוּ 127 a lies (mit שּ בּירָקְרַע). בּירָקְרַע אַ Kö 17 21 lies (יִיּקְרַע).

בּ מְלְאוֹת בּ Iob 37 16 lies (mit Budde) בְּמְּרָאוֹת. – בְּּמְלְאוֹת Ps 128 a למוּרָא (mit σ: τῷ φοβερῷ) בּלְנוּרָא Pr 12 13 lies (mit σ) בּוֹלֵשׁ; ebenso lies (mit κε) בי 29 6. Die von BH daneben freigestellte Lesung wird durch den Sprachgebrauch nicht gerechtfertigt. – קבּה Jes

Ges.' Rettung des textus receptus: "abstr. pro concr. (vgl. Lag., Ü. 150f.)" ist sprachlich unmöglich.

² Siehe 107.

128b Für die Verwechselung von מרוצם (ע ארוצם (ע שרוצם ל beachte noch ארוצם (ע ארוצם (ע ארוצם (ע ארוצם (ע ארוצט ב ארוצט ב ע ארוצט ע ארוצט ב ארוצט ב

תונה לכם statt ה: "Jaho, euer Gott, מנית לכם (folgt ונתן לכם) Jos ו lies notwendig (mit 6) מַצִּיב - הַנִּיחָ ו Sa 15 12 lies (mit 6) הָצִּיב. - für עסע Nu 10 2 statt אביה s. u. 97 b. - n. pr. m. אביה (so Chron. und 5, 2 Chr 13 20 f. אביה (אביה) und אבים (1 Kö 15 1. 7f.); 1 Kö 14 31 schwanken die Lesungen. — ייפרשהו 2Kö 19 14, folgt ייפרשהן; Jes 37 14 beidemal richtig ה (זה-); für das beidemal vorausgehende irrige הספרים statt הספרים s. u. rra. - Auch der Vokalbuchstabe 7 unterlag der Falschschreibung als ם bezw. בי vgl. מְקוֹם Gen 19 lies (mit 6: συναγωγή, und vgl. v. 10) מקוה. — קינים Ez 2 10, wogegen & (θρήνος) 🕫 קינים; — קינים הגלת יהורה פּלָה הָגֶלֶת Jer 13 19, lies die beiden letzten ganz unverständlichen Worte נְלָת שָׁלְמָה (vgl. Am ו 6. 9 und שׁ: מֿתסוגוֹמע דבּאבּוֹמע). — גַּלָת שָׁלְמָה Jes 9 ווּ lies אַדֶּהָה, s. 108a; — אַדָּהָה Ps 425, wohl verschrieben aus אָדָּהָה. — vgl. auch den Wechsel von נכרים Pr 20 וה (auch ש) und נכריה Pr 20 וה Pr 20 וה Pr 20 וה נכרים 27 ו3, wogegen שמאָה . des n. pr. m. שמאָם und שמאָם ו Chr 8 32; 9 38; — desgl. שער הפנים Zach 14 10, sonst stets שער הפנים (vgl. 129 b). - die Verlesung von כנפ רננהנעלם in הַנֶּלְ רָנָנִם גַעַלְסָה Iob 39 13 hat nicht nur die unerläßliche Singularform der Straußenhenne, sondern zugleich das Fragewort a verloren gehen lassen.

129 c מרום מרם (מרום) Ps 56 3, lies מָּהָבָּר, s. oben u. זוו.

¹ Siehe 105.

² Siehe 106 a-c.

(מְרְדָּךְ זְּלְצְּוֹת Jes 146 lies (mit Cheyne u. a. nach t) אַרְדָּת. 130 a הַ statt בּ: בְּצְּוֹת 2Kö 10 3² (auch t) lies (mit Then. u. a. nach t) 130 b

e) sporadische Verschreibungen, von

131

ין und יברשו ב' Ps 109 10, nach o hochst wahrsch. eine Form des Stammes בין enthaltend (BH: ינרשו). S. u. 8a, ב.

י und יְרָרְץ: Ri 7 21, besser אָיָקץ Ri 5 16, wogegen v. 15 הַקְרֵרְלֵב Ri 5 16, wogegen v. 15 הַקְּרֵרְלֶב (5MSS) הְקְּרֵרֶלֶב

ע und ס: אָפָע Jes 41 24 (אַן אַן) lies (mit τ) אָפָּע . — אָפָּט Nu 31 16 lies (mit Dillm.) קמְעלית Ps 84 6 lies (mit Baethg., Duhm nach σ: ἀναβάσεις) מְעַלוֹת, von großer Wichtigkeit für die Bed. von שֵׁיר.

ע und ר: vgl. den von שּמְעוֹן gelesenen Stadtnamen שָּמְעוֹן (s. HWB).
— לַמוּעָד Jos 8 14 lies לַמוּעָד:

ע und שׁ: יַּרְע : Ri 8 זוּ lies gemäß v. 7 (mit Vrs) אַעֶּהָה . — ויִּדְשׁ lob 40 ז lies (mit Hitz. und vielen Neueren) wahrsch. אָשְׁנָה, vgl. 29 22. — vgl. noch עָרִיך Ps 139 20 (einige MSS עָרִיך), sicher falsch, lies (mit Böttcher, Duhm) יִּשְׁמֵּך vgl. Ex 20 7.

ע und מעולם: מעולם ו Sa 27 8 lies ממילם, s. BH.

und ימ וועש: ISa 14 32 lies (mit Q, den meisten MSS, © etc.) ויַעם.

עם und פּבּתי :ה I Sa 22 22, א (פּוֹשְנוֹ מְדְהָשִּי ,ich bin schuldig". – Vgl. auch n. pr. m. הרחם, wohl Korrektur (s. 145) von הרחם in הרח , wechselnd mit הרח (הַקְּרָה); – sowie das grundverkehrte בָּבִּי סַבִּי Neh וו 8, worin Guthe scharfsinnig verschriebenes בְּבִּר חַיִּל (urspr. גברחל) erblickt.

ר und ב ימ und ב ימ (!) Ps 85 14 lies יושר (!) יושר די): -- און שם דרך אין (!) Ps 50 23 lies יושר די): -- יושר די und s. u. 132 b.

¹ Eine Verschreibung von D in 9 würde sich leichter erklären. Aber da sich nirgends eine Verwechselung von D und D nachweisen läßt (außer in jüngerer Zeit, vgl. n. pr. m. DDDD 2Kö 22 14, 30MSS D—), so scheinen für die Frage der Schreibfehler die Finalbuchstaben besser beiseite zu bleiben.

ם und מ: n. pr. m. סְבְּבי verschrieben in מְבָבי (מְבָבִי) 2Sa 23 27. – עויגעו פֿאַלים Jes 30 4, 6, auch 18MSS, falsch תָּבֶּם יַנִּיעוּ (und darauf folgend יִנִּיעוּ). – n. pr. m. סְבָּבְילִים Jer 40 14, andere Lesart בַּאַלִים.

שומה : מ שומה Jes 37 27, wogegen שומה 2 Kö 19 26, s. HWB.

ת und ש: נֵישַׁלֵּשׁ 2 Sa 18 2 lies (mit Klosterm. nach מּבוֹ ; inhalt-lich vgl. 1 Kö 16 21. — מְמָהֶרָת 2 Kö 6 15 lies מְמָהֶרָת.

ת und אַ? עַמְשִׁים Neh 4 וו lies dem Kontext entsprechend (mit ซ์: פֿע อักงอเร) אַמְשִׁים

ע und ח: אור ורע Ps 97 וו lies (mit IMS, 6 Hier. \$\$\tilde{x}\$) אור ורע וועד

ש und לי עיר שְׁבֶּם לֵּם מֵיר שְׁבֶּם Gen 33 18 lies (mit Wellh., Ball) wohl sicher שָּבֶּם, obwohl אַבֶּם בּמֹאחְם, Sam שלום bieten. BH vermutet (da ב voraufgeht) אָבֶּם, was sich wenig empfiehlt.

י und שׁיִי ח. pr. עִין Jos 21 16 statt עָשָׁע, s. HWB.

2. Verschreibung von Buchstabengruppen.

מן און הַרְדִיפָּהוּ בּוֹי אָהוּ אוֹנְיבָהוּ (!) הַרְדִיפָּהוּ אוֹ גְּבָּהוּ (!) בּנְבָּהוּ גְּבָּהוּ (!) אוֹנְבָּאוּ בּנִיבְּאָר בּנִיבְּאָר וּנִיבָּהוּ (!) Ri 20 43 lies וְיִּרְבָּאָר , dementsprechend auch die Var וְיִבְּאָר ... הַּרְרִיכְהוּ (עבר הוּא וּגוֹ Ri 8 4 lies (mit ๑๑๒) הַיִּרְבָּוּ עבר הוּא וּגוֹ ; oder besser הוּא בּנְהוּ Pr 17 22 lies (יִנְעַבְרַהוּ (vgl. ๑๕); BH stellt auch בּנָהוּ anheim.

132c " statt DI: für " statt D] s. u. 145.

132 d יוֹמָת : viell. aus הְמֶת 2Kö וו ווּ; ||stelle 2 Chr 23 ווּ זעני בע folgern, doch könnten nur Varianten vorliegen. — אל יוֹשְעֵך צוֹ 2Kö 6 27 lies הְשָׁעֵך ,ist J. zu schwach (Perf. von אוֹל!), dir zu helfen".

י statt מבְל־יִי מְבְּרָיִי ... יְלְבְּנִים אַיס "von allen Seiten" Jer 49 32, zu erwarten מְבָּלֹר (שַּבְּרִיהָם : Neh 2 1 lies מַבְּמַרְיִי ... יְלְבָּנִים Ps 141 10, zu erwarten מַבְּמַרְיִי ... ווֹפָבְיִים Neh 2 1 lies מַבְמַרְיִי ... ילְבָּנִים Ps 141 10, zu erwarten מַבְּמַרָּי (vgl. \$). — Jes 3 12 war das urspr. geschriebene עמי und wurde dann verlesen in נְּשְׁמֵעְלֵל lies אַמִּי נְנְשָׁם עוֹלֵל (ebenso Haupt). — בּוֹיִם נַאְלֹהִיוֹ מְעוֹלֵל lies מִיּבְּעָּי מְעוֹלֵל (ebenso Haupt). בוֹים נַאְלֹהִיוֹ מַעוֹלֵל צֹבְי מְעוֹלֵל צֹבְי מְעוֹלֵל צֹבְי מַעוֹלֵל צֹבְי מַעוֹלֵל צֹבְי (בְּאָלָהִיוֹ בְּעָשֶׁם עוֹלֵל צֹבְי (בּאָלָהִיוֹ בְּעָשֶׁם מָעוֹלֵל צֹבְי מַעוֹלֵל צֹבְי וּמְעוֹלֵל צֹבְי מַעוֹלֵל צֹבְי מַעוֹלֵל צֹבְי מַעוֹלֵל צֹבְי מַעוֹלְל צֹבְי מִי מְעוֹלֵל צֹבְי מִנְי מַעוֹלֵל צֹבְי מַעוֹלֵל צֹבְי מַעוֹלֵל צֹבְי מִי מְעוֹלֵל צֹבְי מִעוֹלְל צֹבְי מִעוֹלְל צֹבְי וּ בְּעָּלְם נִיעוֹל בְּיִי מְעוֹלְל צֹבְי וּ מְעוֹלֵל צֹבְי בְּיִי נִישְׁלִי בְּיִבְּי מִעוֹלְל צֹבְּי מִעוֹלְל צֹבְי מִי עוֹלְל צֹבְי מִי מִיוֹלְי בִּיִי בְּיִּבְי מִי מִינִי מִינִי בְּיִי מְעוֹלְל צֹבְי מִי בְּיִים מִוֹלְייִי בְּבְיִי מִי מְעוֹלְל בִּי בְּיִי מִי מִייִי בְּיִי מִי מִייִי בְּיִי מִי עִייִי בְּיִי מִי מִייִי בְּיִי מִי מִייִי בְּיִי בְּיִי בְּיִשְׁיִי בְּיִי בְּיִים בְּיִי בְּיִי בְּיִי בְּיִים בְּיִים בְּיִים בְּיִים בְּיִים בְּיִים בְּיִיים בְּיִים בְּיִים

¹ Siehe 122 a und 129 a.

Plurale, obschon sie falsch übersetzt: ἔθνη καὶ σκηνώματα. – vgl. auch Ps 127 1: בוניו בו , σ statt beider Wörter בונים.

מ statt יו בְּעְשׁוּעִים (auch 6) Jes 44 וו lies notwendig הַרָשָׁים יו 132 f Pr 8 30, פּג שְׁעְשׁוּעִים (so urspr. geschrieben) Pr 28 6, MT אַקשׁ דרכים (li), דְּרָכִים (iles (mit \$\$\epsilon\$), ebenso שְׁמְרִים (lies (mit \$\$\epsilon\$), פּרָכִים (lies (mit \$\$\epsilon\$), שְׁמְרִים (lies (mit \$\$\epsilon\$), שְׁמְרִים (lies (mit \$\$\epsilon\$)) שׁמְרִים (lies (mit \$\$\epsilon\$), שׁמְרָיוֹם (lies (mit \$\$\epsilon\$)) אַמְרָיוֹם (lies (mit \$\$\epsilon\$), שׁמְרָיוֹם (lies (mit \$\$\epsilon\$)) אַמְרָיוֹם (lies (mit \$\$\epsilon\$)) אַמְּרָיִם (lies (mit \$\$\epsilon\$)) אַמְּרָיִם (lies (mit \$\$\epsilon\$)) אַמְּרָיִם (lies (mit \$\$\epsilon\$)) אַמְלָּים (lies (mit \$\$\epsilon\$)) אַמְלָּים (lies (mit \$\$\epsilon\$)) אַמְלָּים (lies (mit \$\$\epsilon\$)) אַמְלָּים (lies (mit \$\$\epsilon\$)) אָמְלָּים (lies (mit \$\$\epsilon\$)) אַמְלָּים (lies (mit \$\$\epsilon\$)) אָמְלָים (lies (mit \$\$\epsilon\$)) אָמָלְים (lies (mit \$\$\epsilon\$)) אָמָלָים (lies (mit \$\$\epsilon\$)) אָמָלְים (lies (mit \$\$\epsilon\$)) אַמְלָּים (lies (mit \$\$\epsilon\$)) אָמָלְים (lies (mit \$\$\epsilon\$) אָמָלְים (lies (mit \$\$\epsilon\$)) אָמָלְים (lies (mit \$\$\epsilon\$) אָמָלְים (lies (mit

ית statt גְּפַתָּה (Chr 149 lies (mit 6) צָפַתָּה.

133 b

וג statt ה מְּכְבֵיב וְנְקְבְצוּ Jo 4 11, aber ein Imp. ist mit Notwendigkeit 133 d zu erwarten, lies הְּקְבֵצוּ.

ינ statt מין : Jes 44 8 lies ינ statt מין ואין.

133 f

Anhang.

Verschreibung von ' in Makkef und umgekehrt.

Aus verhältnismäßig später Zeit würden, wenn sie sich bewahrheiten, die Schreibfehler stammen, die in der Verlesung eines ' in - und umgekehrt bestehen. Ein solcher Schreibfehler

Die folgenden Fälle könnten ebensogut nach Analogie der in 20 e 134 b besprochenen beurteilt werden: בַּן־מָיאַל Neh 12 24 lies gemäß 8 7 9 4

¹ Siehe 105 a. b.

² Siehe 109 a. b.

נוס 14 usw. 'בְּנִי קְּבָּיִלְּיִהְ, בְּנִי קֹּבְּיִלְּיִהְ, בַּנְיִי קְּרָבְּלָּיִהְ, בַּנְיִי קְרָבְּלָּיִהְ, בַּנְיִי קְרָבְּלָּיִהְ, מונה אונה (mit mehreren MSS, פּנִי ע' ע' בּנִי ע' נוּפּה, יבְּנִי הוֹ נוּפּה (mit mehreren MSS, פּנִי ע' בּנִי ע' בּנִי הוֹ (שּׁשׁם) אַבְּרַיְתְּלֶּם אונֹה (שּׁשׁם) זוּבּני אוֹ בּנִי הוֹ וּפּבּי בּנִי ער בּנִי הוֹ וּפּבּי בּנִי אוֹ בּנִי הוֹ וּפּבּי בּנִי הוֹ וּפּבּי בּנִי הוֹ וּפּבּי בּנִי הוֹ בּנִי הוֹ וּפּבּי בּנִי הוֹ בּנִי בּנִי הוֹ בּנִי בּנְיבְּינְיבְּיי בּנְייִי בּנִי בּינְיבְּי בְּיבְּיִי בְּיבְּיבְייִי בּינְיבְּי בְּיבְּיבְייִי בְּיבְּיבְייִי בְּיבְייבְּיבְּיי בְּיבְּיבְייִי בְּיבְייִי בְּיבְייִיי בְּיִיי בְּיבְייִי בְּיבְייִי בְּיבְייִי בְּיבְייִי בְּיִיי בְיבְייִי בּייִי בְּיבְייי בּייִי בּייִי בְּיבְייי בּייִי בּייִי בְּיבְייי בּייִי בְּיבְייי בּייִי בְּיבְייי בְּיי בּייי בּייי בּייי בּייי בּייי בּייבְיי בּייי בּיי בּייי בּיי בּייי בּייי בּייי בּייי בּייי בּייי בּייי בּיייי בּיי בּייי בּיי בּייי בּייי בּייי בּייי בּייי בּיי בּיייי בּייי בּייי בּיי בּייי בּייי בּייי בּיי בּיי בּייי ב

י statt - dürste anzunehmen sein für anlautendes י: בעל גמלות בעל 134 C ושלם Jes 50 18 lies doch wohl, da auch nach dem zweiten בעל ein Subst. unerläßlich ist, פּגעל־שָּלְם יבּאָר אָשֶׁר יָבֹא בּדֶּבֶךְ אֲשֶׁר יָבֹא (jetzt בַּדֶּבֶר אָשֶׁר יָבֹא lies (mit der || stelle Jes 37 34, desgl. ca 15MSS, Vrs) אָשֶׁר בָּא . - אָשֶׁר בָּא (jetzt mit Makkef¹) Jos 21 29, zu erwarten את־רמות (6^B 'Ρεμμαθ). — את יַקְמְעָם (jetzt mit Makkef וּ וֹ Chr 6 53, richtig wohl אַת־קבצים Jos 21 22, allerdings auch ל ו Chr 6 ובא אלפים - für auslautendes י: שלשת אלפים im nämlichen Verse. שבעת אלפים פבריבסף i Chr 29 4 neben בברי והב einem Manne beiwohnen במשכבי אשה Lev 18 22 20 13, aber warum der Pl., der überdies in Maskulinform sonst nicht vorkommt? denn Gen 49 4: ים שבבי אביד ist der Pl. erst recht anstößig; lies beidemal wohl משבבי. — בַּעברי נהר Jes 7 20, zu erwarten בָּעברי נהר Nu 24 17, richtiger scheint מַאַרָּה der nächstverwandten Stelle Jer 48 45. – "zu Häupten" heißt durchweg מראשת (MT מראשת, lies מראשת), dagegen i Sa 26 וב: מראשתי שאול. Nach BARTH in Orient. Studien 793 "formangleichender Dual". -- "meine Stute בְּרָכְבֵי פָּרָעה HL ו 9, aber בֶּרֶבְב kommt sonst nie im Pl. vor, und hier ist am allerwenigsten ein Pl. zu erwarten. ענה בוביראיש Pr ול 2, richtig בּל־דָרֶךְ אִישׁ 21 2. בּל־דָרֶרִיאיש 2 Kö 23 4 lies (mit t) notwendig להן (vgl. 25 18; Jer 52 24). - קולי תחנוני Ps 116 1 lies (mit 6 Hier. \$) אָלי Jes 63 15 statt אָלי s. u. 105 a.

Die folgenden Fälle (wie viell. auch einige der vorstehend genannten) könnten ebensogut nach Analogie der in 38 a — c besprochenen beurteilt werden: בְּנִי מְאוֹבֶן Nu 16 I lies (mit ७) בְּנִי רְאוֹבֶן; — ebenso lies בְּנִי יְהוֹנֶץ (mit ข) בְּנִי וֹהוֹנֶץ (mit ข) בְּנִי וֹהוֹנֶץ (mit ข) בְּנִי וֹהוֹנֶץ (mit ข) בְּנִי יִהוֹנֶץ (mit v) בְּנִי וֹבוֹר; — viell. auch nach rib, ' zu beurteilen, wie dies auch für ' בְּבֵּר ' Jos 39 gilt, lies (mit מּלְיצִי שְׁנִי בְּבֶּל — מֶּלֶּרְבִי ' וֹבְּרָרִי' (su beurteilen) שַׁר־בְּבֵל צוֹבְה — בְּבַר־י (coder nach 38 f zu beurteilen?). — מְלָרְצִי עֵיר מְבָּקְעָה (wie man eindringt in —") Ez 26 10, notwendig

¹ Daß einem Wortpaar, dessen Makkef in 'verlesen worden war, weiterhin abermals ein Makkef zugefügt wurde, kann nicht befremden.

(בְּמְבוֹאֵי) zu erwarten. — יְעֲדִי מְצוֹרְ (auch 6) lies יֹנְעֵדִי מ' (so Kautzsch), aber wohl noch besser בְּבָהִר (וְעִדְּיְבָּהְר (מְעַדְיְבָּהְר (עֲעַדְיָבָּהְר (עֲעַדְיָבָּהְר (עֲעַדְיָבָּהְר (עֲעַדִּיבָּהְר (עַעַדִּיבָּהְר (עַעַבּר עַעַּבְּר (עַעַבּר עַעַּבְּר (עַעַבּר עַעַּבְּר עַבְּר עַעַּבְּר עַעַּבְּר עַעַּבְּר עַבְּר עַעַּבְּר עַבְּר עַעַּבְּר עַבְּר עַבְּר עַעַּבְּר עַבְּר עַעַּר עַבְּר עַבְּרְר עַבְּר עַבְּרְבִי עַבְּבְּר עַבְּרְבִיר עַבְּבְּר עַבְּר עַבְּרְבִי עַבְּבְּר עַבְּר עַבְּרְבִיר עַבְּבְּר עַבְּרְב עַבְּרְבִיר עַבְּבְּבְּיר עַבְּבְּר עַבְּרְבִיר עַבְּבְּר עַבְּר עַבְּבְּר עַבְּרְב עַבְּבְּר עַבְּבְּר עַבְּבְּר עַבְּבְּר עַבְּבְּר עַבְּבְּר עַבְּבְּר עַבְּבְּב עַבְּבְּב עַבְּבְּב עַבְּבְּבְּיב עַבְּבְּבְּיב עַבְּבְּב עַבְּבְּב עַבְּבְּב עַבְּבְּב עַבְּבְּבְּב עַבְּבְּבְיבְּב עַבְּבְּבְּב עַבְּבְּבְּב עַבְּבְּבְּב עַבְּבְּבְּב עַבְּבְּב עַבְּבְּבְּב עַבְּבְּבְּב עַבְּבְּבְּב עַבְּבְּבְּב עַבְּבְּבְּבְּב עַבְּבְּבְּב עַבְּבְּבְּבְּבְּבְּב עַבְּבְּבְּבְּבְּבְבּיר עַבְּבְבּב עַבְּבְבָּב עַבְּבְבְּבְיב עַבְּבְבָּב עַבְּבְבּבּיב עַבְּבְבּב עַבְּבְבּיר עבּב עבּבְבּב עבּב עבּבּב עבּבּב עבּבּב עבּבּב עבּבּבּב עבּבּב עבּבּב עבּב עבּבּב עבּב עבּבּבּר עבּבּב עבּבּב עבּבּב עבּבּב עבּבּב עבּבּב עבּבּב עבּבּבּב עבּבּב עבּבּב עבּבּבּב עבּבּב עבּבּבּב עבּב עבּבּב עבּב עבּבּב עבּבּב עבּבּב עבּבּב עבּב עבּב עבּבּב עבּב עבּבּב עבּב עבּבּב עבּב עבּב

E. V.

Falschschreibung von Konsonanten und Wörtern, durch Gleichoder Anklang veranlaßt.¹

I. Konsonanten.

Während das hebräische y_1 , sowohl $y_2 = \varepsilon$ als $y_2 = \varepsilon$, in alter und ältester

Es ließe sich hier, wie bei 143, auch an Hörfehler als Grund der Verschreibung denken, aber der Fehler kann auch ebensogut entstanden sein, indem der Schreiber das mit dem Auge Gesehene leise vor sich hinsprach und dann falsch wiedergab.

1 Kö ו 20 (mit ca 120MSS, TBW) besser אָקה zu lesen, und statt אָקה ו Sa 28 2 (mit שמה עתה - vgl. Ps 69 14, wo statt des sicher falschen עת רצון (mit Wellh., Duhm) עת רצון zu lesen sein wird; — desgl. ו Kö וצאה עתה עתה ביות eines der beiden Wörter, wahrsch. עקה, sicher zu streichen ist (s. 2 Chr 10 4). — אלהים על־ישראל Ps 68 35 lies אל (vgl. Dt 3326)? - אנסיינפש Jes 19 10 lies (mit Nöldeke in ZDMG 40727) ענמי התרים - ענמי ו Kö וו אנשי התרים - ענמי ו Kö וו אנשי התרים - ענמי ו Kö וו אנשי התרים - ענמי sprechend ערשע . _ ערשע Jes 11 4 lies (mit Lag. u. a.) ערשע (ן ערשע). _ _ "das und das באור הבעיר sollst du verbrennen" Ez 5 2 lies wohl sicher statt באור (die Lesung באור – so BH – müßte nach 97a verstanden werden). — לעור באור החנים Iob 33 30 lies לעור אור באור החנים "sich zu regen"? (in diesem Falle auch möglicherweise zu 97a gehörig, wie 1822 Ps 768 statt אשת הומה (als אשת gedeutet) Ez 23 44. Schreibfehler für עשת d. i. עשת, ש las noch ע. — מָתָאָב "verabscheuend" Am אם lies מָתְעֵב Ps 37 37 lies (mit Krochm., Duhm): ישר חם שמר שמר של gemäll 6 Hier. S, vgl. 1 Kö 94). — משתאה Gen 24 21 lies משתעה. — ebendeshalb könnte man, wie einige tun, statt ו העליה) ו Sa 9 א האליה "der Fettschwanz" lesen; — desgl., wie ich tun möchte, statt לְהַאֵּלֹתוֹ 1 Kö 8 או; 2 Chr 6 22 לְהַאָּלֹתוֹ vermuten (s. HWB u. II. אלה Hi.). – beachte noch die irrige Wiedergabe von י באפל 2 Kö ב 24 als האפל und umgekehrt von באפל 1 Kö ב 12 ווא האפל in 6. — על Ez 95 statt Prohibitivpartikel אל (O).

b) 5 (Spirans) statt 7 und umgekehrt.

אָל statt אָל auch I Sa 14 34 (33MSS richtig) 2 Kö 8 3 bis (richtig v. 5) 9 3 (viele MSS, Edd, Vrs אָל) 6 ter Ez 3 15 10 1 13 20 43 3 bis.

נְרָתָּם – נִיְשְׁלֵרוּ) 2 Kö 10 25, zu erwarten notwendig נְרָתָּם – נְרָשָׁלְכוּן Jer 2 22, von F. Perles sehr ansprechend in בְּחָתָּם geändert. – אָד Ps 49 8 lies (mit Ew., Duhm u. a.) אַד (und dann יָּבָּוָר statt יִבְּּנָרה); 8MSS אַדּ

c) p statt > und umgekehrt.

138

d) 7 und 3 statt 3.

139

וַיַּצְקְּר 2 Sa 15 24 statt וַיַּצְקָם; — ebenso וַיַּצְקָם Jos 7 23 statt יַנְצָּנָם (vgl. 6%). – סַבְּרָהִי Jes 19 4 lies מָבָרְהִי BH vermutet מָבַרְהִי

e) P statt T und umgekehrt.

TAG

אַקָּהָה Ps 52 II lies (mit Hitz., Wellh.) אַחָּה, inhaltlich vgl. 54 8. Baethg: אָקְרָא יִפְּקָרוּ , "und sie werden nicht vermißt werden" Jer 23 4, wenig passend. Grätz' Emendierung in וְלֹא יִפְּחָדוּ hat viel für sich, zumal wenn es (in ७ fehlend) als Var zu וְלְאִריַתָּתוּ gefaßt wird. — בְּקוֹרֵיכֶּם I Sa 8 וּ 6 lies (mit ७) בְּקוֹרֵיכֶם.

f) Verwechselung der Zischlaute.

141

קבּוֹסְכֶּם Am ק זו, beabsichtigt בּוֹסְכָּם (Pol. von בּוֹשַׁלְכָּם in der Bed. "niedertrampeln"). BH: בְּוֹסְכֶּם "ich plünderte" Jes זו זו statt "ich plünderte" Jes זו גווווי "ich plünderte" Jes זו גוווי "ich plünderte" Jes זו אַלּיסִיתְּי, s. u. 60 b. — דְּלִיכְּסָ וֹ צֹבְּי וֹ מַבְּסִ (שֵּׁ מַבְּעַתְּי, s. u. 60 b. — בְּסוֹרְי וֹ Sa 22 14 lies שׁ (שֹּׁ מַבְּעַתְּי, Jes 29 5 lies (mit Grätz, Cheyne, Duhm) בְּעֵיִי וֹ Iob 30 זו lies wohl (mit Duhm, Budde) עוֹר – װְּרָבִּיב statt עוֹר ב Sa 6 5 s. u. 146. — עוֹר וֹ אַבְּר (so שׁוֹא שׁוֹ לֹ בֹּעַבְּי Sa 8 3; וֹ Chr וּ מַבְּעַר (so שׁׁ auch 2 Sa 8). — בּאַבְּיִר ב Sa 8 אָשְׁבְּרָה עוֹר וֹ אַבְּר וֹיִי "Schätze" — בּאַבְּרָה שׁׁרָה רָה שִׁרָה בּאַבְּר רָבְּיִר וֹ צֹבְּר וֹ Ps 59 זוֹ, wogegen Var v. וּצּ falsch אַבְּיִרְה בּאַבּר וּ Ebenso urteilen Wellh., Duhm.

g) Die sehr vokalische Aussprache des Halbvokals i macht es verständlich, daß mit n. pr. m. ישׁי ו Chr 2 12 unmittelbar darauf in v. 13 אישׁי wechselt. Vgl. ferner die enge Zusammengehörigkeit der beiden Subst. יובל Jer 17 8 und אָּבֶל אוּבְל Dan 8 2 f.; — den Wechsel des n. pr. m. וובל I Chr 25 2 mit יובל v. 14; — die Wiedergabe des n. pr. m. אשראלה ו Chr 25 2 mit ישראלה v. 14; — die Wiedergabe des n. pr. m. אשראלה Ezra 10 34 durch ושחל, und beachte in 143 die beiden Zitate Jes 61 6 und Zach וו ווואלו שוואל קרומן שוואלו שוואל שוואל שוואל wird so zu erklären sein.

2. Wörter.

אַל־תְּרְהוּ Jes 448, sicher "fürchtet euch nicht", lies אַל־תְּרְהוּ — אַל־תְּרָהוּ . — אַל־תָּרְהוּ . — אַל־תָּרְהוּ . — זאָל תְּרָהוּ . — זאָל תְּרָהוּ . — זאָל תְּרָהוּ ("sich erheben, rühmen"),

E. VI.

Allerlei sonstige Schreibfehler aus Unachtsamkeit bezw. ohne erkennbaren Grund.

144 I. unverbessert gebliebene: הַמֵּלֶךְ בָּבֵל 2Kö 25 11; Jer 52 15 richtig מלך ב' ... וְהָמְצִיו ... וְהָמְצִי ... וְהָמְצִי ... וְהָמְצִי ... וְהַמְצִי ... וְהַמְצִי ... וְהַמְצִי ... מֶלֶךְ בֹּ בּאָחָר Ex 26 26; 36 אַ richtig, da צֶלע gen. fem., הַאָּחָת. — הַּבֶּלֹךָ 2 Chr 18 5 lies (mit 6 und 1 Kö 22 6) האלך (folgt: אַם־אַחָדַל); umgekehrt lies 2 Chr 18 ון statt אָם־אַחָהֵל (vorausgeht אָם־נַחָהֵל , richtig ו Kö 22 15. 6 liest beide Vbb im Sg. - אושיע 2 Sa 3 18 lies (mit ca 35MSS, Vrs) על גבעות הגבהות [er 17 2 lies אושיע . — אושיע (בושי . בושי . בושי 2 Sa 18 21 lies (mit Wellh.) wie sonst stets, sogar in v. 21 selbst, אונישי. Vielleicht erklärt sich der Fehler so, daß das 7 von 57 irrtumlich als zu dem vorhergehenden Worte וישתחו gehörig angesehen (vgl. 3a) und dann mit Recht unterdrückt wurde. - אַר־חַלמו Gen 41 8 (trotz des darauffolgenden הלמתיו lies הלמתיו Es ließe sich viell. an הלמתיו denken, doch beachte gleich in v. 12 חלמתינג, sodaß es sich kaum empfiehlt, einen Pl. (vgl. Sam תלמים) anzunehmen. - IKö 94 richtig לששות, aber falsch קקן; 2 Chr ק ווקקי (auch Vrs ו Kö ס) richtig קקן, aber falsch וַתְּקָי, aber falsch וַתְּקָי. — והלות והלחת יהלתרות 2Chr 4 12a lies וְגֵלֹת הַלֹּחָרוֹת (bezw. scrr. pll.), wie 1 Kö 7 41 und 2 Chr 4 12b. 13 richtig bieten. - אל־תַסֵנ נְבוּל עוֹלָם Pr 23 10 lies statt 'ע wegen des || gliedes יתוֹמִים notwendig אַלְמָנָה; gedankenlose Reminiszens an 22 28. — לבני יהודה ובירושלם Neh 13 16 lies (mit וו MSS, אים בירושלם (גשל Zach 14 5, notwendig zu erwarten עמו (vgl. 63). — בשנת אופ, wie 63 richtig bieten. הרבך Ho 28 lies דרבה (vgl. 63). ו מלכתו Jer 52 31; 2Kö 25 27 richtig בש מלכו . — streiche (mit Wellh. u. a.) צשר 2Sa 4 10; was der Schreiber ursprünglich schreiben wollte, bleibt dunkel. - אין בסף לא נחשב למאומה 1Kö 10 21; in der ||stelle 2Chr 9 20 fehlt אל mit Recht. - streiche (mit של hinter וכריהו ו Chr ון ובריהו ו Chr ובריהו ובריהו (vgl. 165). — streiche (mit Corn.) das sinnlose סָבִיבוֹתִיה Ez 1657 (fehlt \$, aber von 6 gelesen). — אוֹם 2Sa 17 10 lies (mit Klosterm. nach 6L) וּהָיָה. — statt צָּדִיק Jes 49 24 lies (mit \$v) gemäß v. 25 יָהָיָה. — יָּהָיָה.

Ps 143 10 lies (mit MSS) entweder בארח (s. 27 11) oder ברוך. statt בָּסִיל Pr 19 1 lies sicher עשיר, wie \$ und die | stelle 286 richtig bieten. — ארון הברית אדון כל־הארץ Jos 3 11 lies ' statt ה, richtig v. 13. — וסר לא לקחו Jer 2 30 lies (mit פּבּר) besser לאַרצָּך . . . לְקַחָהָם 2 Sa 7 23; ו Chr ון בי דיבו ומלאו (vgl. 6). — יורדי הים ומלאו Jes 42 10, Zitat aus Ps 98 7 (96 11; 1 Chr 16 32), bei welchem dem Schreiber unglücklicherweise die Worte יוֹרֶדֵי הַיִּם von Ps 107 23 in den Sinn kamen, lies (mit Oort, Duhm) יַרְעָם statt יִירָבי בּמְלוּכָה 2Sa 12 26 lies (mit Wellh.) עיר מלבו אישר בוא מלבד ה ו Kö 12 33, Q richtig מלבו אישר בוא מלבד המים (vgl. Neh 68), aus מלב verschrieben wurde unter dem Einfluß von בדא oder in gedankenlosem Hinschreiben der Präp. מלבד, oder ob ein später Schreibfehler von מלבו (ז statt ז) vorliegt, wird schwerlich zu entscheiden sein. — שנים עשר Jos 24 12, lies (mit 🍪 אינים עשר; der Schreiber dachte an die zwei Amoriterkönige (Sichon und Og) des Ostjordanlandes. — Vgl. auch n. pr. משך ו Chr ו וין statt שש (6MSS, \$, Gen 10 23); — מלה ישראר 2Chr 21 2 fin. lies (mit ca 40MSS Vrs) מלה ישראר מ יהודה 2Chr 22 6 statt אַחוֹיָהוּ (so 15MSS, Vrs, 2Kö 8 29). — בּת־עָמִרִי 2 Kö 8 26 lies (mit @L) בַּת־אָתָאָב Pira פָּהָר הָגּּלְעָד – וְיָהוּא פוור פוור פוור Ri 7 3 unachtsam statt מַהַר הַבְּלְבֹעַ. – da der Schreiber kurz zuvor wiederholt geschrieben hatte, verlas er, seine Vorlage nur oberflächlich ansehend, הָעִיר וָאֵל יורעאל in יורעאל ב' Kö ווי יורעאל richtig: הָעִיר וָאֵל. Oder noch besser אַל אַל פּוּשׁרָאַל אַל

2. verbesserte: יבִיר הַשׁ וֹ Sa 4 וּצּ lies בַּיִר הַשׁ ', vgl. v. וּבִּיר הַשׁ', vgl. v. וּבִיר הַשׁ (!) Ez 98 lies (mit MSS, געיאר (!) der Schreiber hatte wohl zuerst נְשְׁאָר zu schreiben im Sinne. — החרה (MT: החרה, Kautzsch mit ש: "den Berg aufwärts"!?) Neh 3 20, sofort verbessert in ההרה d. i. in die drei Anfangskonsonanten von החויק; der Schreibfehler wohl durch das vorausgehende אַקריי mit veranlaßt. In 7MSS, פא fehlt das irrige . – החרה או sinnlos) Ez 36 5 fin., sofort 36 6 init. korrigiert in לבן. Ps 4 9, sofort korrigiert in לבוד, das allein möglich. — das aus עם ערוי בסיצרים verlesene גוי sofort richtig gestellt, daher הגוי בסיצרים Gen 20 4 (vgl. 6 נוֹי גָם צוֹי בָם lesen הַנְם־צָּרִיק. Ebenso ist zu beurteilen בוֹי בַּר Zef 2 14. — חבר חברת (חַרְתַם), beabsichtigt gewiß חרת, daher wechselnd mit חסר (חַסְרָה), שׁ 'Apáç. — פֿישָהָא Ezra 2 44, gemeint קיעָא, wie Neh 7 47 richtig bietet. — פַלְם סרי סוררים (MT יפרי) Jer 6 28; wollte der Schreiber סָרִים schreiben und wurde er, noch bevor er das Wort zu Ende geführt hatte, auf seinen Fehler aufmerksam? פרי חובר חובר nicht. - אירעצו נירעצו נירעצו מרי Ri 108 (oder Varr?). — יאמר 28 (in 10MSS fehlend) sofort in ייאמר verbessert, richtig Jes 36 ואלד הלוי Ri 17 10 fin., sofort 17 11 init. korri-

י Sollte nicht das unübersetzbare בְּעָמָקִים זָב עַמְקִים Jer 49 4 (δ: ἐν τοῖς πεδίοις Ἐνακειμ) ähnlich zu erklären sein? בעמקם | בעמקם d. i. (١?) בְּעָמָקִים, verbessert durch בְּעָמֶקִיןּ

giert in אַרשׁבֶּם מְשְׁבָּחֹת הַקּין . Schon o fand diesen Fehler vor. — אַרשׁבָּח הַקּיף אַרְּשׁבָּחֹת הַקּין (sic) verbessert. — Ez 8 18 hatte der Schreiber irrig geschrieben: מְלֵבְאָוֹבֵי קוֹל נְּרוֹל und dieses sofort in 9 1 richtig gestellt durch ב' ק' ב' ק' ב' קוֹל בְּלְּוֹבְי קוֹל נְּרוֹל ב' ק' ב' ק' ב' אוֹהָר בּי ק' ב' Aber das falsch Geschriebene war trotzdem stehen geblieben und von einem späteren Abschreiber frei ergänzt worden zu יְּבְּרְאַ בּי ק' ב' אוֹהָם ב' ק' ב' מופּל מופי מופּל מופּל מופּל מופּל מופּל מופי מופּל מופי מופ

An manchen Stellen hat es den Anschein, als ob der vom Abschreiber vorgefundene und verbesserte Schreibfehler am Rande notiert und späterhin von neuem und zwar unmittelbar hinter der richtigen Lesung in den Text aufgenommen worden sei. So Ex 22 9: אוֹ־נְשְׁבַּר ארנשבה, streiche (trotz 6) das zu v. 10 ganz und gar nicht passende ארנשבה. — ferner Ooh 101, wo der Schreiber das Vb des ersten Halbverses ganz richtig יבאיש schreibt, während er יביש (viell. יביש beabsichtigend) vorfand - und nun folgt doch innerhalb des Textes dem richtigen יבאיש das sinnlose יבאיש! משב lasen dieses יבאיש nicht. – ganz ebenso dürfte sich הארב הרב Ri 2038 erklären (הרב, in Sv fehlend, in מוב מוב gedeutet!). — desgl. האנים הלאת הלאת (האנים הלאת) Ez 24 12 init. (fehlt 6), unmittelbar folgend auf הלאחה v. 11 fin. - desgl. לכבי hinter dem richtigen שארי ולכבי Ps 73 26. - desgl. נלסר ובלמונה (בלה (סורה) Jes 49 21 (fehlt 6), hinter dem richtigen וגלמונה in den Text aufgenommen. — ferner ישפילנה ישפילה Jes 265 (die 2. Verbalform fehlt mit Recht in 6). - בָּהְנְלוֹת נְנְלוֹת Sa 6 20; da bei der zweiten Verbalform, mag man sie auch in נגלה ändern, an einen Inf. abs. nicht gedacht werden kann, wird נָלְלוֹת die urspr. geschriebene falsche (oder nur weniger korrekte?) Form des Inf. constr. sein. — אָלָשׁי אָנְשֵׁי 2Kö 106 (א fehlt in 17MSS, Sh). — יותנן בורקרת, so richtig 2Kö 25 23 Jer 40 13. 15 41 11 42 8 u. ö., dagegen hatte Jer 40 8 ein Schreiber sich versehen und ונתן geschrieben, was am Rande vermerkt wurde. Später wurde das fehlerhafte Wort dennoch in den Text aufgenommen und dieser nun redigiert: וְוֹחֶנֶן וְוֹנְהָן בְּנֵי־קָרֵח !!!

E. VII.

Häufung von Lese- und Schreibfehlern bezw. größere Textverderbnisse.

ערי הפור הגור הגרול הוא Jer 419 lies (mit 6) אירי הגרול הוא הבור הגרול הוא הוא הבור הגרול הוא הוא בעור הבור הגרול הוא Jes 179, (mit Lag., Duhm z. T. nach 6) herzustellen in: בבל שנובת החלש והאמיר בעובת האמרי והחני ולהוים בעובת האמרי והחני העבר בעובת בעו

Der in 9MSS fehlende Vers Ez ו 25 ist aus einer doppelten Dittographie: מָמַעל לֶרָקִיעִ אֲשֶׁר עַל־ראִשֶׁם (s. v. 24) und מָמַעל לֶרָקִיעִ אֲשֶׁר עַל־ראִשֶּׁם (s. v. 26) sowie der Var נְיָהִי־קוֹל statt וָאַמְע אֶת־קוֹל (v. 24) erwachsen.

Schlußfolgerung.

Trotz der außerordentlichen Mannigfaltigkeit der in den Abschnitten 148 A bis E besprochenen Lese- und Schreibfehler im Alten Testament, die gewiß nach der einen und andern Seite hin noch zu erweitern sein wird, dürfte nunmehr doch eine gesicherte Grundlage gewonnen sein, von der aus dem zügellosen "Emendieren" ein heilsamer Riegel vorgeschoben wird.

Die "Emendierungen" zerfallen in zwei Klassen: 1. in solche, die weder lexikalisch noch exegetisch gerechtfertigt, also völlig willkürlich und darum a limine abzuweisen sind; 2. in solche, die ein sicher falsch überliefertes Wort bezw. eine Wortgruppe betreffen und darum notwendig sind.

148a Die erste Klasse gehört eigentlich nicht in den Bereich unserer Besprechung und mag deshalb nur kurz gestreift werden. Am verwerflichsten unter diesen willkürlichen Emendierungen sind jene, welche seltenere Wörter oder Wortschattierungen ohne jeden Grund ausmerzen und sich dadurch an der hebräischen Lexikographie schwer versündigen. Ich meine Wörter wie בום 2 Kö 9 וז (Grätz: מרוֹם); — אועפות Iob 22 25 (Budde: תְּוֹרָתוּ, Duhm: מצור , מוֹמָפוֹת "Wacht" Hab 2 ו (Nowack: קבה (מְנְפָּה Jes 28 וּ (Duhm: מָּבֶּה); — פַּסָת Ps 72 וּה (Lag., Grätz, Cheyne: שָׁפַעָת, Duhm: ממשלתך [es 22 21 (Giesebr.: משענתד); — פתהן – Pr 3 26 (Lag., BH nach 6: בְּכָל־מְסְלֹתִיךְ); – וְבָּכָל־מִסְלֹתִיךְ Jes 3 17 (BH וֹהַלְּפַּתְהַן; — צִירִים Jes 45 16 (Cheyne, Marti בָּרָצָה Ps 42 11 אַלְמִים Ps 42 11 (emendiert in בְּרָלֶב HL 5 10 (Cheyne: בָּלָיל); — גוּל I Sa 21 9 (Klosterm.: נחרץ, Smend: נאוץ oder בעבור בעבור 2 Sa 12 21, s. HWB u. II. עבור, wohl allgemein wegen v. 22 in בעוד geändert; — מָרָה, "empört, voll Zorns" 2 Kö 14 26, vollkommen korrekt, s. HWB; — נצורה Jes 1 8 (Cheyne: נְּהַבָּא); — נְּהָבֵּא (von der Stimme) Iob 29 10 (Siegfr., Stade: נאלם, Duhm: לְקַם ,קבץ Ez 16 31 (emendiert in לָקָם, קבֹץ, BH בַּאַלָם); — יעבטון Jo 27 (Wellh., BH: יעוחון, Grätz שון, Sievers יעבטון); — יויענו Jes 52 15 (Moore: יְרָבוּוּ, Cheyne, Marti: מוש און); -- ומשפר ווי ווישתחוו (Marti: אַשְּׁפּוּן); -- ווישתחוו והתמם Iob און (BH הַתְּמֶבוּ ב Kö און 19 (Klosterm: הָאָבּרּ, Grätz: הַאָבּרּ, וֹתְּמֶלְאוֹ (בְּתַלְאוֹלָם: Ez 24 17 (Corn.: הָתָאָפָק); — הוֹים Jes 56 10 (Grätz, Cheyne, Marti: מְתְלָהְמִים, das an zwei Stellen Pr 18 8; 26 22 aus מֶמְתָּקִים (! Löhr) verschrieben sein soll. Sogar ein viermal bezeugtes Wort wie wird mit erschreckender Willkür aus dem Wege geräumt, indem es z. B. Iob 30 3 in גַּלְמֹּר "sie schrumpfen ein", wohl auch in נֵרְמֹר (Schwally) geändert wird. Zu fragen, wie dann das 7 in den überlieferten Text gekommen sei, scheint keinem der Emendatoren in den Sinn gekommen zu sein. Vgl. ferner Textänderungen wie von למוג Ez 21 20 in הַמָּם (! BH).

Nicht minder verwerflich sind die Emendierungen des richtig über-148b lieferten Textes individueller Exegese zuliebe. Vgl. Änderungen wie von 2 Kö 20 12; Jes 39 1 in סַרְסִים (Duhm, Cheyne); - von עשׁרָם Pr 14 24 in אָרְמָה (Grätz u. a.), von חָלָית (Grätz u. a.), אָרָמָה (Grätz u. a.) קרת in הדלת (Klosterm.); — von מאויבים (oder מאויבים) Ps 68 24 in קרת (האויבים; — עשק Ps 91 9 in אָמֶרָתּ (!); — von יַשֶשׁק Iob 40 23 in יַשָּקע (Gunkel, Budde), ישק (Duhm), ישקע (BH); von לעשל in לעקש (Ges. יי), לעקב (לעקב (Ges. יי), (Wellh., BH); - von ויצר אתו בחרש Ex 324 (s. 66 a) in ייצק אתו בחרש, wie BH auf Grund von 1 Kö 7 15a (!) vermutet; — und hundert andere mehr.

Die meisten dieser Emendierungen sind durch die Übersetzungen, 148C obenan der 6, veranlaßt. Aber obwohl 6 in zahllosen Fällen den alttestamentlichen Text teils in besserer Verfassung vorgefunden, teils richtiger verstanden hat als beides vom MT gesagt werden kann, darf

doch niemals außer Betracht bleiben, daß die 6 sehr oft auch nur geraten hat und daß es Verzicht auf philologische Methode bedeutet, lediglich der 6 zuliebe zu ändern. Vgl. z. B. Iob 24 12, wo ינאקן durch das Iglied אַשַּׁיּגַע gesichert sein dürfte, während BH im Hinblick auf das έξεβάλλοντο der 6 גקואו, sie wurden ausgespieen" emendiert, während Budde, Duhm auf ינָדוֹ oder ינָדוֹן raten; — oder Zach 2 10, wo es verwegen scheint, קבצהי מן mitsamt seiner abhängigen Praposition in קבצהי מן oder אַ פּלְבָּעִי מוֹ (BH) zu ändern, nur weil 6 glaubte, die betr. Worte so deuten zu sollen. Die Beispiele ließen sich bedeutend vermehren.

Aber bei der oben so genannten "heilsamen Schranke", welche dem 148 d prinziplosen "Emendieren" durch dieses Büchlein gezogen werden möchte, handelt es sich obenan um die zweite in 148 erwähnte Klasse von Textverbesserungen, nämlich um alle jene in der wahrsten Bedeutung des Wortes zahllosen Fälle, in welchen der Text in der Tat verderbt überliefert ist und Richtigstellung erheischt, die vorgeschlagenen Änderungen aber als unannehmbar zurückzuweisen sind, weil sie die Frage nach dem Grunde des Textfehlers völlig unberücksichtigt lassen und, schlechterdings willkürlich, jede Methode verleugnen -- Textemendierungen, welche es nicht verdienen, in Wörterbüchern oder in den kritischen Noten der BH erwähnt zu werden, schon deshalb nicht, weil sie die jungen Hebraisten vom ersten Anfang an in die Irre führen. Aus der Unsumme hierher gehöriger sträflicher Textemendierungen können hier nur wenige genannt werden, z. B. die auch in BH gebilligten oder in BH vorgeschlagenen Anderungen von מְּלְנָה Ri 19 2 in וְתִּוֹעָר (! Houb., Grätz), s. HWB u. ונה (! Houb., Grätz), אונה oder von נְחַבָּאִים v. 9 in בַּחָנְתִי (Then.), von נְחָהָים v. 9 in נָחָבָּאִים; — עסח אור בפלים Ex 21 22 (lies בנפלים in בנפלים; von אור Zach 146 (lies אור in ישם אין (!); von נתיבה Ps 85 14 (lies שלום in שלום, usw., usw. נתיבה Pr 12 28 ist sicher verschrieben, aber Änderung in עָבְרָה (Bick., Oort) oder gar in ist graphisch ausgeschlossen. Das Gleiche gilt von der Änderung וענף (!), von וְשָׁם דֶּרֶה Ps 50 23 (lies 'ישׁר ה') in מְשֶׁלֶם נָבֶר von הַרְעִים ז Sa 21 8 in הַּבְּרָדִים von הָּבָּר Sa 20 ו (einfach הַבָּרָדִים zu lesen, s. HWB u. II. הָּבָּרָדִים in הָּכֶּר (Klosterm.) oder הָּפָּה (Budde), u. v. a. m. Auch bei diesen Änderungen trägt zumeist die blinde Nachfolge der 6 die Schuld, aber lehren nicht auch hier die Abweichungen der 6 vom überlieferten Text vielfach handgreiflich, daß die 6 korrumpierten Textstellen ebenfalls ratlos gegenüberstand und auf Grund des Kontextes einfach drauflos riet? Ein einziges Beispiel genüge. Der König Amasjahu von Juda hatte für den von ihm geplanten Feldzug gegen Edom nicht nur sein gesamtes Heer mobilisiert, sondern obendrein 100000 Freischärler aus dem Nordreich Israels gedungen. Aber ein Gottesmann kam zu ihm und sagte: "O König! nicht ziehe mit dir das Heer Israels, denn nicht ist Jaho mit

Israel, allen Kindern Ephraims. Fürwahr wenn באתעשחוקלמלחם, wird dich Gott zu Fall bringen vor deinem Feinde (s. 8a), denn Gott hat die Macht zu helfen und zu fällen" 2 Chr 24 8. Nichts kann den von den meisten alttest. Theologen der Emendierungsfrage gegenüber eingenommenen falschen Standpunkt greller beleuchten, als die Vorschrift der BH, mit בּ עוֹלִים בְּיוֹא שִּבְּי בְּיוֹא בַּ לְחֵלֶם בְּיוֹא בּ בְּעִוּלְם בְּיוֹא בּ בְּעִים בְּעִים בּ בַּעִים בּ בְּעִים בּ בּ בְּעִים בּ בְּעִים בּ בְּעִים בּ בְּעִים בּ בְּעִים בּ בּ בְּעִים בּ בְּעִים בּ בּעִים בּ בְּעִים בּ בּעִים בּ בּעִים בּ בַּעִים בּ בּעִים בּ בּעִים בּ בַּעִים בּ בַּעִים בּ בַּעִים בּ בַּעִים בּ בַּעִים בּ בּעִים בּ בַּעִים בּ בַּעִים בּ בַּעִים בּ בַּעִים בּ בַּעִים בּ בּעִים בּ בַּעִים בּ בַּעִים בּ בַּעִים בּ בַּעִים בּ בַּעִים בּ בַּעִים בּ בּעִים בּ בַּעִים בּ בַּעִים בּ בַּעִים בּ בַּעִים בּ בַּעִים בּ בּעִים בּ בַּעִים בּ בַּעִים בּ בּעִים בּ בַּעִים בּ בַּעִים בּ בּעִים בּ בּעִים בּ בּעִים בּ בַּעִים בּ בַּעִים בּ בּעִים בּי בּעִים בּ בּעִים בּים בּים בּעִים בּים בּים בּעִים בּים בּים בּעִים בּעִים בּעִים בּעִים בּעִים בּעִים בּעִים בּע בַּעִים בּע בַּעִים בּע בּעבּים בּע בּעבּים בּעבּע בּעבּים בּעבּים בּעבּים בּעבּעב בּעבּים בּעבּעב בּעבּים בּעבּעב בּעבּעב בּעבּים בּעבּים בּעבּים בּעבּים בּעבּים בּעבּים בּעבּים בּעב בּעבּים בּעב בּעבּים בּעבּעב בּעבּים בּעבּים בּעבּים בּעבּים בּעבּים בּעב בּעבּים בּעבּים בּעבּים בּעבּים בּעבּי

F.

Dem Schrifttexte einverleibte Randnoten.

Vorbemerkung.

Die Einverleibung der Gesamtheit aller Randnoten in den Text der alttestamentlichen Schriften stellt wie an sich, so in der Art und Weise ihrer Durchführung der Intelligenz der hebräischen Schreiber bezw. Schriftgelehrten ein unrühmliches Zeugnis aus, das nur wenig durch die Annahme gemildert wird, daß maßlos übertriebene Pietät glaubte, alles selbst an den Rand Vermerkte — und wären es sogar ausgemerzte Fehler — getreulich konservieren zu sollen.

So bedeutungsvoll die Ausscheidung der oft auf gewaltsame Weise in den Schriftext aufgenommenen Randnoten für die Textkritik und Exegese ist, so wenig wichtig ist sie im Großen und Ganzen für die hebräische Lexikographie und Grammatik. Trotzdem wurde auch in diesem Buche den Randnoten ein besonderer Teil eingeräumt, schon deshalb, weil in nicht wenigen Fällen ihre Einverleibung Lese- und Schreibfehler mit sich brachte. Daß dieser Schlußabschnitt auch nicht entfernt auf Vollständigkeit abzielen wollte oder konnte, noch weit weniger als alle die vorausgehenden Abschnitte, bedarf, sonderlich im Hinblick auf die prophetischen und poetischen Bücher, keiner Hervorhebung. Hauptzweck blieb auch hier die Klassifizierung.

I. Varianten

I. zu einzelnen Wörtern.

Var לְמַעֵּן הַכְּרִית לֶכֶם zu einfachem לְהַכְּרִית לֶכֶם Jer 44 7. Var: לְמַעֵּן הַכְּרִית לֶכֶם, יַבּס Jer 44 7. Var: לְמַעֵּן הַכְּרִית לֶכֶם, in v. 8 aufgenommen und mit i dem folgenden לְמַעַן angegliedert. — אָל XKö 9 20, עד אַלִּיהֶם Kö 9 20, עד אַלִּיהֶם, s. v. 18.

Var אַשֶּׁר הָעְמְדִים לְּפָנְיוּ בּ Jes 65 16. — אָשֶׁר הַעְמְדִים לְפָנְיוּ בּ Jes 65 16. הַנְּשְׁבִּים לְפָנְיוּ בּ IKö 128; 2 Chr 108 fehlt או בּ בְּרָבְּרָר בְּבָר עַלִּיבְּרָר בְּבָר בּבְּר בּבְּר בּבְר בּבְּר שִׁם אַשְׁר הַמָּה יְוּשְׁבִים שָׁם , in den Text als בּשִּׁב aufgenommen! Q und viele MSS sinnlos בַּאָשֶׁר הַנְּאֵי Ri 11 31. עבר (in שּׁבַּר בּבְּאִים אֲלֶיךְ בַּאַשֶּׁר הַבָּאִים אַלֶּיךְ Jos 2 3. Var (in בּבְּאִים בּבְּאִים אֵלֶיךְ בּבְּאַר לְבִיתַךְּ Jos 2 3. Var (in בּאַרְרָבִּיתַךְּ בַּעִרְרָּ בְּבָּרְרָבְּר לְבִיתַךְּ

שליו "bei ihm" ו Kö 8 5. Var: אָתוֹ בּשָׁבִי וֵלְכוּ בַשְׁבִי וֵלְכוּ בַשְׁבִי וֵלְכוּ בַשְׁבִי וֵלְכוּ בּישָבִי der beiden Substt. gewiß Var (3 gibt nur eines wieder). - Gleiches gilt 150c עסה יהוה ווה במדבר Jes 12 2 26 4 (beachte Ex 15 2). — desgl. von בשדה במדבר Jos 8 24. — wohl auch von היל צבא und von בכה היל 2 Chr 26 וז, wo beidemal als Var auszuscheiden sein dürfte. - desgl. von פרי תבואה Ps 107 37. — desgl. von שרי גלעד Ri 10 18. — desgl. von בתוך ומלדתיך – Ez 9 4 (in 6 fehlen die beiden ersten Wörter). – ומלדתיך Ez 16 3. Var (andere Schreibweise!): ומולדותוף in v. 4 init. aufgenommen! — Jes 59 וקלבשת. Var (in שש fehlend), den Zusammenhang störend: תַּלְבַּשֶׁת. --על החתום אל Neh 10 ו. Var: על החתום v. 2, als וון in den Text aufgenommen. — רָכשׁוֹ אַשֶּׁר רָכָשׁ Cen 31 18. Var: קנינו אַשֶׁר רָכָשׁ Das vorhergehende מקנה durfte die vorgefundene Schreibung des Wortes מקנהו darstellen, also zu streichen sein. — בנפשך שכעך Dt 23 25, das zweite Wort Var des ersten, urspr. jedoch בשבשה lautend, das anlautende ב in Wegfall gekommen gemäß 7a. – בשעריך Dt 24 14. Var (in 66 fehlend): אָת כָּל־הַמֶּמְלְכוֹת הָאָרֵץ אֲשׁר עַל־פָּנֵי הַאַּרְמָה Jer 25 26, scheide הָאָרֵץ (fehlt 63) als Var von המה לי לבי – . הממלכות aus und lies המה לי לבי – . הממלכות Jer 4 19. Var: נפשי המלחמה — המהרלי נפשי (auf שמעתי, sic, folgend), also צפשי Jos 63. Var: יבורי החיל v. 2 fin. (hier unpassend). — man begrub Samuel געירו I Sa 28 3, einige MSS, של richtig ברמה ובעירו. Aber das i läßt sich kaum anders erklären als daß בְּעֵירוֹ urspr. eine Var war, die mit Hilfe eines törichten ! dem Texte einverleibt wurde. — בל-עיר מבצר 2 Kö 3 19. Var (in 6BL fehlend), mittelst des Flickmittels ! in den Text aufgenommen: בל-עיר מבחור I Kö 8 1. Var: המלך ש', an ganz schlechter Stelle eingefügt, das Richtige s. 2 Chr 5 2. — על שתי צלעתיו Ex 30 4; 37 27 (s. HWB u. צלע Bed. a). Var: על-שני צדיו. Ebenda (Ex 304) תעשה לו Var: מַחַצִּית – בַּקְשֵׂה ו Chr 646 (der Text vorher verstümmelt, nach Jos 21 5 richtig zu stellen). Var: קני – בני Ezra 96. Var: ראש, gemeint war איש בּלִי מִפְּצוֹ בִּידוּן . – ראשי Ez 9 2. Var (an falscher Stelle v. 1 fin.):

לבין מְשְׁחָתוֹ בְּּרִין davon הָּלְּהָתָּם in den Text aufgenommen, aber zu streichen (fehlt שּׁרְהָּעִּי in den Text aufgenommen, aber zu streichen (fehlt שָּרְהַּעֵּין in den Text aufgenommen, aber zu streichen (fehlt שִּרְהַעֵּין in den Text aufgenommen, aber zu streichen (fehlt שִּרְהַעֵּין in den Z zu. Var statt der beiden letzten Worte: רְּמַנִי וְלְבְּנִי Neh 2 וּ. Var statt der beiden letzten Worte: אַרְהַיַּי, jetzt an falsche Stelle verschlagen. Die Lesung von שִּרְבִּי וְלְבָּנִי וֹ befriedigt nicht. — Die zu Zef 2 2 am Rande vermerkte, zu יוֹן מָפְנִי מַשְׁרָם וּגוֹי שִּרְבָּוֹ מִיִּבְּיִם חְרוּן אַרְּיִי de die Wahl ließ zwischen יוֹם אַרְיי, aber die Aufnahme beider Lesungen als selbständiger Versteile neben einander in den Text verschuldete, geriet obendrein noch an das Ende der ersten Vershälfte hinter יְּבָּלִיץ עְּבֶר בּלְעָרִים בּוֹנִי נִלְעָרִים הוֹי וֹם לַּבְּלֵי נִלְעָרִים עַּבְּנִי נִלְעָרִים עַרְנִינְ נִלְעָרִים עַּבְּנִי נִלְעָרִים עַבְּנִי נִלְעָרִים עַבְּי נִלְעָרִים עַבְּנִי נִלְעָרִים עַבּיי נִבְּעָרִים עַבְּיִּים עַבְּיִּים בְּעִבְּיִים בְּעִבְּיִים בְּעִבְּי נִלְעָרִים בְּעִבְּים בְּיִים בְּיִים בְּיִים בְּיִים בְּעִבְּי נִלְיִבְיִים בְּיִבְּים בְּיִים בְּעִבְּי נִלְעָרִים בְּיִים בְּעִבְּי נִלְעָרִים בְּיִבְי נִלְעָרִים בְּיִים בְּעִּים בְּיִים בְּיִּים בְּיִים בְּיִים בְּיִים בְּיִים בְּיִים בְּיִים בְּיִים בְּיִבְּיִי בְּיִים בְּיִים בְּיִים בְּיִים בְּיִים בְּיִים בְּיִים בְּיִים בְּיִים בְּיִי נִבְּיִי נִבְּיִי נִבְּיִי נִייִים בְּיִים בְּיִי נִייִּים בְּיִים בְּיִי בִּיִי בְּיִי בְּיִים בְּיִי בִּיִים בְּיִי בְּיִי בְּיִים בְּיִי בְּיִים בְּיִים בְּיִי בְּיִּיִים בְּיִי בְּיִים בְ

ילבוא Ri 9 24. Var: לשום (zu streichen). BH vermutet מחלב, unnötig. — לשום Dt 125. Var: לשבנו, als לשבנו!) in den Text aufgenommen. mittelst ז in den Text aufgenommen. — לְשָׁאוֹל בָּאוֹב לְּדְרוֹשׁ וּ Chr וּס זוֹ וּ Chr וּס זוֹ וּ streiche לְרוֹשׁ (auch von & gelesen) als Var. — אריקם bezw. אריקם bezw. 2 Sa 22 43; Ps 18 43. Var (in Ps 18 fehlend): אַרְקָעָם Ri 5 26. Var, mittelst ו aufgenommen: ומחצה — ומחצה ו Kö 13 29. Var יובא א י אַשֶּׁר בְּחַרְתָּם I Sa 12 13. Var (in 🍪 fehlend): אָשֶׁר שָׁאַלְתִּם; viele MSS falsch יאשר ש' Ps 35 23. Var הָקיצה, mittels in den Text aufgenommen. — מְרַוֹּמְמִי Ps 9 14. Var: מְנַשְׂאִי (Lag., Duhm.), verlesen in והנחמתי :(מְשִׂנְאִי) Ez 5 13. Var (in & fehlend): והנחמתי והנחקתי)), lehrreiche alte Schreibung (s. 6) für והנח מתר d. i. והנחה והנח מתר יַחְמּרִי עָנִי - Ps 109. Var: יַחְשֹּף עָנִי - בַּיִּחְמוּף עָנִי - הַנָּה נָא רָפָה הַיּוֹם לַעֲרוֹב -Ri 199. Var (in 6 fehlend): הנה חנות היום. - הנה לין פה bid. Var (in 6 fehlend): לינוּ־נָא – zum Imp. קחוּ, "nehmt" sowohl im Verse Jos 4 2 als in der viel zu früh in den Text aufgenommenen Variante dieses Verses 3 ו2 war am Rande eine Var הכן d. i. הכן "bestellet" verzeichnet, entsprechend dem Vb הַכֹּין "er hatte bestellt" von v. 4. So erklären sich die beiden ganz am unrechten Platz stehenden, bis heute unerklärten Einschiebsel אָליו (הָכֶן) אַ זין (fehlt 🍪 und אָלִיו + 3. – אָלִיו Ri 63: ועלו Var zu עליהם v. 3; עליה Var zu עליה v. 4.

2. zu Satzteilen und Sätzen.

31 "von Ḥawila "עַר־שׁוּר" Gen 25 18. Var: בְּאֲכָה שׁוּרָה, an falscher Stelle und mit dem Schreibfehler מָּד אָּה in den Text aufgenommen. — מָּד אָּה אָחִיוּ בּאַר אַרְהְּחִיוּ Ez 33 30; eine der beiden Wortverbindungen Var der andern. — אָשֶׁר עַל־ראשָה Zach 4 2. Var (wenig gut): אָשֶׁר עַל־ראשָה בּאַר־בָּה בּאַר־בָּה בּאַר־בָּה 2 Kö 15 16. Var וּאָת־בָּבוּלִיהָ Jon 46. Var:

II. Glossen.

1. Erklärende Randnoten.

קבעת Jes אַנו 17. 22. Gl: מְקּלְעוֹת ה וֹנוֹם 1 Kö 6 29. Gl: קבעת, s. HWB 153b น. กุเกอ. — วัง เ Kö 75 (auch v. 4). Gl: วังก? das i gehört zum folgenden Substantiv. — אָרָז (sic) Ez 31 3 (s. 105a). Gl: אָרָז Am 3 5. Gl (in 6 fehlend): פון, den Zusammenhang störend. — אַרִים Jes 33 21. Gl: נהרים, Ps 119 96 (תַּכְלִית) פּבּלָה besser wohl הַכָּלָה Ps 119 96 (תַּכָלִה). Gl: בְּשָׁלְחִיוּ (so lies statt בְּשֵׁלְחִיוּ Ez 31 5 fin. oder יבָּשֶׁלְחִיוּ v. 6 init. Glosse (in & fehlt eines der beiden Wörter); wahrsch. wurde w durch o erklärt. — קשמ Pr 22 21. Gl: ממת Ps 10 9. Gl: במסתר . --תמנת Nu 12 8. Gl: מְחִים Jes 5 17. Gl: גְּדָיִם (so lies mit 6 statt במה Ps 112 7. Gl: במה Ps 34 9. Gl: נכון - (גרים). - במה Ps 112 7. Gl: נכון - (גרים). -ינהלגי Ps 23 2. Gl (höchst wahrsch.) יַרְבִּיצֵנִי Jer 10 25. Gl: וְאַכְלְהוּ וַיְכֵּלְהוּ (das erstere Wort fehlt in 6). Dagegen lehrt Ps 79 7, ein Zitat aus Jer 10 25, daß damals (162 v. Chr.) noch keines der beiden Wörter in den Jeremias-Text aufgenommen war. — שוֹרָרָי (sic) Ps 92 12. Gl: בְּשֶׁלְמִי הַרָּעָה הָוּאַת לְנוּ Jon I 7. Gl (in 🍪 fehlend) v. 8: י לנוּ (in 6 fehlend) משפט מיהרעה הוּ לנוּ עם. — vgl. auch Ez 7 23, wo gemäß 99 nur Glosse sein kann. Wollte sie das schwierige עשה הרתוק (Punktierung, desgl. Artikel unverbindlich) erklären?

ו אהה Jes 49 3. Gl (in 1MS fehlend): עדרו – ישראל Zach 10 3. Gl: 153C ער בית יהוּדָה (so lies statt צרי תרבית von 6 als צרה – אתרבית יהוּדָה milwerstanden wurde, vgl. 46a) Jes 9 10. Gl: רָצִין 2 Kö 9 4. Gl: הַּנְעֵר הַנְבִיא. Falsche Beurteilung der Glosse bei Kautzsch und in BH. — יהוה Nu 126. Gl: יהוה an falsche Stelle geraten. — ניאמר Dan 8 13. Gl: אָחֶד קרושׁ. — אָחֶד (so lies mit 6) Ez 23 47. Gl: אָחֶד קרושׁ, das Subjekt nennend in Übereinstimmung mit v. 46. — 353 "sie" kamen Ez 23 40. Gl: בם נָקִי ... חֵיל אַרָם Var בַּאוּ ... בָּאוּ ב 2 Chr 24 24. Var הַיל אַרָם שׁלּוּח אַלִּיהם Ps 106 38. Gl: לום – בסיבניהם ובנותיהם אשר ובחו לצצבי כנען Gen 14 12. Gl: בּן־אַתִי אַבְרָם, durch seine falsche Stellung als Gl erwiesen. — שאון ימים Ps 65 8. Gl: אָהָרן וּבְנֵיו . — אַה Ex 29 9. Gl (in 6 fehlend): אָהָרן וּבְנֵיוּ, weil in v. 5f. das Bekleiden Aarons mit dem אבנם unerwähnt geblieben war. — הַנְי עַנָק מִן־הַנְפָּלִים Nu 13 33. Gl (in & fehlend): בְּנֵי עַנָק מִן־הַנְפָּלִים. — Jer 25 15 war in dem auf הַהְּמָה הָּוֹאַת ,diesen Zornesbecher" folgenden Sätzchen: "und tränke אָת (nicht אַתָּה, d. i.) mit ihm" dieses אָלו durch הַיַן (d. h. mit dem im Becher enthaltenen Weine) erklärt worden, woraus der jetzige

Text entstand: אתה הואת הואר וכוס היון החתה הואת verstanden worden, hätte sich die Randnote erübrigt und wäre der Text nicht so verderbt worden. — Jer 10 16; 51 19 pallt der Gedanke וְשַׁבֶּם נַחְלָתוֹ ganz und gar nicht in den Zusammenhang. Dazu fehlt קון und in שנאל mitsamt שבט, sodal nur ישראן übrig bleibt. Im Hinblick auf Stellen wie Nu 18 20, wo Jaho als נַחֵלָת Aarons (in Verb. mit חֵלֶק Arons) bezeichnet wird, ist kaum ein Zweifel übrig, daß מלה urspr. nur eine erklärende (oder variierende oder verweisende) Randnote zu הלק יעקב war und daß sie dann, als נחלתו in den Text aufgenommen, in der naheliegenden Weise vervollständigt wurde. Da 6MSSΣ hinter κηπ noch ein ganz unpassendes חֵלְקוֹ aufweisen, dürfte die Randglosse urspr. gelautet haben: חלקו נחלחו d. i. sein (sc. Jakobs) Teil s. v. a. sein Eigentum. — י מְנַת-חֶלְקִי וְכוֹסִי Ps 165 lies י מְנַת-חֶלְקִי וְכוֹסִי (mitsamt dem Flickmittel 1) als erklärende Randnote aus. — streiche מתרות Mi 3 8. — Ri 76 fin. Gl: בּיָרָם אֵל־פִּיהָם, an falsche Stelle geraten. Daß die Worte urspr. den Schluß von v. 5 gebildet hätten (Kautzsch), ist durch die Suffixe ausgeschlossen. – הָעִיר שֶׁיְאִמְרוּ Thr 2 15, exegetischer Zusatz, zu streichen. - ebenso höchst wahrsch. אמרו בנוים und מקראי למו Thr 4 וב. - בשעוּ העברים I Sa 13 3, Glosse zu "und die Philister hörten(s)", schon in 6 (die übrigens הַעָּבָּרִים οἱ δοῦλοι las) irrig an das Versende geraten wie im MT, in welchem obendrein das Vb ישער unter dem Einfluß von ישמעו sinnlos in ישמעו verschrieben ist. — für die zu Ri 645 wahrsch. gefügte erklärende Randnote פר שבע שנים, die dann mit dem Originaltext notdürftig und durch Einsetzung eines z. T. grammatisch falschen י. 25. 26. 28 in Einklang gebracht wurde, s. HWB u. פר (II. פר (II. פר). — Beachte noch die exegetischen Glossen bezw. אַת־פּלְשׁהִים Jes 29 וֹס, אַת־פּלְשׁהִים Jer 47 4c, die sieben Völkernamen Jes 66 19, u. a. m.

Beachte noch וְצֵבְרָה הְעֵבְרָה הְעֵבְרָה הַעֵּבְרָה הַעַבְרָה הַעַבְרָה הַעַבְרָה הַעַבְרָה הַעַבְרָה ביש 2 Sa 19 וּס. Kautzsch: "sie hatten die 153d Furt überschritten", statt וְצֵבְרָה mit פּוֹבְעַבְרוּ lesend. Aber das paßt nicht nach אֵבְרָה, auch bed. בְּלְהוּ nicht "Furt". Die sinnlosen Worte sind vielmehr aus marginalem עבר und העבר entstanden: ersteres, d. i. עַבְרוּ וּ מַבְרָה sollte das seltenere בְּעַבִּיר (v. 18), letzteres, d. i. הְעַבִּיר , sollte das unmittelbar folgende הְלַעְבִיר בּלְעַבִיר erklären.

Jer 32 8. Gl (schon & bekannt, aber an anderer Stelle ver- בַּעָנְתוֹת Jer 32 8. Gl (schon & bekannt, aber an anderer Stelle ver- 153e wendet): אָשֶׁר בְּאֶרֶץ בְּנְמִין בּוֹמִין Jer 32 9. Gl (in & fehlend), an falscher Stelle aufgenommen: אָשֶׁר בְּעָנְתֹּת — die erklärende Randnote לֵישָׁ bezw. בּעָנָת הַ bestimmt. בּעָנָת bezw. בּעָנָת bezw. בּעָנָת bezw. בּעָרִים Ob 19 interpretiert durch לְּאָרִים bezw. אַת־פְּלִשְׁתִּים bezw. אַת־פְּלִשְׁתִּים bezw. בְּעָבִין הַנְעָמִן אַרִים הַ אָשֶׁר נִינְאוֹ מִשְׁם בְּלִשְׁתִּים Gen 1014. Gl: אָת־בַּבְּּלְּרִים הַ אָשֶׁר נִינְאוֹ מִשְׁם בְּלְשְׁתִּים Gen 1014. Gl: הָלא מִשְׁם בּלְשְׁתִים an falsche Stelle verschlagen. — größere geographische Glosse, betreffend die Lage der beiden Berge Garizim und Ebal, eingeleitet durch הָלא S. Dt 1130.

2. Korrigierende Randnoten.

"alle meine Hasser יו מבי משבי לאה Ps 41 8, און Korrektur von יון: 155 schon der urspr. Text meinte mit אָר wohl יצה על (s. 7a. צי). - falsches Ez 32 6 korrigiert durch 7979; der Fehler beibehalten, die Korrektur an falscher Stelle in den Text aufgenommen! - ebenso erging es prox Pr 22 21 und seiner Korrektur אָמָרָיּ. — desgl. אָסָר Jos 12 19 und seiner Korrektur 1870 v. 20. - desgl. dem das 2. 273 korrigierenden Jes 267 (letzteres fehlt in 6). - desgl. dem das falsche it korrigierenden, allein moglichen ig Ri 16 18 (ca 22 MSS haben von sich aus das richtige ייקלי eingesetzt). — das ganz ungehörige (in פּיּ fehlende) הלייה I Sa 14 34 durste Korrektur von 7777 v. 36 sein. Die Anderung in *** (s. auch BH) ist graphisch unbegrundbar. - POTTON 2 Ko 23 35 in der Mitte des Verses stehen geblieben trotz der verbessernden, an falscher Stelle aufgenommenen Randnote: אַתְּדְבָּבֶרְ וְאֵלְדְהָּבָּרָ בַּעָּהָ בַּבְּרָ בַּעְּהָבָּבְ בַּעְּהָבָּבְיִי וְאֵלְדְּבָּבְיִי בְּעָהָבְּיִבְיִי בּעְהָבָּבְיִי בּעְהָבְּבִירָ בְּעָהָבְּבְיִי בּעְהָבְּבִירָ בּעְהָבְּבְיִי בּעְהָבְּבְיִבְּיִי בּעְהָבְּבְיִי בּעְהָבְּבְיִי בּעְהָבְּבְיִי בּעְהָבְּבְיִי בּעְהָבְּבְיִי בּעְהָבְּבְיִי בּעְהָבְּבְיִי בּעְהָבְּבְיִי בּעְהָבְּבְייִ בּעְהָבְּבְייִ בּעְהָבְּבְייִ בּעְהָבְּבְייִ בּעְהְבָּבְייִ בּעְהָבְּבְייִי בּעְהָבְּבְייִי בּעְבִּבְייִי בּעְבִּבְייִי בּעְבִּבְייִי בּעְבְּבְייִי בּעְבְּבְייִי בּעְבִּבְייִי בּעְבְּבְייִי בּעְבִּבְייִי בּעְבִּבְייִי בּעְבִּבְייִי בּעְבִּבְיי בּעְבִּבְייִי בּעְבִּבְייִי בּעְבִּבְייִי בּעְבִּבְייִי בּעְבִיבְייִי בּעְבִּבְייִי בּעְבִּבְייִי בּעְבִּבְייִי בּעְבִּבְייִי בּעְבִּבְייִי בּעְבִּבְייִי בּעְבִּייִי בּעְבִּייִי בּעְבִּיבְיי בּעְבִּבְייִי בּעְבִּבְייִי בּעְבִּיבְייִים בּערוּבְּבְייִי בּעְבְּיִבְּייִים בּערוּבְּבְייִים בּערוּבְּבְייִים בּּערִים בּערוּבְּבְייִבְּייִים בּערוּבְּייִבְייִים בּּערִים בּּערִים בּּערִים בּערוּבְּייִבְייִים בּּערִים בּערוּבְּייִבְּייִים בּּערִים בּּיבְייִבְּייִים בּּערִים בּּיבְייִים בּּיבְּיים בּערוּבְּיים בּערוּבּיים בּיבּיים בּיבּייבּיים בּיבּייבּיים בּיבּייבּיים בּיבּייים בּיבּייבּיים בּיבּייבּיים בּיבּייבּיים durch ישראל (lies mit ביש'), dem MT mittelst ב (ביש') einverleibt! — (fehlt in 5 MSS, Sam 6) Dt 14 13. האודו korrigierend; lies letzteres, wie Lev II 14 lehrt, 7877. - 7772 in 684 fehlend Jos 1934, unmittelbar darnach korrigiert in 1777 (lies so oder 1772). "Juda" war gedankenlos geschrieben worden, weil die Namen der Stämme Zebulon und Ascher unmittelbar vorausgehen. — צה מצבה הבעל צה urspr. Kerrektur von אה־מצבה הבעל יי עי עי עי v. 26, jetzt mit Hilfe des wiederholt gesetzten Verbums ייקצי in den Text aufgenommen. - Ez 22 18 wurden D.D. Verbesserung des Sg. 20. und das vor בהשת ausgelassene (s. v. 20) בסף, zu einem sinnlosen Text zusammengeschmolzen. - בשבת השבשים I Kö 1135, an dieser Stelle sicher zu streichen, viell. Korrektur des שה השנה היש in v. או יו את בשנה היש 2 Ko 15 16, das irrige 72' (nach 18) kornigierend (vgl. 39 b) und an falscher Stelle, I von 78 trennend (lies 78) in den Text aufgenommen. - 73 אַתיהָפוָב (sic) 2 Ko 2 אַם verbessert in אַרָּהָפּוָם אָרָּדוּא — bei der Aufnahme in den Text unglucklich entzweigerissen. MT uberdies beidemal falsch אַנָּה – 2 Sa 20 8 war das erste אונה (אוה) verbessert worden in (d. i. לבש לָבוּשׁ מְדּוֹ לִבּוּשׁ (d. i. יְוֹאָב לְבוּשׁ מְדּוֹ לִבְּשׁוֹ (נְוֹאָב לְבוּשׁ מִדּוֹ לִבְּשׁוֹ (נְוֹאָב לְבוּשׁ (נְוֹיִאָב לְבוּשׁ מִדּוֹ לִבְשׁוֹ (נְתְּבִּוֹר מְדִּוֹ לְבְשׁוֹ (נְתְּבִּוֹר מְתְּבוֹ בִּיןְרַתְבְּעָם וּבִין יֵרְבָּעָם וּבִין יֵרְבָּעָם הַיְּרָהְבָּעָם וּבִין יֵרְבָּעָם הַיְּרָהְבָּעָם וּבִין יִרְבָּעָם הַיְּרָהְבָּעָם וּבִין יִרְבָּעָם מְבִּין יִרְבָּעָם מְבִּין יִרְבָּעָם מְבִין יִרְבָּעָם מְבִין יִרְבָּעָם מְבִּין יִרְבָּעָם מְבִין יִרְבָּעָם מְבִין יִרְּבְּעָם מְבִּין יִרְּבְּעָם מְבִין וְיִרְּבְּעָם מְבִין וְיִרְּבְּעָם מְבִּין וְיִרְּבְּעָם מְבִין וְיִרְּבְּעָם מְבִּין וְיִרְּבְּעָם וּבִין יִרְּבְּעָם וּבִין יִרְּבְּעָם מְבִין וּבְּיִם מְבִין וּבְּיִם מְבִּין מְיִיִּם מְבִין וּבְּיִבְּעִם מְבִּין בְּיִרְּבְּעָם מְבִּין בְּבְּעִם וְבִין בְּבְּעִם מְבִּין בְּיִרְם בְּבְּעִם מְבִּין בְּיִים בְּבִין וּבְּיִבְּעִם מְבִּים מְבִּים מְבִין בְּיִים מְבִים מְבִּים מְנִים מְנִים מְנִייִם מְנִים מְיִים מְנִים מְּבְּים מְיבּבּים מִּים מְבְּבּבּים מְיִּבְּים מְבְּבְּים מְבְּבּים מְיִים מְבְּים מְבְּבְּעִים מְבּוֹבְים מְבְּים מְבּים מְבְּים מְּבְּים מְבְּים מְבּּוּם מְבּים מְבְּיוּבְּעם מְבְּים מְבּים מְּבּים מְבּים מְבְּים מְבְּים מְבְּים מְבְּים מְּבְּים מְבְּים מְבְיבְּעם מְבּים מְבְּים מְבְּים מְבְּבְּעם מְבְּים מְבְּים מְבְּבְים מְבְּים מְבְּבְּעם מְּבְּים מְבְּים מְבְּים מְּבְּים מְבְּבְּים מְבּוּבְּעם מְבְּבְּים מְּבְּבְּעם מְּבְּבְּבְּעְם מְבְּבְּבְּבְּבְּעם מְבְּבְּבְּבְּעם מְבְּבּבְּבְּים מְבְּבְּבְּבְּבְּבְּבְ

3. Verweisende Randnoten.

(in & fehlend) Jos 29, Hinweis auf eben- 156 diese Worte in v. 24 (dort מְּבֶנְנוֹ לְעֵג וַקְּלֶם לְסְבִיבוֹתְינוּ – מִפְבֵינוּ חַרְפָּה לְשֶׁבְנֵגוּ לְעֵג וַקְלֶם לְסְבִיבוֹתְינוּ Ps 794, Zitat aus Ps 44 14, das irrige תשימנו der Originalstelle dankenswert in ניאמר שמעו עמים כלם verbessernd. — ניאמר שמעו עמים כלם (in GBL fehlend) ו Kö 22 28: בי ע ע Zitat aus Mi I 2: die Anfangsworte der Reden des Propheten Micha, den der Glossator törichter Weise mit dem מיכוהף des Königsbuches vereinerleite. — יביירהם וגוי) Pr 1 16 Zitat aus Jes 59 7; der Vers fehlt in שבעה ימים (ארבעה עשר יום) (in ש fehlend) ו Kö 8 65, auf 2 Chr 79 fußende Randnote. - למען Ez 21 33, für das ל des (verderbten) Wortes לְהָכִיל auf v. 15 verweisend. — שלשים ושנים ושנים 1 Kö 22 31 (in || stelle 2 Chr 18 30 fehlend), auf 1 Kö 20 1. 16 bezw. 24 hinweisend. — יביל 2 Chr 45, neben מחויק überflüssig, wollte wohl auf יכיל I Kö 7 26 hinweisen. So schon Bertheau. — הַקרן הַגְּרֹלָה Dan 8 8, wofür in v. 5 קרן הַוּרֹלָה Dan 8 8, wofür in v. 5 gesagt war. An diese erstere Bezeichnung wollte das min in v. 8 erinnern, jetzt vom Rand an ganz ungehörige Stelle versprengt. Die Übersetzung der 6 אַקרוֹת ist ein Notbehelf, der in BH nicht empfohlen sein sollte. - שֹׁי (in 6 fehlend) Dt 2 31, verweisend auf das (übrigens irrige) נְקוֹל נְשׁבִּי in v. 24. — נְקוֹל שָׁבִּי (in 6^B fehlend) Ez I 24, Hinweis auf 10 5. - "das Gefäß, das er machte בַּנְדָיוֹ, so richtig פּצָע Jer 18 4. Das בּחֹמֵר בּיֵד הִיוּצֵר verdankt seinen Ursprung dem Hinweis auf ebendiese Worte in v. 6. — die vermeintliche Erwähnung von Tyrus (צֹרָה) Zach וס או veranlaßte den Hinweis auf הַנָּה בִּים חֵילָה Bei der Aufnahme des Zitats in den Text wurde הַּיָּם in הַיִּלָּה geändert. — פֿרָאוֹת Ez 43 3, für das unmittelbar folgende singularische פמראה (lies 'בוֹ auf das I I von der nämlichen Vision gebrauchte pluralische מראות hinweisend. — אור Ps 112 4, urspr. wohl בחשר (das כ infolge des voraufgehenden בחשר in Wegfall gekommen, 7 a), erinnernd an 97 וו. — בּנְרִים 2 Kö 5 26 im Hinblick auf v. 22 f. Aber Elisa spricht absichtlich nur von der großen Summe Geld, ohne die Kleider zu erwähnen. Das Einschiebsel veranlalite die Kopula vor יָהָתֹים. — לָהָם (in o fehlend) und אָבָּוּ Ps 145 וּבָּ, wohl auf 104 27 f. verweisend. — וכוכבים Ps 136 9, zu streichen, an 8 4 erinnernd?

III. Sonstige Zusätze.

I. Auslassungen.

ונתה אשיבנו לך Ri 17 3, hinter אני לקחתיו v. 2 gehörend. — וכל־מקנד (in 6 fehlend) Ex 34 19 gehört an das Ende des Verses. — מתרצה "aus T." (sc. gebürtig) 2 Kö 15 16, wie in v. 14 so auch in v. 17 hinter מנחם gehörig, jetzt nach v. 16 verschlagen. — אבנים bezw. אבנים 2 Kö 3 25, zu מְלְאוּהָ gehörig. Die Aufnahme an falscher Stelle veranlaßte die Lesung בְּקֵיר, während der urspr. Text gelautet haben dürfte: עַר־הָשָׁאַר קיר הי. -- "ich gebe dem Gog מקום־שם קבר בישראל גי העברים "Ez 30 וו, das שם ist Unsinn, auch שם (60) ist unübersetzbar. Der Sinn dürste sein: "ich gebe dem Gog einen Begräbnisort in Israel, אַ mit Namen". Das an den Rand notierte, ausgelassen gewesene bu. gemeint jut, in solch falscher Weise behandelt! - Daß der 2 Kö 8 20 berichtete Abfall Edoms eine Niederlage Juda's zur Voraussetzung hatte, ist klar. Aber v. 21 berichtet einen Sieg! Es muß heißen: ונכהו אדום וגוי da schlug ihn Edom, das ihn umzingelt hatte, ihn und die Wagenbefehlshaber". Das ausgelassene את in der Schreibung, את am Rande vermerkt worden und wurde dann, ohne die mindeste Rücksicht auf die Situation zu nehmen, als Akk.-Partikel vor מרום in den Text aufgenommen! 2 Chr 21 9 übernahm die falsche Lesung des Königsbuches, das scheinbar falsche יוכה in ייכה בן־עורה בן־עורד עוריהו בן־עורד 2 Chr ויכה 2 chr ייכה 2 chr ייכה notwendig zu erwartende, aber ausgelassene שהלביא wurde nachgeholt in einer Randnote עוד הגביא, die jedoch nach v. 8 versprengt wurde. mitsamt dem אתו mach welchem es ausgelassen war, in den Text aufgenommen 2 Kö 11 2, jetzt סמומתים von seinem zugehörigen trennend. So richtig STADE in ZAW v. 279. Das Einschiebsel 1991 2 Chr 22 11 erübrigt sich hiernach.

2. Vermittelnde Zusätze.

2 Kö וו וז; הרְצִּים 2 Chr 23 וז (beachte die verschiedene Unterbringung beider Wörter!), zu streichen; der Zusatz, der dem ersten Bericht über Atalja's Hinrichtung entnommen ist, wollte zwischen beiden Berichten vermitteln (so richtig Stade). — fünf der Jos 15 21 ff. genannten Ortschaften, die bei der Gesamtzahl von 29 (in v. 32) nicht mitgerechnet, also erst später in den Text gekommen sind, dürften die Neh 11 26 f. genannten Ortschaften sein (שִׁשִּׁל statt בְּשִׁשֵׁיל).

3. Entbehrliche Zusätze.

a) den Zusammenhang störende: את־בת־פרעה ו Kö וו ו, mittels i in 150a den Text aufgenommen. — אַחָר בִּימִינוּ וְאַחֶר בִּשְׁמאלו Ri 16 29, schon durch die Wortstellung als Zusatz verraten. — בני ישראל 2 Kö 17 9. Zusatz. nach v. 8 verschlagen: ומלכי יש אשר עשו "und die Könige von Isr., die sie gemacht". — בְּלְתֵּי לִי לְבָדוֹ (fehlt Sam) Ex 22 19, würde hinter לֵאלֹהִים (so lies) gehören. — Ex וו ו: "nach diesem wird er euch von hier entlassen, nein (12)! vertreiben wird er euch von hier". Zu dieser Steigerung war die Randnote gefügt worden: שַּלְחוֹ בֶּלָה "sein Entlassen hat ein Ende", welche jetzt den Text so vollständig entstellt hat. -שנית (fehlt 63) Ez 46, Zusatz zu שלש מאות וחשעים יום – ושכבת Ez 49, der störende Zusatz läßt obendrein die 40 Tage von v. 6 außer Betracht. — יש' אותה אותה באליבליהצבא ישראל 2 Sa 20 23, streiche ירשתם אותה (fehlt in ס Jos 1 15. - מובחות לבשת בקיר ו Kö 16 11. - מובחות לבשת (fehlt in 6) Jer 11 13. — את־הבשן Dt 3 14; unsicher, wohin diese Randnote gehörte. — אַרוּךְ מִפְתָּה Jes 30 33. Dazu die Bemerkung: גָּם־הוּא לַמֶּלֶךְ "ebenfalls für den מֶלֶה", nämlich für den König von Assur, sonst für den Gott מלך העם - מלך Jes 40 7, zu streichen. - מלך Ri 18 16, zu שש־מאות איש gehörig, aber schon zur Zeit der 6 an falscher Stelle eingefügt. — עץ אפרים Ez אַר אַר אַר ואָר האָרוֹה (so auch in 6) 2 Kö 15 25, sicher ein Zusatz zu v. 29, der hierher verschlagen wurde. וְאֵת־עָרֵיהָ sinnlos; gemeint וְאָת־הַאָּרֵיה ?

Ein entbehrlicher und unpoetischer, schon des Metrums wegen aus- 159c zuscheidender Zusatz ist in den poetischen Büchern vielfach das Relativ-pronomen אָשֶׁר, z. B. Ps 24 4 (zur Konstruktion vgl. 15 3) 33 12 148 4; desgl. זו, s. Ps 104 8.26?

Ganze Verse am Ende einzelner Psalmen zugefügt: 25 22 34 23 159 d (וירם קָרֶן לְעַמוּ לִבְּנִי יִשְׂרָאֵל עַם קְרֹבָוּ).

4. Ungerechtfertigte Zusätze.

a) den Zusammenhang störende: הַמְּצְוָה וְהַחְקִּים (fehlt in ७) Jer 32 11. — 160 a אַנִי בְּשִׁנַת אַחַת לְּדֵרְיֵוְשׁ הַמְּדִי Dan 11 1, Zusatz nach dem Vorbilde von 7 1 8 ז 9 ז 10 ז, aber den Zusammenhang mit 10 23 fin. unterbrechend. Mit Bevan zu streichen. — הָה דְבַרִי' אֶל־וְבַרְיָה Zach 7 ז, den Zusammenhang der Worte vor- und nachher unterbrechend. Gleiches gilt von v. 8/9a. Schon das אַל־יִּ statt אַל־יִּ statt אַלִּי statt אַלִּי (4 8 6 9 7 4 usw.) verrät die spätere Zutat. — der in ganz falschen Zusammenhang geratene Halbvers "und du sollst nicht pfänden das Kleid einer Witwe" Dt 24 17 b hat verschuldet, daß zu dem שֵּׁ der ersten Vershälfte ein (doch wohl berichtigendes) אַרְיִּתְּוֹם gefügt wurde, das dann in den Text Aufnahme fand, in שׁׁבּי sogar als אָרָהוֹם, was in BH gebilligt wird. Aber v. 18 lehrt, daß in v. 17 ausschließlich vom שֵּׁ die Rede war. — בְּבִּלְּךְ בִיְרְוּשֶׁלֵם (lies mit Q, שִּׁבְּלְּךָ בִּיְרְוּשֶׁלֵם tich vom בַּבְּלֶךְ בִּיְרְוּשֶׁלֵם inicht passender Zusatz aus 2 Chr 36 3, wo aber das Vb וַיְּסֵרְהּוּ lautet (von ७ auch 2 Kö 23 wiedergegeben). Der Zusatz hat erfreulicherweise das in 2 Chr ausgefallene Wort בּיִבּלְרָב בּיִרוּשְׁלֵם erhalten.

IV. Ausschließlich für den Rand bestimmte Notizen."

161 Ausgemerzte Fehler am Rande vermerkt2: אֶל־הֶהְרִים , Schreibfehler statt על־הַהְרִים, wie Ez 325 jetzt richtig bietet; der Fehler aber doch in v. 6 aufgenommen! — neben zweimaligem richtigen אֶת־הְּבְּּשִׁים Ez 1320 kann das ohnehin nicht in den Zusammenhang passende אַת־נְבְּשִׁים nur ein ausgemerzter Fehler sein, der vom Rande wieder in den Text geriet. Gleiches geschah mit dem zu הַבְּּבְּשׁוֹת erklärend hinzugefügten, den weiblichen Plural rechtfertigenden לְבִּי הָחוֹת , mach Art von הוא באפיישוו ווא מואר באינו הוא מואר באינו הוא מואר לבי באינו הוא מואר לבי באינו ב

า Daß auch กัวอุ๋ ursprünglich am Rande vermerkt war, lehrt seine falsche Stellung z. B. Ps 57 4 (G'A haben es v. 3 fin.) 60 6 (gehört hinter v. 7), usw.

² Siehe auch 146 a und b.

von v. 18 geriet, während in v. 19 das ungern zu missende הַּדְבָרִים versehentlich in Wegfall kam.

Gewünschte Textänderungen: בֵּית־אֵל Jos 7 2, geändert in בֵּית אָּנֶן, 162 mittels עַם dem Text einverleibt.

V. Mehrere Arten von Randnoten vereint.

Variante und Auslassung: אֶרדְּבְרֵיכֶּח I Sa 2 23 Var zu בְּדְּבָרִים בּקָּבָרִים קּאָלֶּה, urspr. bestimmt, הָּרָעִים gelesen zu werden (s. 7 b). Var wie Auslassung an grundirriger Stelle untergebracht. — Letzteres gilt auch mit Bezug auf Nu 32 38: שְׁמוֹת Var שֵׁם dazu Auslassung מִּנְּסַבָּת מְּנְסַבַּת אָר־שְׁמוֹת וּנוֹ Die Namensänderung bezog sich wohl in erster Linie auf מָּנְלִּימְעוֹן.

Korrigierende und verweisende Randnote: 2 Kö 12 5, wo zunächst das irrtümlich geschriebene עובר איש von עובר איש in בֶּסֶף עובר איש korrigiert war (jetzt als עֵרְכּוֹ in den Text aufgenommen, dessen ו überdies zum folgenden לפָל־ gehört), und weiter mit בָּסֶף נפשות (d. i. נְּפָשׁוֹת) an Lev 27 2 erinnert werden sollte.

Erklärende und korrigierende Randnote: Jes 56 זו, denn וְהַמָּה רֹּצִים, richtiger הָבְּין, ist Glosse zu צֹפֵי v. זס, und לֹא יָדְעוּ הָבִין Korrektur von לֹא יָדְעוּ הֹלּא יָדְעוּ הֹלֹא יִדְעוּ

Index

der fehlerhaltigen Stellen^t.

		O .	
G.	20 4 145	35 27 3b	4 18 19b
Gen	5 48b Anm.	36 2 99b. 109a	5 7 31d. 103a
1 9 129 a	6 14c	14 99b	12 74
26 92	21 14 96 c	30 72a	7 22 15
2 4 58c	16 134 d	37 4 99b	8 3 15
7ff.58c	20 114b	26 90b	14 15
15 58c	22 2 14a	38 3 117	22 116a
3 1 7b, n	13 79. 104a	5 105 a	9 9 96a
7 17c	28 13 74	14 10a, 2. 89a	10 1 53b
10 f. 17 c	17/18 12a	16 97 b	11 1 159a
4 7 7a, n	18 97 c	25 48b Anm, 72b	12 8f. 64b
8 92	24 14 u. ö. 21 a	29 117	13 8 93
9 21 g	21 136a	30 117	14 9 96a
20 51a	23 49b	41 8 144	14 9 96a 15 2 8b,
6 3 111	25 2 90 b	51 7b,	5 49b
13 7a, n	18 151	56 76	6 38e
14 91 a	23 49 a	43 11 96c	16 72a
8 10 63b	24 14b	12 74	16 14 98a
12 49b	26 3f. 21h	14 104a	22 83b
9 5 118b	5 38a	44 31 92	32 13 d. 19 c
19 63b	12 82b	45 11 69	17 11 bis 18 d
10 4 104c	27 3 39a	46 22 21a Anm.	12 18d. 34a
5 92	29 29 a	48 1 19c	16 8b, \ 127b
14 153e	29 a 19 c	11 105a	18 16 19c
11 6 74	39 89a	49 4 105a. 134c	26 69
7 74	40 74	9 40b	19 9 79
31 33b	29 34 135	15 21a	12 7a, b
12 7 89 a	30 11 14c	19/20 3b	23 80
14 10 79	12 7b,	20 39 a	25 93
12 153 c	20 7a, b	20 33 2 21 70	20 5 80
14 104a	39 73	26 109 a	18 19c. 66b
15 11 74	31 18 150 c	28 61	20 5 8 b
12 105a	39 14c	29 72 b. 99 c	21 22 107a
18 119 b	32 2 100a	50 15 116a	22 4 66b
16 5 29 a	20 74	26 49b	8 74
17 11 63b	33 4 18d	20 400	9 146 a
18 21 122a	13 42a		19 91 b. 159a
19 4 153a	18 131 (2/5)	Ex	26 37 a 39 a. 153 a
8 21h	34 2 33b	1 10 43a	28 3 113a
12 101	3 bis 21 a	17 8b, 7	5 75a. 97 a
17 19 c	9 33b	19 119a	13 3a
20 151	12 21 a	2 4 90b	21 74
25 21 h	29 10b, 1	9 13d. 49b. 53b	25 31 28b
26 45	35 16 75a	3 2 64b	37 19c. 105a
33 7b, n	17 75a	4 2 21e	26 24 72b
00 10, 11	11 102	2 2 210	20 24 /ZU

z Soweit diese in dem vorliegenden Buche besprochen sind. Falsch vokalisierte Eigennamen sind im Allgemeinen in keinen der beiden Indices aufgenommen.

26 26 144	26 42 96a	26 9 50b	22 15 bis u. ö. 21a
28 10a, b	43 21 h	59 39Ъ	23 14 111
31 117	27 12 98c	28 3 105 a	25 150 c
28 7 103 a	23 bis 98c	30 3 123a	24 5 10a, 5 6 91a
22 90 b		31 3 75 b 16 131 (v/b)	14 150 c
39 72a 29 1 10a, 5 Anm.	N-	28 80	16 37b
9 153 c	Nu	32 3 21a	17 160 a
29 122a	1 16 50 ь	7 48c	26 11 8a, p
30 4 bis 150c	4 18 145	14 33 c	12 15 Anm.
32 49 b	5 13 33b	17 90 b	17 f. 10 b, л 28 22 72 a
34 84b 32 2 100a	13f. 48b Anm. 14 bis 21 a	24 95 a 38 163	48 34a
4 66a	19 33b	33 7 19 c	57 14c
30 39 b	22 76	8 99Ъ	59 47
34 9 126 a	27 99c	40 107a	29 14 78
19 105b. 157	6 3 74	54 19c	30 1 80 11 80
25 99 a	9 6 19c 10 2 52a. 97b. 129a	34 2 98a 4 43a	31 7 40a
36 29 52a 37 8 60a	9 66 b	11 63a	32 13 96 a
27 150 c	11 4 14	17 76	18 21 h
39 4 60 a	11 14c	18 76	20 21 a
27 72a	15 7a, л	35 32 33 c	23 68 35 90 c
	20 47	33 97 b	35 90 c 36 105 b
Lev	30 80 31 11a, b. 74		37 21 g
1 12 96c Anm.	12 6 7a, b, 153c	Dt	43 37a
4 23 133a	8 153b		33 7 66 b
28 133 a	13 22 19 c	2 22 8a, b	12 110a
5 2 99b	33 153c	24 7a, 5 vgl. 8b, 1	26 72b 34 8 74
24 53a. 100e	14 21 75b 27 89a. 100d	27 99 b 31 156	9£ 0 1±
6 8 45 13 105a	27 89 a. 100 d 15 24 14 c	3 14 159a	Tog
9 10 99 a	28 77a	4 29 11 a, b	Jos
15 21 c	39 99 b	39 80	1 2 153a
10 16 7a, 3	16 1 97a. 134d	42 21 h	7 159b 13 129a
11 26 100a	22 72 c 17 10 74	48 109a 5 9 80	15 159a
34 116a 35 19c	25 76	10 51 a	2 3 150b
43 14c	28 74	6 7 80	4 11b, 1
12 4f. 8l b	18 9 21h	7 4 37b	6 78 Anm. 134 c
13 4 81 b	15 76	5 28a. 53a	7 79. 100a 8 97c
25 10a, 1	16 76	10 34a 22 21h	9 156
14 57 bis 128a 15 3 34b	17 76 23 122a	23 8a, b	14 41a
18 33b	26 80	11 1 37a	16 14c. 80
24 33 b	19 12 83a	12 14b	17 66b. 72a
31 15	15 49 a	15 10a, 1	18 66b 20 66b
18 17 11b, 7	21 1 56	30 153e 12 5 150d	3 9 134 d
22 134 c 23 81 a	20 116a 28 95a	14 13 104a. 155	11 144
19 27 97a	30 34b	15 9 96 c	13 80
29 100 a	22 32 64b	14 7a, 5	15 10a, 3
20 13 134c	33 11 b, n. 143	18 16 66b	16 114c 17 150d
16 33b	36 34a	19 11 21h 20 8 75b	4 3 150d
21 5 43a 22 11 20e	23 10 4a 13 21b. 78	19 72c	7 86b
23 40 116 d	24 7 19 c. 74	38 146a	18 107a
24 10 98b	9 29a	21 7 43a	24 80
22 72b	17 77a. 104a. 134c	10 34a	5 1 121 2 64b
25 30 13 c	19 3b	15 49b 22 2 80	4 8a, b
26 16 14b	24 66 a 25 12 54 c	2/3 10b, 1	5 64b
34 105 b	20 12 010	7,5 25 7,5	10

6 3 150 c	1 16 19c	16 13/14 93	7 2 75b
5 107a	19 92	14 98a	14 80
13 bis 52b	31 28a	18 44a, 155	17 74
15 107a	36 10a, b. 99b	19 124 ь	8 16 140
17 58a. 105b	2 3 104 ь	26 5 3b	9 4 19c
18 95a.99b.104a	3 13 37ь	27 33 c	14 99 b
7 2 162	24 28 b	28 72a	16 91 b
5 34a	25 63ъ	29 159a	21 a 38 f.
17 63a. 75a 99a	28 99d. 153a	17 3 151, 157	21 b 38 f.
23 139	4 19 14c. 17a	10 145	24 136a
8 11 98a	20 20c	18 1 98b	25/26 12a
14 און (ר/ע)	21 31 a. 73	7 98d	26 21 c. 114a
24 150c	5 5 74	9 43 a	27 84b
33 132 f. 144	6 77a	14 153 e	10 5 53a
9 4 104a	13 74	16 159a	14 8b, n
9 80	15 ארן 131 (ק/ר)	30 32. 58 Anm.	19 41b
11 28a	18 7a, b	19 2 106a	26 91a
10 13 7 a, 13	26 150 d	3 45	11 9 37b. 107a
21 10a, 5	29 33 a	9 bis 150d	12 5 19c
24 11a, 8	6 3 150 d	11 90a	10 19c
25 33 b	20 21 h	12 53a	13 150d
39 39 a	25 f. 153 c	13 21 b	20 7b, 1
11 17 21 c	28 153c	18 14c Anm.	21 100a
22 19c	45 153 c	21 25	23 72b
12 19 f. 155	7 3 144	30 74	13 1 bis 94
	6 fin. 153 c	20 10 43a. 96a	3 153c
13 3/4 12 a 7 98 a	8 105 a	11 80. 90 c	6 100a, 123e
14 12 33b	21 49b. 131 (¬/¬)	12 38 f.	8 49b
15 4 43a	8 4 132a vgl.8b, 7	13 7b, 7	11 63 Б
8 153a	13 98b	32 74	12 11b, л
21 ff. 158	15 95 a	43 89a.125b.132a	13 13 c
28 112 d	16 131 (y/w)	48 66 a	16 90c
32 98 c	34 105 a	21 22 48c	20 99b
44 31 b	9 8 52b	41 44 400	21 19c Anm.
47 97a	9 80		22 92
49 99 b	11 80	1 Sa	14 5 101
50 16	12 525	1 11a, p. 70	7 44b
16 9 77a	13 80	6 77a	16 91a
17 14 97a	17 8b, 1	17 14b	21 54a. 89a
18 12 43a	22 74	24 3a. 99b	22 66 b
14 43 a	24 150 d	2 3 84a	24 74
19 43 a. 37 a	29 74	4 98b	26 82a, 95a
28 91 a	31 7a, b. 108 b	7 33c	27 95 a
19 3 16	44a 99c	10 37 b	29 13 d
21 63a	53 74	13 7a, p	30 7b, л. 31e
30 115a	10 4 34a	16 13c	32 80.131(\mu/\mu).135
34 155	8 145	21 127a	34 136 b Anm. 155
49 76	18 150 c	23 163	38 44a
21 11 33 d	11 4 151	23 fin. 84 a	39 45. 78
29 134 c	24 11a, 5	25 7a, 5	41 72b
35 104 b	26 52a	27 10b, n	47 109b. 134d
36 f. 93	31 150b	33 14b. 31a. 92	51 134b
23 7 34b	36 153a	3 13 90a	15 5 14a. 53a
12 84 ь	37 49 a	4 1 98a	6 38b. 74
24 10 33 c	39/40 12a	2 75a	9 14b. 21 a, 95 a.
12 144	12 3 53b	7 91a	98a
26 72 a	7 53a	13 97a	12 129a
	13 21 105a	18 143. 145	15 38b
Di	14 15 53b	5 4 11a, 1	18 97a
Ri	18 39a	6 4 98c	19 80
1 5 99 c	15 5 90a	8 80	23 95a
14 10ь, л	16 70	13 90ь	16 4 19c
15 63 a	16 2 init. 92	18 63 a. 90 a	7 726
		,	* *****

17 6 63a	28 3 98 a. 150 c 8 26 9 8a, b 16 108 a 20 75 a 24 14 a 30 1 38 b 5 14 a 14 99	8 3 141	20 8 40a, 155
7 97a	8 26 9 8a, b	14 19c. 151	9 14a
8 74	9 8a, t	10 4 54 d	13 19a, 148d
12 95 a	16 108a	7 98a	14 95 a
17 31 c	20 75 a	9 72a	23 159a
20 66 ь. 98 ь	24 14a	12 21 b	23 f. 136 b
8 74 12 95a 17 31c 20 66b, 98b 23 90b, 120a	30 1 38b 5 14a 14 92 17 95a 24 103a 31 1 98b 2 66b 3 64b 9 76. 143 10 33a. 105b	15 8b, 1	9 14a 13 19a, 148d 14 95a 23 159a 23 f. 136b 24 90b 21 1 3b. 136b 9 8b, n. 34a. 97b 12 3b. 31e 16 92. 99b. 113c 18 20d 19 53a. 100a 20 133e 22 37b 22 8 99a
35 30b	5 14a	11 1 31a	21 1 3b 136b
39 95 a	14 92	24 31 c. e	9 8b = 34a 97b
42 39b	17 952	24 31 c. e 12 1 31 a. 92	19 25 21 4
52 117	94 1032	4 31a	16 00 00h 119
18 1 45	21 1 00 h	11 34a	10 92, 990, 1100
2 110	0 667	20 74	10 200
6 10a	2 645	20 14	19 05a. 100a
0 102	0 70 140	22 103a	20 155e
9 105a	9 76. 145	26 144	22 37 b
27 33 C	10 33 a. 103 b	26 144 31 82a. 107b 13 8 25	22 8 99 a
29 31 d. 66 b		13 8 25	11 104a
19 9/10 8b, 1	2 Sa	18 34a	12 52 a. 131 (כ/ר)
18f. 57b	1 1 22	20 34 c	23 13 d
20 19 c. 146 b	1 1 20b	39 92	24 39 b
22f. 57b	21 97 a	14 6 37b. 99b	27 74. 90 ь
20 1 57b	22 21 a	39 92 14 6 37b. 99b 11 49b 14 52b	28 103 c
2 13 c	26 58 b	14 52 b	29 17 d
14 116a	2 2 14a	19 8a, 5. 14b	30 104b
20 7a, b. 81b	4 96 c	20 58 b	33 41 a. 111
21 105a. 121	9 33a. 136b	30 54 d	33 41 a. 111 34 11 b, \cdot 37 a
25 90 ь	23 72a (nebst	15 5 97a	35 39 Б
29 13d, 33d, 48b	Anm.)	20 48c. 92	40 14a
30 95a 109a	24 3a	24 139	41 90 a
3 3 105a	31 11 b. 1	28 95a	42 95 a
36ff 72a	3 7 92	31 90a	43 150d
33 105a 36 ff. 72a 21 3 33c 7 11a, p. 72a	1 1 20b 21 97a 22 21a 26 58b 2 2 14a 4 96c 9 33a. 136b 23 72a (nebst Anm.) 24 3a 31 11b, 1 3 7 92 8 14c 15 21f. 48a	16 2 98c	44 61. 826
7 110 5 790	15 91f 48°	12 602	46 74. 95a. 99b
8 1080	18 144	13 84b	47h 84h
9 100 2 133 2	90 79h	15 150c	18 71
11 270	99 80 %	17 5 100	51 480
90 50	95 50	10 144	99 5 900
22 4 · 66 b	97 100 104	11 100	7 1000
7 071	26 12 66 6	11/10 25	8 11a, 2
14 141	4 1 00	14 506	0 75 =
17 41 -	9 00	05 00	9 7b, n 13 11a, p
00 101 (5 5)	10 144	20 550	14 101
22 151 (0,11)	10 144	10 0 101 (=/4)	14 121
28 7 121	9 2 7D, n. 6a, N	18 2 151 (П/Ш)	19 99 B
19 666	0 190	5 490, 150a	20 89 a. 90 c
25 18	0 418	0 040	21 01
70 TO D	12 212	10 12 041 071	24 aua
24 6 92	121. 1042	12 1oc. 64b. 9/b	27 1200
11 92	10 114a	10 41 a	29 91a
14 8a, n	14 64 b	21 144	30 7b, 7
19 8b, n	6 1 14a. 72a	22 22a	91 99a
25 7 74	2 84a. 117	26 77 a	24 6 105 6
14 996	3/4 885	19 5 31 a	11 /4
18 103 a	5 95a.141.146	7 13c	12 9/a
23 96 Б	7 8b, 1	12 85 b	13 120 b
27 21a	16 74	18 10b, 1	16 95a, 98a
34 98a	20 146a	18/19 12a	18 95 a
26 12 7a, b. 134c	7 7 118a	19 153 d	23 92
16 21 g. 124 a	11/12 91 b	33 30 b	24 33 b
22 98 a	16 11a, 5	41 132 b	
27 3 98b	23 10a, 5. 37 b.	43 105 b	1 68
4 33c	58a 104 b.	44 בןר) 131 (כןר)	I AU
8 95a	105 a. 132 e.	19 8a, 5. 14b 20 58b 30 54d 15 5 97a 20 48c. 92 24 139 28 95a 31 90a 16 2 98c 12 60a 13 84b 15 150c 17 5 19c 10 144 11 19a 11/12 8b, 1 14 58b 25 99c 28 84b 18 2 131 (n/\(\pi\)) 3 49b. 136a 8 52b 9 24a 12 13c. 64b. 97b 13 41a 21 144 22 22a 26 77a 19 5 31a 7 13c 12 85b 18 10b, 1 18/19 12a 19 153d 33 30b 41 132b 43 105b 44 104b. 131 (7 5) 20 5 49b 6 7a, 5. 134a	1 6 39ь
28 2 136a	135. 144	6 7a, 5. 134a	8 8b, 1
			10*

-4	10 100			
1	18 136a	12 1 19c. 21c	21 23 90c	7 12 14d
	20 136a	2 114b	27 25	13 88 c.107a.118a
	34 19c	4 136a	29 14c	13a 83a
2	6 21 c	7 19c	22 7 33 b	14 77a
	9 21c	8 84b. 150b	8 33b	17/18 96c
	24 34 ь	12 14c	13 42a	20 161
3	15 80	21 52b	18 90b	8 3 136b Anm.
	26f.58b.103Anm.	27 151	19 13 c	6 81 b
	27 132 b	28 16. 90 ь	20 bis 107a	8 33b
4	2 98d	32 100 c	25 14 d	8f. 20a
*	4 160b			
		33 144	27 20e. 99a	16 100 c
5	1 92	13 3 110b	28 156	19 118a
	12 18d	9 5a. 31b vgl.	31 156	20 157
	17 42a	13 c	34 39b	21 60b
	23 8a, b	11 18d.19c,90a	35 11b, 7. 64b 37 52b. 120a	26 144
	25 14a	12 76	37 52b, 120a	29 7ь, л. 116а.
6	6 99b	16 150 d	38 19c	129 ь
	8 129 ь	17 77a	49 43a. 116c	9 3 136b Anm.
	15 f. 40 b	23 153a	20 20 41 2200	4 153c
	16 54d	29 150 d		6 136b Anm.
	19 58b	34 97a	2 Кö	7 38d. 109a
	20 99 c	14 2 77a	1 2 20a	
				11 19 c. 132 b
			10 39b	14 144
	153 b	5 99 a	11 98d	15 7ь, п. 116а.
. m	34 99a	5/6 152	13 98b	129 b
7	4 153 ь	10 75a	15 <i>bis</i> 33 b	18 134a
	5 153b	24 98 a	17 92	20 150a
	8 90a	26 98c	2 14 39 b. 86 b. 155	24 38 e. 53 a
	9 64a	31 85 b. 159 b	vgl. 8b, л	27 132a
	12 90a	15 1 129a	3 2 11b, n. 63a	30 95b
	18 99ь	6 155	3 33a	33 11b, 1
	26 21a	7 f. 129 a	11 33b	10 1 144
	29 74	13 132b	12 33 b	2 53a
	36 135	21 10a, 3. 105 a	16 72a	2 95a
	42 88 d	21 10a, a. 100 a		6 146a
	45 55	16 7 152	19 33 a. 150 c	15 92. 134b
		11 43b. 159a	24 14 c. 107 b 25 20 e. 82 b. 157	16 37 ь
4.	51 7b, 1	11/12 152	25 20 e. 82 b. 157	22 83 b
8	1 150c	25 39b	26 21a. 33b	25 137
	2 153a	27 85 b. 92	4 5 103a	26 33a
	5 150c	31 74	7 91a	27 99 ы. 155
	31 136a	17 1 46a	23 38f	30 7 2b
	37 96 a	5 100a	25 21 h	31 33 a
	48 20c	11 4a	41 74	32 130 b
	65 156	14 58b. 74	5 1 96c	11 1 10b, 1
9	4 144	15 4a. 39b. 48b	5 1 96c 7 96c	11 1 10b, 1 2 52b, 117, 157
	6 bis 90a	18 4 91 a	13 114ь	4 53a
	8 95a	19 160 b	17/18 97 b	5 42 a
	10 3a	23 104 b	18 54 d. 85 b	9 53a
10	5 18d. 53a		04 10 - 100 -	
40	8 98c	26/27 8b, 1	24 19c. 136a	10 53a. 89a
		32 39b	26 156	12 90b
	15 93. 136a	42 39 b	6 5 96b	13 158
	19 bis 14d	19 1 85 b	8 95a	14 33 a
	20 97 a. 105 b	3 66 b	15 7a, מ.131(ח/ש)	15 53a. 132d
	21 144	8 39b	20 122a	17 87ь
	22 bis 8a, n	11 39a	21 84a	12 5 163
	26 66b	21 3a	25 96 c. 122 a	9 74
11		20 11 58a	27 14 cAnm. 132d	- 10 97a
	7 72b	28 100a	32 7b, 1	11 108b
	14 13 d	42 90c	33 99b	13 77 a
	24 8a, 7. 37b	21 2 92	7 1 37b	13 2 72b
	33 37b. 97b	7 7b, n	2 22a. 90a. 98d	
	35 155	18 43a	2 22a, 90a, 98d 10 20e	6 8a, k. 72b
	39 14			11 11b. 33a
	VV XX	21 8a, N	11 19c	12 7b, 1

13 19 13d 21 8b, 1 14 6 fin. 52b	23 3 33a 4 134c 5 89a	8 10 74	19 6 31c
21 8b. 1	4 134 c	11 76	9 42a
14 6 fin. 52h	5 89 a	16 8a, n	
10 21 b. 90 a.	8 14c. 82b	10 02, 11	
1071		17 80	11 122a
127 Б	10 98b. 134d	28 21c	13 63 a
13 114ь	11 72b	9 2 5a	14 128a
14 126a	11 72b 13 105b 17 62 Anm. 1. 91a 33 92. 97c. 160a	3 105a 5 f. 82a 5/6 83b	18 106c
15 92	17 62 Anm. 1.	5 f. 89 a	20 4 72b
· 24 33a	912	5/6 93 b	8 52a
28 7b, 1. 155	22 00 07 . 100 -	10 5 40 150	
15 0 22	55 92. 97 c. 160 a	10 5c.46a.153c	21 8 119b
10 0 00 a	04 10	12 98a	11 21 c
12 72b	3 5 155	18 4a. 108a.	27 52a
16 21 a. 39 b. 83 a.	24 2 104a	124a. 129a	22 13 23, 105 b
151. 155. 157	15 48a	10 4 3b	17 3a
25 159a	15 48a 25 3 92	13 60 b. 73. 141	23 10 95 a
34 84b		16 153c	11 58b
	4 10b, 7. 19c.		
	92	18 128a	24 4 20e
16 6 33a.54b.104a	6 37 b 7 37 b. 74	19 8b, 1	11 95 a
7 33 c	7 37b. 74	25 4a. 97a. 107c	15 109b
14 98a	11 144	27 103 a	19 11b, ה
15 11b, n			22 32
7 33c 14 98a 15 11b, n 17 98a	19 98	11 1 1060	25 1 21 c
18 11b, 7. 49a	24 38c	30 77 a 11 1 106 a 4 103 c 136 a	210
	21 00C	11 1 106a 4 103c. 136a 6 19c. 103a	2 104a. 108a
17 4 69. 95a	27 8b, 1	6 19c. 103a	4 34a
13 3a 15 10b, 1	29 47	1 03 a	5 104a
15 10b, 1	30 99 e	9 105 a	6 64b
21 90 a. 97 a.		14 72 a	7 80, 99 a
127a		14 72a 15 114a 12 1 10b, '	7 80. 99 a 10 42 b. 74 26 3 84 a. 124 a 4 150 c
2 2 33 a	W.	12 1 10b,	00 2 94 104
27 37b	Jes	0 01 150	4 150
	4 7 001		7 1000
31 20 e	1 7 99b	3 79	5 146 a
18 2 21 d	8 14c	5 49b	6 84a
9/10 12a	20 74 25 8a, 5 29 117	13 13 105 b	7 155
10 74	25 8a, 5	16 33b	15 85b 19 11b, \ 27 2 104a
11 66b	29 117	18 75 a	19 116
17 79. 85 b	30 17e	20 80 vgl. 14a	27 2 104a
24 101	31 16. 79	22 43a. 126b	3 75a
27 14c	0 2 114 -	14 4 1041	5 19 a
	2 3 114a	14 4 104b	4 74
28 145	0 120 a	6 77b. 130a	28 4 96c. 98a
19 2 96 c	20 5a	21 109 ь	6 90a
4 19a	3 12 132 e vgl.	30 33 a	7 72b
14 11 a, b. 129 a	10a, b.	31 53b. 95a	12 31 e
16 37a	101	15 2 105a	15 90 c. 105 a
23 39b. 54a. 73	15 21 e	2f. 80	16 77b. 84a.
24 73	16 48c	4 54b.	122 b
25 14c	17 14b	5 95 a	10 00-
	04 101		18 90 c
26 79	24 101	7 43a	25 16. 101. 120b
28 110b	25 124a	16 1 5c	28 128a
33 134c	4 6 33a	4 7b, л. 8a, в	29 3 104 c. 109 b
20 4 106a. 108a	5 4 80	7 10a, n	5 141
11 972	14 66 2	7 bis 80	7 14c
12 97 a. 99 b	17 153b	9 53b. 101	9 83b
13 99 ь	94 892	17 1 21 a. 98 d	10 153 c
17 21 c	17 153b 24 89a 25 78 Anm.		
17 21 c	20 10 Allill.		11 72b
21 6/7 8b, 1	29 103a	5 34 a	14 74
12 67	6 3 77a	6 3a	19 103 c
13 77 b. 79	7 1 19c	9 147	20 104b
26 19 c	7 1 19c 2 80	9 147 11 77 a. 83 b	30 1 33 c
22 5 151	6 80.95a	10 888	3 69
12 134b	11 72b	14 10a, 5	6 103a
18 f. 161	17 153b 24 89a 25 78 Anm. 29 103a 6 3 77a 7 1 19c 2 80 6 80. 95a 11 72b 20 49b. 134c	18 4 26	7 5a
101, 101	95 7 %	19 3 74	8 72b
19 390	20 /a, D		
23 1 37 b	8 8 3a	4 139	11 bis 79

30 12 95a 14 69	40 24 75a 41 1 85b	53 12 7a, p. 99a 54 5 28a	2 10 5a 11 28b
20 20 e	41 1 85b 2 74	94 9 28a 8 97a	12 13c. 106b
21 31 b	14 90a	9 5a	15 43a
22 66b 24 75a	22 96c 23 21h	16 21 g 55 1 10 b, 1. 99 a.	18/19 3b 20 38 d
24 75 a 28 122 b	25 21 n 24 10a, p. 131	55 1 10b, 1. 99a. 100b	20 58 d 21 38 a. 104 a
32 74. 104 ь	(۵/ע)	4 99a	22 137
33 11b, 7. 48a. b.	25 8a, 5 vgl. 14c	9 89a	25 52 a
79. 159 a 31 5 34 b	42 4 74 10 144	10 77 b 56 10 52 b. 163	30 144 33 38 d
32 1 98 c	15 72b	11 3a	35 33 b
3 75 a	19 99b	57 3 52a	35 33 b 3 1 92. 99 d 6 7 b, n. 72 b.
5 28a 7 103 c	22 7a, 5. 64b. 69 24 48a		
17 99b	25 105a	19 50a	7 39b, 52b
19 97 a	43 8 34b	58 8 52b. 74	7 39b. 52b 8 7b, π. 34a. 72b. 89a
33 1 74. 120b 1b 52b	44 1 132 f 5 75a	11 52a 19 50a 58 8 52b. 74 9 33a 10 66b. 99a	72b. 89a 9 76. 138
2 128a	7 5c. 52a	10 66b. 99a 13 99a	10 52b
3 63Ъ	8 121. 133 f. 143	59 2 11a, b. 19a	11 7ь, п. 72ь.
4 4a. 63a	11 72a	5 78	89a
6 105 b 7 66 a	13 80 14 132b	13 23. 113b. 145 17 150c	12 7ь, л. 72ь. 89а
9 7b, 7. 21a	16 99b	18 134 c. 159 b	17 84b
19 33 c	18 19c'	60 4 74	22 66 b
20 19c 21 153b	20 5c 21 75b	9 13 c. 75 a 11 33 c	4 4 33a 5 10b, 1. 11b, 1
34 11 D. V. Anm.	24 5a	16 79	12 33 b
15 126a	45 1 74 2 103 a. 116 d	19 98b	19 33 c. 48 c.
35 1 11a, b. 66b 2 105b	2 103a. 116d 6 81b	61 1 103 c 6 143	150 c 26 98 b
8 84a	6 81b 9 95b	10 74. 123 a	28 77a
36 2 79	24 8b, 1	62 3 48a	29 13 c. 105 b
37 1 83c 4 19a	47 11 104a	5 28a. 35 63 1 123 d	30 21 a
9 99b	14 72a 48 8 105a	2 83 a	31 33 c 5 7 104 b
14 11a, p	10 111	3 73. 98a	8 49 b. 69
18 99a	18 31 e	2 83a 3 73. 98a 5f. 73 6 107b	10 64a
20 92 21 fin. 92	49 3 153 c 5 13 c	6 107b 9 66a 15 105a, 134c	15 1 5 3 a 24 5 2 a
24 73 25 73. 92	6 49b. 80	15 105a. 134c 18 5c. 51b	28 100a
25 73. 92	7 44b. 75a	18 5c. 51b	6 2 14a
27 79 29 110b	13 103b 17 77a	19 31 e 64 2 87 b	6 81b 7 48a. 66b
30 fin. 5 2 b	21 146a	4 5a	8 74
38 5 74	24 144	5 74	9 11a, 5
8 97a 9 114b	50 2 31a	6 89a	15 13 d. 34 b 16 7 b, 7
11 84a. 95a	24 144 50 2 31a 11 112b 51 1 63b 4/5 12a 17 153b 19 142, 153c 22 153b 52 2 21a, 41a, 89a	65 4 97a 16 150b	20 10b, n
13 16. 87 ь	4/5 12a	16 bis 72a	21 103a
15 72 b 16 105 b	17 153b	20 80. 86b 66 11 79	24 80 28 145
17 82b. 138	22 153b	14 19a	29 89a
21 f. 93	52 2 21a, 41a, 89a	19 97 a. 153 c	7 15 100a
39 1 99b. 120a 4 77b	0 74	21 97ь	25 83 b
6 21c	6 84 b 9 7b, 1		8 3 84b 5 11b, n
40 7 159a	14 77a	Jer	11 14c Anm.
10 72a 11 54d	53 5 79		12 13 d
11 54d 17 115a	7 86b 9 8a, 1. 34a.	1 5 25 16 33b	13 95a 15 14 d. 77b
21 103a	82b	18 52a	18 49b

8 22f. 52b 22 15 78 36 28 159b 49 32 132e 9 2 76 26 135 37 4 34c 36 10b, π. 4/5 4a. 12a 23 4 140 13f. 83a 48 a 14 153a 9 125a 16 127a 37 63b 17 14c Anm. 14 7b, 17 77a 21 11b, π 50 5 77b 4 19c 25 33b 38 10 11b, π. 97a 9 82b 5 14c. 52b 26 98a 11 98a. 103a 11 42a 6f. 10a, b 29 33b 12 99b 20 58a	19 c.
4/5 4a. 12a	100.
14 153a 9 125a 16 127a 37 63b 17 14c Anm. 14 7b, 19 45 50 5 77b 6 49b 18 19 45 9 19 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	
10 2 100a 17 77a 21 11b, 7 6 49b 4 19c 25 33b 38 10 11b, 7 97a 9 99b	
4 19c 25 33b 38 10 11b, 7, 97a 0 90b	
4 19c 25 33 b 38 10 11b, 7. 97a 9 82b 5 14c, 52b 96 98a 11 98a 103a 11 40a	
0 14C, 020 20 202 11 980 1130 11 40a	
7 105b 29 33b 12 99b 20 58a 26 21h	
9 31e 39 14c, 82b 20 3 147 24 24b	
13 7b, π 40 33 d 4 19c 38 76	
19 20a 24 2 31b 9 99e 44 48c. 128	вЪ
29 1930 6 63D 16 8a, N 45 34b	
11 13 159a 9 98c 40 1 14 Anm. 51 2 72a 3 97b 4 14 Anm. 3 ii 79	
00 241 77 001	
10 1 001	
7 60a 20 20b	
12 (D, i) 26 100c 17 99 90 74	
10 10 172 21 140, 12, 14 40 10 00 104 20 109 -	
19 105, ii. 129a 34 59a, 104b. 12 58b 33 34b	
14 1 96 6	
9 104 99 1 99 199 96 19	
	2 ~
14 48a. 98c 18 28a 11 58 59a 59 6	ehst
18 92b 27 1 31d Anm.)	CDSt
19 // 9 912	
15 8 105 b. 108 a 18 7b, 19 99 a 15 33 a. 100 a 10 3 b 18 74	ь
20 10/11 11b, 1 4e 8 14a 21 105a	
15 79 a 90 8 10 a 9 101 27 39 b	
16 6 54d 21 14a 15 29a	Ŀ
7 91b 23 52b 20 36. 97b	
8 33b 25 22a 21 34a	
16 103a 26 114a 25 85b	
59 33b 30 14f. 37b 47 4c 153c Ez 17 2 99a. 144 16 31d 5 128a	
17 2 99a. 144 16 31d 5 128a 7 38d 1 4 153a	
8 66b 91 9 37a 48 9 10a b 7 72b	
25 52 57 8 5 55 8	001
18 3 37a. 43a 38 92 6 33a 20 8b, 7i.	80 D
4 156 39 11b, 7 7 8b, 1. 49a 22 153a 5 24b 40 98a 104a 18 103b 24 156	
5 24 b 40 98 a. 104 a 18 103 b 24 156 15 48 a 153 e 19 39 b 25 147	
15 48a 32 8 153e 19 39b 25 147 16 52a 9 153e 20 11b, π . 42a 2 7 92	
92 49a 11 160a 24 39a 10 129a	
20 004, 1704	
19 1 84b. 92 19 105a 31 70. 80 2 84b	
3 67 35 8a, x 33 99a 6 99b	
11 14d 33 19 24b 36 48a 12 115b	265
13 98a 20 96 a, 98 d 44 34b 15 8a,n.60b.1 15 8a, n. 21 96 a 45 21 a Anm. 150b	OOD
20 10 33a 25 98d 49 1 72b 4 6 159a	
11 33b 34 5 107a 3 34 a. 72 b. 9 159a	
12 34b. 147 18 17c 109 a 10 33a	
22 3 7b, 1. 52b 35 11 104a 4 145 Anm. 5 2 136a	
22 3 75, 1, 325 35 11 104a 4 145 Anm. 5 2 135a 7 110 4 145 Anm. 5 2 135a 7 110 4 7 58c.97a.1	00e.
20 10 33 a 25 98 d 49 1 72 b 4 6 159 a 9 159 a 10 33 a 12 34 b. 147 18 17 c 109 a 10 33 a 10 3	
14 00. 00 20 110, n 01 20a, 120 10 100d, vgl	0

Index I.

5 15 66 b	17 4 60a	27 32 7 0. 127b	39 26 5a
16 66b	5 90 a	34 21 e. 61	40 2 74
6 6 53b	7 104 b	28 7 79	8/9 88 c
8 34 a	8 99b	13 72ь. 79	15 53 a
9 74. 98b	9 7b, n	16 8a, n. 14a. c.	23 79
7 2 91a	19 28b	37b	28 90a. 98a
6 84a	21 18d. 95a	17 105a	31 90a
6/7 84 a	23 96b	23 98a	39 136b
14 99b	18 6 104a	29 4 83 a	41 136b
16 7a, b. 96c	7 97b	7 95a. 98b	42 96 a
23 153b	11 104a	10 101	41 7 74
8 6 21 e vgl. 8b, 7 12 134d	15 104a	30 5 107 a. 146 b 9 66 a	8 14 c. 49 b
12 154 d 16 98 b	17 119a 19 2 7a. 5	9 66a 15 99c	15 31 a. 48 a. 72 a
18 145	19 2 7a, 5 4 66b	16 74	22 8b, 1 42 9 2
9 1/2 150 c	5 33c. 104b	18 82a	14 103 b
3 98c	9 52a	31 3 105a. 153b	43 1 84a
4 150 c	12 fin. 37b	5 18 d. 47	3 100a.101.136b
5 34a, 136a	20 38 8b, 1	5/6 12a. 153b	Anm. 156
8 39b. 145	40 159b	8 95 a	10 107 c
10 1 136b Anm.	21 15 105a	10 58c. d	11 52a. 85b
3 52b	20 77a. 98c	12 f. 95 a	15 init. 97 b
12 153 a	21 14b, 104b	15 43a	15 f. 53 a
15 74	27 95 a. 100b	32 2 7a, 5. 19a.	27 31 c
16 74	31 8ь, п	106 a	44 6 92
17 33 ь. 74	33 14a. 156	5 69	7 153 a
19 19 c. 74	36 7a, p	6 155. 161	19 86a
11 15 31 d. 84 a	22 9 104a	15 74	24 103 a
19 104b	18 155	16 103a	25 19 c
12 2 21 e	22 33 c	25 19c	30 74
3 84a	24 55. 81 a. 98 a	26 10a, b	45 1 84b. 122a
5 69	23 8 33 b	27 109 b	3 21a
10 10ь, л	14 83 a	32 41 b	7 33d. 39b
11 150c	15 69	33 30 135. 1 51	П1.76, п
14 43b	17 f. 74	32 34b	13b 98a
25 105b	18 99 a	34 4 72a. 105b.	14 109 a
28 105 b	20 39b	160b	16 98 a
13 11 75 a. 110 a 18 90 c	21 76.83a.120b 22 74	16 104b	21 33a. 96a
20 58c. 136b	22 74 23 33 b	20 72a 25 33d	46 9/10 11b, 1
	28 74	25 33 d 29 95 a	16 90a
Anm. 161 23 80	32 74	35 7 72b. 99b	17 37a. 105b 18 101
14 8 98b	40 153 c	9 28b	19 13b. 98a
15 6 20e	44 82b. 136a	11 29a	47 2 96a
16 3/4 150 c	47 52b. 153 c	12 43a. 79	4 98b
6 87a	48 74	36 3 74. 106 d	10 33a
7 34a	24 5 97b	4 64 b	11 31 d
8 33ъ	11 74	5 107a. 112d.	13 7ь, п. 97а
13 38 f.	12 146 a	145	15 98b
36 39 ь	17 64b. 96a	8 76	17—19 112a
37 113 ь	22 64b	13 ff. 34 a	19 33a
43 38 d. 48 b. 64 a.	23 63 b	14 95a	48 32 98b
90c	25 7 97a	15 87b. 95a	
45 13 ь	9 13b	20 52b	Но
47 110a	13 103 a	37 1 74	
50 34b	26 2 75a. b	16 159 a	2 7 33 c
51 13b	10 11a, b. 134d	23 52 a	8 144
52 13b. 53a	11 33a	38 6 7a, b	4 6 98b
53 fin. 57a	15 99b	14 58c. 95a.	14 75 a
55 bis 80 56 28a	27 5 8a, b	104b	18 83 c
	11 34a	39 11 72 b. 157	19 89a
57 104a. 144 60 33b	18 114b 31 47	14 101	5 2 3a
00 300	31 47	18 145	11 14c. 52b. 141

			- 55
6 5 3a 8 104b 7 4 4b 6 16 9 75a 14 33c. 80. 104a 8 4 28b 5 64b 11 100a 12 52a. 63a 9 4 89a. 106a. 107a 7 3a 12 141 15 66b 16 11b,	9 5 25 6 10a, p. 103a Ob 1 64b. 123a 19 153e Jon 1 3 21 c 7 153b 14 31c 4 6 151	1 16/17 11b, 7 17 10b, 1 114a 2 5 153a 10 52b 12 48b 13 59 (nebst Anm.) 16 95a 17 30b. 120b 18 84a 3 14 46b 16 98b 17 64b. 106b 19 11b, '	8 10 73 12 3b 16 84b 9 7 72a 8 14d, 90b Anm. 9 103c, 121 10 53b 10 3 153c 6 33c, 60b 11 72b, 156 11 6 77a 7 5a, 52b, 64b 11 5a 13 bis 143 14 52b, 64b
10 1 10b, '6 61 9 95a 10 103b 14 31a 11 3 11b, '1. 90a 8 111 9 7a, *x 9/10 12a 11 33c 12 1 104c 5 97a 13 3 75a 9 66b. 97a 15 33c 14 3 3a 4 77a 6 99a	1 8 28b. 49a 9 35 10 58a 12 7b, '. 8b, ' 2 7 77a 8 8a, 7 12 53b 3 8 153c 9 95a 4 2 114a 7 98b 13 38d. 74 5 4 104a 5 105a 6 13 40b 16 95a 2 111	1 2 66b 3 bis 66b 5 85b 14 77b 18 118b 2 13c Anm.77b. 150c 6 39b 9 8b, 14 3a. 145 15 7b, π 3 72a 7 13b 8 72b 20 34a Hag	14 52 5. 64 8 15 53 a 17 72 a 12 2 100 a 5 11 b, 5 f. 72 a 6 99 b 13 1 72 b 7 66 a 9 7 b, 14 2 33 b 4 72 a 5 74. 144 6 69. 103 b 10 31 a. 89 a. 109 a. 129 a. b 12 75 a 16 8a, p
Jo 1 17 83 a 2 23 21 c. 107 a 4 11 133 d 19 31 c 21 99 a Am 1 8 58 c 11 39 b 2 7 103 c	12 104a. 134d 19 128a Nah 1 8 43b. 114a. 116c 12 8b, b. 74 13 52a. 105a 14 82a 2 4 95a.107a.118a 6 81a 9 84a 12 40a. 95a	1 10 10a, b 2 6 153 a 7 63 a 19 8a, b. 63 a. 77 b Zach 1 4 53 a. 89 a 13 7a, b 2 8 21 h 10 52 b. 97 b. 12 83 a 3 7 72 b	Mal 1 1 42a 13 21e 2 12 104a Ps 4 7 14d 9 145 5 9 48c, 74 13 80 7 6 80
3 5 153b 11 103a 4 3 11b, 7. 74 7 97b 13 66a 5 11 141 22 20e 26 96a. 131 (7/5) 6 8 136a 12 4a. 75a 8 3 34b 4 103c 8 16	13 79 14 13b 14/31 11b, π. 13b 3 8 10a, p. 21f 9 81b 17 8b, 1 18 58a. 127b Hab 1 5 7b, 1 6 154 8 72a. 84a	4 281a.99b.100a. 151 7 7b, \(\pi\) 10 98a 5 4 78 6 103b 9 14c Anm. 11 64b 6 10 114b 13 99b 7 1 160a 8/9 160a 14 74	8 33 c 8 2 105 b 9 14 77 b. 95 a. 150 d 15 29 a. 63 a 19 103 c 21 14 d 10 2 72 a 7 3 b 9 84 b. 150 d. 153 b 10 5 a. 103 a 14 52 b 11 1 4a. 41 a

12 0 10 11	05 7 11 6 ' '	58 3/4 7a, 3	73 10 3b vgl. 14c
12 6 19c. 41a	37 7 11 a, 5 16 98 b	8 31 a	Anm.
8 13c.74.128a	20 104a	59 5 33 c	26 146a
16 2 20 c 5 28 b.131 (5/7).	23 74	6 58c	28 58c
153 c.	28 91 b. 104a	10 41a	74 11 48a. 105a
6 20a	37 136 a	11 42a, 111	14 98 b
17 3 77a	38 9 fin. 8a, N	16 49b	19 63 a
10 89b	20 110a	18 42a. 141	20 8a, 5
14 75 a	21 52b	60 4 7b, 7. 14d	75 2 8a, 3
18 5 99a	39 2 99b	11 7b, '. 77a	9 118 ь
12 52a	6 100a	13 21 c	76 4 11 a, 7
14 86b	14 55	61 1 63a	5 95 a
16 7b,	41 8 155 vgl. 7a, y	8 7a, n. 131	6 97a
28 103 c	42 2 8a, h	(د/۲).	8 97a, 100a,
30 104 b	5 129a	62 4 3b. 95a	136a 12 128a
34 11b, `	6/7 3 a. 12 a	6 21a	
35 39 b	7 11a, p	10 10a, b	77 2 21b 18 7a, p
36 69	8 21a	63 10 39 a 64 7 74	78 48 99b
43 104 a	44 5 3a		67 8b, 1
46 74. 99b	14 99 a	65 2 72a 6 14a	69 5a
19 14 29 b	20 89 a	8 153 c	72 80
20 4 74	45 3 4a 5 84a	12 105b	79 4 156
10 103b 22 2 8a, p		66 9 72b	7 19 c
	7 7a, 5 46 3 34b. 80	12 116b	10 49 a
4 7b, п 10 34a	4 93	20 99b	11 33 c
16 10a, n. 21a.	5 4 2a	68 3 75a	80 5 58c
95a	10 103a	7 33 c	7 128a
17 42a	47 4 66 b	13 72b	11 93
30 4a vgl. 10b, 1	10 91a	18 38e	16 87b
31/32 12 a	48 14 81 b	19 58c	20 58 c
32 11b, 1	49 5 93	22 72 ь	81 7 95 b
23 2 153b	8 137	24 105 a	8 80
6 74	10a 93	27 3ь	84 7 8a, b. 72a
24 4 159 c	12 95 a	32 34b	9 58c
9 99b	14 105a	35 136a	12 58c
25 9 66b	15 5a. 74. 106d	69 4 74	85 3 63 a
17 3a	16 93	11 99 d	11 75 a
22 159 d	50 18 74	14 13 d. 136 a	14 131 (7/D) 86 2 21b. 66b
26 2 52b	20 11a, 3 Anm.	23 52b. 98c	86 2 21b. 66b 87 6 33c
28 8 16	23 82 a.83 a. 103a.	27 61 70 2 92	88 2 10b, 1. 89 a
29 9 28 a. 70	131 (7/5)		16 17 d
30 13 20a	51 7 17a 12 39a	71 3 112d. 147 vgl. 14c	17 83a
31 3 112d 7 38d	12 39a 19 84b	5 58c	89 20 97a
11 26. 69	52 7 103a	6 106a	34 28b
12 95a. 104b	11 140	13 90 b	38 95 b
32 7 83 c	53 7 52a	16 58c	44/45 10b, 7
33 7 14b. 72b	54 5 104 a	23 118 ь	45 58a
10 28b	55 3 34b. 74	72 3 98b	48 90 ь
12 159 c	4 90a	6 7a, p	90 2 75 a
18 8b, '	10 77a	8 21h	5 91a
34 3 103 c	16 14c	9 109a	5 f. 100 a
9 153 ь	18/19 7b,	13 64 b. 69	6 75 a
11 125a	21 52b	17 40b	9 76
23 159 d	22 37 b. 64 b. 72 a	18 58c	11 4c. 115b 91 6 69, 74
35 5 122 a	24 72 a	19 75b	91 6 69. 74 9 42a
7 96c	56 3 111. 129 c	20 76	92 10 87a
8b 99b	7 49b	73 1 4a. 82a 2 21a. 52b	11 28a. 46a. 90b
15 109a 17 105a	57 4 154 4/5 12a	2 21 a. 52b 4 4a	12 89a. 109a.
23 150 d	7 19c	7 21a	153 b
	58 2 66a	9 74	16 63a
36 2 42a	00 Z 002	0 /3	

			-33
94 1 21b	119 48 85b 99d	1 1 99 80	14 20 20
20 74	96 1 53b	27 520	20 00
21 25. 104 b	103 63a	2 7 103a	: 15 9 118
95 2 21 b	118 984	15 7a. b	6 98h
7 41 a. 96 c	137 8a. b	22 75a	24 7a 5 Anm
96 13 85 b	167 80	8 8 14b, 72b	16 2 134c
97 10 11b, '. 41a	121 1 97a	12 3b	4 72b
11 און (דו/ד)	3 72b	13 99 ь	14 134 d
98 5 84a	124 5 17d	15 110a	16 105a
99 1 121	126 1 57a	25 66 a	19 103c
100 3 13c	127 1 132 e	28 53a	22 7a, 5
101 3 776	2 47	30 48c	30 126 a
5 60b	129 6 77 b	34 103 c	i 17 14a. 74
102 6 96a	132 4 105b	35 11 a, p	5 19a
24 41 a	12 69, 725	4 13 74	22 132a
100 0 107a	190 7 55 5	16 48c	27 103 b
20 151	197 E OE	21 490	18 17 103 b
21 34 2	199 5 52h	20 9/a	20 99 6
104 2 7h. 7	6 49h 79	5 19 790	5 340
4 21a	189 5 22 a	22 52 b	6 35
6 45	6 53a	6 11 31 b	9 34 9
8 159 c	12 159 ь	7 8 34a Anm. 81a	11 77 b
12 8a, b. 52b	15 19 c	13 74	16 7b. 1
17 14b	20 52 b. 74.	22 66 a	19 104 a
17/18 7ь, п	131 (ש/ע)	8 3 39 b	20 2 95 a
26 159 c	21 90b	17 98c	4 103a
29 14a	140 3 33 c	28 52b	13 69
105 6 34a	8 58c	29 112 a	16 129 a
27 37 b	10 48c. 89a	30 35. 131 (1/2).	20 34a Anm.
28 90 a	11 40b	132 f.	21 106ь
00 21a	13 20c	35 381	25 119a
106 4 495	141 5 72b. 77a.	9 1 55a, 105b.	21 22 815
7 1982	5 7b 14c	10 0 50	11 00 1. IIVa
27 99b	6 963	17 77 a b	91 152b 155
38 153 c	8 22a	21 72a	25 77 a
107 4 41a	9 89 a	22 110a	30 50a
12 75a	10 132e	27 75a	23 5 103 a
41 24a. 52a	142 5 77b	11 3 103a	10 144
108 11 7b,	8 76	15 52b	21 69
13 21 c	143 10 144	18 72 b	24 48c
109 2 725	144 10 128a	19 138	26 95a
10 8a, b. 131	13 17 a	23 77a	31 49a
17 (78 (1/2)	145 & 12J	20 09	24 9 98a
19 8b 1	7 79h	12 15 120a	10 11D, n
21 58 c	18 98	26 74	31 31 2
22 75 a	15 156	27 11b, 1, 21a	25 18 70
110 3 10 a, b. 117	147 5 99b	28 72a, 114b	19 72b
112 4 156	148 2 34a	13 1 99 d	26 8 52b
7 1 53b	4 159c	5 31 c	11 66 a
114 2 7a, 5 Anm.	6 19c. 52b	6 150 c	18 10а, л
7 48 c	14 18d. 159d	11 95a	26 74
110 7 30 b. 70		13 83a	27 10 12a. 135
15 105 c	Pr	1 22 80 27 52a 2 7 52a 2 7 52a 2 7 52a 3 8 14b. 72b 12 3b 13 99b 15 110a 25 66a 28 53a 30 48c 34 103c 35 11a, b 4 13 74 16 48c 21 49b 23 97a 25 74 5 19 72a 22 52b 6 11 31b 7 8 34a Anm. 81a 13 74 22 66a 8 39b 17 98c 28 52b 29 112a 30 35. 131 (7/3). 132f. 35 38f 9 1 33a. 105b. 106b 10 9 52a 17 77a. b 21 72a 22 110a 22 110a 22 7 75a 11 3 103a 15 52b 18 72b 19 138 23 77a 25 69 12 13 128a 17 75a 11 3 103a 15 52b 18 72b 19 138 23 77a 25 69 12 13 128a 17 34a 26 74 27 11b, 121a 27 75a 11 3 103a 15 52b 18 72b 19 138 23 77a 25 69 12 13 128a 17 34a 26 74 27 11b, 121a 27 75a 11 3 103a 15 52b 18 72b 19 138 23 77a 25 69 12 13 128a 17 66b 20 52b. 103a 14 1 33a. 39b 3 52b 4 118a 14 89a 16 95a 28 52b	12 7b, 1
118 10 ft 30 ls	1 10 95	14 1 22 20 20 L	15 95 2
14 8b	16 156	3 52h	17 64 b 74
15 100 d	19 95a	4 1182	24 90 a
119 14 97a	20 8a. n. 33a.	14 89 a	28 1 11b.
22 74	105 b	16 95 a	3 89 b vgl.
24 92	21 106c	28 52 b	10 a, 5

28 6 13b. 132 f	12 23 66 b	30 17 7b,	3 8 77a
18—13ь. 132 f	13 3 66b	18 7а, л	4 8 77a
19 79	14 85 a. 134 a	22 103a	9 8a, b. 97a
29 6 69. 128a		26 73	
21 131 (1/2)	17 105 ь	31 11 72b	9 66 b
30 1 20b	26 104a	15 74	11 7a, b. 27a. 69
9 69.82a.105b.	14 19 34a	21 3b	13 63a. 77a
125 a	15 3 66 b	22 81b	7 4 63a
21 7a, 5 Anm.	22 110a	32 77a	6 66a
28 75 a	23 103 ь	34 39 a	7 64b
31 1 79	31a 14c. 59	32 4 34b	
	51a 14c, 59		13 7a, 3
3 77b	32 59	11 7a, p	
4 51 c. 79. 119 a	34 21a	18 14c	
7 79	17 1 131 (7/t)	33 13 77a	Ru
8/9 11a, b	5 77a	16 64 a	1
11 11a, 5	6 7a, 5	17 7a, n	1 8 39b
16 21 a	15 99 ь	19 48c	13 74
18 21 c	18 14/15 10 a, n	20 105 ь	14 14c Anm.
21 72b	19 13 8b. 1		
27 53 a	28 42 a	22 63 a	22 96 a
	29 50a	24 104 b	2 8 26.69
	20 7 72a	24/25 10a, 7	3 12 98d
Iob	22 17a	28 42 a	14 33 d
200	25 23	30 136a	17 91a
1 4 49a	26 74	34 3 4a. 13c. 19a	
18 63a	21 13 107 a	13 23	5 38d. 113a
21 14 c			
			20 13 3 a
2 7 .7b, 1	32 19 c. 52 b	36 19a. 107a	
3 6 74	22 12 74	35 6 80	
4 21 119a	20 53a	11 14a	Thr
5 5 14c. 34a	21 62 Anm. 98b.	15 77 b	
13 95 a	30 90c, 143	36 16 74	1 6 70
18 14c. Anm. 80	23 7 74	21 112ь	7 52b. 65. 74.
6 2 103b	9 21h	37 9 109 b	106b
4 95 a			
	11 21 h	16 128a	8 30a
12/13 3 b	12 114 a	38 11 5c. 95a	11 33 d
18 75b	17b 98b	12 22a	16 84a
18 f. 77 a	24 4 103 c	27 95a	17 16
20 19 c	6 49 b	39 8 74	2 1 11a, 5. 21d
21 41a	9 64a, 79	13 104ь, 129а	5 43a
25 99 a	12 72b	16 105 a	13 104 ь
27 28a. 53a	20 8a, n	17 14c Anm.	15 153 c
7 5 31a	21 74	21 52 b	18 63 a
8 2 21c			
6 105 b	24 74 25 5 31a	30 95 a	19 21 c
	25 5 31 a	40 5 131 (ש/ע)	3 5 51 a. 132 b
8 14b	26 3 118a und vgl.	26 33a	12 47
13 95 a	8b, n	41 4 13 c	15 114 b
21 14d. 63a	9 72a	7 31 ь	17 75a
9 9 83b	10 64a	14 104 b	19 52b. 74
15 74	12 52a	15 f. 99 ь	20 82 b
18 80	12/13 10a, 2	17 14 c	22 58a. 74. 110c
20 66 ь	27 13 10a, y		
27 117			26 132b
	19 31 d	26 11 b, л. 13 d.	28 77 a
30 42 b	28 11 72b	19а. 66 ь	43 99a
10 1 74	15 69	42 11 49a	47 75a
15 38a	29 3 15 Anm.	13 98 a	49 3Ъ
20 3b. 10b, \.	6 14c		58 38 f
95 a. 103 a	30 3 11a, w		4 1 47
22 99 a	5 8b,	ш	3 2
11 6 14c Anm.	7 75 a	HL	4 21a
8 134 d		1 6 74	
		1 6 74	
	13 141	9 134 c	15 153 c
12 18 69	15 10a, n	17 106 c	16 3a

4 17 49b. 121	7 1 05-	9 12 14-	1 4 91/99 79
4 17 49b. 121 5 3 7b, 1	7 1 95a 8 5 8a, 1 8 156	3 13 14a 18 127b	4 31/32 12 a 5 18 38 a. 72 a
5 7b, 1. 91a	8 156	20 145	24 98a
7 7b, 1 9 72a	0 41a, 00U	30 90 c	26 110a. 145
9 72a 10 37b	13 153 c 16 21 h	30f. 51b 4 7 83a	6 25 97 c 42 53 a
20 015	9 2 17a	10 92	46 147. 150 c
Qoh	17 92 24 33 a. 106 b 26 91 b 27 82 b	11 12a. 131 (n/y)	53 134 c
1 11 72a	24 33 a. 106 b 26 91 b	17 105a 5 2 90a	55 7a, n. 131
18 34b	27 82b	7 31 c	(د/۲). 134a 62 11b, 1
2 8 82b. 104b.	10 1 95 a	11 00 6	7 1 98b
110 c 16 72 a	5 7a, b. 31e	14 90b	6 91 a
16 72 a 25 42 a	7 97c 11 1 38a. 160a	15 91 b. 104 a 6 8 14	27 79 28 112 b
3 18 83 c	4 21 h	13 100a	34 103b
19 72 c. 84 b	5 89a	7 3 11b, 1	35 134b
21 72 c 4 2 15		43 103 a 52 58 a	8 7 106c 20 63a
4 2 15 10 4a 14 14a	10 43 b	0 5 54	33 66 a
	12 31 d. 103 b	17 90 b	34 bis 11a, 2
5 9 10a, 1	77 17		38 72a
10 49b 15 7a, 5	15 10a, b. 10b, t 17 103a	19 98b 26 79	9 5 34a 8 79
16 11b, 1. 77a.	20 79	10 1/2 150 c	12 95 a
103b. 107b	22 75 a	37 28a	39 66 a
6 10 58b 7 26 74	26 33 c 31 98 b	11 5 72d 8 62 Anm. 131	40 11a, 1 41/42 91a
27 3a	44 47	(D/N)	42 63a. 104a
8 1 47		17 49a. 106b	10 2 66 b
9 1 13d 4 95a, 98a	Ezra	35 7b, 1 12 14 54 d	9 76 10 105 b
	2 6 90a	12 14 54 d 24 134 b	10 103 b 11 91 b
10 1 3a. 146a	25 90 a. 134 a 44 145	25 96 a	13 150d
	44 145	31 105 b	11 7 21 a. 64 a
11 6 74	46 85b 57 110a	18 4 63 a	11 50 a 22 89 a
12 5 31b	57 110a 62 11b, 1	13 109ь	39 14 b
11 6 74 9 46a 12 5 31b 6 74. 106e. 111.	44 145 46 85b 57 110a 62 11b, 1 3 3 8a, 8 7 9 77b 8 17 7b, 1.11a, 8. 48a. 58a. 95	16 31 a. 144 21 78	46 110a
	8 17 7b, 1. 11a, 8.	21 78 90 90b	12 9 21 a. 64 a 16 49 a. 83 a. 128 a
Esth	48 a. 58 a. 95	20 000	19 50a
1 5 52b	jin. ooa	1 Chr	23 38f
2 6 28a 14 7a, p	25 26 9 5 97a		39 14 b 13 2 39 b
3 6 75a	6 150c	17 92. 144	15 16 10a, 5
7 92	8 104b	32 90Ъ	18 144
8 78 7 5 37a	15 28a 10 1 77a	2 11 133a 13 142a	25 98 b 27 10 b, л
8 7a, 3	10 1 77a 2 48a	24 14c. 72 d	17 8 21 b
8 6 63a	6 99 b. 127 b	24 14c. 72d 31 134d	18 100b. 131 (כ/ד)
8 33 d	16 37b. 54d	48 21a	20 107a
11 109 a 13 48 a	19 34a 27 13b Anm.	50 134 b 3 5 74	20 107a 21 7a, 5. 89a, 92. 104b
9 5 63 a	29 103 ь	17 7ь, л	24 100 Б
16 99 a		19 134 b	18 3 96a, 141
23 19 c 27 19 c	Neh	21 134 b 23 134 b	19 3 58b 10 72a
20 100	1 7 77a		
Dan	1 7 77 a 2 1 132 e. 150 c 13 21 a. 72 b	4 7° 103 b	20 3 90 b
1 2 bis 153a	13 21 a. 72 b 3 5 31 a	14 72a 15 3a	21 12 125 b 20 99 b
4 31 e	10 110c	17 134b	23 6 74

24	3 74	4 13 88 d	18 14 144	. 25	23 33 a	
	6 97 a. 131 (7/t)	14 bis 123 b	18 13c	26	6 39 b	
	21 100a	19 98a	19 100 a		7 95 a	
	27 10b, 1	20/21 153 a	26 20 e. 99 a		13 150c ·	
26	14 90a	5 2 28b	34 75 a		18 58c	
	17 3 b. 52 a	12 97 a	19 7 79		21 48a	
	28 75a	6 18 7b, 7	8 51a	27	5 96c A	nm
27	5 95 b	22 136a		28	3 95a	BILL.
	8 53a	27 99b	2 104a	20	23 10a, n	
	24 99 b	28 96 a	25 21 a. 125 a	29	27 8b. 7	
	30 14a	7 17 144	37 103a	30	3 21 e	1
	34 96b	21 95 a. 98 a	21 2 144	00	9 11a, m	10 -
29	4 134c	8 15 89 a	13 39b		91 b	is I was
20	5 17 a	9 4 18. 53 a. 84 b	15 89b	31		
	11 96 c	7 98c	22 5 14a	OT	10 36a 13 49a	
	20 10a, 5	14 136 a	6 99 a, 110 a.	32	5 10b, 7	*
	20 10 a, 7	29 53a	115b.129b.144	02	9 28a	,
		10 15 121	11 157		21 60 a	
	2 Chr	10 15 121 11 6 53a	23 9 95b		31 75 a. 1	211
1	5 82	18 99a	11 90b	33	7 54 d	.94 U
1	13 97 b	22 92	12 158	99	11 33 a	
2	9 119a		12 136 13 33a	34		
~	16 17 d	23 5 c vgl. 11 a, 1. 82 b	24 8 8a. 148 d	94	6 bis 4a. 9	05.
3		12 7 98b	12 44 a		7 126a	70 a
o	9 10a, 5	13 3 79	24 153 c		10 151	
	10 37 b	14 9 133b	25 134 d	1	20 134b	
	10 37 b 11 21a	15 8 157	27 103b		20 1545 22 58a	
	11 bis 66 b	16 12 11a, 8	25 1 28a		27 85 b	
	12 66 b	17 8 53a	3 99 d	35	3 48c	
	13 64 b	11 98 c	4 83a	99	4 40b. 1	107 -
А	5 156	18 5 144	10 153a	36		. Ora
4	10 92	18 5 144 12 42a	10 195a 17 21b	90		
	12 144	12 42a 13 91b		-	21 bis 17a	
	12 144	19 91 D	19 20c. 34b. 90a		23 103a	

II. Index

besprochener Einzelwörter.

אבירָה 14a
אָנְאֵלְתִּי 98a
80 אהב
אָהִימָה 34b
אולי 53a
าษูเห 103 a
אות statt אות und um-
gekehrt 33 b
איין 7a, מ
אולת 105 b
אַחָנְתִי 105b
אחותד 13b
אָתָא (Iob 239) 21h
אחני (HL 38) 77a
יתִיוּ u. ä. 49a

אָחִיוּתַדְּ 53a
אַמ (Iob 23 11) 21 h
אי wo? 21g
אָי Interj. 63 a
70. 80 אֵילִיל
אילְכָה 28b
איש verlesen in איש 61
אַיתֶם 29 b
אָבָּל 64b
אַלִיעִינֵי 63 a
ל30b אַמִילַם
אָמָן (Jes 25 1) 21 c
אָן 8b, ה. 21c
אַמְעֻרַם 74
אָפִיר 28b

אַצִיתָנָת 74
אָרִיד 34 b. 74
אַרַיַּוָדְ 53b
97 b אַשְׁבֵּים
אשת (Ez 2344) 136 a
אָת, אָתָה 22a
אתי 22b
אָתֶנוּ 66 b
ל 52 b בַּגוּרָה
Sman GA a

129 151 00 0
ל2b בֵּגוּרָה
64 a בְּנַפּוּ
15 Anm. בהלו
יַחָיָנְתָּי 54 d בָּהָשְׁמְדֵּיָנָתִי
27a בוקה
141 בושַׁסְכֵּם
V 1 - 1

נְאֲנְתּ (Iob 417) 31 b נְאֲנְתָּן (Ez 1115) 31 d נְאָלָתָךְ 134 d נְבְתֵי 97 a נְהָתָן 182 a

31 b דּוּרָאֵי 74 דוֹשִׁי 90c (דָּלֶת =) דַל 72a דָּמִיה 182f

кл (Ez 16 43) 64 a ,diese" 55, האהל 31 כ האוניתו ,diese" 21h הָאֵל הנה (2 Sa 2013) 19a 74 הרוש 74 הדיתנג אות statt היא und umgekehrt 48b 66b הורדתנו 66b הושע 48 הושר הות lies הות 72a 78 הזורה הַאָּבְאָתָה 58a. 105b 80 הַחַרַלְתִּי 72a החצי 145 החרה Interj. 63a 49b הירות 64b הילדים 49b היליכי 53a הילכות 28b הימיר 53 b הימשני 74 הושר הכיל (Ez 21 33) 14a 74 הכלמנום 21 h הלו רָמִיד (Ps 46 3) 34b קה "siehe!" 21 g קלף הנדף 75a 98b הנהלאה 80 העלתה

74 העוה

d8 הפגות

הפת 64b

28b הפיר

הְקְהָה (Jer 67) 66b הְרְפּאָהוּ 132 a קרמאָה 74 הַרְמּאָה 80 הַרְמּאָה 105 הַרְמָּאָה (I Sa 1720) 66b הַרְצָּת 105b הַשְּׁבְרָם 28b הַשְּׁבְרָם 80 הַשְּׁבַל 80 הָשָּׁבְ 55 הָשְׁבָּס 33c הַתְּמָהְהַ 33b הַתְּמָהְהַ 74

נאוערה 109b

54d ודיגום 33 c. 60 b והושבותים יהַחְתַּהִי 63 b הְנִיתְה 64 b 131 74 66b ויַדְבָּקוּ (ש/ע) 131 (ידע 76 וידרכו ניחילו (Ri 325) 63 b ויחל (Gen 8 10) 63b 11a ויחלא 49b וייחר 49 b נייחל 49b ויישם זיַ כְנָנּוּ 74 זיסף 74 80 (עים) ויעם ויעקשני 66b 64 b ויצק 80 וַיַּקַץ וירד (Nu 2419) 3b וורד (Ps 728) 21h זילמו 74 74 וישר 177b וישעכם יושתמר 95 a זיתמו 74 78 וְלָנָה ונאשאר 145 74 ונכל 98a ותבאת 34b וַתְּנְבְּהֵינָה ותחל (Jer 51 29) 74 וַתְּמוּנֵנוּ 89a 53b ותניקהו

74 ותעלו

זְּתְּפּוּצְוּתִיכֶּם 105b (Ri 953) קּרָץ (Ri 953) קּרָץ (Qoh 126) 74 (הַתָּצָב 90b

זְהְמָתוּ 105b זו (Ps 132 12) 69 זעוה 52 a זרו (Ps 584) 7a, ג

קגזר Adj. 69 קיח (Jer 431) 33 c אָשָׁח 80 חייה 119 a זהיה 52 a Anm. 2 קרשׁים, יה 72 a

יאהיל (Iob 25 5) 31 a יבאיש (Pr 13 5) 31 c ירשנה 74 יהוה geändert 58c 14a. 80 יהל יודעתי 33 c זמו 74 יחר (Pr 27 17) 74 יחד (ibid.) 64 b יחדיו 34a יחיתן 120b ייבע 49b זימיב 74 (וּ) יוליל(וּ) 80 ייסד 49 b יישרו 74 יכבדגני 83 a אל יכוננו 33 c יליוו 49 b לכדנו 52b ילע 119a מאסו , ימאס 31 a מישוו 30b. 70 ניקותיו 60a ינשאו 74 ילער 75 a יפרגי 76 יעטני 74 יעלעו 95 a יעערו 95a 36 יפה־פיה יפי 79

מיח 34a

לפיפית 4a 80 יְרָאתֶם יבר (Ri 5 13) 74 ירד 74 80 יַבַּלף, יַבַלף זרומו 74 פו ירון 69 ירוץ (Jes 42 4) 74 u. ä. 13b. 28a יַרְעָה 54b יששום 11a, b. 66b פשוד 69 34b ישים 13שני 78 ישפוטו 69 80 יתארהו יתור 74

28a בּילֵי בּגְּלְתְּדְּ 120 b

לאָרִיב 14b. 15 Anm. לאַרִיב 31a לְרַרְיוֹץ 54d אַרְרָיִן 54d אַרְרָיִן 146b לְּתַּרִי 72a לְמִינִי 72a לְבִים 64a לְבִים 78 לְבִים 49b לְעִיי 49b לְעִיי 15 Anm. לְתָּשַׁר 15p Imp. 4a אַרְלָרַר 66b לווי (Jes 45 1) 74

תואה האם מאיות בואף בדיק מרובים בדיק בייניתי בייניתיתי בייניתי בייניתיתי בייניתי בייניתי בייניתי בייניתי בייניתי בייניתי בייניתי ביינ

98a מחספס 55 משהרת מיאופו 31 e מיאות 28a. 53a שידעת 49b 49 b. 69 מיונים 49b מיסדות מיציאו 60 a לל Imp. 64 b 52 b מלוכי, מלוכה 64 b מלים 60b מלשני ממותים (2 Kö 11 2) 52 b 64b ממחים 63a ממתים מן (Ps 61 8) 7a, ה 74 מבאץ נ/ד ,131 מנון מני (Jes 30 11 bis) 79 מסיך 28b 58b מעוגיה מ ,10a מעזרים 51a מעינו 79 מעיני מצב (2 Sa 23 14) 121 מפ מקללוגי 7a Anm. 2 מראשתי 134c מרדף 130a 74 מרוּדִים 74 מרומם מרוצה 27a 65 משבתה 27a משונתי 134c משכבי 60b משמים 74 משפטי 98b משתחויתם 78 מתחרה

לְהְלֵהְי (Gen 11 7) 74 י או 11 b, י או 15 לְבְּלְתִי 74 יר בְּבִּלְתִי 74 י או 11 בְּלְינותִי 11b, י בְּבְּלִתְּר 11b, י בְּלְּתִר 146a בְּהָלְתָּר 63b הַלְּתָר 38 c בְּלְלִר 74 לוסרו 74 מועו 33 כ u. ä. 57b נות בַּרֶמָה נולו (Ri 5 5) 74 נ ,7a נַחָמִים נחרו (HL 16) 74 נמה (1 Sa 147) 44b 30a נידה 98 a נמבוה 63b נמלתם 14b נמס 74 נסבה 121 נסבה erhebe" 14d, נְּפָת 80 גפלאת 58b נְפְלְאֵתָה 98a נפלל עפץה, נפץ u. ä. 63b לצרה 77a לְצָרֶהָ 74 74 נְלְטוּ ,נֵקְטָה 95a נְקִיצֶנָה 80 נקל 63b נקרתם נלץ (Qoh 12 6) 74 נשא (2 Sa 5 12) 21a י, (Gen 41 51) 7b, נשני

נְשְׁמְּוָת 95 a סוּגר 52 a

עָרָנה, תְּדֵן 15 עַרְנים 103 a נְלֵים 66 a נְלֵים 105 a נְלִילְיָה 105 a תְּלִילְיָה 48 a תְּלִילְיָה 27 a נְעַמוּקה 74 עַנִביּאִים 98 c עַנִביּאִים 98 c עָרַביּאִים 52 b עָרַביּאַים 28 a. 70

134c פַּאַתִי 53a פּלאיה 134d פִּשְׁתַּי 14b

צִים 66a צְלִי־אֵשׁ 64b צָמִים (Iob 5 5) 14c צְּמְתְתוּנִי 83a צָּמְתוּנִי 95a צֹנַאֲכֶם 74 צַק 12 מרופה 52 b

קא 66a קאר, 78 קרנו 77 קרנו 78 פויתי 80 קביתי 80 קביתי 80 קביתי 90 מחת 90 מחת 90 מחת 110 מין 14 בין 14 בין 14 בין 30 מין 30 מין 30 מין 14 בין 30 מין 15 בין 76

אמה 31a ראמה

7a, מ nebst Anm. 31 d רבאות רבה (Ri 9 29) 74 רד (Ri 19 11) 90 a 52b רדופי 74 רומו מ ,10a רמפש 77a ריבות ריע 28a 74 לפו , רפו תמת n. pr. 63a יאַר 83 c רעיתי (Ri 11 37) 49a 80 רפאתם 109b רצוא

שחוי 66 a ב, Lev 10 16) 7a, ב ב

תארה (Lev 18 17)

11 b, ה שבקנה 98a שבינן 98a (Iob 1929) 50a שוב שבת 57a שובי 60b. 141 קהקה 66b שלאנן (2 Sa 6 7) 8b, ו של 98 a שלומים u. ä. 52b

74 תתם

58b תתן

של 90 b תתפל

80 תאהבו 74 תאכלהו 74 תאכלו 63 a תאמי תאמינו (Jes 3021) 31 b 74 תאמנה 98b תבואתה ל 53 הַהִּימֵנָה 74 מהלף 52 a הַוֹאָמֵים (כ/ר) 28b. 131 (חומיד לל (Ps 90 2) 75 a 95a תחנתי מָתֶץ 21 h 53b תישמנה 74 תכפה קמנו ,חַמנו ,חַמנו ,חַמנוּ ,74. 110c חמר (Ex 23 21) 74 74 תנשא 75b תַּנְשֵׁנִי 69 תעבורי 74 תעננה ה, 11b הַפַּתַה 17e. 67 מְצֵּלְנָה 74 תצרנו פוממיף 90b תקוממיף 74 תקצרנה 143 הַרָהוּ קריד (Gen 27 40) 74 21h מרץ 83 b תשנשני u. ä. 80 תשבנה תשי (Dt 32 18) 21 h 52 b תשמורם 74 תתבר חתה 90 a 78 תתחרה 143 תתימרג

Nachträge.

- מלהים שׁפְּם Ps 506, BH vermutet gewiß richtig אֲלֹהִים שׁפְּם . אֵלֹהִי מִשְׁפָּם Ps 75 2 lies (vgl. 80 יוּ אָרוֹב שְׁמֶךְ (בְּשׁ' (קרוֹב שְׁמֶךְ Pr 26 23 s. u. 131* (ח/ד).
- 3 b*. בּן־אַנושׁ Ps 144 3 lies notwendig (mit einigen MSS, בּן־אַנושׁ, beachte 8 5.
- 4a*. "der dich mit Gutem sättigt (s. 107 a) אֶרְיֵךְּ Ps 103 5, ich vermute עַר־דָּיֵבְי (gemäß γ a) "nach Bedarf, reichlich", vgl. עַר־דָּיִבְּי, "überreichlich" Mal 3 10. σ riet auf ἐπιθυμία.
- 5 a*. לגאיונים Ps 123 4, in Q mildeutet als לגאיונים.
- ק מל־ישׁוּבוּ לְבְּחְלָה : ב. Ps 85 9 lies wahrsch. אַל־ישׁוּבוּ לְבִחְלָה ; "und nicht sollen sie sein ohne Hoffnung". Die offenbar geratene Übersetzung der G hätte die Rückübertragung ins Hebräische, noch dazu jene, die in BH gegeben ist, nicht verdient. So unzweiselhaft es ist, daß G den Konsonantentext an sehr, sehr vielen Stellen richtiger vokalisiert hat als die späteren Punktatoren, so haben sie doch auch nicht selten den richtig überlieferten Konsonantentext nicht verstanden und sich in solchen Fällen aufs Raten verlegt.
 - בין אָבִי וּבֵין אָבִי הָּבִין אָבִי הָּבִין אָבִי (בֵּינֶדְ), בּין אָבִי וּבֵין אָבִי וּנִין אָבִי (בִּינֶדְ), בִּין אָבִי וּנִין אָבִין אָנְיִּין אָבִין אָבִין אָנִין אָנִין אָּנִין אָּנִין אָּבִין אָנִין אָנִין אָנִין אָּנִין אָּנִין אָנִין אָּנִין אָּנִין אָּנִין אָּנִין אָנִין אָנִין אָנִין אָּנִין אָּנִין אָּנִין אָּינִין אָּיִּין אָּנִין אָנִין אָנִין אָּינִין אָּינִין אָּינִין אָּינִין אָּינִין אָּינִין אָּינִין אָּינִין אָּינִין אָּינִיין אָּינִין אָּיִיין אָינִין אָּינִין אָּינִין אָּיייין אָינִין אָּינִין אָינִין אָּינִין אָּיין אָּינִין אָּינִין אָּייִין אָּיייין אָּינִין אָּינִין אָּיי וּינִין אָּייִין אָּיייין אָּינִין אָּינִין אָּייין אָּיייין אָּיין אָּייין אָּייין אָּיין אָּיייין אָּייין אָּייין אָּיייין אָּיין וּינִין אָּיייין אָּיייין אָּייין אָּיייין אָּיייין אָּייי
 - יתפלה־לו Ps 1094, gemeint וְאֵנִי תְפַלָּה :ל
 - ים מעל :מ Ps 504 lies (mit 1 MS) מְמָעַל :מ
- ק אָנְיָּנִי Ps 26 11 lies (mit שׁיַע -- . וְחֹ יֹ Ps 20 7, besser wohl יָה (vgl. 45 18).
- 8a*. אוֹב כִּי בּי ב Chr 25 8 lies אוֹב כָּי כּי אוֹנְבֶּיף. אַוֹּנְבֶיף אוֹנְבָּיף Ps 119 139 lies (mit & und vgl. 69 10) קּנְאָתֶךּ כִּי
- אָפָּרְשׁוּ אוֹפָאָין : אַ Ps 203 lies מָקָּרָשׁוּ, vgl. 150 ו.
 - ינקב יעקב Ps 1147 meinte gewiß nicht אַלוּהָּ יַעָקב, sondern, wie אַלוּהָּ יַעָקב. אַלהי יַעָקב. אַלהי 202 75 וו 81 2.5 849 947, אַלהי יַעָקב.
- יסובר :ת מובר Ps 60 3 lies besser Imp. עובר עובר vgl. יכוא vgl. יכוא vgl. יכוא v. 4.
- ינבל זוכ אינה הובל ובל וה אונה הובל ובנור וה 10b*. בבל ובנור וה 10b*. בבל ובנור וה 10b*.
 - וֹאָל־חֲסִידִיו וְאַל :ו Ps 85 9 lies אַל.
 - " Vgl. auch nach Pronominalsuffix ' ein zweites, irriges ' i. S. v. ' d. i. הוה Ps 6 3 bis 70 2; 40 14. Vgl. zu 103 b*.
- זום* Anm. Ein ἄπαξ γεγραμμένον את "Lüge" (Ps 50 20) könnte um so weniger befremden als das ihm parallele בְּפָּי ebenfalls nur an dieser einzigen Stelle vorkommt.

- וו b*. ה: füge zu ויעשה הרע 2 Kö 3 2 hinzu 13 11.
- 12a*. Ps 47/8 (* gehört an den Anfang von v. 8).
- ומל. במוב konnte als קיימוב gedeutet werden Ps 69 17, lies aber במוב.
- 14 c* Anm. 3: für die Abkürzung von יהוה zu ' beachte weiter zu 76*, 10 b*, ' sowie zu 103 a* und 103 b*. Auch Ps 34 7 dürfte ישמע irrig als אַמָּע statt וַיִּשְׁמֵע gefalt sein.
- ז8 c*. מלהם auch Ri 8 24 18 2. 4.
- 18 d*. Vgl. auch 2 Kö 21 6 בְּנָין; 2 Chr 33 6 בָּנָין.
- 19 a*. Streiche die Bemerkung zu Ps 89 45.
- וס כ*. אין יעבר הוות Ps 57 3 lies יעברי, nicht העברנה (Bickell).
- 21 c*. שָאל lies שָאל auch Iob 17 16.
 - 23*. קצה 2 Kö 19 23; Jes 37 24 קצה.
- 33 c*. Für ישובו Ps 85 9, lies שובו, s. u. 7 a*, ב.
- 33 d*. Eine Erklärung von ממרום "ehe" s. zu 58 a.
- 38 c*. מֶלְרָ צִּשׁוּר 2 Chr 28 16 lies (mit 1 MS, Vrs) notwendig מָלְרָי צִּשׁוּר. Ebenso 32 4, wo gleichzeitig die beiden Verba falsch mit ז versehen wurden (richtig ๑๑).
- 38 d*. אָמֶרְתָּי Jes 36 5 lies (mit ca 20MSS und 2 Kö 18 20) אָמֶרְתָּ.
- 39 b*. אַיַּ richtig 2 Kö 19 35, dagegen Jes 37 36 וַיָּבָּה.
- 41 a*. מָיָד' 2 Kö ווא 29 lies notwendig (mit mehreren MSS Or מָּבְּר' (בּיִבְיי (בּיִבְיי בּיִבְיי בּיִבְיי
- 46 a*. מַעשׁי יִדִיק Ps 138 8 lies (mit mehreren MSS, בּ מַעשׁר (גּ מַעשׁר מַעשׁר הַ יִדִּיך ...
- 53 a*. Ob die sprachlich unmögliche Namensform יְחִוּקְנָהוּ dadurch entstanden ist, daß ein über ווֹ geschriebenes י die Aussprache וּ sichern wollte (wie in גִּיקְלָג, s. 30 a)? vgl. יְלְכָל־ 2 Kö 21 8, zu erwarten (mit 6, 2 Chr 33 8) י לכול war לכול beabsichtigt?
- המרום "ehe" Ru 3 14 Kt erklärt sich als Korrektur von urspr. falsch oder undeutlich geschriebenem ממרם in במרם, wobei der Fehler stehen blieb.

- 58 c°. Auch in י־אַלהִים Jon 46 ist ' entweder durch 'אֹהֶ (s. v. 7) oder durch 'א (s. v. 8 f.) zu ersetzen.
 - 61*. Ebenso erklärt sich das mit נְרָנְהָ parallele נְרָנְלֹּל Ps 206, lies (mit Grätz, Cheyne) נְגִיל.
 - 62* Anm. ו. Auch מַּהְלְמִים 2 Chr 28 23, מַּתְּוֹרִים Jer 29 8 (s. 10 a, מ) wollten viell. auf קְלְמִים עְוַרִים hinführen.
- 72a*. פותה אתינד Ps 145 16 lies (mit 6) אָאַ.
- 83b*. הלא אָתָה הְשׁוּב Ps 85 7 mißverstanden als הְלֹא אָתָה הְשׁוּב. denn nichts ist störender als dieses הָלֹא הָשׁוּב Ps 100 3, mißverstanden als הוא א'; streiche das unschöne und das Metrum störende הוא הוא.
- 84 a*. streiche צאן מָרְעִיתִי vor צאון Ez 34 31.
- 84 b*. streiche das zweite אָקָה 2 Kö 18 20/21, richtig Jes 36 6.
- אַמְרֵים לַבֹּקֶר desgl. das zweite שְׁמְרִים לַבֹּקֶר Ps 1306; desgl. das zweite לְּעִוְרָת יי Ri 5 23 (fehlt in 22 MSS, SA). Die Frage sei angeregt, ob nicht diese gerade in Gesängen oft zu beobachtenden "Dittographieen" für die Vortragsweise der betr. Lieder wertvolle Fingerzeige sind.
- 89 a*. statt des den Rhythmus störenden וְמַלְאֵּךְ יהוה Ps 35 5.6 war urspr. viell. יְמַלְאֵּרָךְ beabsichtigt.
- 89 c*. Auslassung von drei gleichen, einander unmittelbar folgenden Buchstaben liegt vor in הַהַּצֵּילוּ Jes 36 18, besser 2 Kö 18 33: הַבִּּילוּ
- goa*. Zu 1 Sa 17 39 (S. 90 Z. 14 v. o.): oder ist אָלֵל von אָלֵל "außerstande sein" herzuleiten, wovon das Perf. 2Kö 6 27 vorliegt? Für die beiden Stellen Jer 42 10 und Ezra 2 25 s. auch u. 134 a.
 - 93*. Auslassung eines ganzen Verses, der sofort nachgeholt wurde, also Umstellung zweier Verse liegt z. B. vor Pr 4 18/19.
- 96 c*. יְשׁ בֶּרָא' הַנּ' 2 Kö 19 2; Jes 37 2 richtig יְשַׁעְיָהוּ הַנָּבִיא בֶּרָאָמוּץ.
- 98d*. לְלְשׁנֵנוּ Ps 125, das erste, durch vorausgehendes אָמְרוּ veranlaßte ist (mit שׁ מֵּנוֹ st (mit שׁ מֵנוֹ) zu streichen.

- 99 b*. ersetze das zweite תְּמְנָא Ps 21 9 etwa durch חָמָתץ.
- 100 e*. streiche das אָשֶׁר am Anfang vor Ps 71 20.
- יַרְבֶּרוֹ (וְדְּבְרֵי) Ps 145 5 lies (mit ७) יְרַבֶּרוּ, vgl. v. 11. אֶבְרָתוֹ Pr 22 8, gemeint ' אֶבְרַת י'
- 103 b*. Angefügtes Suffix 1 in ' verlesen und als '' = יהוה gefaßt Ps 29 4

 bis 33 6. " בְּל־אָרְחֹתְּר Ps 25 10 lies בְּל־אָרְחֹתְּר (so vermutet auch BH). Vgl. zu 10 b*, '. vgl. auch das bereits u. 84 a erwähnte יהוה (MT יוהיה) Jes 38 11, wofür 2 MSS, אוריה bieten.
- 104 a*. אַתר Ps 109 13 lies (mit 6) אָתָד.
- 106 c*. Vgl. noch הֹוִים Jes 56 10 (wahrsch. richtig, s. HWB), mehrere MSS הֹוִים.
- 109 a*. דומשק ב אויס 2 Kö ווֹס, gemeint gewil בְּרֶשֶשֶׁק Das Dumašķa der Amarna-Briefe mul außer Betracht bleiben.
- ר statt ל viell. dreimal in Einem Vers, näml. Ps 37 35: רָאִיתִי רָשְׁעָן בּאָרָז הַלְּכָנן und מָתְעֵלֶה מָעָלִיץ (lies (mit &) עָלִיץ und בָּאָוְרָח רְעָנָן und בָּאָרָז הַלְּכָנן. — בּאָרָד אַנִיר אַנִּן Ps 57 3 lies doch wohl בּמֶל עֹי statt ד בּאַנִיר אַנִיר אַנִיר אַנִין פֿער עָלִי bezw. אָנִילָה bezw. אָנִילָה.
- 128a*. וַתַּשְׁקְמוּ, הָאֶבַלְּתְנוּ Ps 80 6 lies (mit o Hier.) וַתַּשְׁקְנוּ, יוֹתַשְׁקְנוּ; richtig v. אַ הַאָּבַלְּתְנוּ
 - 131*. ע und ב מעל ב Kö 15 18 statt מְּבֶּל־, richtig 9 MSS, סָּאַל, desgl.
 - י und יו שְּׁפְּתִּיִם דְּלְקִים Pr 26 23, doch lies nicht (mit BH nach 6) שְּׁבָּתִי מָחָלְקִים was sprachlich unmöglich, sondern שְּׁבָּתִי מַחְלָקִים "Schmeichlerlippen".
- 132 d*. יוְרִיעַ Ps 103 7 mit unzweifelhafter Prt.-Bed., lies הֹרִיעַ?
- 132 e*. Wenn בונים Ps 127 I Schreibfehler statt בונים (6MSS) ist, müßte das בונים des MT als Glosse zu עָּמְלוּ (vgl. Jon 4 10) betrachtet werden. Viell. war aber statt בנמ falsch בנכ (114 b) geschrieben, was dann als בוניו בו gedeutet wurde.
- ווא אין באל ווב זין אין באלתם וכמשפטם באל lies אין באלתם ובמשפטם באל bezw. באלתם ובאלים באלים ב
- 133 g*. ה statt וו: Ps 22 10, wogegen נווי 71 6. Daß גווי das Richtige und die Emendierung עני unnötig ist, lehrt HWB auf Grund des Akkadisch-Assyrischen.
 - ז statt ה: אַנְהְאָר ז Kö ז 5 lies (mit ס) אַנְהָאָה. Ein analoger Fehler steckt viell. in dem sinnlosen אָנְהָּהְ Ez 41 21. פרוו Hab 3 14 lies אַנּהְיּהָ "Brut"?
- 134 c*. דְּבֶר הַמּן Jes 36 ו3; 2 Kö 18 28 richtig דְּבֶר הַמּן.
 - יְשְׁמַח־מֶלֶּךְ. Ps 21 2, notwendig zu erwarten 'יִשְׁמַח־מֶלֶּךְ. Umgekehrt אַמ־הַבְּנִים Ps 113 9 zu beurteilen?
- 136 b* nebst Anm. Vgl. ferner אָל statt אָל 2 Kö 18 27 bis, wechselnd mit אָל; Jes 36 12 Ein Mal falsch אָל בוּ falsch statt אָל 1 Kö 16 12 Jer 5 1 3 (hinter הַּחַמְלוּ, richtig ७) und s. für Jer 36 23 Ez 17 8 u. 99 b.

- 144*. er schlug die Philister אָגרינְבוּלֶיק (2 Kö 18 8, streiche אָגייל, dem Abschreiber schwebten Wortverbindungen wie 15 16 vor. auch die vier irrigen (in אַבּרַנְצּי fehlenden) אָב Ri פּ ווֹ מְשׁרָּר בּוֹל מִי אָר פּוֹח מוֹן אָנוֹן אַלְּרִי מִי אָר פּוֹח מוֹן אַנוֹן אַנוֹן אַנוֹן אַנוֹן אַנוֹן אַנוֹן אַנוֹן פּוּאַר פּוּח Anakoluth beruhen. הַּמֶּלֶךְ אָשׁרִּר בּוֹל מִי אַנְי בּוּאַרָּאֵל בּי מִי אִר 2 Chr 28 וּ פּוֹנִין מִי מִי בּי בּי מִי מִי בּי בּוֹרָהַר (zu v. 19 gehörig).
- 145*. Das sicher falsche תְּלָה) bezw. תולה (da ה nach rib, ה beurteilt werden könnte) in Ps 8 2: אָשֶׁר תְּנָה הְּוֹרְהְּ viell. als falsch geschriebenes א zu verstehen, das sofort durch ה richtig gestellt wurde (s. teils ros b teils rio a): "du, dessen Hoheit die Himmel überragt". Viell. der Emendierung Duhms (s. u. ros b) vorzuziehen.
- 146 a*. יהוה והנה Pr 3 26, streiche והנה.
 - 148*. Iob 27 וּצעשׁ, vollkommen richtig (s. HWB u. II. עשׁשׁ), die meisten Neueren, auch Budde, (mit שּׁבּ, die augenscheinlich nur geraten haben) בַּעַבָּבּשׁ.

 - דַּלַעָג הַשְּׁאֲנַנִּים ... שֶׁמַע י׳ הְחָנָתִי (v. 10): הַלַּעָג הַשְּׁאֲנַנִּים ... שֶׁמַע י׳ הְחָלָתִי Ps 123 4, je eines dieser Substt. und Adjj. sicher als Var auszuscheiden. In ∥ismus mit אַב v. 3 bot der ursprüngliche Text viell. הַלַּעָג לגאיונים.
 - 153*. עַרָּדְיּ, אַרְדְּיִן פָּל־רְאָּרֶץ Ps 144 10, Gl: מִלְּבֶּנֵי אָדוֹן כָּל־רְאָרֶץ Ps 144 10, Gl: בּלְבַב יַמִּים Ps 160, mit Rücksicht auf die Überschrift und 18 1. בּלְבַב יַמִּים Ps 109 20, Glosse, um das richtige Verständnis von מָּאָל zu sichern. אַרְלְּיִךְ HL 49, Gl צַּוְלְנֵיךְ das nur hier vorkommende צַּוְרוֹן erklärend. Oder lautete die Gl urspr. עַּנְקִים (s. HWB) und verlor ihr מַ erst bei der Aufnahme in den Text, da מַ folgt?
 - יאלהים Ps 50 2 durch אל אָלהִים verbessert, jetzt irrig an den Anfang von v. 1 geraten. נָפַל (vor לְשָׁרוּר) in שָׁבַב verbessert Ri 5 27,

156*. Ps 120 2 war zu מְשְׁכֵּת־שֶׁקְר aus v. 3 לְשׁוֹן רְמִיָּה am Rande vermerkt worden, um beide Wortverbindungen als gleichbedeutendzu markieren. — צֵינִי Ps 31 10, an 6 8 erinnernd, des Metrums wegen zu streichen.

157*. אָלהינוּ Ps 20 8, hinter ' in v. 7 gehörig. — אָל Ps 66 ואָל Ps 66 וויין Ps 66 וויין אַלהינוּ

אַעשה in v. 15 gehörig.

Randbemerkungen eines Lesers: קוֹמָה ר' הוֹשִׁיעֵנִי אֱלֹהִי Ps 3 8. —

נבא אַלהִינוּ נאַל־יַחַרָשׁ 50 3.

160*. Assur שֶּבֶּם אַפִּי וּמְשֵּה וַעְמִי Jes 105, die Assyrer bildlich in nicht mißzuverstehender Weise als Jaho's Zuchtrute so benannt. Trotzdem der törichte Zusatz: הוא בְּיָרָם er (sc. der Stab Jaho's) in ihrer Hand, und dieser Zusatz zwischen וַּעְמִי und יַּעְמִי in den Text aufgenommen!

י המה Ps 37 9, war המה v. 8 urspr. falsch oder undeutlich המה geschrieben gewesen? — מוְרָא vorgefundener Fehler statt des richtigen אורא זא זא זא זא זא זיי ווי ער 13, als איי ווי ער 12 aufgenommen.

163*. Auslassung und Var: יְמֵלֵא י' בָּל־מְשְׁאֲלוֹתֶיךְ Ps 206 c. ' Auslassung hinter אור ז ב (richtig 5 MSS, פאב), das Übrige Var zu 5 b.

Stellen-Index.

	Ri	37 36 39b*	35 5. 6 89a*	113 9 135*
5 23	85 a*	37 150*	37 9 161*	114 7 8b*, 1
27		38 12/13 87a*	35 119b*	119 139 8a*, >
	144*	56 10 106c*	38 15 159*	120 2 156*
0 11	144		40 14 10b*, 1	123 3 150*
		Y	15 159*	4 5a*. 151*
	2 Sa	Jer	41 3 150*	127 1 132e*
		51 3 136b*	10 159*	2 150*
7	89b*		49 8 155*	130 6 85 a*
		-	15/16 155*	136 4 150*
	4 37"	Ez	50 2 155*	138 8 46a*
12	1 Kö	34 30 159*	4 7a*, b	144 3 7b*
5	133g*	31 84 a*	6 3a*	10 153*
	7a*, 5	41 21 183g*	21 150*	145 5 103a*
	136b*			16 72 a*
				18 159*
		Jon	9 106*, 7	10 193
	2 Kö	2 4 153*	60 3 10a*, n 66 13/15 157*	70
11	11b*	4 6 58c*	69 17 13 d*	Pr
	131*. 144*		70 2 10b*,	3 26 146a*
	150*	Hab	71 20 100e*. 150*	4 18 52b*
	109a*		75 2 3a*	18/19 93*
	98a*	3 14 133g*	10 119b*	22 8 103a*
	132 f*		76 5 150*	26 23 3a*. 131*
	159*	Ps	12 161*	
	144*	6 3 10b*, *	80 6 128 a*	Iob
	21 84b*	9 151*	83 17 155*	17 16 21c*
	89 b*. 136 b*	8 2 145*	85 7 83b*	27 18 148*
	41 a*	18 7 150*	9 7a*, 1.10b*,	
	96 c*	20 3 8b*, 1	1. 150*	
	98a*	6 61*. 163*	90 17 87a*	HL
36	150*	7 7b*	95 4. 5 159*	4 9 153*
	18d*	8 157*	6 150*	1 0 100
8	52 b*. 53 a*	21 2 98a*. 135*	97 5 153*	
	5 1 7 7	9 99b*	100 3 83b*	Ru
	***	22 10 133g*	103 5 4a*	3 14 58a*
	Jes	25 10 103b*	108 3 10b*, 7	
5	160*	26 11 7b*	109 2 52b*.159*	9 01
5	38d*	29 4 103b*	4 7a*, 5	2 Chr
12	89b*	31 10 156*	13 104a*	25 8 8a*, >
13	134c*	20 159*	14 159*	28 16 38 c*
16	144*	33 6 103b*	20 153*. 159*	19 144*
18	89 c*	34 7 14c*	21 155*	32 4 38c*

19



Mr 29 43

Fac.

GTU Library 2400 Ridge Road Berkeley, CA 94709 For renewals call (510) 649-2500

All items are subject to recall.

